

Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit 2006

Unfallverhütungsbericht Arbeit



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

b a u a :

Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin

Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit 2006

Unfallverhütungsbericht Arbeit

Dortmund/Berlin/Dresden 2008

Diese Publikation enthält Informationen zu Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit, die das Bundesministerium für Arbeit und Soziales nach § 25 SGB VII an Bundestag und Bundesrat übermittelt. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlbewerbern oder Wahlhelfern des Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen. Missbräuchlich ist besonders die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Unabhängig davon, wann, auf welchem Weg und in welcher Anzahl diese Publikation dem Empfänger zugegangen ist, darf sie auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Bundesregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Umschlaggestaltung
und Fotografie:

Angelika Rößler,
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Herausgeber:

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)
Wilhelmstr. 49, 10117 Berlin
In Zusammenarbeit mit der
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)
Friedrich-Henkel-Weg 1-25, 44149 Dortmund
Telefon: 0231 9071-2306
Telefax: 0231 9071-2524
E-Mail: poststelle@buaa.bund.de
Internet: www.buaa.de
Stand: Dezember 2007

Gesamtherstellung:
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Einzelexemplare können bei der
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
angefordert werden.

Alle Rechte einschließlich der fotomechanischen Wiedergabe
und des auszugsweisen Nachdrucks vorbehalten.
Aus Gründen des Umweltschutzes wurde diese Schrift auf
chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

ISBN 978-3-88261-083-3

Vorwort

Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser,



die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) unterstützt im Rahmen sozialstaatlicher Prävention die Erkennung und Bewertung arbeitsbedingter Risiken sowie die Entwicklung, Umsetzung und Erfolgskontrolle von Maßnahmen der Arbeitsgestaltung und der Vermittlung präventiven Denkens und Handelns. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, ist eine aktuelle Datenbasis unerlässlich, die den Stand des Arbeits- und Gesundheitsschutzes in Deutschland beschreibt. Nur so kann den sich wandelnden Arbeitsbedingungen Rechnung getragen werden.

Der vorliegende Bericht, der im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) erstellt wurde, bietet Arbeitsschutzexperten einen breiten Überblick über die kurz- und langfristigen Entwicklungen des Arbeitsschutzes in Deutschland. Dabei finden Arbeitsbedingungen und die subjektiv empfundenen Belastungen genauso Beachtung wie Berufskrankheiten, Unfälle, Frühverrentungen und Arbeitsunfähigkeiten.

Ein Beispiel für die sich verändernde Arbeitswelt ist die in den letzten Jahren stark gewachsene Zeitarbeitsbranche. Im Jahr 2006 arbeiteten durchschnittlich 580 Tausend Erwerbstätige auf der Basis Zeitarbeitsverträgen. Aus diesem Grund wurde diese Branche im vorliegenden Bericht als Schwerpunkt gewählt.

Isabel Rothe
(Präsidentin der BAuA)

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1	Zusammenfassung 10
2	Erläuterungen 12
2.1	Begriffe 12
2.2	Symbole 14
2.3	Abkürzungen 14
3	Überblick zum Stand von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit 15
3.1	Rahmendaten zur Situation von Sicherheit und Gesundheit 15
3.2	Rechtliche Rahmenbedingungen 18
3.3	Unfallgeschehen 19
3.3.1	Arbeitsunfallgeschehen 19
3.3.2	Wegeunfallgeschehen 22
3.4	Berufskrankheitengeschehen 23
3.5	Prävention und Wirtschaftlichkeit 26
3.5.1	Aufwendungen der Unfallversicherungsträger für Arbeits- und Wegeunfälle sowie Berufskrankheiten 26
3.5.2	Volkswirtschaftliche Kosten 28
3.6	Arbeitsbedingungen und Gesundheit 31
3.6.1	Arbeitssituation und deren Bewertung 31
3.6.2	Arbeitsunfähigkeit 34
3.6.3	Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit 40
4	Schwerpunkt – Sicherheit und Gesundheit in der Zeitarbeitsbranche 42
4.1	Wesentliche Veränderungen des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes 42
4.2	Rahmendaten in der Zeitarbeitsbranche 43
4.3	Unfallgeschehen in der Zeitarbeitsbranche 46
4.4	Arbeitssituation und deren Bewertung in der Zeitarbeitsbranche 52
4.5	Arbeitsunfähigkeit in der Zeitarbeitsbranche 56
4.6	Literatur und Downloads zum Thema Zeitarbeit 59
5	Überblick über das Schülerunfallgeschehen 60
T.	Tabellenteil 63
Anhang 1	Verzeichnis der Arbeitsschutzvorschriften des Bundes 164
Anhang 2	Mustervorschriften der Unfallversicherungsträger 170

Verzeichnis der Abbildungen im Textteil

	Seite
Abbildung 1	Erwerbsbevölkerung in Deutschland 2006 15
Abbildung 2	Bevölkerung und Erwerbstätige nach Altersgruppen in Deutschland 2006 15
Abbildung 3	Entwicklung der Erwerbstätigkeit in Deutschland – von 1991 bis 2006 – 16
Abbildung 4	Erwerbstätigenquoten in Prozent nach Bundesländern 2006 17
Abbildung 5	Arbeitsschutzsystem der Bundesrepublik Deutschland 2006 18
Abbildung 6	Meldepflichtige Arbeitsunfälle – absolut und je 1.000 Vollarbeiter – von 1960 bis 2006 – 19
Abbildung 7	Meldepflichtige Arbeitsunfälle je 1.000 Vollarbeiter nach Wirtschaftszweigeinteilung der UV-Träger 2006 20
Abbildung 8	Neue Arbeitsunfallrenten – absolut und je 1.000 Vollarbeiter – von 1960 bis 2006 – 20
Abbildung 9	Tödliche Arbeitsunfälle nach gesetzlichen Unfallversicherungsträgern – von 1960 bis 2006 – 21
Abbildung 10	Meldepflichtige und tödliche Wegeunfälle – von 1960 bis 2006 – 22
Abbildung 11	Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit und neue Berufskrankheitenrenten – von 1960 bis 2006 – Anerkannte Berufskrankheiten – von 1978 bis 2006 – 23
Abbildung 12	Am häufigsten angezeigte Berufskrankheiten und Anerkennungen 2006 24
Abbildung 13	Am häufigsten anerkannte Berufskrankheiten und neue Rentenfälle 2006 24
Abbildung 14	Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit 2006 25
Abbildung 15	Aufwendungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger – von 1970 bis 2006 – 27
Abbildung 16	Arbeitsunfähigkeit nach Wirtschaftszweigen 2006 36
Abbildung 17	Arbeitsunfähigkeit nach Altersgruppen 2006 36
Abbildung 18	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Diagnosegruppen – von 2004 bis 2006 – 41
Abbildung 19	Durchschnittliches Zugangsalter der Rentenempfänger – von 2004 bis 2006 – 41
Abbildung 20	Arbeitnehmer verleihende Betriebe – von 1995 bis 2006 – 43
Abbildung 21	Bestand an Zeitarbeitnehmern nach Geschlecht – von 1995 bis 2006 – 43
Abbildung 22	Zugang als Zeitarbeitnehmer nach vorheriger Tätigkeit 44
Abbildung 23	Dauer des Zeitarbeitnehmer-Verhältnisses 45
Abbildung 24	Entwicklung der Chancen von Zeitarbeitnehmern auf dem Arbeitsmarkt nach eigener Einschätzung 45
Abbildung 25	Meldepflichtige Unfälle pro 1.000 Versicherte in der Zeitarbeitsbranche – von 1998 bis 2006 – .. 46
Abbildung 26	Meldepflichtige Arbeitsunfälle in der Zeitarbeitsbranche nach Alter 2006 47
Abbildung 27	Verletzte Körperteile bei meldepflichtigen Arbeitsunfällen in der Zeitarbeitsbranche 2006 48
Abbildung 28	Meldepflichtige Arbeitsunfälle in der Zeitarbeitsbranche nach Art der Verletzung 2006 48
Abbildung 29	Höchster Bildungsabschluss in der Zeitarbeitsbranche 52
Abbildung 30	Art des Erwerbs benötigter Kenntnisse in der Zeitarbeitsbranche (häufigste Nennungen) 53
Abbildung 31	Unzufriedenheit in der Zeitarbeitsbranche 55
Abbildung 32	Versicherte Schüler, meldepflichtige Unfälle, Schulunfälle und Wegeunfälle – von 1972 bis 2006 – 61

Verzeichnis der Tabellen im Textteil

	Seite
Tabelle 1	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach ausgewählten Arbeitsbedingungen 16
Tabelle 2	Gesamtzahlen des Arbeitsunfallgeschehens 2006 19
Tabelle 3	Gesamtzahlen des Wegeunfallgeschehens 2006 22
Tabelle 4	Gesamtzahlen des Berufskrankheitengeschehens 2006 23
Tabelle 5	Anerkannte Berufskrankheiten, die zur Unterlassung aller schädigenden Tätigkeiten gezwungen haben 2006 25
Tabelle 6	Aufwendungen der Unfallversicherungsträger nach Kontengruppen 2006 26
Tabelle 7	Ausgaben der gesetzlichen Unfallversicherungsträger für Prävention und Erste Hilfe nach Kontenart 2006 27
Tabelle 8	Ausgaben der Spitzenverbände der Unfallversicherungsträger für Prävention und Erste Hilfe 2006 28
Tabelle 9	Schätzung der volkswirtschaftlichen Produktionsausfälle und der ausgefallenen Bruttowertschöpfung durch Arbeitsunfähigkeit 2006 28
Tabelle 10	Produktionsausfälle und Ausfall an Bruttowertschöpfung nach Diagnosegruppen 2006 29
Tabelle 11	Arbeitsunfähigkeitsvolumen nach Wirtschaftszweigen 2006 29
Tabelle 12	Produktionsausfallkosten und Ausfall an Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftszweigen 2006 ... 30
Tabelle 13	Häufige Arbeitsbedingungen und Belastungen dadurch – nach Berufsbereichen 31
Tabelle 14	Häufige Arbeitsanforderungen und Belastungen dadurch – nach Berufsbereichen 32
Tabelle 15	Gesundheitliche Beschwerden während bzw. nach der Arbeit – nach Berufsbereichen 33
Tabelle 16	Versicherte nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Altersgruppen 2006 34
Tabelle 17	Versicherte nach Berufsgruppen, Geschlecht und Altersgruppen 2006 35
Tabelle 18	Arbeitsunfähigkeit nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Altersgruppen 2006 37
Tabelle 19	Arbeitsunfähigkeit nach Berufsgruppen (Fälle je 100 Versicherte) 2006 38
Tabelle 20	Arbeitsunfähigkeit nach Berufsgruppen (Tage je Fall) 2006 39
Tabelle 21	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach den vier häufigsten Diagnosegruppen – von 2004 bis 2006 – 40
Tabelle 22	Veränderungen des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG) 42
Tabelle 23	Zeitarbeiter nach Tätigkeit 2006 44
Tabelle 24	Meldepflichtige Arbeitsunfälle in der Zeitarbeitsbranche nach Geschlecht 2006 46
Tabelle 25	Meldepflichtige Arbeitsunfälle in der Zeitarbeitsbranche nach beruflicher Tätigkeit 2006 47
Tabelle 26	Meldepflichtige Arbeitsunfälle in der Zeitarbeitsbranche nach Arbeitsumgebung 2006 49
Tabelle 27	Meldepflichtige Arbeitsunfälle in der Zeitarbeitsbranche nach spezifischer Tätigkeit des Verletzten 2006 49
Tabelle 28	Meldepflichtige Arbeitsunfälle in der Zeitarbeitsbranche nach der Abweichung 2006 50
Tabelle 29	Meldepflichtige Arbeitsunfälle in der Zeitarbeitsbranche nach Gegenstand der Abweichung 2006 51
Tabelle 30	Meldepflichtige Arbeitsunfälle in der Zeitarbeitsbranche nach Schädigung durch Kontakt 2006 . 51
Tabelle 31	Stellung im Beruf in der Zeitarbeitsbranche 52
Tabelle 32	Arbeitsbedingungen und Belastungen in der Zeitarbeitsbranche 53

	Seite
Tabelle 33	Arbeitsanforderungen und Belastungen in der Zeitarbeitsbranche 54
Tabelle 34	Gesundheitliche Beschwerden in der Zeitarbeitsbranche 54
Tabelle 35	Gesundheitsförderungsmaßnahmen in der Zeitarbeitsbranche 55
Tabelle 36	Versicherte nach Berufsgruppen, Altersgruppen und Geschlecht in der Zeitarbeitsbranche 2006 . 56
Tabelle 37	Arbeitsunfähigkeit nach Berufsgruppen, Altersgruppen und Geschlecht in der Zeitarbeitsbranche 2006 56
Tabelle 38	Arbeitsunfähigkeit in der Zeitarbeitsbranche (gesamt) nach Diagnosegruppen, Altersgruppen und Geschlecht 2006 57
Tabelle 39	Arbeitsunfähigkeit von Hilfsarbeitern in der Zeitarbeitsbranche nach Diagnosegruppen, Altersgruppen und Geschlecht 2006 58
Tabelle 40	Arbeitsunfähigkeit von männlichen Arbeitnehmern in Metall- und Maschinenbauberufen in der Zeitarbeitsbranche nach Diagnosegruppen und Altersgruppen 2006 59
Tabelle 41	Gesamtzahlen des Schülerunfallgeschehens 2006 61

Verzeichnis Tabellenteil

Rahmendaten		Seite
Tabelle TA 1	Erwerbstätige nach Wirtschaftszweigen in den Jahren 2004 bis 2006	64
Tabelle TA 2	Erwerbstätige nach Stellung im Beruf in den Jahren 2004 bis 2006	64
Tabelle TA 3	Bevölkerung, Erwerbstätige und Erwerbstätigenquoten nach Alter in den Jahren 2004 bis 2006	65
Tabelle TA 4	Erwerbstätige nach Berufsgruppen in den Jahren 2004 bis 2006	66
Tabelle TA 5	Zahl der Betriebe und ihre Beschäftigten nach Betriebsgrößenklassen und Wirtschaftsgruppen in Deutschland	68
Tabelle TA 6	Bevölkerung, Erwerbstätige und Erwerbstätigenquoten nach Bundesländern in den Jahren 2004 bis 2006	70
Tabelle TA 7	Beschäftigte Heimarbeiter nach Wirtschaftszweigen in den Jahren 2004 bis 2006	71
Tabelle TA 8	Abhängige Erwerbstätige (ohne Auszubildende) mit Nachtarbeit in Prozent aller abhängig Erwerbstätigen nach Alter und Geschlecht	72
Tabelle TA 9	Abhängig Erwerbstätige (ohne Auszubildende) mit besonderen zeitlichen Arbeitsbedingungen in Prozent aller abhängig Erwerbstätigen nach Geschlecht	73
Tabelle TA 10	Vollarbeiter, Versicherte, Versicherungsverhältnisse in 1.000, Arbeitsstunden in Mio. in den Jahren 2004 bis 2006	74
 Unfallgeschehen		
Tabelle TB 1	Meldepflichtige Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) in den Jahren 2004 bis 2006	75
Tabelle TB 2	Neue Unfallrenten (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) in den Jahren 2004 bis 2006	76
Tabelle TB 3	Tödliche Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle) in den Jahren 2004 bis 2006	77
Tabelle TB 4	Meldepflichtige Arbeitsunfälle je 1.000 Vollarbeiter in den Jahren 2004 bis 2006	78
Tabelle TB 5	Meldepflichtige Arbeitsunfälle je 1 Mio. Arbeitsstunden in den Jahren 2004 bis 2006	79
Tabelle TB 6	Neue Arbeitsunfallrenten je 1.000 Vollarbeiter in den Jahren 2004 bis 2006	80
Tabelle TB 7	Neue Arbeitsunfallrenten je 1 Mio. Arbeitsstunden in den Jahren 2004 bis 2006	81
Tabelle TB 8	Meldepflichtige Arbeitsunfälle nach Wirtschaftszweigen 2006	82
Tabelle TB 9	Tödliche Arbeitsunfälle nach Wirtschaftszweigen 2006	84
Tabelle TB 10	Meldepflichtige Wegeunfälle und neue Wegeunfallrenten je 1.000 Versicherungsverhältnisse in den Jahren 2004 bis 2006	86
 Berufskrankheitengeschehen		
Tabelle TC 1	Berufskrankheiten – Gesamtzahlen in den Jahren 2004 bis 2006	87
Tabelle TC 2	Anzeigen auf Verdacht von Berufskrankheiten, anerkannte Berufskrankheiten und neue Berufskrankheitenrenten nach Krankheitsarten in den Jahren 2004 bis 2006	88
Tabelle TC 3	Anzeigen auf Verdacht von Berufskrankheiten, anerkannte Berufskrankheiten und neue Berufskrankheitenrenten nach Krankheitsarten (gemäß DDR-BKVO) in den Jahren 2004 bis 2006	92
Tabelle TC 4	Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit in den Jahren 2004 bis 2006 .	93
Tabelle TC 5	Anerkannte Berufskrankheiten und neue Berufskrankheitenrenten nach Wirtschaftszweigen 2006	96

Gesundheit und Arbeitsbedingungen – Arbeitsunfähigkeit		Seite
Tabelle TD 1	Arbeitsunfähigkeit – Diagnosen je 100 Versicherte – 2006	98
Tabelle TD 2	Arbeitsunfähigkeit – Tage je Diagnose – 2006	99
Tabelle TD 3	Arbeitsunfähigkeit nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Altersgruppen 2006	100
Tabelle TD 4	Arbeitsunfähigkeit nach Diagnosegruppen, Geschlecht – Gesamt – 2006	101
Tabelle TD 5	Arbeitsunfähigkeit nach Diagnosegruppen, Geschlecht – Altersgruppe jünger als 45 Jahre – 2006	102
Tabelle TD 6	Arbeitsunfähigkeit nach Diagnosegruppen, Geschlecht – Altersgruppe 45 Jahre und älter – 2006	103
Tabelle TD 7	Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Atmungssystems – Diagnosen je 100 Versicherte – 2006	104
Tabelle TD 8	Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Atmungssystems – Tage je Diagnose – 2006.....	105
Tabelle TD 9	Arbeitsunfähigkeit infolge von Psychischen und Verhaltensstörungen – Diagnosen je 100 Versicherte – 2006	106
Tabelle TD 10	Arbeitsunfähigkeit infolge von Psychischen und Verhaltensstörungen – Tage je Diagnose – 2006	107
Tabelle TD 11	Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems – Diagnosen je 100 Versicherte – 2006	108
Tabelle TD 12	Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems – Tage je Diagnose – 2006	109
Tabelle TD 13	Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Verdauungssystems – Diagnosen je 100 Versicherte – 2006	110
Tabelle TD 14	Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Verdauungssystems – Tage je Diagnose – 2006	111
Tabelle TD 15	Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes – Diagnosen je 100 Versicherte – 2006	112
Tabelle TD 16	Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes – Tage je Diagnose – 2006	113
Tabelle TD 17	Arbeitsunfähigkeit infolge von Verletzungen und Vergiftungen – Diagnosen je 100 Versicherte – 2006	114
Tabelle TD 18	Arbeitsunfähigkeit infolge von Verletzungen und Vergiftungen – Tage je Diagnose – 2006	115
Tabelle TD 19	Arbeitsunfähigkeit nach Bundesländer und Geschlecht 2006	116
Gesundheit und Arbeitsbedingungen – Arbeitsbelastungen und Arbeitsanforderungen an Arbeitsplätzen		
Tabelle TE 1	Arbeitsbedingungen und Belastungen dadurch nach Altersgruppen – Erwerbstätige insgesamt –	117
Tabelle TE 2	Arbeitsbedingungen und Belastungen dadurch nach Befristung des Arbeitsvertrages und Arbeitszeit – Erwerbstätige insgesamt –	118
Tabelle TE 3	Arbeitsbedingungen und Belastungen dadurch nach Stellung im Beruf – Erwerbstätige insgesamt –	119

Gesundheit und Arbeitsbedingungen – Gesundheitliche Beschwerden während bzw. nach der Arbeit		Seite
Tabelle TF 1	Gesundheitliche Beschwerden und durchgeführte Behandlungen nach Altersgruppen – Erwerbstätige insgesamt –	120
Tabelle TF 2	Gesundheitliche Beschwerden und durchgeführte Behandlungen nach Befristung des Arbeitsvertrages und Voll- bzw. Teilzeit – Erwerbstätige insgesamt –	121
Tabelle TF 3	Gesundheitliche Beschwerden und durchgeführte Behandlungen nach Stellung im Beruf – Erwerbstätige insgesamt –	122
 Ressourcen und Aktivitäten des überbetrieblichen Arbeitsschutzes – Gewerbeaufsicht		
Tabelle TG 1	Besichtigungstätigkeit der Gewerbeaufsicht in den Jahren 2004 bis 2006	123
Tabelle TG 2	Personalstand der Gewerbeaufsicht nach Ländern in den Jahren 2004 bis 2006.....	124
Tabelle TG 3	Beanstandungen der Gewerbeaufsicht in den Jahren 2004 bis 2006	125
Tabelle TG 4	Durchsetzungsmaßnahmen der Gewerbeaufsicht in den Jahren 2004 bis 2006	126
 Ressourcen und Aktivitäten des überbetrieblichen Arbeitsschutzes – UVT		
Tabelle TH 1	Personalstand der Aufsichts- und Beratungsdienste der gesetzlichen Unfallversicherungsträger in den Jahren 2004 bis 2006	128
Tabelle TH 2	Unternehmen und Vollarbeiter bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften in den Jahren 2004 bis 2006	129
Tabelle TH 3	Aufsichtstätigkeit der Aufsichts- und Beratungsdienste der gesetzlichen Unfallversicherungs- träger in den Jahren 2004 bis 2006	130
Tabelle TH 4	Beitragszuschläge und Beitragsnachlässe nach § 162 Abs. 1 SGB VII bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften 2006	132
Tabelle TH 5	Durchsetzungsmaßnahmen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger in den Jahren 2004 bis 2006	133
Tabelle TH 6	Anzahl der Sicherheitsbeauftragten in den Jahren 2004 bis 2006	133
 Aus-, Weiter- und Fortbildung im Bereich Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit		
Tabelle TI 1	Schulungskurse 2006	134
 Prävention und Wirtschaftlichkeit		
Tabelle TK 1	Aufwendungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger in den Jahren 2005 und 2006	136
Tabelle TK 2	Aufwendungen für Unfallverhütung und Erste Hilfe 2005 und 2006 in 1.000 EUR (Kontengruppe 59)	137
Tabelle TK 3	Renten in den Jahren 2004 bis 2006	138
Tabelle TK 4	Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Land-, Forstwirtschaft und Fischerei nach Diagnosegruppen 2006	139
Tabelle TK 5	Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) nach Diagnosegruppen 2006	139
Tabelle TK 6	Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Baugewerbe nach Diagnosegruppen 2006 .	140
Tabelle TK 7	Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Handel, Gastgewerbe und Verkehr nach Diagnosegruppen 2006	140
Tabelle TK 8	Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister nach Diagnosegruppen 2006	141
Tabelle TK 9	Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig öffentliche und private Dienstleistungen nach Diagnosegruppen 2006	141

Auf einen Blick		Seite
Tabelle TL 1	Statistik der gesetzlichen Unfallversicherung 2006	142
Tabelle TL 2	Länderstatistik für die Jahre 2004 bis 2006	148
Zeitreihen		
Tabelle TM 1	Entwicklung der Basiszahlen ab 1960	149
Tabelle TM 2	Entwicklung der Arbeitsunfälle absolut und je 1.000 Vollarbeiter ab 1960	150
Tabelle TM 3	Entwicklung der Arbeitsunfälle der gewerblichen Berufsgenossenschaften absolut und je 1 Mio. Arbeitsstunden ab 1969	151
Tabelle TM 4	Entwicklung der Arbeitsunfälle nach Unfallversicherungsträgern je 1.000 Vollarbeiter ab 1960.....	152
Tabelle TM 5	Entwicklung der Wegeunfälle absolut und je 1.000 bzw. je 1 Mio. Versicherungsverhältnisse ab 1960.....	154
Tabelle TM 6	Entwicklung der anerkannten Berufskrankheiten nach Unfallversicherungsträgern ab 1978	155
Tabelle TM 7	Entwicklung ausgewählter Berufskrankheitengruppen ab 1995	155
Tabelle TM 8	Entwicklung der Berufskrankheiten ab 1960	156
Tabelle TM 9	Entwicklung ausgewählter Berufskrankheiten ab 1975	157
Tabelle TM 10	Entwicklung der Aufwendungen der Unfallversicherungsträger ab 1960	159
Tabelle TM 11	Abhängig Erwerbstätige (ohne Auszubildende), die ständig bzw. regelmäßig unter besonderen zeitlichen Arbeitsbedingungen arbeiten, in Prozent aller abhängig Erwerbstätigen	160
Schülerunfallgeschehen		
Tabelle TS 1	Unfälle (Schul- und Schulwegunfälle) der Schüler, Studenten und Kinder in Tageseinrichtungen – Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand – in den Jahren 2004 bis 2006	161
Tabelle TS 2	Unfälle aus der Schülerunfallversicherung 2006	162
Tabelle TS 3	Schulwegunfälle 2006	162
Tabelle TS 4	Unfallversicherung für Schüler und Studenten sowie Kinder in Tageseinrichtungen Versicherte, Unfälle, Berufskrankheiten sowie Aufwendungen ab 1972	163

1 Zusammenfassung

Der Bericht informiert über den Stand von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit und über das Unfall- und Berufskrankheitengeschehen im Jahr 2006.

Die Gesamtzahlen sowohl für meldepflichtige Arbeitsunfälle und Wegeunfälle als auch für tödliche Arbeitsunfälle und Wegeunfälle sind bis zum Berichtsjahr 2005 kontinuierlich gesunken. Im Jahr 2005 wurden historische Tiefststände erreicht. Diese Entwicklungen sind zum einen Ergebnisse erfolgreicher Präventionsarbeit aller beteiligten Akteure, spiegeln aber zum anderen ebenfalls die sich wandelnden Arbeitsbedingungen mit einem Rückgang hoher, insbesondere körperlicher, Belastungen wider. Neue Arbeits- und Organisationsformen wie auch technische Weiterentwicklungen führen zu veränderten Belastungskonstellationen und neuen/anderen Risiken in der Arbeitswelt.

Die langfristige Entwicklung kontinuierlich sinkender absoluter Unfallzahlen und -quoten sowie sinkender Zahlen von Berufskrankheiten wird im Jahr 2006 nicht durchgängig fortgesetzt.

So steigt die Zahl der meldepflichtigen Arbeitsunfälle im Vergleich zum Vorjahr um ca. 18.000 (+ 1,7 %). Die Unfallquote je 1.000 Vollarbeiter sinkt dagegen weiter wie in den Vorjahren; von 28,4 im Jahre 2005 auf 28,3 im Jahr 2006. Die tödlichen Arbeitsunfälle verzeichnen im Jahr 2006 einen Anstieg von 78 auf 941 (+ 9 %); dies ist etwa der Stand von 2004.

Diese Entwicklung von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit im Berichtsjahr ist in enger Wechselwirkung mit objektiven Faktoren zu sehen, so z. B.:

Der wirtschaftliche Aufschwung hat zu einem Beschäftigungswachstum geführt. Mehr Menschen in Beschäftigung bedeutet aber auch eine Erhöhung der absoluten Zahl der Unfälle.

In einigen Branchen ist die durchschnittliche Arbeitszeit gestiegen. Auch dadurch erhöht sich die Wahrscheinlichkeit von Arbeitsunfällen.

Witterungsbedingt konnte in einigen Bereichen mehr gearbeitet werden.

Ähnlich uneinheitliche Trends liegen für das Wegeunfallgeschehen vor. Bei den meldepflichtigen Unfällen gibt es einen Anstieg um 3,3 % auf insgesamt 193.983. Dem gegenüber gehen die tödlichen Wegeunfälle um 3 % zurück auf nur noch 555.

Das Berufskrankheitengeschehen hat weiter eine rückläufige Entwicklung. Lediglich die Zahl der Verdachtsfälle ist um 2,6 % höher als im Vorjahr. Hier spielen Meldungen zu asbestbedingten Erkrankungen und Hauterkrankungen eine besondere Rolle.

Der jahrelange Trend sinkender Arbeitsunfähigkeitszahlen hält an. Insbesondere fällt die altersabhängige Entwicklung auf. Während die Anzahl der Arbeitsunfähigkeitsfälle pro Versichertem nur wenig differiert, steigt die durchschnittliche Dauer eines Arbeitsunfähigkeitsfal-

les mit dem Alter deutlich. Dies zeigt einmal mehr die Notwendigkeit einer gesundheitsförderlichen Arbeitssituation im Allgemeinen und der Berücksichtigung der alters- und altersgerechten Arbeitsgestaltung im Besonderen.

Über diese Kernaussagen zum Arbeitsschutz hinaus stehen in diesem Bericht auch die sich verändernden Arbeitsbedingungen im Fokus. Auf der Basis der Ergebnisse der 2005/2006 durchgeführten BIBB-BAuA-Erwerbstätigenbefragung werden neben den vorhandenen Arbeitsbedingungen auch subjektiv empfundene Belastungen präsentiert. Auffällig ist dabei, dass insbesondere die psychischen Anforderungen häufig als belastend angesehen werden.

Die Zeitarbeitsbranche, die in den letzten Jahren besonders stark wächst, bildet das Schwerpunktthema des Berichtes. Es wird eine Übersicht über die rechtlichen Entwicklungen anhand der Veränderungen des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG) gegeben. Das Arbeitsunfallgeschehen sowie die Arbeitssituation und die Belastungen in der Zeitarbeit werden dargestellt. Ebenso wird das Arbeitsunfähigkeitsgeschehen untersucht.

Bei den Schülerunfällen zeigen sich weiterhin deutlich sinkende Unfallzahlen.

Der Bericht zeigt auf, dass das erreichte hohe Niveau bei Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit in Deutschland gehalten wird. Die Zunahme absoluter Zahlenwerte in einigen Kategorien im Jahr 2006 kann nicht als Beginn eines negativen Trends gewertet werden. Eine aufmerksame Verfolgung der weiteren Entwicklung ist geboten.

Erwerbstätige	39,106 Mio.
	gegenüber 2005: + 0,7 %
Meldepflichtige Arbeitsunfälle	1.047.516
	gegenüber 2005: + 1,7 %
Tödliche Arbeitsunfälle	941
	gegenüber 2005: + 9,0 %
davon	
– im Straßenverkehr	267
	gegenüber 2005: + 19,7 %
– im Betrieb	674
	gegenüber 2005: + 5,3 %
Meldepflichtige Wegeunfälle	193.983
	gegenüber 2005: + 3,3 %
Tödliche Wegeunfälle	555
	gegenüber 2005: - 3,0 %
Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit	64.182
	gegenüber 2005: + 2,6 %
Anerkannte Berufskrankheit	14.732
	gegenüber 2005: - 10,8 %
davon	
– Neue Rentenfälle	4.940
	gegenüber 2005: - 12,6 %
Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit	2.575
	gegenüber 2005: - 1,0 %
Kosten der gesetzlichen Unfallversicherung	12.463 Mio. €
	gegenüber 2005: 0,0 %
davon	
– Renten an Versicherte und Hinterbliebene	5.700 Mio. €
	gegenüber 2005: - 1,0 %
– Unfallverhütung und Erste Hilfe	870 Mio. €
	gegenüber 2005: + 0,6 %

2 Erläuterungen

2.1 Begriffe

Betrieb

Produktionsstätte, die Sachgüter oder Dienstleistungen erstellt, auch örtlich getrennte Niederlassungen der Unternehmen, einschl. der zugehörigen oder in der Nähe liegenden Verwaltungs- und Hilfsbetriebe.

In die Statistiken der gewerblichen Berufsgenossenschaften geht die Anzahl der Unternehmen (Betriebe, Verwaltungen, Einrichtungen, Tätigkeiten) ein, wobei sich die Einteilung nach Betriebsgröße unter Verwendung des statistischen Begriffs des Vollarbeiters am europäischen Standard orientiert.

Im Bereich der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften wird keine Größeneinteilung der Unternehmen nach Anzahl der Beschäftigten vorgenommen.

In den Statistiken der Bundesländer (Jahresberichte) gehen die Betriebe im Sinne von Betriebsstätten in die Statistik ein.

Betriebsstätte

Eine Betriebsstätte ist eine örtlich fixierte Geschäftseinrichtung, in dem das Unternehmen seine gewerbliche Tätigkeit ausübt.

In den Statistiken der Bundesländer zählen Filialbetriebe und Betriebsteile mit anders lautender Anschrift als einzelne Betriebsstätten. Nicht zu den Betriebsstätten zählen dagegen Baustellen, Anlagen ohne ständigen Arbeitsplatz (z. B. Aufzuganlagen in Wohnhäusern, Pumpstationen, Sprengstofflager), Ausstellungsstände auf Messen, Märkten und Volksfesten, Straßen und Wasserfahrzeuge, Heimarbeitsstätten und private Haushalte ohne Beschäftigte.

Erwerbstätige

Erwerbstätige sind Personen, die als Arbeitnehmer in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis stehen, als Selbständige ein Gewerbe bzw. eine Landwirtschaft betreiben, einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige tätig sind. Quelle der in diesem Bericht ausgewiesenen Erwerbstätigenzahlen nach Status (Arbeitnehmer, Selbständiger einschließlich mithelfender Familienangehöriger), Wirtschaftszweigen und Bundesländern sind die vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten Jahresdurchschnittszahlen (Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, Rechenstand 2006). Für die Erwerbstätigenzahlen nach Geschlecht, Alters- und Berufsgruppen werden Jahresdurchschnittszahlen unter Zugrundelegung der Erwerbsstruktur des Mikrozensus berechnet.

Selbständige

Zu den Selbständigen gehören tätige Eigentümer und Miteigentümer in Einzelunternehmen und Personengesellschaften, selbständige Landwirte (auch Pächter),

selbständige Handwerker, selbständige Handelsvertreter, freiberuflich und andere selbständig tätige Personen.

Mithelfende Familienangehörige

Zu den mithelfenden Familienangehörigen werden alle Personen gerechnet, die regelmäßig unentgeltlich in einem Betrieb mitarbeiten, der von einem Familienmitglied als Selbständiger geleitet wird.

Arbeitnehmer

Als Arbeitnehmer zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, Wehr- und Zivildienstleistender, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- und Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausübt. Eingeschlossen sind auch Heimarbeiter.

Arbeitsunfall

Ein Arbeitsunfall ist ein Unfall, den eine versicherte Person infolge der Ausübung einer versicherten Tätigkeit innerhalb und außerhalb der Arbeitsstätte erleidet (vgl. § 8 Siebtes Buch Sozialgesetzbuch - SGB VII).

Meldepflichtiger Unfall

Ein Unfall ist gemäß § 193 SGB VII meldepflichtig, wenn eine versicherte Person durch einen Unfall getötet oder so verletzt wird, dass sie mehr als drei Tage arbeitsunfähig ist.

Wegeunfall

Als Wegeunfall wird jeder Unfall bezeichnet, den eine versicherte Person auf dem Weg zum oder vom Ort der versicherten Tätigkeit erleidet. Dabei handelt es sich schwerpunktmäßig um Straßenverkehrsunfälle, diese stellen mehr als die Hälfte der Wegeunfälle. Wegeunfälle sind gemäß § 8 Abs. 2 Nr. 1 bis 4 SGB VII den Arbeitsunfällen gleichgestellt.

Tödlicher Arbeits- oder Wegeunfall

Ein Unfall mit Todesfolge wird im Berichtsjahr registriert, wenn der Tod sofort oder innerhalb von 30 Tagen nach dem Unfall eingetreten ist (seit 1994 ist damit die Vergleichbarkeit mit anderen Todesfallstatistiken hergestellt).

Unfallquoten

Unfallquoten dienen der Beurteilung der durchschnittlichen Unfallhäufigkeit bezogen auf die geleistete Arbeitszeit (Arbeitsunfälle je 1 Mio. Arbeitsstunden) bzw. bezogen auf die Anzahl der Vollarbeiter (Arbeitsunfälle je 1.000 Vollarbeiter).

Neue Arbeits- oder Wegeunfallrenten

Unter „neue Unfallrente“ wird derjenige Versicherungsfall aus der Gesamtmenge der Arbeits- bzw. Wegeunfälle ausgewiesen, für den im Berichtsjahr erstmals eine Rente an Versicherte (bzw. eine Abfindung) oder eine Rente an Hinterbliebene (bzw. ein Sterbegeld) durch Verwaltungsakt festgestellt worden ist. Das SGB VII bestimmt die Voraussetzungen für Rentenzahlungen. So muss als Voraussetzung für die Zahlung einer Rente an

Versicherte eine Minderung der Erwerbsfähigkeit um mindestens 20 % über die 26. Woche nach dem Unfall hinaus bestehen. Für die übrigen Versicherten, die einen Arbeits- oder Wegeunfall erleiden, erbringen die Unfallversicherungsträger Bar- und Sachleistungen für medizinische, berufliche und/oder soziale Rehabilitation.

Berufskrankheit

Berufskrankheiten sind Krankheiten, die die Bundesregierung auf der Grundlage von § 9 Abs. 1 SGB VII durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates als Berufskrankheiten (BK) bezeichnet und die Versicherte infolge der Ausübung einer versicherten Tätigkeit erleiden (vgl. Anlage zur Berufskrankheiten-Verordnung (BKV) vom 31. Oktober 1997 in der Fassung der Verordnung zur Änderung der Berufskrankheiten-Verordnung (BKV-ÄndV) vom 5. September 2002 - im nachfolgenden Text BK-Liste genannt). Darüber hinaus ermöglicht § 9 Abs. 2 SGB VII im Einzelfall die Anerkennung und Entschädigung einer nicht in der BK-Liste aufgeführten Krankheit wie eine Berufskrankheit, soweit aufgrund neuer Erkenntnisse der medizinischen Wissenschaft die Voraussetzungen für die Bezeichnung als Berufskrankheit vorliegen.

Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit

Ärzte und Zahnärzte haben nach § 202 Satz 1 SGB VII bei begründetem Verdacht auf das Vorliegen einer Berufskrankheit die Anzeige zu erstatten. Für Unternehmer besteht nach § 193 Abs. 2 SGB VII Anzeigepflicht bei Anhaltspunkten für das Vorliegen einer Berufskrankheit. Es können jedoch auch Versicherte, Krankenkassen oder andere Stellen den Verdacht anzeigen.

Anerkannte Berufskrankheit

Als anerkannte Berufskrankheit gilt eine Krankheit, wenn sich der Verdacht auf das Vorliegen einer Berufskrankheit im Feststellungsverfahren bestätigt hat, d. h. eine Krankheit gemäß § 9 Abs. 1 SGB VII vorliegt bzw. eine Krankheit, die gemäß § 9 Abs. 2 SGB VII wie eine Berufskrankheit zu entschädigen ist.

Neue Berufskrankheitenrente

Unter „neue Berufskrankheitenrente“ wird derjenige Versicherungsfall aus der Gesamtmenge der anerkannten Berufskrankheiten ausgewiesen, für den im Berichtsjahr erstmals eine Rente an Versicherte (bzw. eine Abfindung) oder eine Rente an Hinterbliebene (bzw. ein Sterbegeld) durch Verwaltungsakt festgestellt worden ist. Das SGB VII bestimmt mit § 56 Abs. 1 die Voraussetzungen für Rentenzahlungen. So muss als Voraussetzung für die Zahlung einer Rente an Versicherte eine Minderung der Erwerbsfähigkeit um mindestens 20 % über die 26. Woche nach Erkrankung hinaus bestehen. Für die übrigen Versicherten, die an einer anerkannten Berufskrankheit leiden, erbringen die Unfallversicherungsträger Bar- und Sachleistungen für medizinische, berufliche und/oder soziale Rehabilitation.

Tod infolge einer Berufskrankheit

Tod als Folge einer Berufskrankheit wird dann angenommen, wenn die Berufskrankheit alleinige Ursache oder mindestens rechtlich wesentliche Teilursache des Todes war.

Unfallversicherungsträger

Unfallversicherungsträger sind die gewerblichen Berufsgenossenschaften, die Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand und die landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften.

Vollarbeiter

Die Zahl der „Vollarbeiter“ ist eine statistische Rechengröße und dient zur Berechnung von Unfallhäufigkeiten. Die verschiedenen zeitlichen Beschäftigungsverhältnisse (z. B. Teilzeitbeschäftigung, Überstunden) der Versicherten, werden zur Ermittlung der Zahl der Vollarbeiter auf Beschäftigungsverhältnisse mit normaler ganztägiger Arbeitszeit umgerechnet. In die Zahl der Vollarbeiter fließen anteilig z. B. auch ehrenamtlich Tätige, Blutspender und Arbeitslose ein, die ebenfalls in der Unfallversicherung versichert sind.

Versicherte in der gesetzlichen Unfallversicherung

Der § 2 SGB VII bezeichnet den kraft Gesetzes versicherten Personenkreis. § 3 bestimmt, dass unter bestimmten Voraussetzungen die Versicherungspflicht kraft Satzung erweitert werden kann. § 6 regelt die freiwillige Versicherung.

Versichert in der gesetzlichen Unfallversicherung sind demnach u. a. (beispielhafte, verkürzte Aufzählung):

- Beschäftigte (Arbeitnehmer),
- Lernende während der beruflichen Aus- und Fortbildung,
- Behinderte in Behinderten- bzw. Blindenwerkstätten,
- Landwirtschaftliche Unternehmer, ihre mitarbeitenden Ehegatten und sonstigen Familienangehörigen,
- Kinder während des Besuchs von Kindertagesstätten,
- Schüler und Studierende,
- Bestimmte Personen, die im Interesse des Gemeinwohls tätig werden (z. B. im öffentlichen Bereich ehrenamtlich Tätige, Hilfeleistende, Blutspender),
- Arbeitslose bei der Erfüllung ihrer Meldepflicht,
- Rehabilitanden,
- Selbsthelfer im öffentlich geförderten Wohnungsbau,
- Pflegepersonen,
- Gefangene bei einer Beschäftigung,
- Entwicklungshelfer,
- Unternehmer und ihre mitarbeitenden Ehegatten, die kraft Satzung versichert sind oder sich freiwillig versichert haben.

Für Beamte gelten besondere Vorschriften zur Unfallfürsorge.

Versicherungsverhältnisse

Aus der Beschreibung des versicherten Personenkreises (§§ 2, 3 und 6 SGB VII) resultieren Tätigkeiten, die den Versicherungsschutz der Unfallversicherung und damit ein Versicherungsverhältnis begründen. Diese Versicherungsverhältnisse werden einzeln erfasst, auch wenn bei der versicherten Person eine Mehrfachversicherung vorliegt z. B. als Arbeitnehmer und daneben als ehrenamtlich Tätiger.

Gewichtete Versicherungsverhältnisse

Da die für die Berechnung von Wegeunfallquoten optimale Bezugsgröße, nämlich die Zahl der auf dem Weg zur Arbeit zurückgelegten Kilometer, nicht zur Verfügung steht, wird die verfügbare Zahl der Versicherungsverhältnisse zugrunde gelegt. Die Zahl der Versicherungsverhältnisse wird jedoch für diejenigen Gruppen von Versicherten, die eine deutlich geringere Zahl von versicherten Wegen als Unternehmer und abhängig Beschäftigte zurücklegen, entsprechend ihrem tatsächlichen Risiko gewichtet. Der Gewichtungsfaktor beträgt für:

- ehrenamtlich Tätige sowie Tätige in Unternehmen, die Hilfe leisten 0,1;
- Hausangestellte 0,3;
- Versicherte bei nicht gewerbsmäßigen Bauarbeiten 0,25;
- Arbeitslose 0,02;
- Rehabilitanden 0,005;
- Strafgefangene 0;
- Blutspender 0,002;
- Pflegepersonen 0,5 und
- sonstige regelmäßig in nicht unerheblichem Umfang Tätige 0,01.

Klassifikationen

Links zu den benutzten Klassifikationen sind unter www.baua.de/de/Informationen-fuer-die-Praxis/Statistiken/Klassifizierungen/Klassifizierungen.html zu finden.

2.2 Symbole

Logos zur Differenzierung der Darstellungen nach den verschiedenen Unfallversicherungsträgern:

Gewerbliche Berufsgenossenschaften	
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand	

Hinweise im Textteil auf weiterführende Tabellen im Tabellenteil mit Tabellenbezeichnung:



Piktogramme zur Differenzierung der Themenfelder:

Rahmendaten zur Situation von Sicherheit und Gesundheit	
Rechtliche Rahmenbedingungen	
Unfallgeschehen	
Berufskrankheitengeschehen	
Gesundheit und Arbeitsbedingungen	
Ressourcen und Aktivitäten des betrieblichen Arbeitsschutzes	
Aus-, Weiter- und Fortbildung im Bereich Sicherheit und Gesundheit	
Prävention und Wirtschaftlichkeit	
Schülerunfallgeschehen	

2.3 Abkürzungen

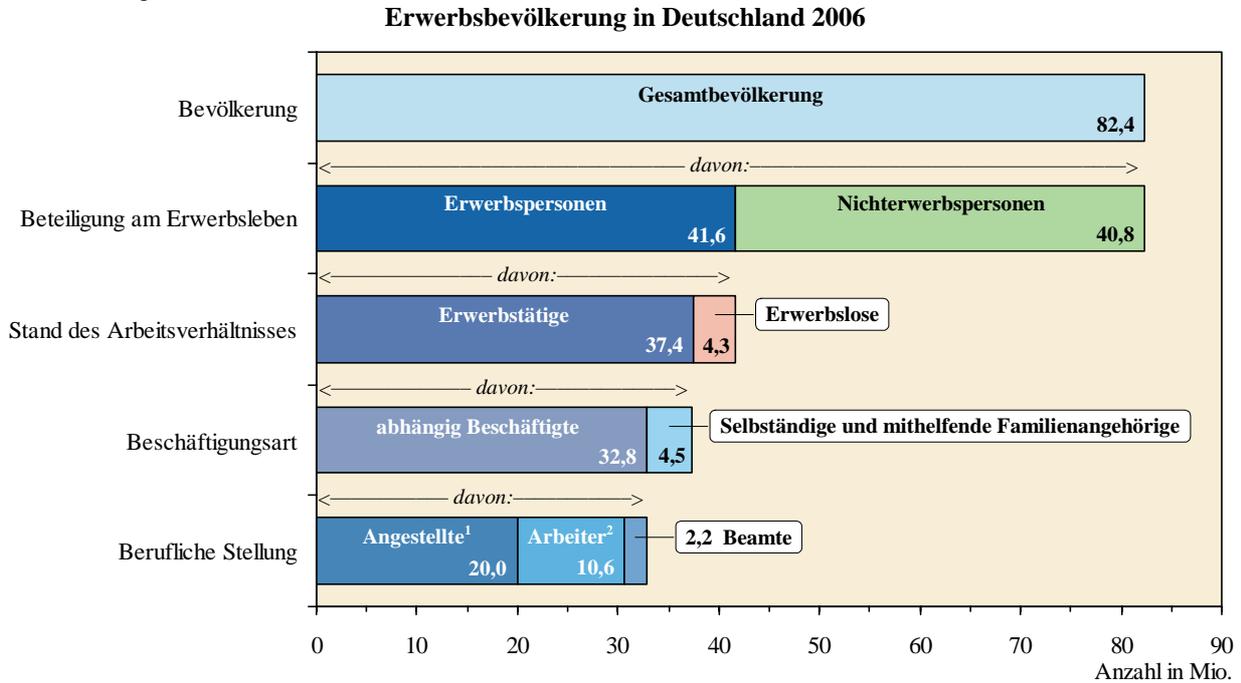
- a.n.g = anderweitig nicht genannt
- BK = Berufskrankheit
- BKV = Berufskrankheiten-Verordnung
- DRV = Deutsche Rentenversicherung
- ICD = International Statistical Classification of Diseases (dt.: Internationale Klassifikation von Krankheiten)
- ISCO = International Standard Classification of Occupations (dt.: Internationale Standardklassifikation der Berufe)
- ISCO-HV = ISCO des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften
- Mrd. = Milliarden
- NACE = Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes (dt.: Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft)
- RVO = Reichsversicherungsordnung
- SGB = Sozialgesetzbuch
- Tsd. = Tausend
- UVT = Unfallversicherungsträger
- WZ = Wirtschaftszweig



3 Überblick zum Stand von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

3.1 Rahmendaten zur Situation von Sicherheit und Gesundheit

Abbildung 1



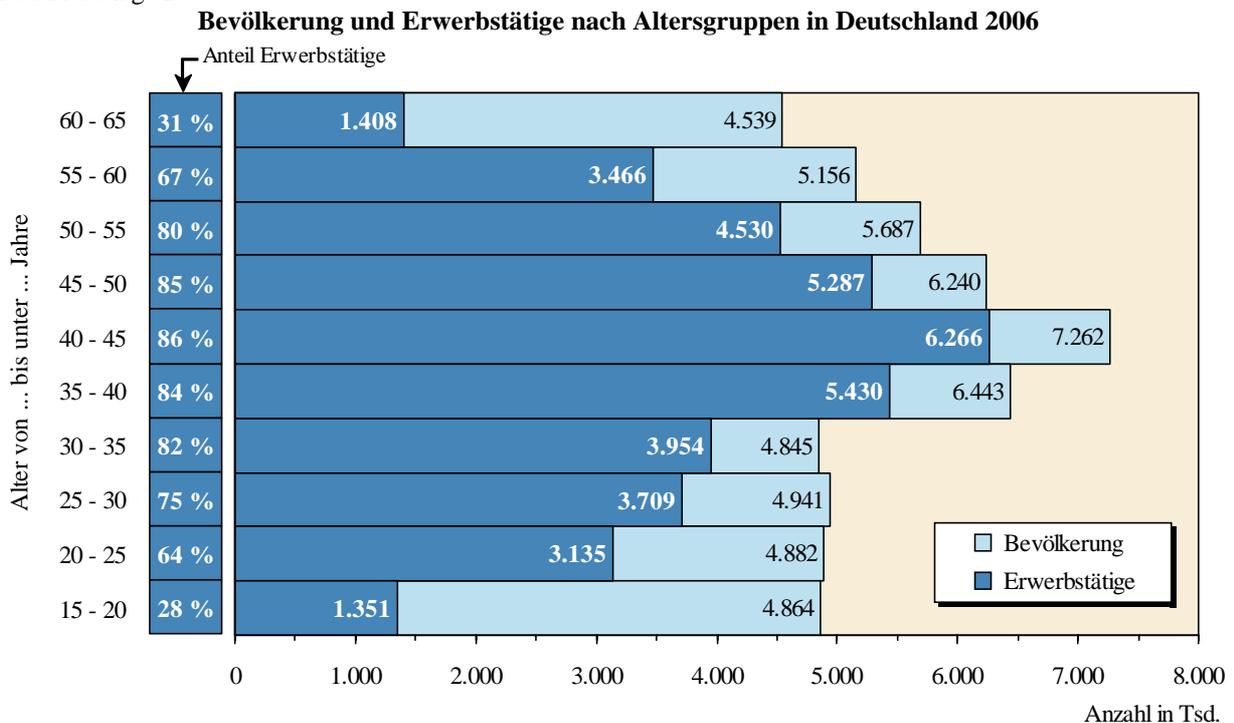
¹ Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

² Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

Rundungsfehler

Quelle: Statistisches Bundesamt, Mikrozensus, Jahresdurchschnitt

Abbildung 2



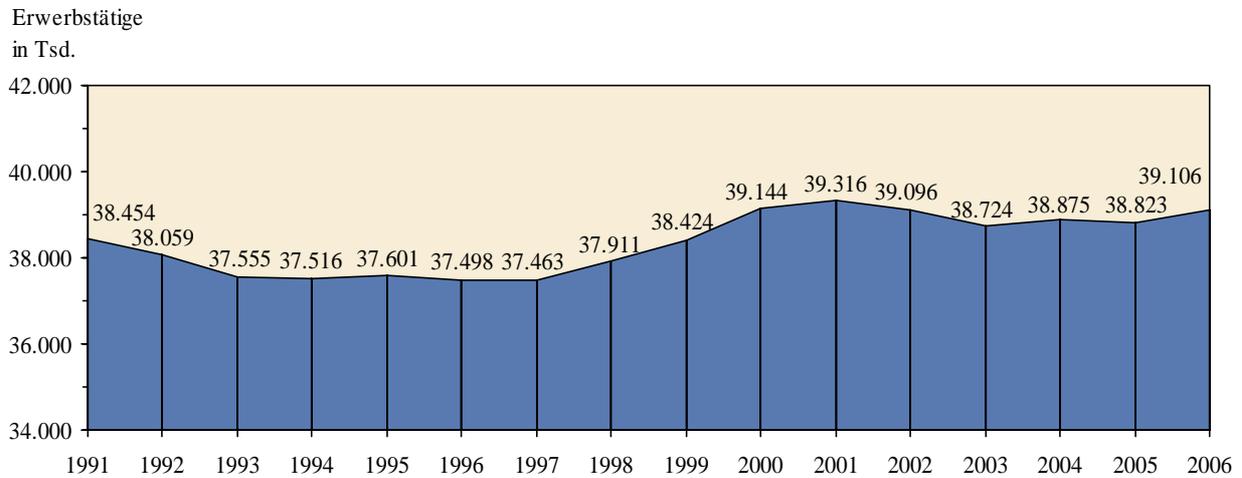
Quelle: Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen

TA 3



Abbildung 3

**Entwicklung der Erwerbstätigkeit in Deutschland
– von 1991 bis 2006 –**



Quelle: Jahresdurchschnittszahlen für das Bundesgebiet berechnet vom Hessischen Statistischen Landesamt

TA 1

Tabelle 1

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach ausgewählten Arbeitsbedingungen

Arbeitsbedingungen	Arbeitnehmerquote in Prozent		
	2006	2005	2004
Teilzeit¹	26,2	24,5	22,8
Männer	8,8	7,4	6,2
Frauen	46,0	44,3	42,1
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	23,1	20,9	16,3
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	12,8	11,2	10,6
Baugewerbe	10,2	9,3	8,3
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	32,3	30,9	29,2
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	28,5	27,2	26,6
Öffentliche und private Dienstleistungen	34,3	32,1	29,9
Art des Arbeitsvertrages²			
befristet	10,8	10,1	8,3
unbefristet	89,0	89,7	91,4
Arbeit zu Hause³			
hauptsächlich ⁴	1,9	1,9	2,5
manchmal	6,7	6,8	7,0
nie	91,3	91,2	90,0

¹ Teilzeitbeschäftigte in % der abhängig Beschäftigten einschließlich Auszubildende

² Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer mit befristeten bzw. unbefristeten Arbeitsverträgen in % der abhängig Beschäftigten ohne Auszubildende

³ Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer, die zeitweise zu Hause arbeiten in % der abhängig Beschäftigten ohne Auszubildende

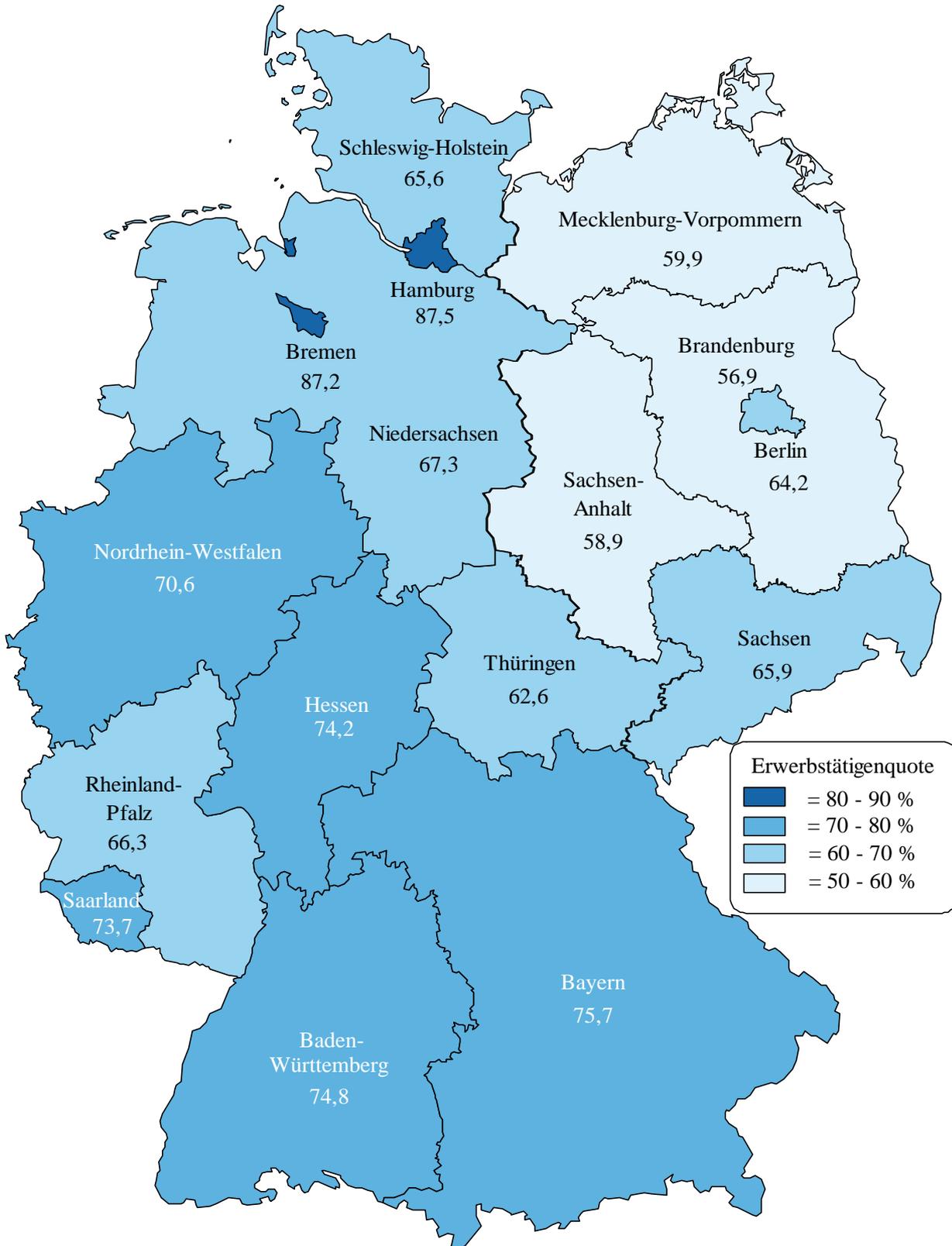
⁴ Mindestens die Hälfte der Arbeitszeit zu Hause gearbeitet

Quelle: Statistisches Bundesamt



Abbildung 4

Erwerbstätigenquoten¹ in Prozent nach Bundesländern 2006

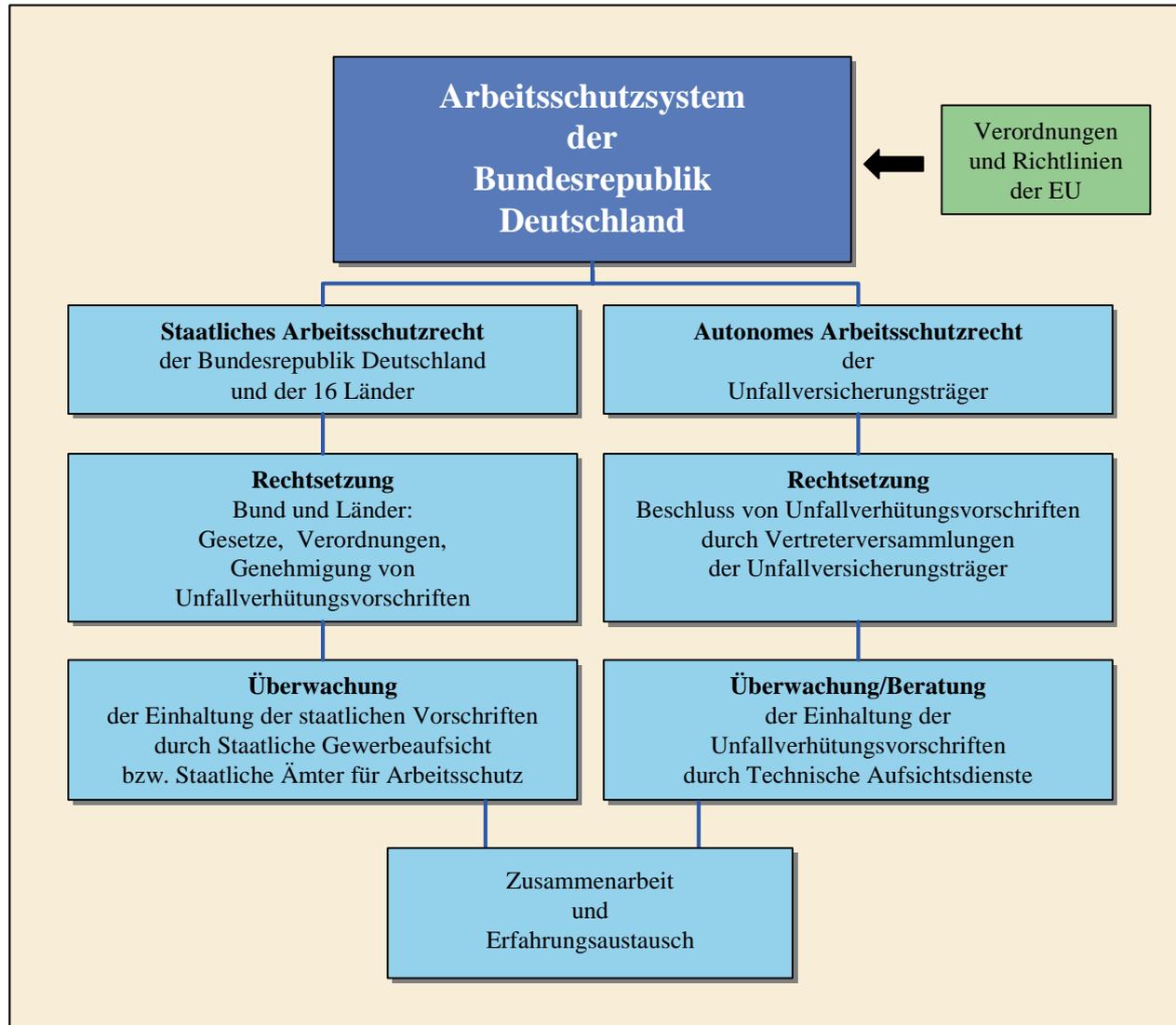


¹ Erwerbstätigenquote = Anteil (in %) der Erwerbstätigen an der Bevölkerung im Alter von 15 bis 65 Jahren
 Quelle: Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen

3.2 Rechtliche Rahmenbedingungen

Abbildung 5

Arbeitsschutzsystem der Bundesrepublik Deutschland 2006



Ein Verzeichnis der gültigen Arbeitsschutzvorschriften des Bundes (Stand: 1. November 2007) und ein Verzeichnis der Mustervorschriften der Unfallversicherungsträger (Stand: 15. November 2007) sind diesem Bericht als Anhang 1 und 2 beigefügt.



3.3 Unfallgeschehen

Sowohl die Zahlen des Arbeitsunfallgeschehens (Abschnitt 3.3.1) als auch die des Wegeunfallgeschehens (Abschnitt 3.3.2), die in den folgenden Tabellen und Grafiken dargestellt sind, entstammen den Geschäftser-

gebnissen des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften, des Bundesverbandes der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften und des Bundesverbandes der Unfallkassen.

3.3.1 Arbeitsunfallgeschehen

Tabelle 2

Gesamtzahlen des Arbeitsunfallgeschehens 2006

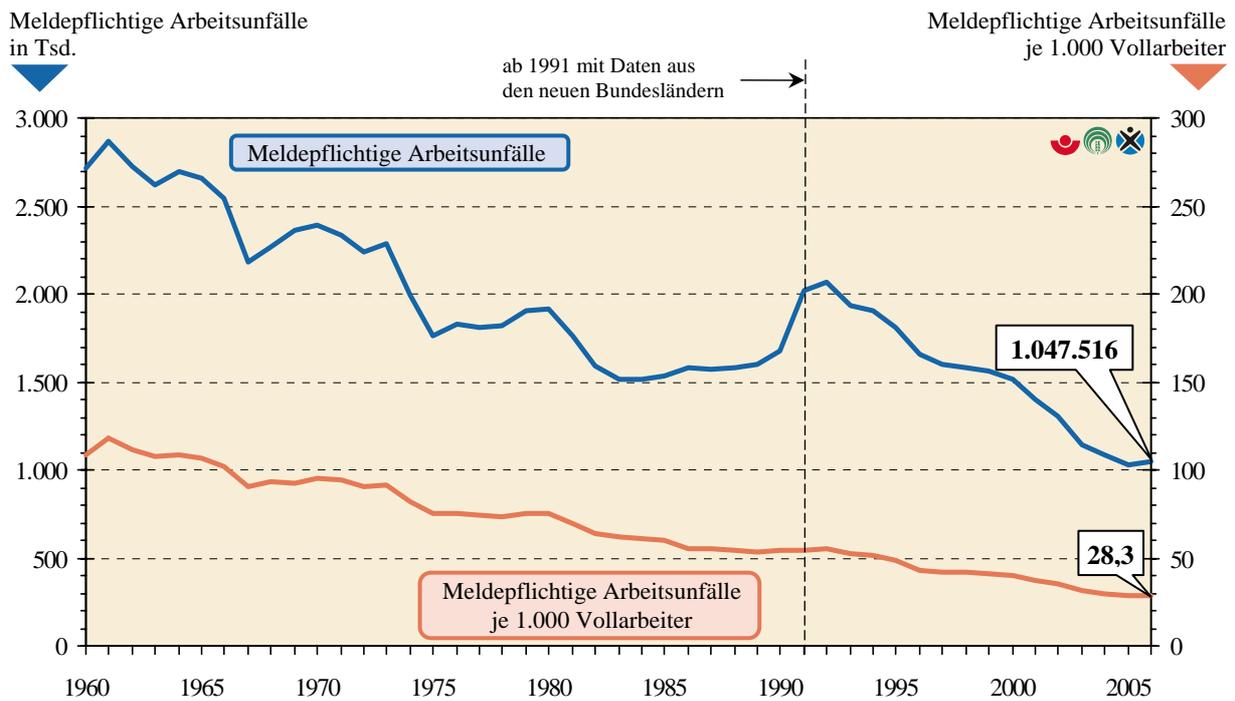
Kenngröße	Fälle		Veränderungen von 2006 auf 2005	
	absolut	je 1.000 Vollarbeiter ¹	absolut	je 1.000 Vollarbeiter ¹
Meldepflichtige Arbeitsunfälle	1.047.516	28,275	17.996	-0,100
Neue Arbeitsunfallrenten	22.941	0,619	-945	-0,039
Tödliche Arbeitsunfälle	941	0,025	78	0,002

¹ Anzahl der Vollarbeiter (in Tsd.): 37.047,0 (2006) und 36.282,3 (2005)

TB 1-3, TM 2, TA 10

Abbildung 6

Meldepflichtige Arbeitsunfälle – absolut und je 1.000 Vollarbeiter – von 1960 bis 2006 –



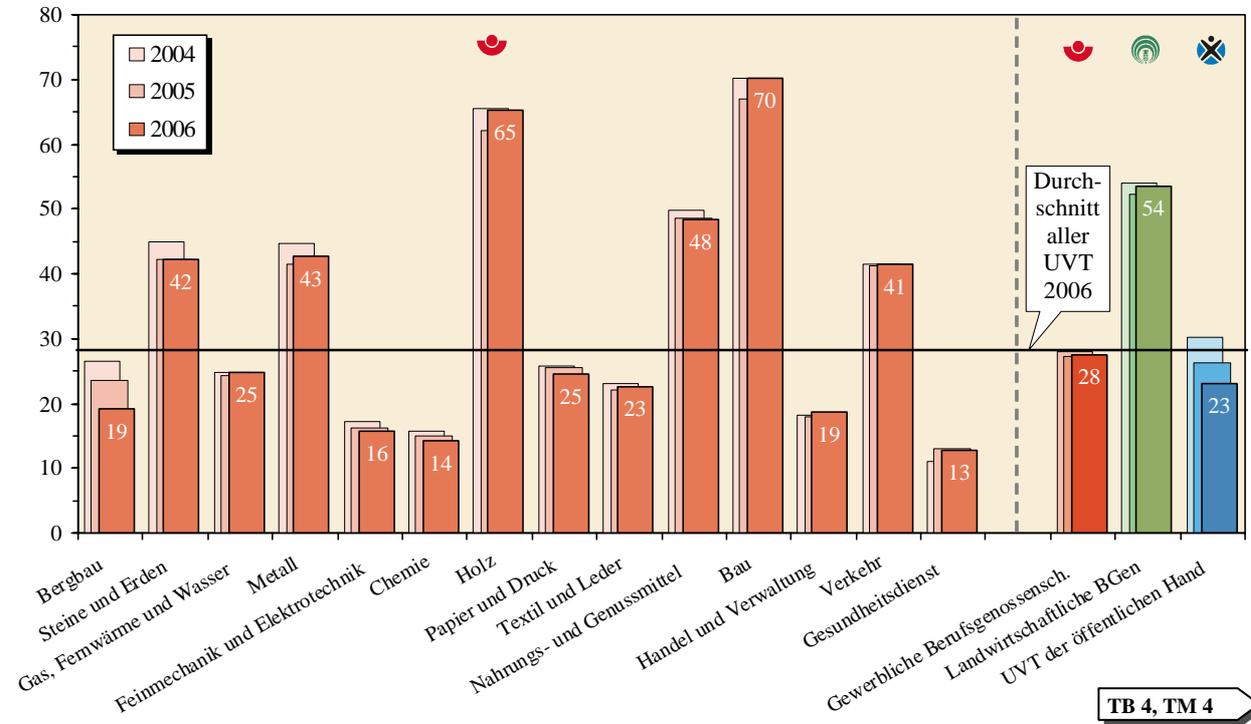
TB 1, TM 2, TA 10



Abbildung 7

Meldepflichtige Arbeitsunfälle je 1.000 Vollarbeiter nach Wirtschaftszweigeinteilung der UV-Träger 2006

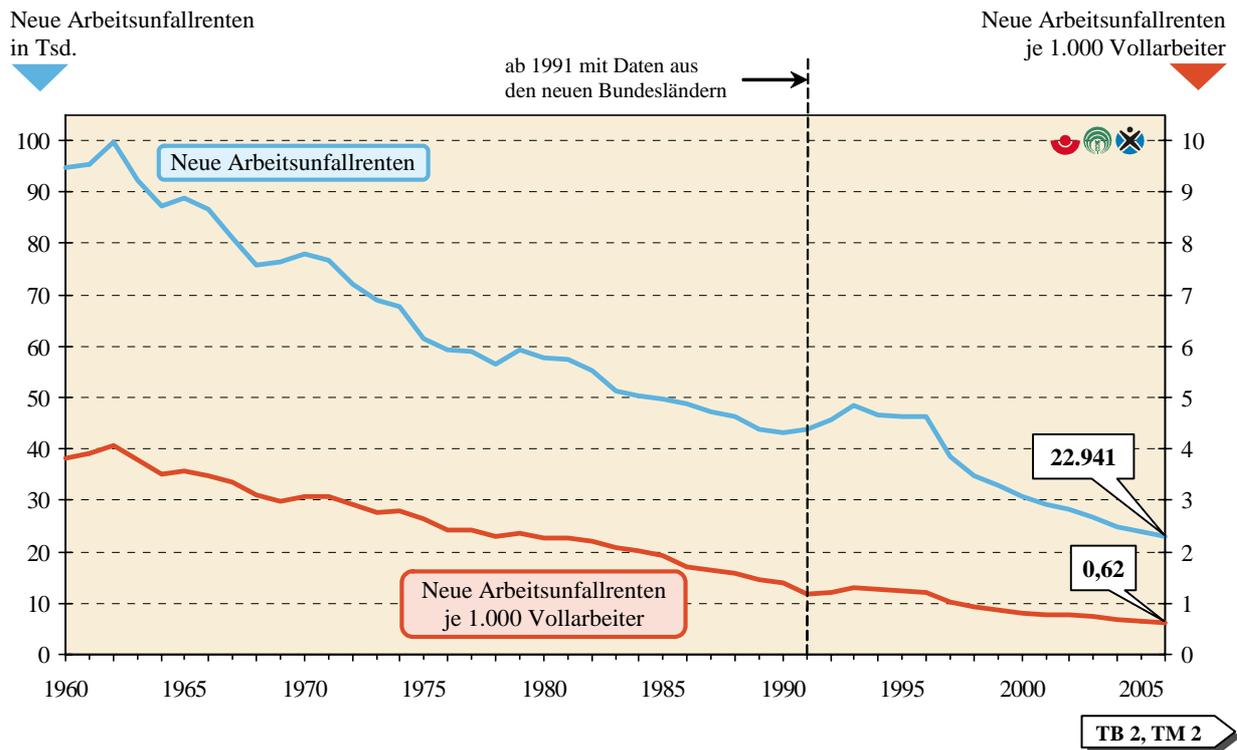
Arbeitsunfälle je 1.000 Vollarbeiter



TB 4, TM 4

Abbildung 8

Neue Arbeitsunfallrenten – absolut und je 1.000 Vollarbeiter – von 1960 bis 2006 –

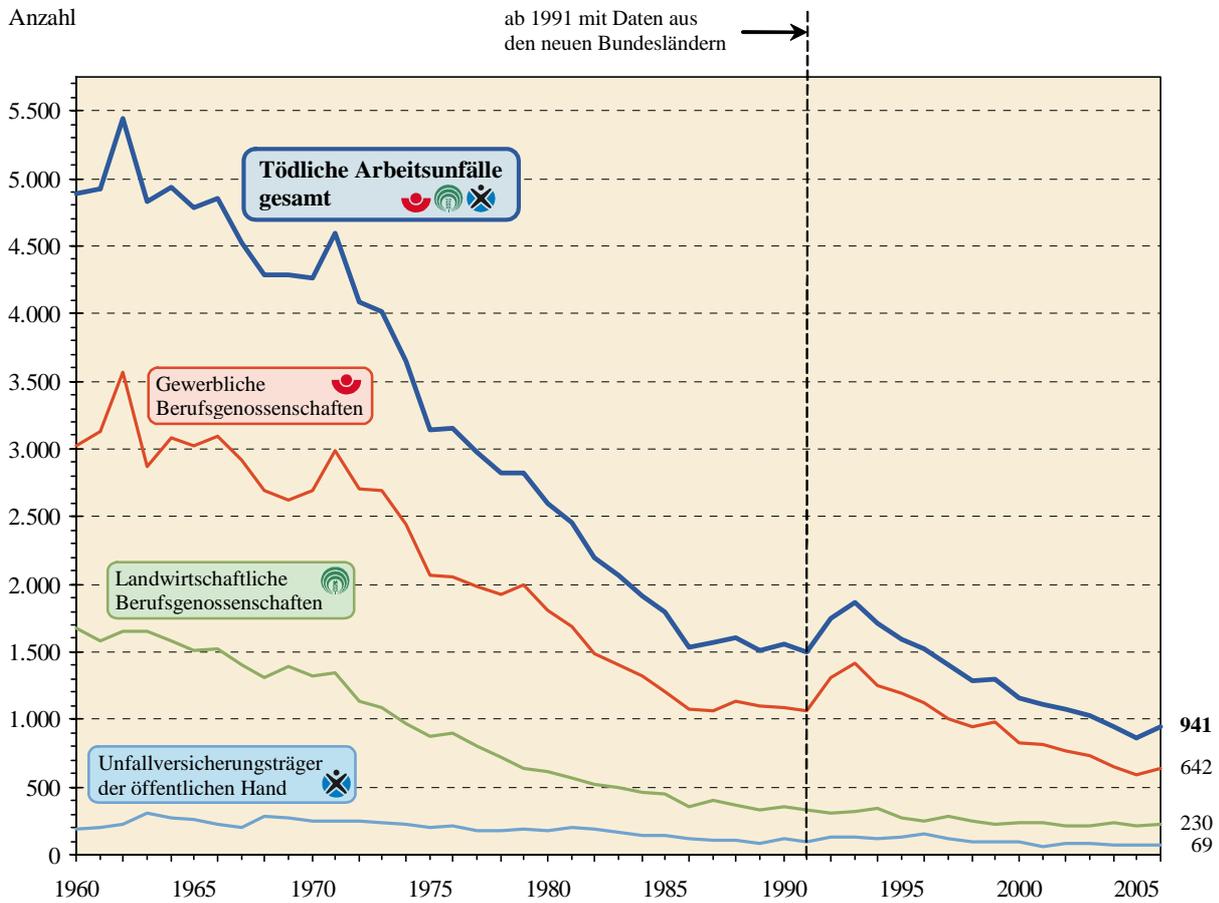


TB 2, TM 2



Abbildung 9

**Tödliche Arbeitsunfälle nach gesetzlichen Unfallversicherungsträgern
– von 1960 bis 2006 –**



TB 3, TM 2



3.3.2 Wegeunfallgeschehen

Tabelle 3

Gesamtzahlen des Wegeunfallgeschehens 2006

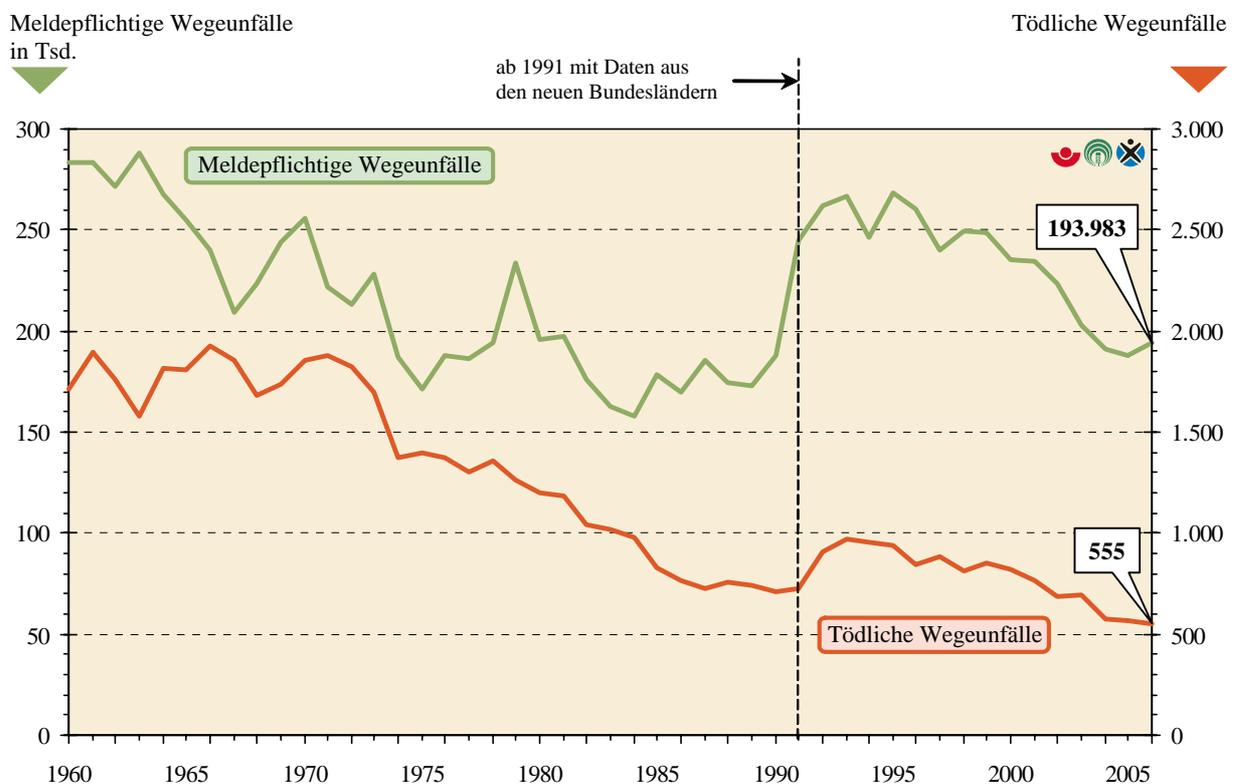
Kenngröße	Fälle		Veränderungen von 2006 auf 2005	
	absolut	je 1.000 Versicherungsverhältnisse ¹	absolut	je 1.000 Versicherungsverhältnisse ¹
Meldepflichtige Wegeunfälle	193.983	4,424	6.153	0,028
Neue Wegeunfallrenten	7.291	0,166	167	0,000
Tödliche Wegeunfälle	555	0,013	- 17	- 0,001

¹ Anzahl der gewichteten Versicherungsverhältnisse (in Tsd.): 43.847 (2006) und 42.724 (2005)

TB 1-3, TB 10

Abbildung 10

Meldepflichtige und tödliche Wegeunfälle
– von 1960 bis 2006 –



TB 1, TB 3, TM 5



3.4 Berufskrankheitengeschehen

Die nachfolgenden Übersichten und Abbildungen basieren auf den Geschäftsergebnissen des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften, des Bundes-

verbandes der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften und des Bundesverbandes der Unfallkassen.

Tabelle 4

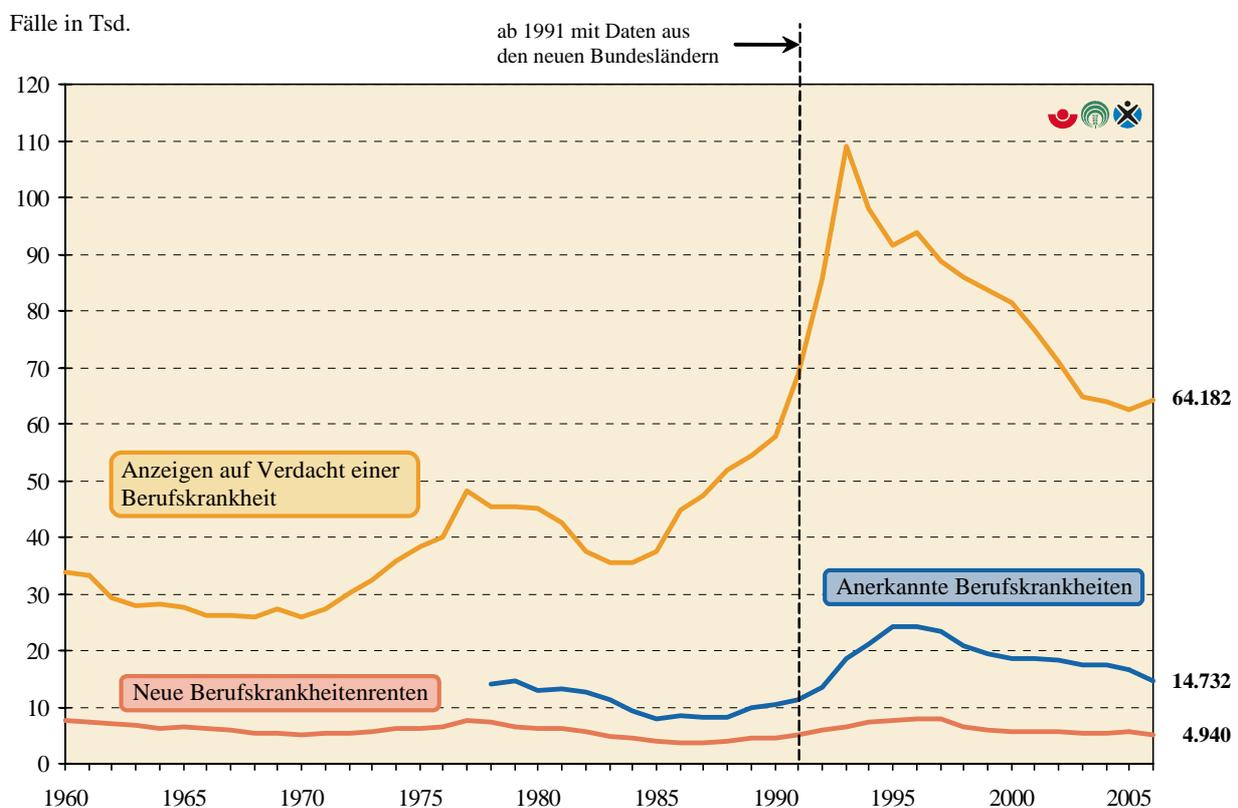
Gesamtzahlen des Berufskrankheitengeschehens 2006

Kenngröße	Fälle	Veränderungen von 2006 auf 2005
	absolut	absolut
Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit	64.182	1.613
Anerkannte Berufskrankheiten	14.732	- 1.787
Neue Berufskrankheitenrenten	4.940	- 711
Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit	2.575	- 25

TC 1

Abbildung 11

Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit und neue Berufskrankheitenrenten – von 1960 bis 2006 –
Anerkannte Berufskrankheiten – von 1978 bis 2006 –



TC 1, TM 8

Abbildung 12

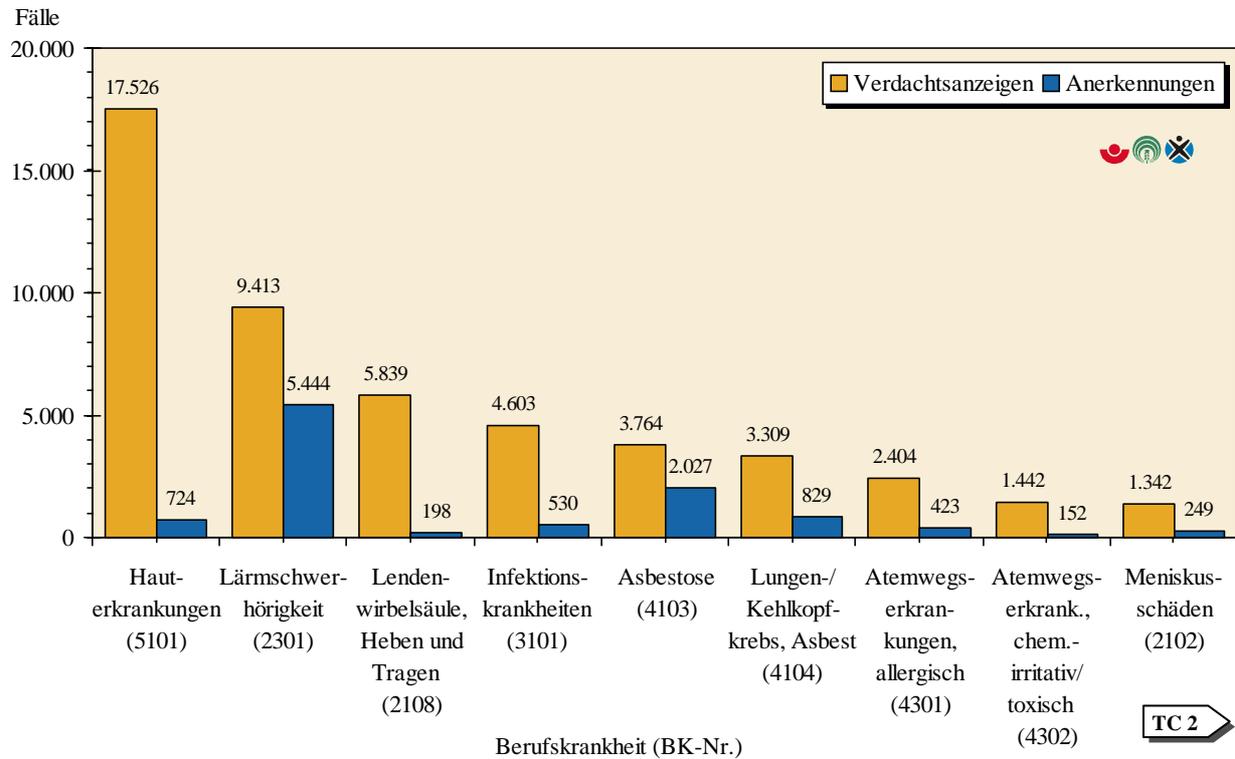
Am häufigsten angezeigte Berufskrankheiten und Anerkennungen 2006


Abbildung 13

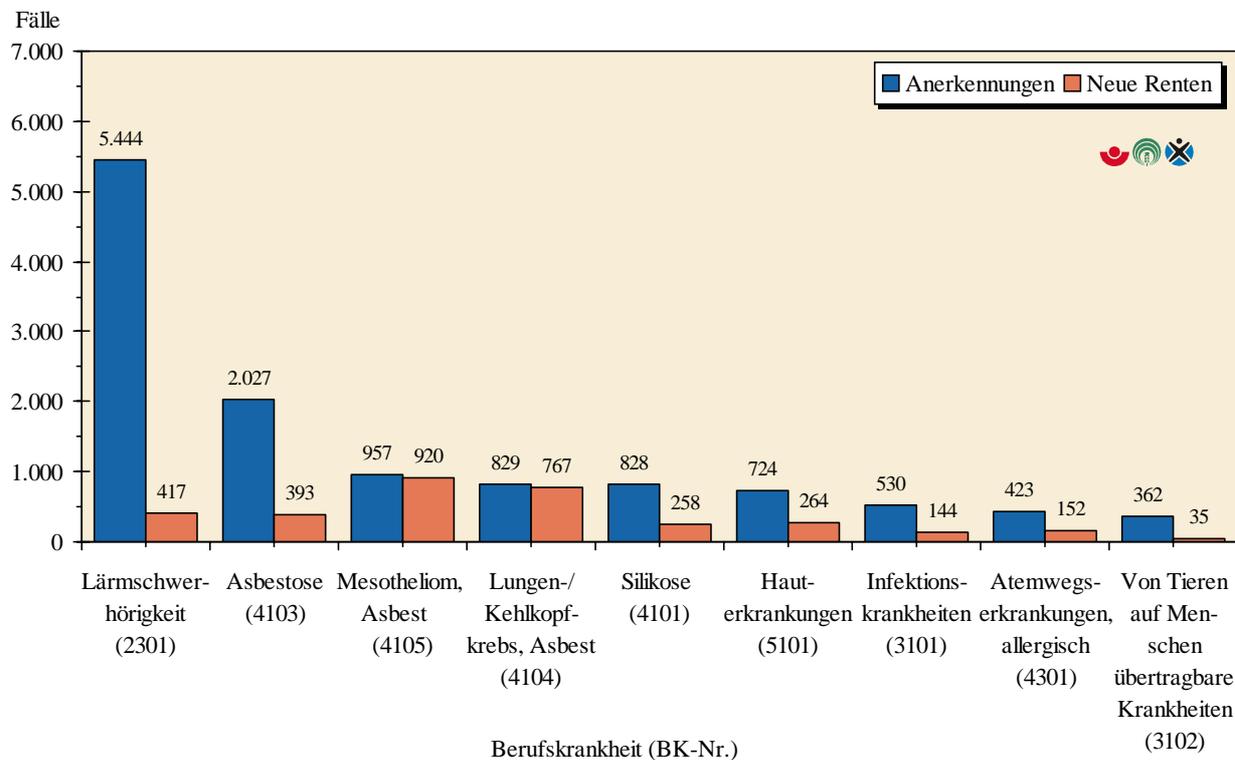
Am häufigsten anerkannte Berufskrankheiten und neue Rentenfälle 2006




Tabelle 5

**Anerkannte Berufskrankheiten,
die zur Unterlassung aller schädigenden Tätigkeiten gezwungen haben¹ 2006**

BK-Nr.	Berufskrankheiten-Kurzbezeichnung ²	Fälle	Anteile in %
5101	Schwere oder wiederholt rückfällige Hauterkrankungen	724	46,4
4301	Durch allergisierende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen (einschließlich Rhinopathie)	423	27,1
2108	Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule durch langjähriges Heben oder Tragen schwerer Lasten oder durch langjährige Tätigkeiten in extremer Rumpfbeugehaltung	198	12,7
4302	Durch chemisch-irritativ oder toxisch wirkende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen	152	9,7
1315	Erkrankungen durch Isocyanate	30	1,9
2101	Erkrankungen der Sehnenscheiden oder des Sehngleitgewebes sowie der Sehnen- oder Muskelansätze	12	0,8
2104	Vibrationsbedingte Durchblutungsstörungen an den Händen	11	0,7
2110	Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule durch langjährige, vorwiegend vertikale Einwirkung von Ganzkörperschwingungen im Sitzen	8	0,5
2109	Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Halswirbelsäule durch langjähriges Tragen schwerer Lasten auf der Schulter	2	0,1
Gesamt		1.560	100,0

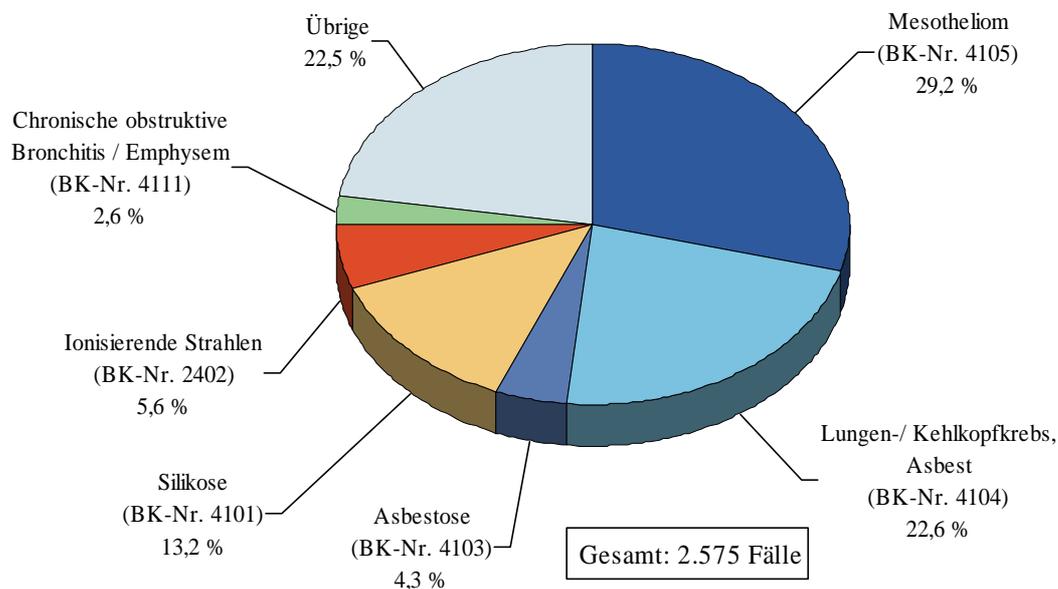
¹ Für die in der Tabelle angeführten Berufskrankheiten hat der Verordnungsgeber jeweils als Voraussetzung für die Anerkennung festgelegt, dass sie zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können (vgl. Liste der Berufskrankheiten nach Anlage zur Berufskrankheiten-Verordnung)

² für die vollständigen Definitionen der BK-Nr. siehe Tabelle TC 2

TC 2

Abbildung 14

Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit 2006



TC 4



3.5 Prävention und Wirtschaftlichkeit

3.5.1 Aufwendungen der Unfallversicherungsträger für Arbeits- und Wegeunfälle sowie Berufskrankheiten

Die nachfolgenden Übersichten und Abbildungen basieren auf Angaben der Rechnungsergebnisse des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften, des Bundesverbandes der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften und des Bundesverbandes der Unfallkassen.

Tabelle 6

Aufwendungen der Unfallversicherungsträger nach Kontengruppen 2006

Art der Aufwendung ¹	Aufwendungen in Mio. €			
	2006		2005	2004
	absolut	je Mio. Versicherte ²	absolut	absolut
Ambulante Heilbehandlung (40)	931,3	15,7	891,9	861,7
Zahnersatz (45)	12,5	0,2	12,6	13,5
Stationäre Behandlung und häusliche Krankenpflege (46)	884,5	15,0	841,2	838,0
Verletztengeld und besondere Unterstützung (47)	512,4	8,7	512,0	533,9
Sonstige Heilbehandlungskosten und ergänzende Leistungen zur Heilbehandlung (48)	575,3	9,7	569,0	575,0
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (49)	196,0	3,3	237,8	281,0
Renten an Versicherte und Hinterbliebene (50)	5.699,6	96,3	5.759,5	5.804,4
Beihilfen an Hinterbliebene (51)	20,0	0,3	19,9	20,2
Abfindungen an Versicherte und Hinterbliebene (52)	99,9	1,7	106,1	124,5
Unterbringung in Alters- und Pflegeheimen (53)	0,3	0,0	0,5	0,4
Sterbegeld und Überführungskosten (57)	18,4	0,3	18,3	18,5
Mehrleistungen und Aufwendungsersatz (58)	15,7	0,3	14,7	14,1
Prävention (59)	869,7	14,7	864,3	861,8
Leistungen insgesamt (4/5)	9.835,6	166,3	9.847,8	9.947,0
Vermögensaufwendungen (6)	2.802,4	47,4	3.162,3	3.226,8
Verwaltungs-/Verfahrenskosten (7)	1.357,0	22,9	1.380,3	1.382,1
abzüglich Lastenausgleich (690)	623,8	10,5	620,3	500,8
abzüglich Insolvenzgeld (691)	908,1	15,4	1.304,3	1.526,0
Nettoaufwendungen gesamt	12.463,2	210,7	12.465,8	12.529,1

¹ Ebenen des Kontenrahmens: dreistellig = Kontenart, zweistellig = Kontengruppe, einstellig = Kontenklasse

² Anzahl der Versicherten (in Tsd.): 59.157,2 (2006), 57.760,8 (2005) und 57.803,3 (2004)



Abbildung 15

**Aufwendungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger
– von 1970 bis 2006 –**

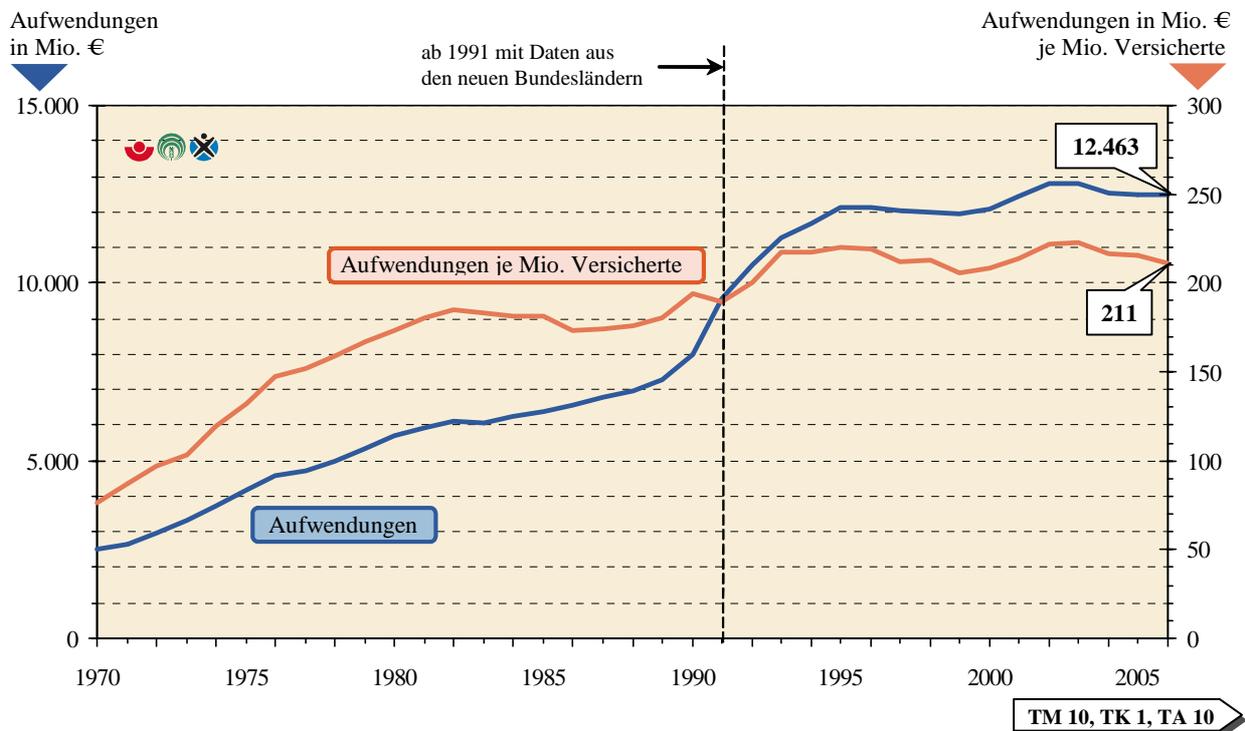


Tabelle 7

**Ausgaben der gesetzlichen Unfallversicherungsträger für Prävention und Erste Hilfe
nach Kontenart 2006**

Art der Leistung (Kontenart)	Ausgaben in Mio. €			
	2006		2005	2004
	absolut	je Mio. Versicherte ¹	absolut	absolut
Herstellung von Unfallverhütungsvorschriften (590)	3,5	0,1	3,9	4,6
Überwachung und Beratung der Unternehmen (591)	511,4	8,6	504,4	499,3
Ausbildung (592)	136,1	2,3	134,1	131,4
Zahlungen an Verbände für Prävention (593)	72,7	1,2	72,6	72,8
Arbeitsmedizinische Dienste (594)	46,4	0,8	50,7	55,9
Sicherheitstechnische Dienste (596)	12,2	0,2	11,6	9,8
Sonstige Kosten Prävention (597)	63,1	1,1	63,6	65,1
Erste Hilfe (598)	24,4	0,4	23,4	22,9
Gesamt	869,7	14,7	864,3	861,8

¹ Anzahl der Versicherten (in Tsd.): 59.157,2 (2006), 57.760,8 (2005) und 57.803,3 (2004)



Tabelle 8

Ausgaben der Spitzenverbände der Unfallversicherungsträger für Prävention und Erste Hilfe 2006

Unfallversicherungsträger	Versicherte in Mio.	Ausgaben für Prävention und Erste Hilfe (Kostengruppe 59) in Mio. €		Veränderungen von 2005 auf 2006		
		absolut	je Mio. Versicherte	Versicherte in Mio.	Ausgaben in Mio. €	
					absolut	je Mio. Versicherte
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	44,3	735,9	16,6	1,79	3,1	- 0,63
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	3,6	52,8	14,5	- 0,04	1,1	0,46
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand	11,2	81,0	7,2	- 0,35	1,3	0,33
Gesamt/Durchschnitt	59,2	869,7	14,7	1,40	5,4	- 0,26

Rundungsfehler

TA 10, TK 2

3.5.2 Volkswirtschaftliche Kosten

Die Schätzung der Produktionsausfälle durch Arbeitsunfähigkeit gibt volkswirtschaftlich gesehen ein Präventionspotenzial und mögliches Nutzenpotenzial an. Mit einer durchschnittlichen Arbeitsunfähigkeit von 11,6 Tagen je Arbeitnehmer ergeben sich im Jahr 2006 insgesamt 401,4 Millionen Arbeitsunfähigkeitstage.

Ausgehend von diesem Arbeitsunfähigkeitsvolumen schätzt die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin die volkswirtschaftlichen Produktionsausfälle auf insgesamt 36 Milliarden Euro bzw. den Ausfall an Bruttowertschöpfung auf 65 Milliarden Euro.

Die Schätzung basiert im Jahr 2006 auf Arbeitsunfähigkeitsdaten von rund 31 Millionen Pflichtversicherten und

freiwillig Versicherten der gesetzlichen Krankenversicherung. Für die Schätzung der volkswirtschaftlichen Produktionsausfälle (Lohnkosten) und des Verlustes an Arbeitsproduktivität (Ausfall an Bruttowertschöpfung) anhand der Daten der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (Statistisches Bundesamt) wird angenommen, dass die Lohnkosten der Arbeitnehmer und die Bruttowertschöpfung der Erwerbstätigen auf die Daten der vorgenannten Versicherten der gesetzlichen Krankenversicherung übertragbar sind. Da die Schätzung mit stark gerundeten Werten erfolgt, sind Rundungsfehler und Differenzen in der Spaltensummierung teilweise nicht zu vermeiden.

Tabelle 9

Schätzung der volkswirtschaftlichen Produktionsausfälle und der ausgefallenen Bruttowertschöpfung durch Arbeitsunfähigkeit 2006

34.696 Tsd. Arbeitnehmer x 11,6 Arbeitsunfähigkeitstage	
⇒ 401,4 Mio. Arbeitsunfähigkeitstage, das entspricht	1,1 Mio. ausgefallene Erwerbsjahre
Schätzung der Produktionsausfallkosten anhand der Lohnkosten (Produktionsausfall)	
1,1 Mio. ausgefallene Erwerbsjahre x 33.100 € durchschnittliches Arbeitnehmerentgelt	
⇒ ausgefallene Produktion durch Arbeitsunfähigkeit	36 Mrd. €
⇒ Anteil am Bruttonationaleinkommen	1,6 %
Schätzung des Verlustes an Arbeitsproduktivität (Ausfall an Bruttowertschöpfung)	
1,1 Mio. ausgefallene Erwerbsjahre x 59.400 € durchschnittliches Bruttowertschöpfung	
⇒ ausgefallene Bruttowertschöpfung	65 Mrd. €
⇒ Anteil am Bruttonationaleinkommen	2,8 %



Tabelle 10
Produktionsausfälle und Ausfall an Bruttowertschöpfung nach Diagnosegruppen 2006

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähigkeits- tage		Produktionsausfall		Ausfall an Brutto- wertschöpfung	
		Mio.	%	Mrd. €	vom Brutto- national- einkommen in %	Mrd. €	vom Brutto- national- einkommen in %
V	Psychische und Verhaltensstörungen	42,6	10,6	3,8	0,2	6,9	0,3
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	25,4	6,3	2,3	0,1	4,1	0,2
X	Krankheiten des Atmungssystems	50,6	12,6	4,5	0,2	8,2	0,4
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	25,9	6,5	2,3	0,1	4,2	0,2
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	95,2	23,7	8,5	0,4	15,4	0,7
XIX	Verletzungen, Vergiftungen	53,6	13,4	4,8	0,2	8,7	0,4
alle anderen	Übrige Krankheiten	108,1	26,9	9,7	0,4	17,5	0,8
I - XXI	Alle Diagnosegruppen	401,4	100,0	36,0	1,6	65,0	2,8

Rundungsfehler

Tabelle 11
Arbeitsunfähigkeitsvolumen nach Wirtschaftszweigen 2006

Code	Wirtschaftszweige ¹	Arbeit- nehmer im Inland in Tsd.	Arbeitsunfähigkeitstage		Durchschnitt- liches Arbeit- nehmerentgelt in €	Durchschnitt- liche Brutto- wertschöpfung in €
			Tage pro Arbeitnehmer	Tage in Mio.		
A + B	Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	436,0	9,1	4,0	18.400	21.200
C – E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	7.490,0	12,9	96,9	45.800	68.100
F	Baugewerbe	1.722,0	12,8	22,0	29.400	38.900
G – I	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	8.565,0	11,0	94,0	26.500	38.300
J + K	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	5.615,0	9,0	50,7	33.800	93.400
L – Q	Öffentliche und private Dienstleistungen	10.868,0	13,0	141,1	30.500	39.400
	Alle Wirtschaftszweige	34.696,0	11,6	402,5	33.100	59.400

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), NACE Rev. 1
Rundungsfehler



Tabelle 12

Produktionsausfallkosten und Ausfall an Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftszweigen 2006

Code	Wirtschaftszweige ¹	Produktionsausfall			Ausfall an Bruttowertschöpfung		
		Mrd. €	je Arbeitnehmer in €	pro Arbeitsunfähigkeitstag in €	Mrd. €	je Arbeitnehmer in €	pro Arbeitsunfähigkeitstag in €
A + B	Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	0,2	460	50	0,2	530	58
C – E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	12,2	1.624	126	18,1	2.415	187
F	Baugewerbe	1,8	1.029	81	2,3	1.361	107
G – I	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	6,8	797	73	9,9	1.152	105
J + K	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	4,7	836	93	13,0	2.310	256
L – Q	Öffentliche und private Dienstleistungen	11,8	1.085	84	15,2	1.402	108
	Alle Wirtschaftszweige	36,5	1.052	91	65,5	1.888	163

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), NACE Rev. 1
Rundungsfehler



3.6 Arbeitsbedingungen und Gesundheit

3.6.1 Arbeitssituation und deren Bewertung

Bei der BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2005/2006 (als Nachfolgerhebung der BIBB/IAB-Befragung) handelt es sich um eine repräsentative Erhebung unter 20.000 Erwerbstätigen in Deutschland. Durch sie werden differenzierte Informationen über ausgeübte Tätigkeiten, berufliche Anforderungen, Arbeitsbedingungen und -belastungen, den Bildungsverlauf der Erwerbstätigen

sowie über die Verwertung beruflicher Qualifikationen gewonnen. An dieser Stelle werden berufsbezogene Auswertungen vorgestellt. Weitere Ergebnisse und Informationen über die Erhebung sind unter der Adresse www.baua.de/arbeitsbedingungen auf der BAuA-Homepage zu finden.

Tabelle 13

Häufige Arbeitsbedingungen und Belastungen dadurch – nach Berufsbereichen

Arbeitsbedingungen und Belastungen dadurch		Berufsbereiche ¹							
		(7-43), (52-55)	(44-51)	(60-65)	(66-70)	(71-74)	(75-78)	(79-81), (84-93)	(1-99)
		Fertigungsberufe, Bergleute, Mineralgewinner	Bauberufe	Technische Berufe	Kaufleute	Verkehrsberufe	Verwaltungs-, Büroberufe	Dienstleistungsberufe	Durchschnitt/Gesamt
Arbeit im Stehen	a	84,7	92,9	32,3	49,6	50,3	11,9	74,8	56,4
	b	31,3	20,4	15,4	28,6	21,1	20,1	24,2	25,7
Arbeit im Sitzen	a	22,4	10,4	75,2	59,0	65,8	91,9	42,1	53,4
	b	14,2	*	20,0	20,8	17,4	22,0	17,2	19,6
Arbeit unter Zwangshaltungen	a	23,5	47,7	7,2	6,8	12,5	1,5	17,2	14,3
	b	51,9	52,7	*	57,6	37,8	*	50,9	50,9
Heben, Tragen schwerer Lasten >10 kg (Frauen), >20 kg (Männer)	a	35,2	68,2	5,4	17,0	36,4	3,5	23,4	22,8
	b	50,3	41,6	*	52,5	46,2	53,1	62,1	52,0
Starke Erschütterungen, Stöße, Schwingungen	a	8,3	14,2	*	*	16,6	*	2,0	4,6
	b	57,0	46,3	*	*	56,0	*	53,1	54,4
Arbeit unter Lärm	a	54,2	56,4	14,0	5,7	28,6	4,5	21,4	23,9
	b	51,8	43,3	43,7	66,9	47,7	60,2	66,4	54,0
Grelles Licht, schlechte Beleuchtung	a	15,1	14,6	5,5	7,6	14,0	4,2	8,8	9,3
	b	56,5	62,4	*	61,1	51,8	76,2	51,8	57,1
Umgang mit gefährlichen Stoffen, Strahlung	a	11,6	7,9	10,7	2,3	7,3	2,5	7,2	6,8
	b	43,1	*	31,4	*	*	*	26,6	36,1
Umgang mit mikrobiologischen Stoffen	a	2,9	*	3,6	*	4,1	*	22,7	7,5
	b	*	*	*	*	*	*	36,0	35,9
Rauch, Gase, Staub, Dämpfe	a	34,1	39,1	8,5	4,3	13,0	2,3	10,2	13,9
	b	62,6	60,1	48,4	54,8	52,5	*	47,7	57,3
Kälte, Hitze, Nässe, Feuchtigkeit, Zugluft	a	33,5	54,8	12,1	14,2	49,2	3,9	15,1	21,2
	b	60,5	55,9	41,6	57,2	43,2	61,5	48,6	53,0
Öl, Fett, Schmutz, Dreck	a	45,2	37,4	10,1	5,4	16,8	1,4	13,4	17,7
	b	35,7	42,5	*	*	22,7	*	24,5	31,7
Tragen von Schutzkleidung, -ausrüstung	a	45,8	42,9	20,3	4,7	28,1	2,9	19,8	21,1
	b	11,5	*	*	*	*	*	13,4	11,8
Zigarettenrauch	a	26,3	37,2	11,2	11,3	26,5	11,1	13,8	17,0
	b	21,7	19,6	*	23,3	14,4	28,0	35,3	24,0
Stichprobengröße		3.910	851	1.470	2.434	1.364	4.043	5.030	20.000

¹ Aufgrund der geringen Stichprobengrößen unterbleibt eine Darstellung der Gruppen „Berufe in Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau“ und „Sonstige Arbeitskräfte“

* Häufigkeit zu klein

a= „von der Arbeitsbedingung sind ... % häufig betroffen“

b= „davon fühlen sich ... % belastet“



Tabelle 14

Häufige Arbeitsanforderungen und Belastungen dadurch – nach Berufsbereichen

Arbeitsanforderungen und Belastungen dadurch		Berufsbereiche ¹							
		(7-43), (52-55)	(44-51)	(60-65)	(66-70)	(71-74)	(75-78)	(79-81) (84-93)	(1-99)
		Ferti- gungs- berufe, Bergleute, Mineral- gewinner	Bau- berufe	Tech- nische Berufe	Kauf- leute	Ver- kehrs- berufe	Verwal- tungs-, Bürober- rufe	Dienst- leistungs- berufe	Durch- schnitt/ Gesamt
Arbeitsdurchführung in allen Einzelheiten vorgeschrieben	a	33,5	31,3	14,5	19,6	35,5	18,5	18,6	22,9
	b	25,9	32,0	29,1	36,7	30,4	24,9	32,7	29,7
Ständig wiederkehrende Arbeitsvorgänge	a	58,5	52,1	28,7	55,2	69,2	47,0	49,5	51,4
	b	17,0	12,0	13,7	13,6	12,8	13,8	14,0	14,5
Stückzahl, Leistung oder Zeit vorgegeben	a	45,1	40,0	29,0	24,0	39,7	20,4	29,6	31,1
	b	40,3	46,6	40,4	47,9	37,5	48,2	52,9	45,0
Starker Termin- und Leistungsdruck	a	54,2	58,6	63,3	50,8	53,4	55,7	49,9	53,5
	b	56,2	60,5	59,0	55,9	56,1	56,3	68,4	59,5
Verschiedenartige Arbei- ten gleichzeitig betreuen	a	48,5	41,0	69,7	60,3	43,4	66,2	64,5	58,6
	b	25,1	20,6	25,4	23,6	23,0	25,5	31,3	26,5
Bei der Arbeit gestört, unterbrochen	a	39,4	34,4	56,0	49,2	29,4	60,5	43,3	46,1
	b	57,7	61,2	62,5	56,7	48,3	57,6	66,1	59,8
Nicht Erlerntes/Beherr- schtes wird verlangt	a	8,8	8,6	10,5	7,3	5,9	10,5	9,0	8,8
	b	35,8	*	*	35,8	*	40,2	48,3	39,6
Konfrontation mit neuen Aufgaben	a	35,4	37,5	58,6	35,2	20,9	44,0	39,6	39,1
	b	13,2	16,3	11,8	16,5	18,2	14,5	20,2	15,8
Verfahren verbessern/ Neues ausprobieren	a	23,7	22,4	39,0	23,5	12,3	28,5	34,8	27,8
	b	---	---	---	---	---	---	---	---
Arbeiten an der Grenze der Leistungsfähigkeit	a	17,0	25,7	13,1	15,3	22,3	13,6	18,6	17,0
	b	69,5	65,8	64,2	69,6	66,1	65,3	74,4	69,2
Kleine Fehler – große finanzielle Verluste	a	20,6	13,3	21,2	15,6	24,2	16,1	7,4	15,4
	b	41,7	*	42,1	47,0	40,0	46,5	49,5	44,7
Stichprobengröße		3.910	851	1.470	2.434	1.364	4.043	5.030	20.000

¹ Aufgrund der geringen Stichprobengrößen unterbleibt eine Darstellung der Gruppen „Berufe in Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau“ und „Sonstige Arbeitskräfte“

* Häufigkeit zu klein

--- wurde nicht gefragt

a= „von der Arbeitsanforderung sind ... % häufig betroffen“

b= „davon fühlen sich ... % belastet“



Tabelle 15

Gesundheitliche Beschwerden während bzw. nach der Arbeit – nach Berufsbereichen

Gesundheitliche Beschwerden, durch Arzt/Therapeut behandelt	Berufsbereiche ¹								
	(7-43), (52-55)	(44-51)	(60-65)	(66-70)	(71-74)	(75-78)	(79-81) (84-93)	(1-99)	
	Ferti- gungs- berufe ²⁾	Bau- berufe	Tech- nische Berufe	Kaufleute	Verkehrs- berufe	Verwal- tungs-, Bürober.	Dienst- leistungs- berufe	Durch- schnitt/ Gesamt	
Schmerzen im unteren Rücken	a	50,1	59,5	30,4	40,2	49,6	34,3	43,3	42,5
	b	69,2	68,2	72,6	62,5	68,9	67,3	66,4	67,4
Schmerzen im Nacken-/Schulter- bereich	a	43,7	48,5	34,5	45,9	47,1	47,8	49,9	46,2
	b	64,7	59,1	61,2	58,1	56,6	62,2	62,8	61,7
Schmerzen in Armen und Händen	a	31,3	38,1	8,9	15,7	24,8	12,7	18,4	20,4
	b	47,7	40,4	43,9	50,0	39,9	59,2	50,3	48,4
Schmerzen in der Hüfte	a	15,8	17,6	5,6	9,0	14,4	6,0	11,8	11,1
	b	58,3	47,3	80,2	60,9	57,4	61,9	63,5	60,6
Schmerzen in den Knien	a	30,3	44,2	11,7	14,1	24,3	6,8	15,9	18,4
	b	55,0	52,0	52,9	51,5	48,0	60,1	58,5	54,4
Schmerzen in Beinen und Füßen, geschwollene Beine	a	27,2	23,5	10,9	24,0	22,2	10,4	22,8	20,2
	b	37,0	28,5	42,2	27,9	35,3	39,1	36,0	35,1
Kopfschmerzen	a	23,8	19,6	25,5	31,3	26,5	33,3	32,7	28,9
	b	41,0	39,3	25,0	33,9	38,0	37,5	36,5	36,5
Herzschmerzen, Stiche, Schmerzen, Engegefühl in der Brust etc.	a	5,7	*	5,5	5,8	6,3	4,7	5,4	5,4
	b	60,7	*	*	67,4	69,8	60,9	63,6	63,1
Husten	a	11,2	12,0	4,6	4,8	9,8	3,5	8,1	7,4
	b	51,5	*	*	48,7	51,9	59,6	57,4	53,1
Laufen der Nase/Niesreiz	a	16,1	18,2	9,0	10,6	15,8	7,0	12,3	12,1
	b	30,4	*	*	34,9	33,8	36,1	42,0	34,6
Augen: Brennen, Schmerzen, Rötung, Jucken, Tränen	a	16,8	11,5	24,1	20,0	16,3	27,3	15,0	19,2
	b	50,2	*	45,5	45,3	40,8	51,4	46,6	47,8
Hautreizungen, Juckreiz	a	13,4	12,8	5,2	4,1	7,0	4,4	9,9	8,2
	b	48,6	*	*	61,4	*	57,1	52,3	50,2
Nächtliche Schlafstörungen	a	21,5	15,0	17,5	17,6	21,7	16,8	23,9	19,8
	b	21,6	*	*	21,2	20,3	24,4	23,4	21,8
Allgemeine Müdigkeit, Mattigkeit und Erschöpfung	a	45,7	42,0	36,3	40,3	46,2	37,2	47,6	42,8
	b	14,9	*	10,5	16,1	12,0	17,5	15,8	14,9
Magen-, Verdauungsbeschwerden	a	10,4	6,5	9,4	9,8	13,0	9,8	11,3	10,3
	b	65,1	*	65,2	57,1	55,6	56,9	60,6	59,9
Hörverschlechterung, Ohrgeräusche	a	22,4	22,9	11,4	7,1	13,7	7,2	10,3	12,6
	b	47,8	42,3	58,3	50,6	46,8	59,5	54,4	50,9
Nervosität oder Reizbarkeit	a	26,1	24,4	26,4	28,4	25,6	26,0	30,7	27,3
	b	15,0	*	*	13,5	14,6	14,4	14,4	13,8
Niedergeschlagenheit	a	20,6	20,1	15,6	17,5	18,8	14,7	20,1	18,2
	b	13,2	*	*	17,2	*	20,8	18,5	16,1
Schwindelgefühle	a	5,2	5,9	*	4,9	4,9	4,3	5,1	4,8
	b	50,7	*	*	48,3	*	56,3	52,1	51,8
Burnout	a	4,8	*	6,5	6,7	5,0	7,3	10,2	7,1
	b	*	*	*	*	*	29,0	31,1	27,5
Depressionen	a	4,6	*	*	3,8	3,9	3,8	4,9	4,1
	b	51,4	*	*	*	*	58,9	56,6	54,2
Stichprobengröße		3.910	851	1.470	2.434	1.364	4.043	5.030	20.000

¹ Aufgrund der geringen Stichprobengrößen unterbleibt eine Darstellung der Gruppen "Berufe in Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau" und "Sonstige Arbeitskräfte"

² Incl. Bergleute, Mineralgewinner

* Häufigkeit zu klein

a= „Anteil der Erwerbstätigen mit gesundheitlichen Beschwerden während/unmittelbar nach der Arbeit in %“

b= „Durch Arzt/Therapeut behandelt in %“



3.6.2 Arbeitsunfähigkeit

Die nachfolgenden Statistiken über Arbeitsunfähigkeit basieren auf Angaben über Pflichtversicherte und freiwillig Versicherte der folgenden Spitzenverbände der gesetzlichen Krankenversicherungen: Bundesverband der Allgemeinen Ortskrankenkassen (Wissenschaftliches Institut der Allgemeinen Ortskrankenkassen), Bundesverband der Betriebskrankenkassen, Bundesverband der Innungskrankenkassen, Bundesverband der Landwirt-

schaftlichen Krankenkassen sowie dem Verband der Angestellten-Krankenkassen und dem Arbeiter-Ersatzkassen-Verband e. V. Die Auswertungen nach Berufen, Wirtschaftszweigen, Bundesländern und die Alterseinteilung in 5-Jahresschritten liegen nicht von allen beteiligten Kassen vor. Daher kann für diese Auswertungen nur ein Teil der Daten verwendet werden.

Tabelle 16

Versicherte nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Altersgruppen 2006

Code	Wirtschaftszweig ¹	Gesamt		jünger als 45 Jahre		45 Jahre und älter	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%
A + B	Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	271.690	1,4	180.469	1,4	91.221	1,5
	<i>Männer</i>	<i>201.983</i>	<i>1,8</i>	<i>135.846</i>	<i>1,8</i>	<i>66.137</i>	<i>1,8</i>
	<i>Frauen</i>	<i>69.707</i>	<i>0,9</i>	<i>44.623</i>	<i>0,9</i>	<i>25.084</i>	<i>1,0</i>
C – E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	5.180.845	27,6	3.245.386	25,9	1.935.459	30,9
	<i>Männer</i>	<i>3.872.726</i>	<i>35,0</i>	<i>2.436.273</i>	<i>33,1</i>	<i>1.436.453</i>	<i>38,9</i>
	<i>Frauen</i>	<i>1.308.119</i>	<i>16,9</i>	<i>809.113</i>	<i>15,6</i>	<i>499.006</i>	<i>19,4</i>
F	Baugewerbe	1.407.337	7,5	972.660	7,8	434.677	6,9
	<i>Männer</i>	<i>1.285.539</i>	<i>11,6</i>	<i>896.293</i>	<i>12,2</i>	<i>389.246</i>	<i>10,5</i>
	<i>Frauen</i>	<i>121.798</i>	<i>1,6</i>	<i>76.367</i>	<i>1,5</i>	<i>45.431</i>	<i>1,8</i>
G – I	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	4.477.324	23,8	3.119.259	24,9	1.358.065	21,7
	<i>Männer</i>	<i>2.602.710</i>	<i>23,5</i>	<i>1.804.339</i>	<i>24,5</i>	<i>798.371</i>	<i>21,6</i>
	<i>Frauen</i>	<i>1.874.614</i>	<i>24,2</i>	<i>1.314.920</i>	<i>25,4</i>	<i>559.694</i>	<i>21,8</i>
J + K	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	3.079.772	16,4	2.229.368	17,8	850.404	13,6
	<i>Männer</i>	<i>1.668.791</i>	<i>15,1</i>	<i>1.231.856</i>	<i>16,7</i>	<i>436.935</i>	<i>11,8</i>
	<i>Frauen</i>	<i>1.410.981</i>	<i>18,2</i>	<i>997.512</i>	<i>19,3</i>	<i>413.469</i>	<i>16,1</i>
L – Q	Öffentliche und private Dienstleistungen	4.123.468	21,9	2.622.228	20,9	1.501.240	24,0
	<i>Männer</i>	<i>1.320.172</i>	<i>11,9</i>	<i>813.328</i>	<i>11,0</i>	<i>506.844</i>	<i>13,7</i>
	<i>Frauen</i>	<i>2.803.296</i>	<i>36,2</i>	<i>1.808.900</i>	<i>35,0</i>	<i>994.396</i>	<i>38,8</i>
	Übrige (keine WZ-Angabe)	252.925	1,3	167.983	1,3	84.942	1,4
	<i>Männer</i>	<i>100.777</i>	<i>0,9</i>	<i>44.455</i>	<i>0,6</i>	<i>56.322</i>	<i>1,5</i>
	<i>Frauen</i>	<i>152.148</i>	<i>2,0</i>	<i>123.528</i>	<i>2,4</i>	<i>28.620</i>	<i>1,1</i>
	Gesamt	18.793.361	100,0	12.537.353	100,0	6.256.008	100,0
	<i>Männer</i>	<i>11.052.698</i>	<i>100,0</i>	<i>7.362.390</i>	<i>100,0</i>	<i>3.690.308</i>	<i>100,0</i>
	<i>Frauen</i>	<i>7.740.663</i>	<i>100,0</i>	<i>5.174.963</i>	<i>100,0</i>	<i>2.565.700</i>	<i>100,0</i>

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), NACE Rev. 1 Rundungsfehler



Tabelle 17

Versicherte nach Berufsgruppen, Geschlecht und Altersgruppen 2006

Code	Berufsgruppen ¹	Versicherte in %								
		Gesamt			jünger als 45 Jahre			45 Jahre und älter		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau	1,8	2,3	1,2	1,8	2,2	1,3	1,8	2,3	1,0
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	0,2	0,3	0,0	0,2	0,3	0,0	0,2	0,4	0,0
12, 13	Keramik-, Glasberufe	0,3	0,4	0,2	0,2	0,3	0,1	0,4	0,5	0,2
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe	1,9	2,5	1,0	1,7	2,4	0,8	2,3	2,8	1,5
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck	1,0	1,2	0,6	0,9	1,1	0,5	1,2	1,5	0,8
18	Berufe in der Holzbearbeitung	0,2	0,4	0,1	0,2	0,3	0,1	0,3	0,4	0,1
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe	0,5	0,8	0,0	0,4	0,7	0,0	0,6	0,9	0,1
21 - 30	Metall- und Maschinenbauberufe	10,0	16,1	1,1	9,9	16,1	1,1	10,0	16,2	1,1
31	Elektroberufe	2,8	4,5	0,4	2,8	4,6	0,4	2,7	4,3	0,5
32	Montierer/ Montiererinnen	2,4	2,8	1,8	2,2	2,7	1,4	2,8	2,9	2,6
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe	0,5	0,3	0,7	0,4	0,3	0,5	0,7	0,3	1,2
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2
39 - 43	Ernährungsberufe	3,7	3,6	3,7	3,8	4,2	3,2	3,4	2,5	4,8
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe	3,0	5,0	0,1	2,9	4,9	0,1	3,2	5,4	0,1
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer	0,8	1,2	0,1	0,8	1,3	0,1	0,7	1,0	0,2
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung	1,0	1,7	0,1	1,2	1,9	0,1	0,8	1,2	0,1
51	Maler, Lackierer	1,2	2,0	0,2	1,3	2,1	0,2	1,0	1,7	0,1
52	Warenprüfer, Versandfertigtmacher	1,7	1,8	1,7	1,5	1,7	1,3	2,2	2,0	2,4
53	Hilfsarbeiter	3,5	4,4	2,3	3,9	5,1	2,3	2,7	3,2	2,1
54, 55	Maschinisten	0,9	1,4	0,1	0,7	1,1	0,2	1,2	2,0	0,1
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	1,3	1,9	0,4	1,3	1,9	0,4	1,1	1,8	0,2
62 - 65	Techniker	3,0	4,0	1,5	2,9	3,9	1,6	3,1	4,4	1,2
66 - 68	Warenkaufleute	6,9	3,8	11,4	7,6	4,4	12,2	5,6	2,6	9,8
69, 70	Dienstleistungskaufleute	2,9	2,2	3,9	3,4	2,5	4,6	2,0	1,7	2,5
71 - 74	Verkehrsberufe	9,4	13,4	3,5	8,2	11,8	3,1	11,6	16,7	4,4
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	15,3	8,6	24,9	15,7	9,1	25,2	14,5	7,7	24,3
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe	1,7	2,4	0,8	1,3	1,7	0,7	2,6	3,7	1,1
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe	0,6	0,5	0,8	0,7	0,6	0,9	0,5	0,4	0,5
84, 85	Gesundheitsdienstberufe	5,3	1,2	11,2	6,0	1,4	12,5	4,0	0,9	8,5
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe	4,3	1,7	7,8	4,3	1,7	7,8	4,2	1,7	7,9
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe	7,5	3,1	13,8	6,8	3,4	11,6	9,1	2,7	18,2
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte	4,2	4,1	4,4	4,7	4,1	5,6	3,3	4,1	2,1
01 - 99	Gesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	Versicherte abs. (in Tsd.)	18.793	11.053	7.741	12.537	7.362	5.175	6.256	3.690	2.566

¹ Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992
Rundungsfehler



Abbildung 16

Arbeitsunfähigkeit nach Wirtschaftszweigen 2006

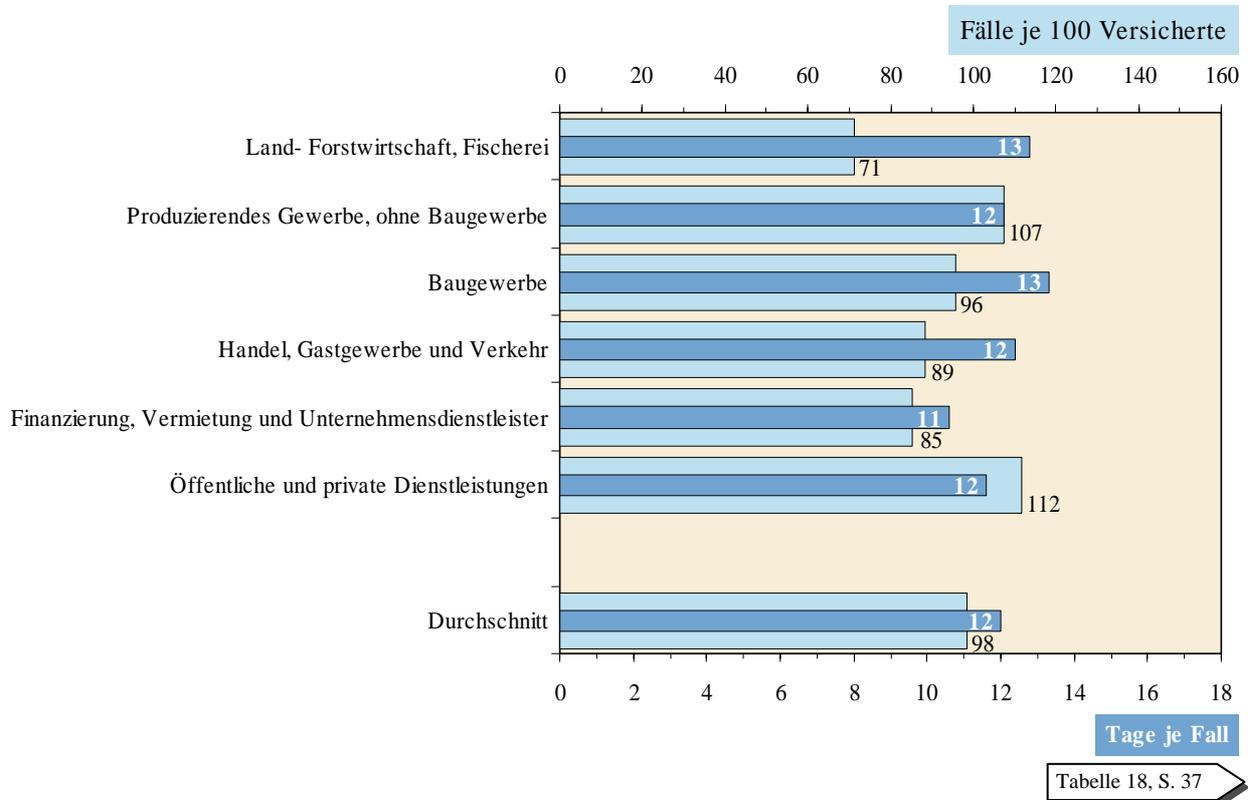


Abbildung 17

Arbeitsunfähigkeit nach Altersgruppen 2006

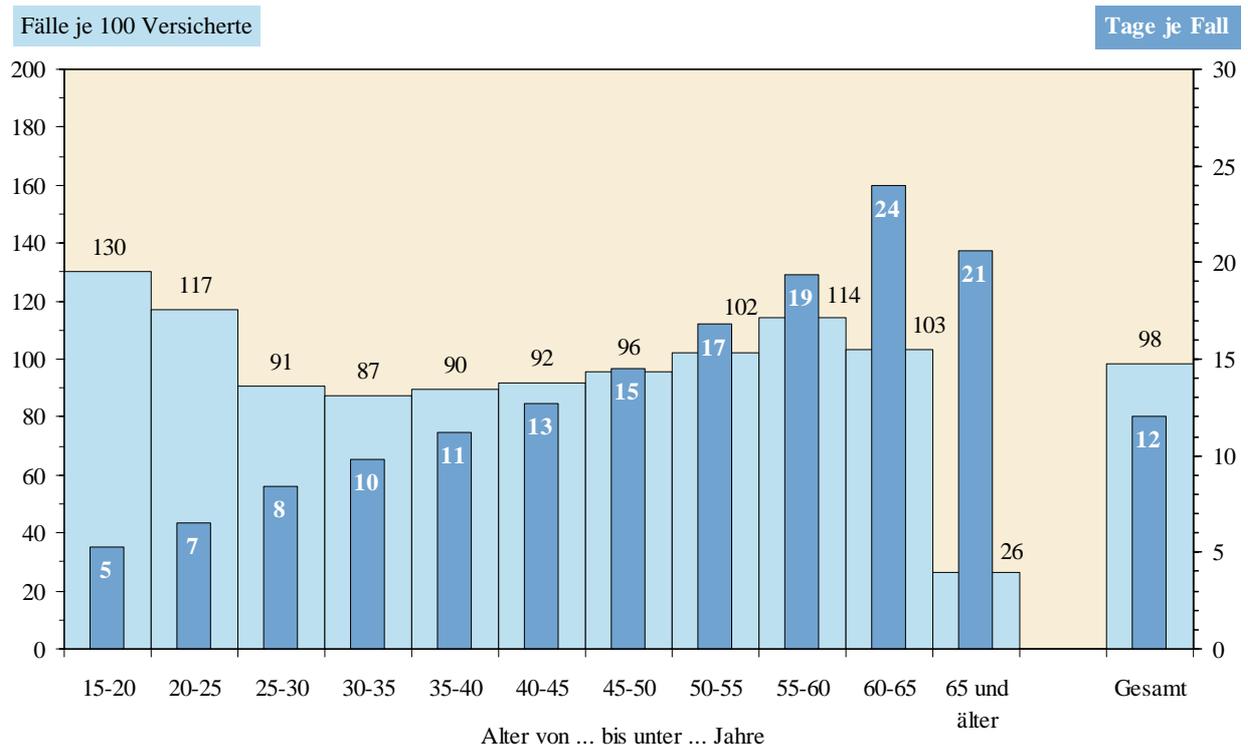




Tabelle 18
Arbeitsunfähigkeit nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Altersgruppen 2006

Code	Wirtschaftszweige ¹	Gesamt		jünger als 45 Jahre		45 Jahre und älter	
		Fälle je 100 Versicherte	Tage je Fall	Fälle je 100 Versicherte	Tage je Fall	Fälle je 100 Versicherte	Tage je Fall
A + B	Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	71,1	12,8	72,3	10,1	68,6	18,5
	<i>Männer</i>	70,9	12,8	72,4	10,1	67,8	18,7
	<i>Frauen</i>	71,4	12,9	71,8	10,2	70,8	17,9
C – E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	107,4	12,1	105,2	9,4	111,1	16,2
	<i>Männer</i>	106,5	12,1	105,4	9,5	108,4	16,3
	<i>Frauen</i>	109,9	12,0	104,4	9,2	118,7	16,0
F	Baugewerbe	95,8	13,3	99,2	10,3	88,1	20,9
	<i>Männer</i>	98,0	13,4	101,0	10,4	91,0	21,1
	<i>Frauen</i>	72,9	12,0	79,0	9,1	62,7	18,2
G – I	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	88,5	12,4	87,6	9,8	90,4	18,2
	<i>Männer</i>	88,0	12,7	87,2	10,0	89,6	18,7
	<i>Frauen</i>	89,1	12,0	88,2	9,5	91,4	17,5
J + K	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	85,4	10,6	85,3	8,5	85,4	16,0
	<i>Männer</i>	77,5	10,7	78,3	8,7	75,4	16,5
	<i>Frauen</i>	94,6	10,5	94,0	8,3	96,0	15,6
L – Q	Öffentliche und private Dienstleistungen	111,9	11,6	110,7	8,9	114,1	16,3
	<i>Männer</i>	114,1	11,8	116,7	9,0	109,9	16,6
	<i>Frauen</i>	110,9	11,5	108,0	8,8	116,2	16,1
A – Q Übrige	Durchschnitt	98,4	12,0	97,1	9,4	101,0	17,1
	<i>Männer</i>	96,9	12,3	96,7	9,7	97,4	17,6
	<i>Frauen</i>	100,5	11,7	97,8	9,1	106,1	16,5

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), NACE Rev. 1



Tabelle 19

Arbeitsunfähigkeit nach Berufsgruppen (Fälle je 100 Versicherte) 2006

Code	Berufsgruppen ¹	Fälle je 100 Versicherte								
		Gesamt			jünger als 45 Jahre			45 Jahre und älter		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau	91,8	92,5	89,8	91,3	90,9	92,3	92,7	95,4	83,6
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	102,1	101,7	106,6	102,6	102,0	107,9	101,3	101,1	103,3
12, 13	Keramik-, Glasberufe	123,2	119,1	137,3	122,6	119,4	135,3	123,8	118,7	139,5
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe	132,6	128,6	146,7	128,7	126,2	139,6	138,6	132,7	154,2
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck	118,2	116,5	123,6	114,4	114,3	114,6	123,9	119,9	134,9
18	Berufe in der Holzbearbeitung	114,4	112,8	125,1	116,5	115,6	123,8	111,6	108,6	126,3
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe	139,8	139,2	156,1	136,8	136,8	138,8	144,4	142,9	175,0
21 - 30	Metall- und Maschinenbauberufe	120,2	119,9	126,4	121,1	121,0	123,1	118,5	117,8	133,4
31	Elektroberufe	107,0	104,9	139,2	106,3	104,7	134,0	108,4	105,5	148,1
32	Montierer/ Montiererinnen	129,1	121,3	146,2	124,3	119,4	138,1	136,7	125,1	154,8
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe	114,1	116,2	112,9	115,8	116,3	115,4	112,3	116,0	110,8
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung	110,2	108,4	112,3	109,4	108,0	111,5	111,3	109,2	113,3
39 - 43	Ernährungsberufe	93,5	83,2	107,8	88,2	82,2	99,3	105,2	86,5	119,5
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe	99,4	99,2	120,2	101,0	100,8	126,6	96,6	96,4	112,1
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer	106,5	105,5	118,7	109,0	108,1	121,2	100,3	98,9	114,1
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung	116,7	115,8	140,9	119,4	118,4	148,7	108,2	107,8	118,9
51	Maler, Lackierer	119,9	118,0	149,7	124,1	122,1	153,5	109,1	107,6	137,6
52	Warenprüfer, Versandfertigtmacher	117,7	112,3	126,0	112,7	110,4	116,8	124,8	115,3	135,9
53	Hilfsarbeiter	94,2	92,6	98,8	94,5	93,2	98,4	93,5	90,5	99,9
54, 55	Maschinenisten	104,4	101,2	149,8	105,4	101,1	152,0	103,1	101,3	144,3
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	52,7	49,5	75,9	49,3	45,8	71,2	60,5	57,5	94,4
62 - 65	Techniker	85,3	79,0	110,1	84,0	77,2	108,0	87,7	82,3	115,2
66 - 68	Warenkaufleute	83,8	75,0	88,0	86,0	76,7	90,8	77,9	69,3	81,1
69, 70	Dienstleistungskaufleute	88,2	71,2	102,2	87,0	70,3	100,1	92,2	74,0	109,8
71 - 74	Verkehrsberufe	101,6	98,8	116,5	100,5	97,8	115,2	103,1	100,3	118,4
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	87,5	69,9	96,3	86,3	68,7	95,3	90,2	72,7	98,2
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe	89,4	87,2	98,2	86,8	85,2	92,3	92,0	89,1	105,7
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe	73,6	62,7	84,7	69,0	58,4	79,2	87,4	74,5	102,5
84, 85	Gesundheitsdienstberufe	93,2	82,9	94,8	90,9	78,9	92,7	100,3	95,4	101,0
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe	101,3	72,2	110,4	99,2	69,9	108,6	105,3	77,0	114,2
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe	99,6	92,1	102,0	94,9	88,7	97,5	106,5	100,3	107,9
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte	78,4	82,9	72,3	86,9	99,4	73,8	53,8	49,8	64,7
01 - 99	Durchschnitt	98,4	96,9	100,5	97,1	96,7	97,8	101,0	97,4	106,1

¹ Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



Tabelle 20

Arbeitsunfähigkeit nach Berufsgruppen (Tage je Fall) 2006

Code	Berufsgruppen ¹	Tage je Fall								
		Gesamt			jünger als 45 Jahre			45 Jahre und älter		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau	12,2	12,4	11,5	9,6	9,7	9,3	17,3	17,2	17,8
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	13,5	13,6	11,9	10,6	10,7	9,3	18,6	18,6	18,7
12, 13	Keramik-, Glasberufe	13,6	13,7	13,3	10,6	10,7	10,4	17,5	18,0	16,4
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe	12,6	12,4	13,2	10,1	10,0	10,3	16,2	16,3	15,9
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck	12,7	12,5	13,3	9,8	9,8	10,0	16,6	16,5	16,8
18	Berufe in der Holzbearbeitung	13,4	13,2	14,2	10,3	10,2	10,6	17,9	18,0	17,5
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe	14,2	14,1	17,5	11,2	11,1	12,9	18,5	18,4	21,4
21 - 30	Metall- und Maschinenbauberufe	11,4	11,4	11,1	8,8	8,8	8,6	16,6	16,6	15,9
31	Elektroberufe	11,1	11,0	11,9	8,6	8,5	9,7	16,1	16,2	15,3
32	Montierer/ Montiererinnen	12,9	12,4	13,7	10,4	10,2	10,9	16,5	16,6	16,5
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe	13,0	12,9	13,1	9,5	10,0	9,2	16,9	17,6	16,6
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung	13,1	12,6	13,7	10,2	9,8	10,8	17,2	17,7	16,7
39 - 43	Ernährungsberufe	13,4	12,6	14,4	10,5	10,2	10,8	18,9	19,8	18,5
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe	14,4	14,4	12,7	11,0	11,1	10,3	20,6	20,7	16,1
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer	13,0	13,1	11,5	10,3	10,5	8,5	20,3	20,6	17,3
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung	10,8	10,9	9,6	8,9	8,9	7,7	17,3	17,4	16,1
51	Maler, Lackierer	11,4	11,4	10,7	8,9	9,0	8,9	18,4	18,5	17,1
52	Warenprüfer, Versandfertigtmacher	12,9	12,3	13,6	10,1	9,8	10,7	16,3	16,4	16,3
53	Hilfsarbeiter	10,3	10,3	10,5	8,7	8,7	8,6	15,2	15,5	14,7
54, 55	Maschinenisten	13,8	14,1	10,8	10,4	10,6	9,3	18,0	18,2	14,7
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	9,1	9,0	9,2	7,5	7,3	8,1	12,0	11,9	12,8
62 - 65	Techniker	11,3	11,8	10,0	9,5	10,0	8,3	14,5	14,6	14,0
66 - 68	Warenkaufleute	11,3	10,3	11,7	9,1	8,5	9,3	18,1	17,0	18,5
69, 70	Dienstleistungskaufleute	9,3	9,9	8,9	7,8	8,0	7,6	14,0	15,2	13,2
71 - 74	Verkehrsberufe	14,4	14,7	13,5	11,3	11,4	10,7	18,8	19,1	17,3
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	10,0	10,1	9,9	8,0	8,0	8,0	14,1	14,7	13,9
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe	15,1	15,2	14,5	11,5	11,6	11,3	18,3	18,4	18,0
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe	10,5	11,6	9,7	8,8	9,8	8,1	14,5	15,4	13,7
84, 85	Gesundheitsdienstberufe	11,6	12,4	11,4	9,2	10,2	9,1	17,9	18,2	17,8
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe	11,1	11,1	11,1	8,8	9,0	8,8	15,3	15,0	15,4
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe	13,5	13,1	13,7	10,0	10,4	9,9	18,2	19,0	18,0
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte	14,1	15,2	12,6	10,5	11,1	9,8	30,9	31,6	29,3
01 - 99	Durchschnitt	12,0	12,3	11,7	9,4	9,7	9,1	17,1	17,6	16,5

¹ Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



3.6.3 Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

Die Einschränkung oder der Verlust der Fähigkeit, den Lebensunterhalt durch Erwerbstätigkeit verdienen zu können, wird als Minderung der Erwerbsfähigkeit bezeichnet. Man unterscheidet zwei Stufen der Erwerbsminderungsrente, die längstens bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres des Versicherten gezahlt wird (§ 43 SGB VI). Versicherte, die wegen Krankheit oder Behinderung auf nicht absehbare Zeit außerstande sind, unter üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes mindestens sechs bzw. drei Stunden täglich erwerbstätig zu sein sind teilweise bzw. voll erwerbsgemindert. Voll erwerbsgemindert sind auch 1. Versicherte, die wegen Art und Schwere der Behinderung nicht auf dem allge-

meinen Arbeitsmarkt tätig sein können und 2. Versicherte, die bereits vor Erfüllung der allgemeinen Wartezeit voll erwerbsgemindert waren, in der Zeit einer nicht erfolgreichen Eingliederung in den allgemeinen Arbeitsmarkt.

Renten wegen Minderung der Erwerbsfähigkeit umfassen Erwerbsminderungsrenten der Deutschen Rentenversicherung (DRV), Verletztenrenten der gesetzlichen Unfallversicherung, Dienstunfähigkeit in der Beamtenversorgung sowie Erwerbsminderung nach dem Bundesversorgungsgesetz. Nicht zur Frühberentung zählen dagegen die verschiedenen Formen des vorgezogenen Altersruhegeldes z. B. wegen Arbeitslosigkeit.

Tabelle 21

Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach den vier häufigsten Diagnosegruppen – von 2004 bis 2006 –

Diagnosegruppen	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit						Veränderungen			
	2006		2005		2004		von 2005 auf 2006		von 2004 auf 2005	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	26.492	16,7	29.700	18,1	31.706	18,7	-3.208	-10,8	-2.006	-6,3
<i>Männer</i>	14.759	16,8	16.783	18,4	18.375	19,0	-2.024	-12,1	-1.592	-8,7
<i>Frauen</i>	11.733	16,6	12.917	17,8	13.331	18,3	-1.184	-9,2	-414	-3,1
Psychische und Verhaltensstörungen	51.433	32,5	52.977	32,3	52.686	31,1	-1.544	-2,9	291	0,6
<i>Männer</i>	24.454	27,8	25.133	27,5	25.563	26,5	-679	-2,7	-430	-1,7
<i>Frauen</i>	26.979	38,3	27.844	38,4	27.123	37,2	-865	-3,1	721	2,7
Krankheiten des Kreislaufsystems	17.036	10,8	18.018	11,0	19.374	11,4	-982	-5,5	-1.356	-7,0
<i>Männer</i>	12.751	14,5	13.443	14,7	14.475	15,0	-692	-5,1	-1.032	-7,1
<i>Frauen</i>	4.285	6,1	4.575	6,3	4.899	6,7	-290	-6,3	-324	-6,6
Neubildungen	23.019	14,5	23.681	14,4	24.843	14,7	-662	-2,8	-1.162	-4,7
<i>Männer</i>	11.987	13,6	12.349	13,5	13.209	13,7	-362	-2,9	-860	-6,5
<i>Frauen</i>	11.032	15,6	11.332	15,6	11.634	16,0	-300	-2,6	-302	-2,6
Übrige Diagnosen	40.371	25,5	39.529	24,1	40.781	24,1	842	2,1	-1.252	-3,1
<i>Männer</i>	23.871	27,2	23.593	25,8	24.908	25,8	278	1,2	-1.315	-5,3
<i>Frauen</i>	16.500	23,4	15.936	21,9	15.873	21,8	564	3,5	63	0,4
Gesamt	158.351	100,0	163.905	100,0	169.390	100,0	-5.554	-3,4	-5.485	-3,2
<i>Männer</i>	<i>87.822</i>	<i>100,0</i>	<i>91.301</i>	<i>100,0</i>	<i>96.530</i>	<i>100,0</i>	<i>-3.479</i>	<i>-3,8</i>	<i>-5.229</i>	<i>-5,4</i>
<i>Frauen</i>	<i>70.529</i>	<i>100,0</i>	<i>72.604</i>	<i>100,0</i>	<i>72.860</i>	<i>100,0</i>	<i>-2.075</i>	<i>-2,9</i>	<i>-256</i>	<i>-0,4</i>

Rundungsfehler

Quelle: DRV, eigene Berechnungen



Abbildung 18
Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit nach Diagnosegruppen
 – von 2004 bis 2006 –

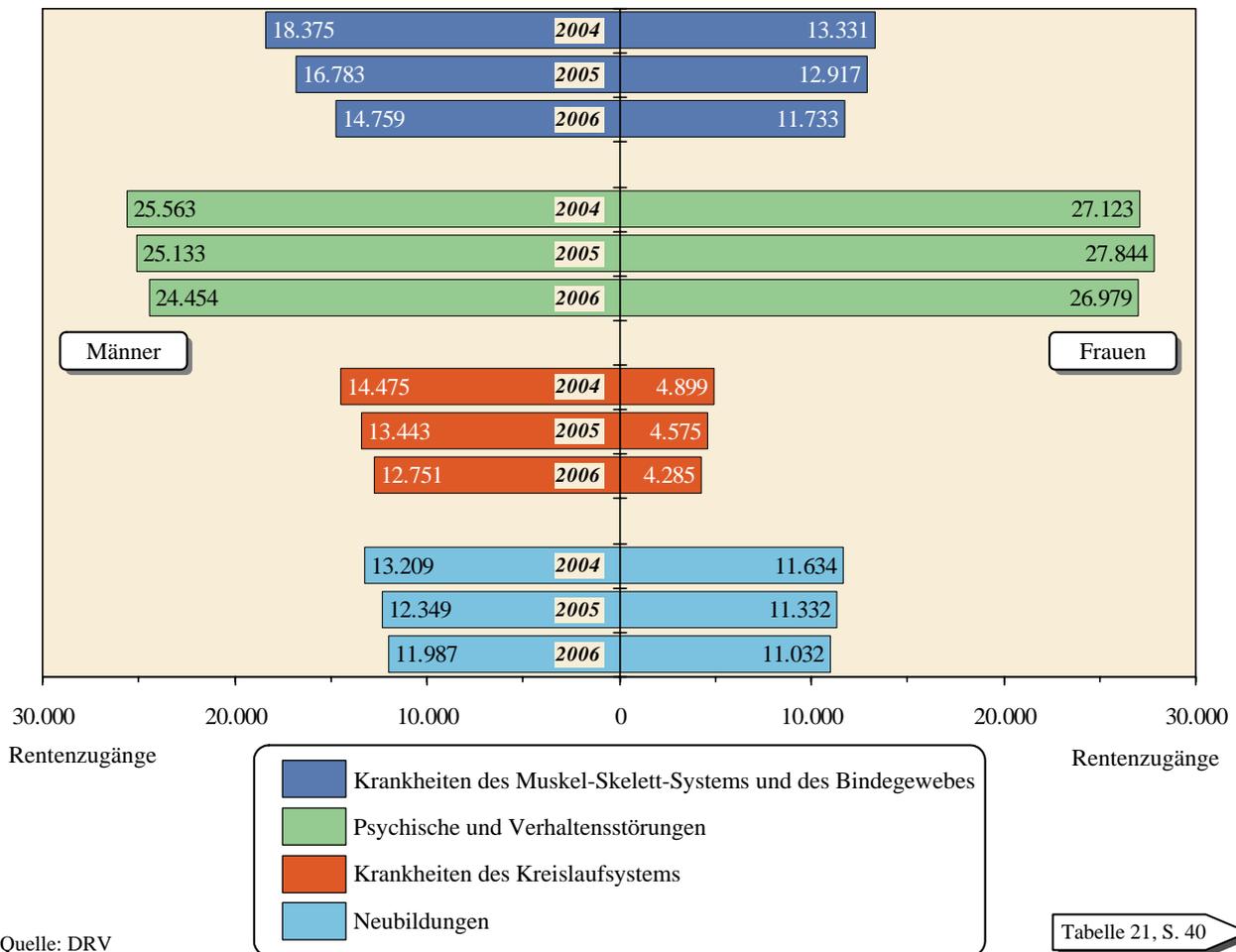
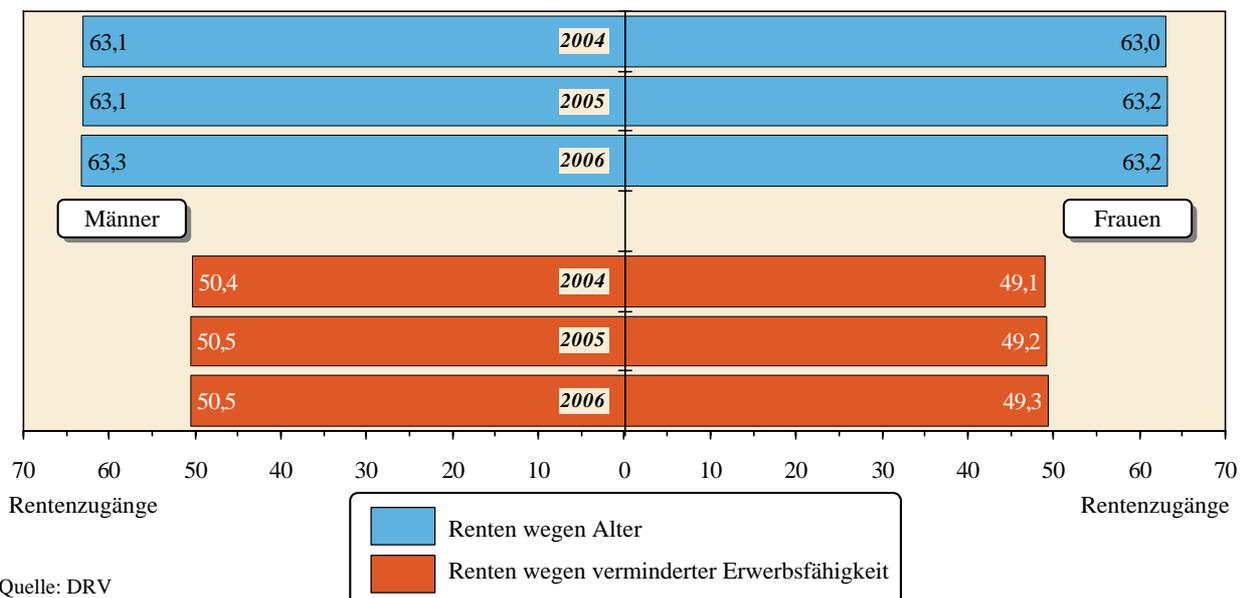


Abbildung 19
Durchschnittliches Zugangsalter der Rentenempfänger
 – von 2004 bis 2006 –





4 Schwerpunkt – Sicherheit und Gesundheit in der Zeitarbeitsbranche

Zeitarbeit (auch: Leiharbeit oder Arbeitnehmerüberlassung) ist die betriebliche Überlassung von Arbeitnehmern an Dritte zum Zweck der Arbeitsleistung. Bedingt durch stark wachsende Arbeitnehmerzahlen (1996: durchschnittlich 176 Tausend Arbeitnehmer; 2006: 580 Tausend). Verbunden mit den steigenden Beschäftigungszahlen, wächst auch das Interesse an den Arbeitsbedingungen in der Zeitarbeit.

Dies wird als Anlass genommen, die Zeitarbeitsbranche detaillierter zu betrachten. Zur Hilfestellung sind im Glossar einige Begriffe erläutert.

In diesem Kapitel werden die im Zeitverlauf stark veränderten rechtlichen Rahmenbedingungen dargestellt (Abschnitt 4.1). Im Abschnitt 4.2 sind allgemeine Rahmenbedingungen zur Zeitarbeitsbranche zu finden, die deren Entwicklungen verdeutlichen. Darüber hinaus finden sich im Abschnitt 4.3 Daten zum Unfallgeschehen. Eine Darstellung der Arbeitssituation und der Belastungen in der Zeitarbeit ist in Abschnitt 4.4 zu finden. In Abschnitt 4.5 folgt eine Darstellung des Arbeitsunfähigkeitsgeschehens in der Zeitarbeit. Zum Abschluss folgen in Abschnitt 4.6 einige Literaturhinweise.

Glossar „Zeitarbeit“

- **Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (AÜG):** Regelt die betriebliche Überlassung von Arbeitnehmern an Dritte
- **Entleiher:** Das Unternehmen, das den Zeitarbeitnehmer zum Zweck der Arbeitsleistung entleiht.
- **Gleichstellungsgrundsatz:** Grundsatz, nach dem Zeitarbeitnehmern die im Betrieb des Entleihers für vergleichbare Arbeitnehmer geltenden wesentlichen Arbeitsbedingungen einschließlich des Arbeitsentgelts zu gewähren sind. Dies gilt für die gesamte Zeit der Überlassung, sofern keine anderen tariflichen Vereinbarungen vorliegen.
- **Synchronisationsverbot:** Verbot, die Dauer des Arbeitsverhältnisses zwischen Verleiher und Zeitarbeitnehmer mit der Dauer der ersten Überlassung an einen Entleiher zu synchronisieren, d.h. das Zeitarbeitsverhältnis darf nicht auf die Dauer des ersten Entleiheinsatzs beschränkt werden.
- **Überlassungshöchstdauer:** Höchstdauer der ununterbrochenen Überlassung eines Arbeitnehmers an einen Entleiher.
- **Verleiher:** Das Zeitarbeitsunternehmen, das den Zeitarbeitnehmer verleiht.
- **Wiedereinstellungsverbot:** Nach einer Kündigung eines Zeitarbeitsverhältnisses darf eine Wiedereinstellung des Zeitarbeitnehmers innerhalb von 3 Monaten nicht erfolgen.

4.1 Wesentliche Veränderungen des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes

In der Tabelle in diesem Abschnitt sind die wesentlichen Veränderungen des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG) dargestellt.

Die 2004 in Kraft getretene Reform des AÜG hat dazu geführt, dass nahezu flächendeckende Tarifverträge für Zeitarbeitnehmer existieren.

Tabelle 22

Veränderungen des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG)

in Kraft getreten	Befristung des Leiharbeitsvertrages zugelassen	Überlassungshöchstdauer	Synchronisationsverbot	Wiedereinstellungsverbot	Gleichstellungsgrundsatz	Entleihverbot im Bauhauptgewerbe
11.10.1972	nein	3 Monate	ja	ja	–	–
01.01.1982	nein	3 Monate	ja	ja	–	ja
01.05.1985	nein	6 Monate	ja	ja	–	ja
01.01.1994	nein	9 Monate	ja ¹	ja	–	ja
01.04.1997	ja	12 Monate	ja ²	ja	–	ja
01.01.2002	ja	24 Monate	ja ²	ja	nach 12 Monaten	ja
01.01.2003	ja	keine	nein	nein	sofort	"gelockert"
01.01.2004	ja	keine	nein	nein	sofort	"gelockert"

¹ außer bei von der BA zugewiesenen „schwer vermittelbaren Arbeitslosen“.

² Ausnahme: Erster befristeter Vertrag darf gleich Dauer des Einsatzes sein.

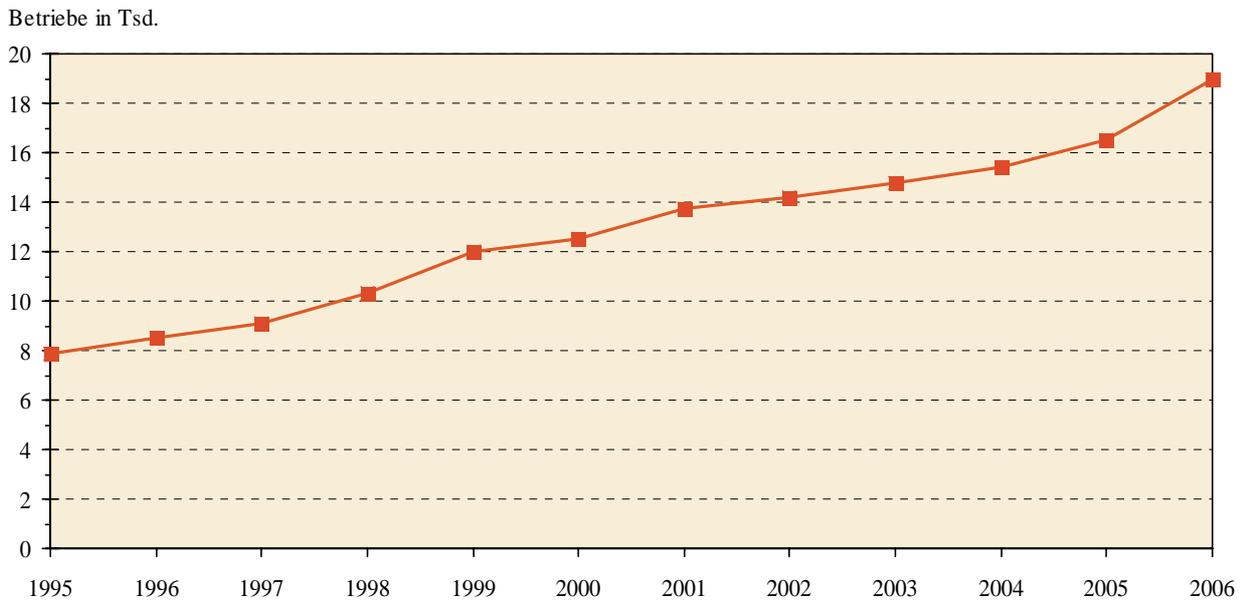


4.2 Rahmendaten in der Zeitarbeitsbranche

Neben der Entwicklung der Bestände an Zeitarbeitnehmern und Zeitarbeitsbetrieben sind in diesem Abschnitt auch Daten zur näheren Beschreibung der Zusammensetzung der Zeitarbeitsbranche dargestellt.

Abbildung 20

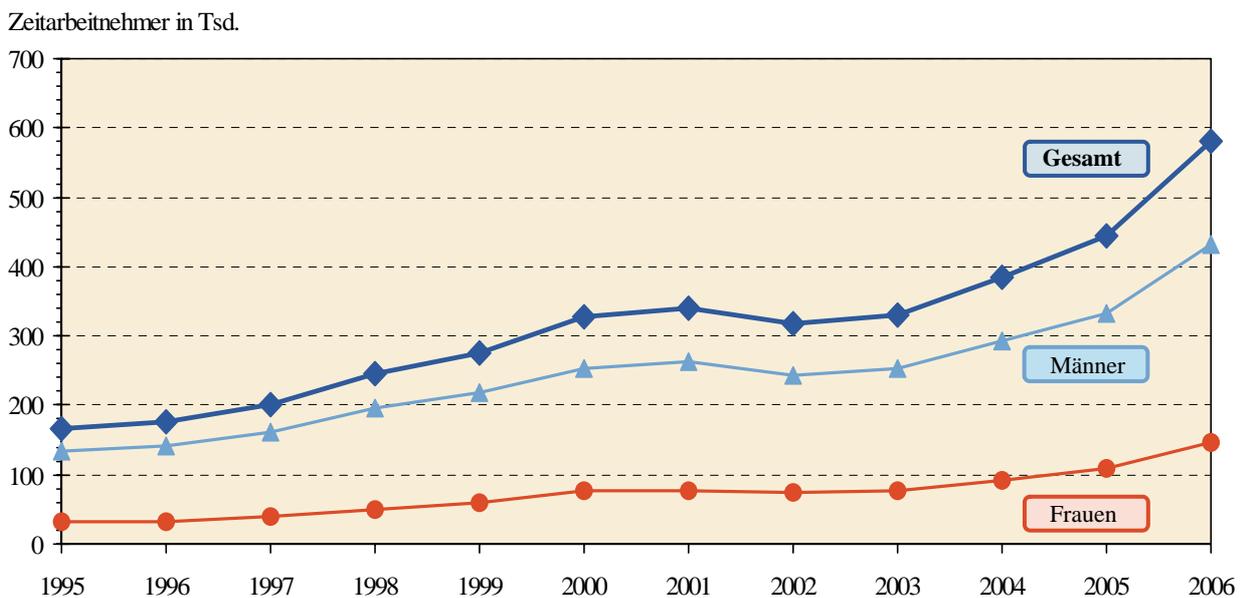
Arbeitnehmer verleihende Betriebe
– von 1995 bis 2006 –



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Abbildung 21

Bestand an Zeitarbeitnehmern nach Geschlecht
– von 1995 bis 2006 –



Quelle: Bundesagentur für Arbeit



Tabelle 23

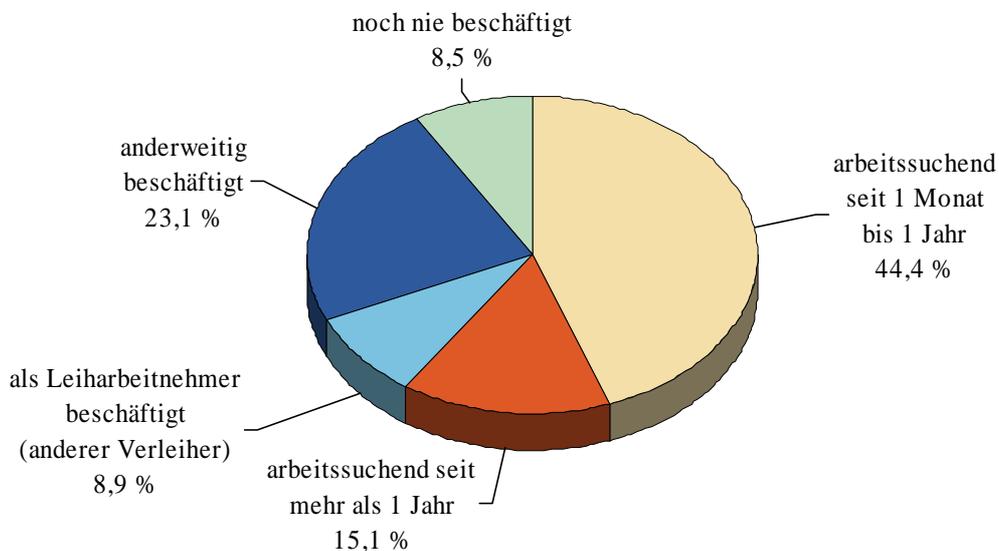
Zeitarbeitnehmer nach Tätigkeit 2006

Code	Tätigkeit	Gesamt	Männer	Frauen	Ausländer
		%	%	%	%
01-06	Pflanzenbauer, Tierzucht und Fischereiberufe	0,1	0,1	0,1	0,1
07-09	Bergleute, Mineralgewinner	0,1	0,2	0,0	0,1
14-15	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	0,5	0,6	0,4	0,4
19-24	Metallerzeuger, - bearbeiter	2,5	3,3	0,4	3,1
25-30	Schlosser, Mechaniker u. zugeordnete Berufe	12,7	16,9	0,7	8,9
31	Elektriker	6,2	8,1	0,9	3,0
32	Montierer und Metallberufe a.n.g.	3,4	3,9	1,9	4,0
44-47	Bauberufe	0,9	1,2	0,0	0,5
48-49	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	0,2	0,3	0,0	0,2
53	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	32,9	32,6	33,9	44,7
übrige aus 10-54	Übrige Fertigungsberufe	5,5	6,0	4,0	5,2
60-63	Ingenieure, Chemiker, Techniker	4,2	4,8	2,3	2,0
68	Warenkaufleute	0,9	0,5	1,9	0,6
75-78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	9,4	4,5	23,3	4,5
84-85	Gesundheitsdienstberufe	1,6	0,4	4,8	0,7
übrige aus 69-89	Übrige Dienstleistungsberufe	12,7	11,9	15,0	13,6
90-93	Allgemeine Dienstleistungsberufe	3,2	1,9	6,8	5,2
97-99	Sonstige Berufe	3,0	2,8	3,5	3,2
1-99	Gesamt	100,0	100,0	100,0	100,0

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Abbildung 22

Zugang als Zeitarbeitnehmer nach vorheriger Tätigkeit

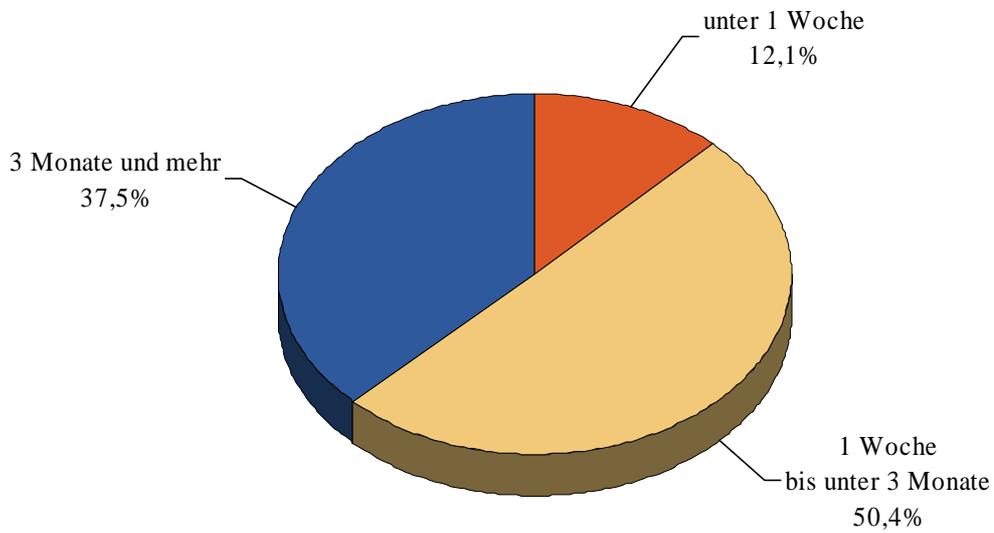


Quelle: Bundesagentur für Arbeit



Abbildung 23

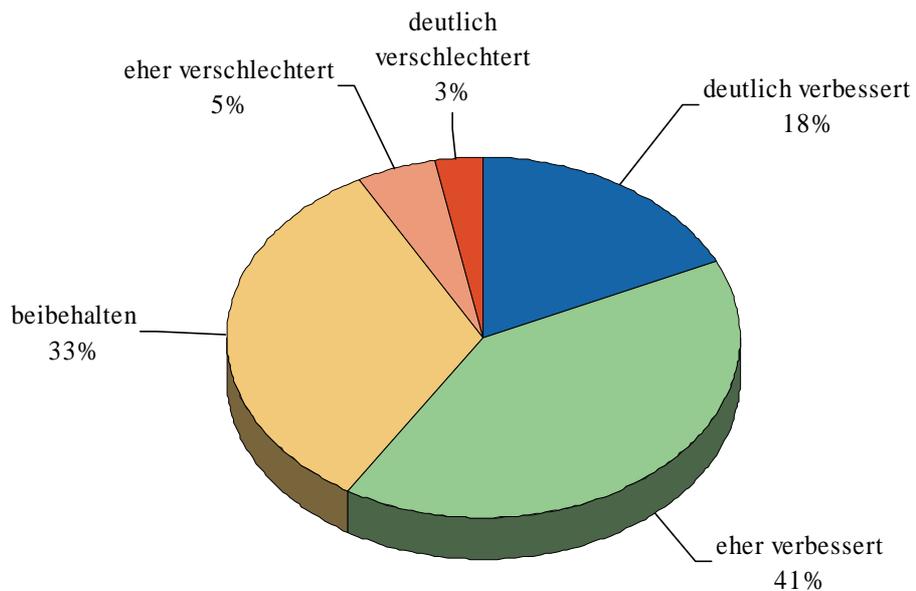
Dauer des Zeitarbeitnehmer-Verhältnisses



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Abbildung 24

Entwicklung der Chancen von Zeitarbeitnehmern auf dem Arbeitsmarkt nach eigener Einschätzung



Quelle: Galais, Nathalie; Moser, Klaus; Münchhausen, Gesa (2007) „Arbeiten, Lernen und Weiterbildung in der Zeitarbeit - Eine Befragung von Zeitarbeitnehmer/-innen in Deutschland“. In: Münchhausen, Gesa (Hrsg.) Kompetenzentwicklung in der Zeitarbeit - Potenziale und Grenzen. Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn: S.161-179.



4.3 Unfallgeschehen in der Zeitarbeitsbranche

In diesem Abschnitt findet man Statistiken zu meldepflichtigen Arbeitsunfällen nach verschiedenen Merkmalen. Neben Auswertungen nach Geschlecht und Alter

werden dabei auch Arbeitsumgebung, Tätigkeit des Betroffenen und Verletzungsfolgen betrachtet.

Tabelle 24

Meldepflichtige Arbeitsunfälle in der Zeitarbeitsbranche nach Geschlecht 2006

Geschlecht	Meldepflichtige Arbeitsunfälle	
	absolut	%
Männer	41.786	86,6
Frauen	6.171	12,8
Keine Angabe	300	0,6
Gesamt	48.257	100,0

Abbildung 25

Meldepflichtige Unfälle pro 1.000 Versicherte in der Zeitarbeitsbranche – von 1998 bis 2006 –

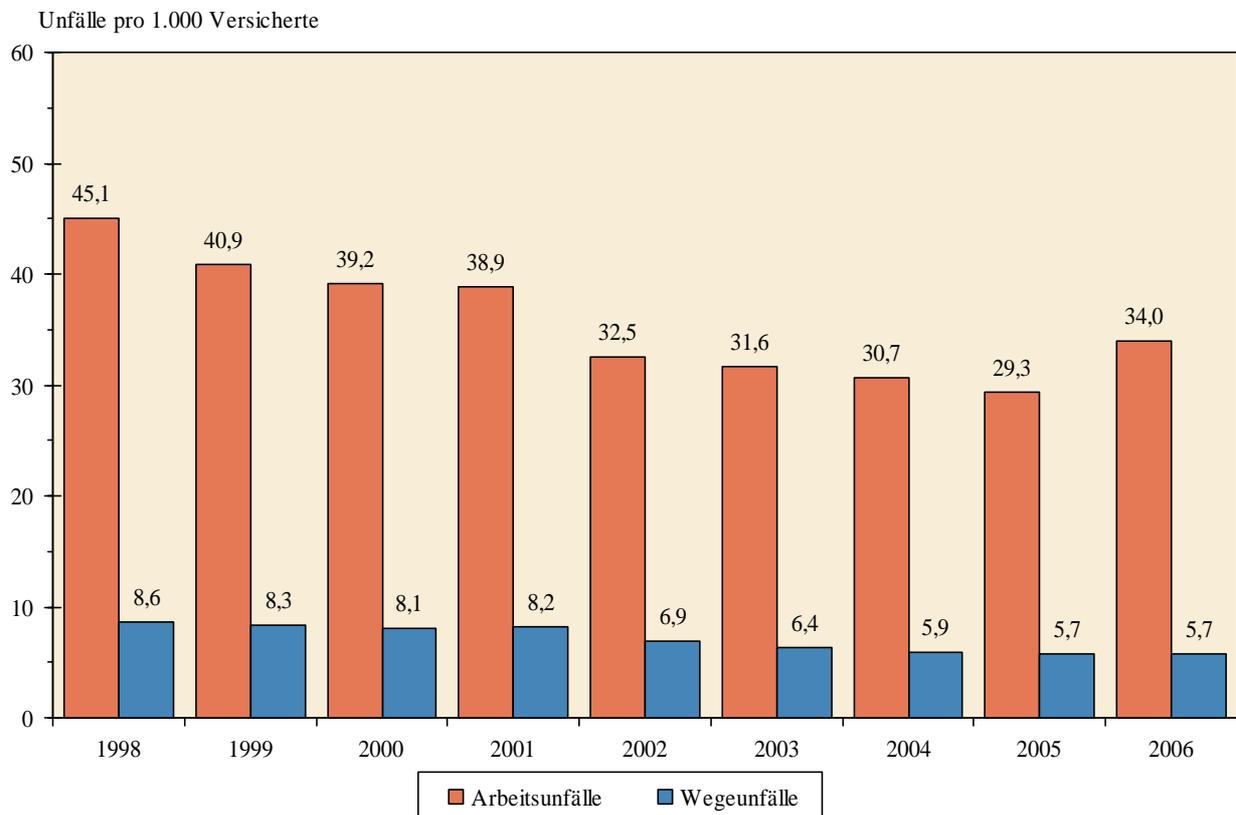
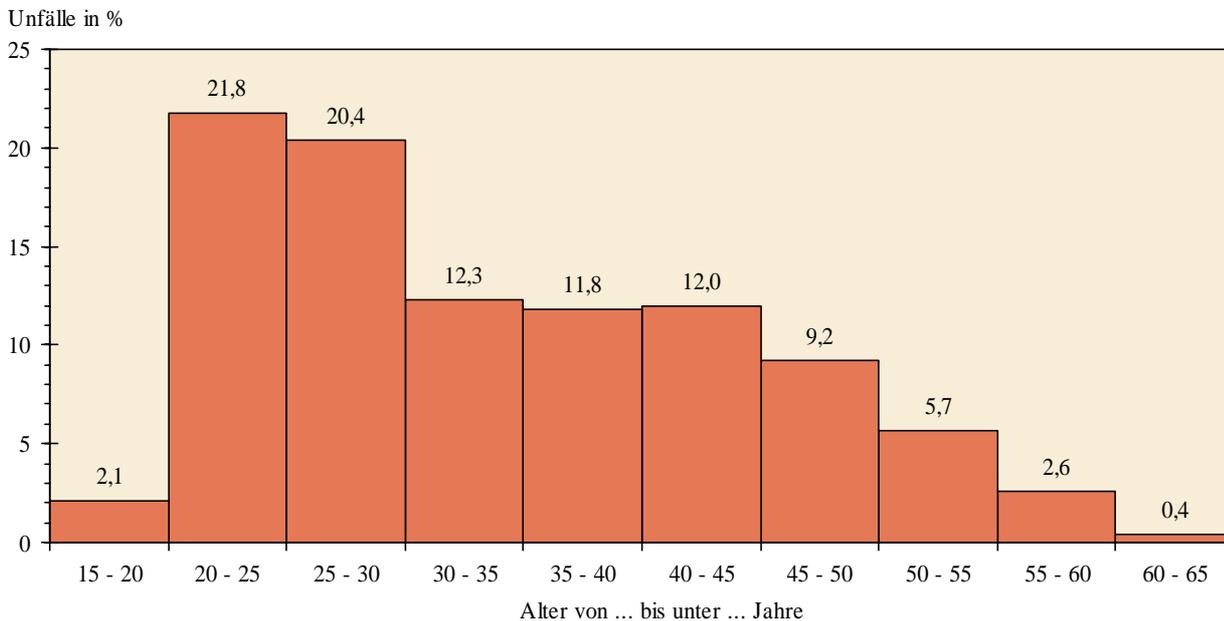




Abbildung 26

Meldepflichtige Arbeitsunfälle in der Zeitarbeitsbranche nach Alter 2006



Bei 1,7 % der Unfälle lag keine Angabe des Alters vor

Tabelle 25

Meldepflichtige Arbeitsunfälle in der Zeitarbeitsbranche nach beruflicher Tätigkeit 2006

Berufliche Tätigkeit ¹	Meldepflichtige Arbeitsunfälle	
	absolut	%
Hilfsarbeitskräfte, davon	19.243	39,9
<i>Hilfsarbeiter im Bergbau, Baugewerbe, verarbeitenden Gewerbe und Transportwesen</i>	14.657	30,4
<i>Verkaufs- und Dienstleistungskräfte</i>	4.557	9,4
Handwerks- und verwandte Berufe, davon	12.943	26,8
<i>Metallarbeiter, Mechaniker und verwandte Berufe</i>	8.057	16,7
<i>Mineralgewinnungs- und Bauberufe</i>	4.557	9,4
Bürokräfte, kaufmännische Angestellte, davon	3.643	7,5
<i>Büroangestellte ohne Kundenkontakt</i>	3.400	7,0
Anlagen- und Maschinenbediener sowie Montierer, davon	3.229	6,7
<i>Maschinenbediener und Montierer</i>	1.743	3,6
<i>Fahrzeugführer und Bediener fahrbarer Anlagen</i>	1.414	2,9
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1.000	2,1
Sonstige; nicht einzuordnen	8.200	17,0
Gesamt	48.257	100,0

¹ Klassifikation der Tätigkeiten nach ISCO-HV.
Rundungsfehler



Abbildung 27

**Verletzte Körperteile bei meldepflichtigen Arbeitsunfällen
in der Zeitarbeitsbranche 2006**

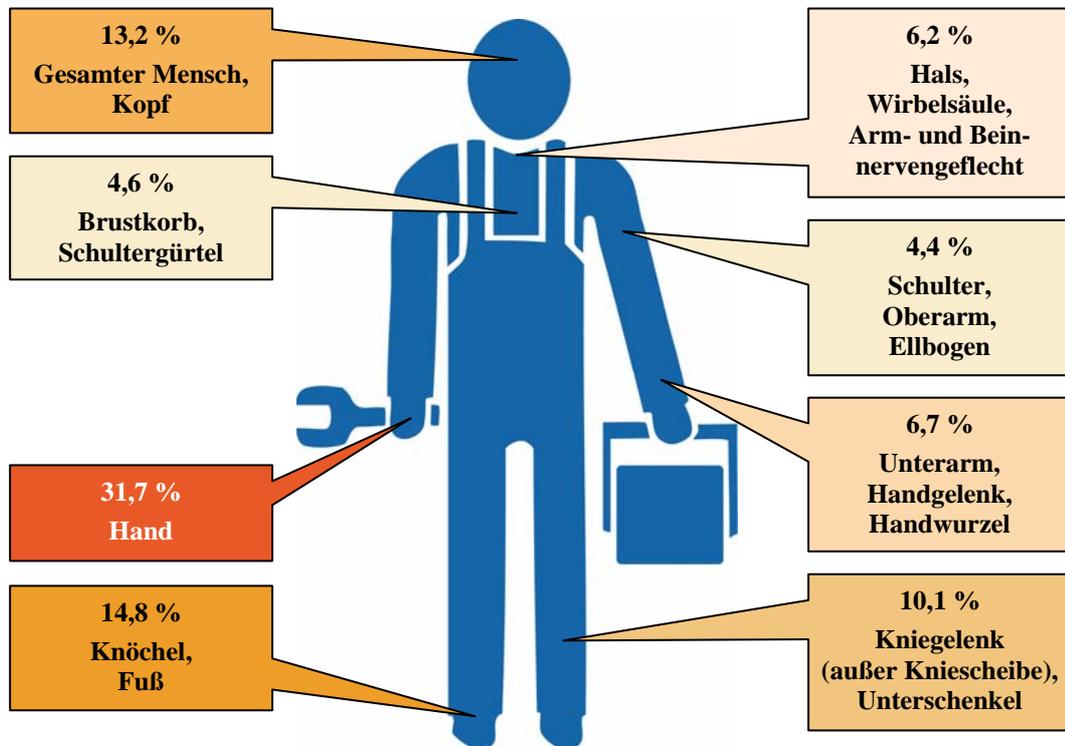


Abbildung 28

**Meldepflichtige Arbeitsunfälle in der Zeitarbeitsbranche
nach Art der Verletzung 2006**

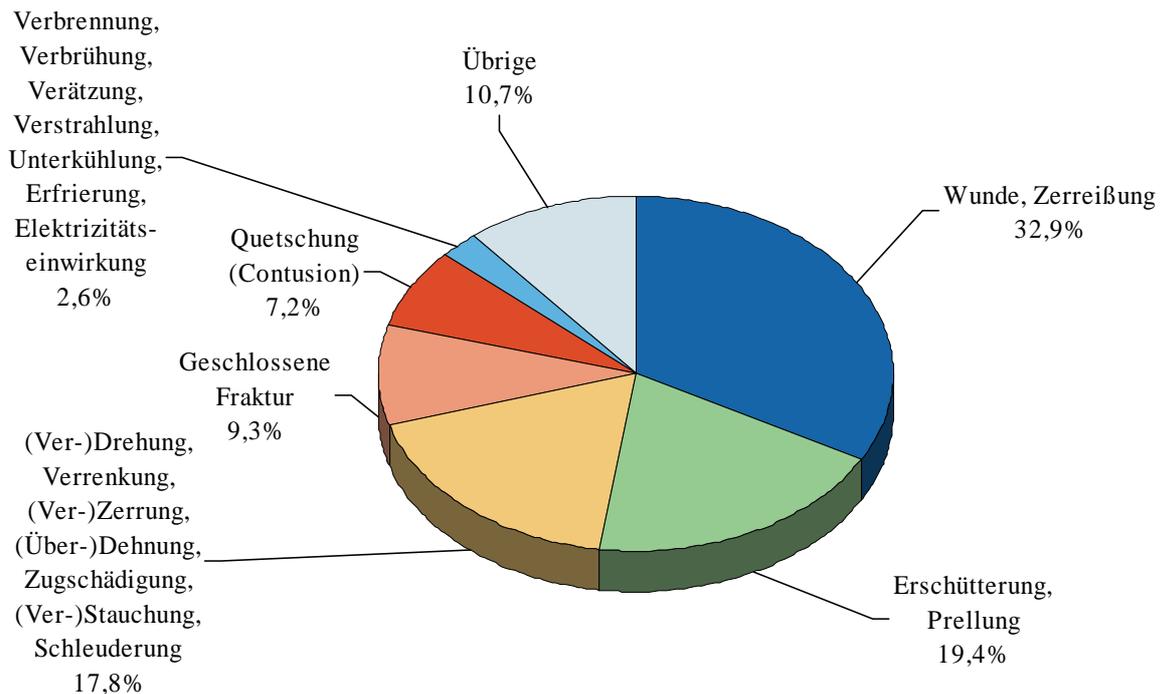




Tabelle 26

**Meldepflichtige Arbeitsunfälle in der Zeitarbeitsbranche
nach Arbeitsumgebung 2006**

Arbeitsumgebung	Meldepflichtige Arbeitsunfälle	
	absolut	%
Industrieller, gewerblicher Bereich, <i>davon</i>	29.329	60,8
<i>Produktionsbereich, Fabrik, Werkstatt</i>	21.714	45,0
<i>Bereich mit Hauptfunktion Lagerung, Be- und Entladen</i>	4.343	9,0
Öffentlicher Bereich, <i>davon</i>	8.957	18,6
<i>Ständig öffentlich zugänglicher Bereich</i>	4.171	8,6
<i>Landtransportmittel (Straße oder Schiene), privat oder öffentlich</i>	4.071	8,4
Baustelle, Bau, Steinbruch, Tagebau	6.571	13,6
Bereich der Dienstleistungstätigkeiten, Büro, Unterhaltungseinrichtung, Verschiedenes	1.686	3,5
Sonstige	1.714	3,6
Gesamt	48.257	100,0

Rundungsfehler

Tabelle 27

**Meldepflichtige Arbeitsunfälle in der Zeitarbeitsbranche
nach spezifischer Tätigkeit des Verletzten 2006**

Spezifische Tätigkeit ¹	Meldepflichtige Arbeitsunfälle	
	absolut	%
Bewegung, <i>davon</i>	11.957	24,8
<i>Gehen, Laufen, Hinauf- oder Hinabsteigen</i>	10.471	21,7
Manuelle Handhabung von Gegenständen, <i>davon</i>	11.086	23,0
<i>In die Hand nehmen, ergreifen, erfassen, mit der Hand halten, absetzen - in der Horizontalen</i>	4.200	8,7
Arbeiten mit Handwerkzeugen, <i>davon</i>	10.029	20,8
<i>Arbeiten mit manuellen, nicht kraftbetriebenen Handwerkzeugen</i>	5.271	10,9
<i>Arbeiten mit motorisierten, kraftbetriebenen Handwerkzeugen</i>	2.871	6,0
Führen eines Transportmittels/Fördermittels, Mitfahren auf einem Transportmittel	6.143	12,7
Transport von Hand	4.114	8,5
Bedienen von Maschinen	3.843	8,0
Anwesenheit – ohne nähere Angabe	557	1,2
Sonstiges	528	1,1
Gesamt	48.257	100,0

¹ Die Tätigkeit, die vom Opfer unmittelbar vor dem Unfall ausgeübt wurde
Rundungsfehler.



Tabelle 28

**Meldepflichtige Arbeitsunfälle in der Zeitarbeitsbranche
nach der Abweichung 2006**

Abweichung ¹	Meldepflichtige Arbeitsunfälle	
	absolut	%
Vollständiger oder partieller Verlust der Kontrolle über Maschine, Transportmittel, Fördermittel, Handwerkzeug, Gegenstand, Tier, <i>davon</i>	19.400	40,2
... über handgeführtes Werkzeug	6.157	12,8
... einen (getragenen, bewegten, gehandhabten usw.) Gegenstand	5.557	11,5
... über Transport- oder Fördermittel	5.443	11,3
Ausgleiten oder Stolpern mit Sturz - Sturz oder Absturz von Personen, <i>davon</i>	8.100	16,8
Sturz einer Person	5.800	12,0
Absturz einer Person	1.943	4,0
Bewegung des Körpers ohne körperliche Belastung (führt i. d. R. zu äußeren Verletzungen), <i>davon</i>	7.929	16,4
Unkoordinierte, unangebrachte, unpassende Bewegung	3.371	7,0
Von einem Gegenstand oder durch seinen Schwung erfasst, mitgeschleppt werden	2.500	5,2
Bewegung des Körpers unter oder mit körperliche Belastung (führt i. d. R. zu inneren Verletzungen)	5.757	11,9
Reißen, Brechen, Bersten, Rutschen, Fallen, Zusammenstürzen von Gegenständen	5.029	10,4
Abweichung ausgelöst durch Überlaufen, Umkippen, Auslaufen, Überfließen, Verdampfen, Emission	929	1,9
Sonstige	1.114	2,3
Gesamt	48.257	100,0

¹ Das letzte vom normalen Ablauf abweichende Ereignis, das zum Unfall führte. Rundungsfehler



Tabelle 29

Meldepflichtige Arbeitsunfälle in der Zeitarbeitsbranche nach Gegenstand der Abweichung 2006

Gegenstand der Abweichung ¹	Meldepflichtige Arbeitsunfälle	
	absolut	%
Stoffe, Gegenstände, Erzeugnisse, Maschinenbestandteile, Trümmer, Stäube	11.514	23,9
Gebäude, bauliche Anlage, Flächen zu ebener Erde	7.314	15,2
Förder-, Transport- und Lagereinrichtungen	6.100	12,6
Landfahrzeuge	5.457	11,3
Handgeführte, nicht kraftbetriebene Werkzeuge	4.786	9,9
Gebäude, bauliche Anlage, Flächen in der Höhe	4.029	8,3
Ortsfeste Maschinen und Ausrüstungen	3.029	6,3
Gehaltene oder handgeführte kraftbetriebene Werkzeuge	1.486	3,1
Büroeinrichtungen, persönliche Ausrüstungen, Sportausrüstungen, Waffen, Haushaltsgegenstände	643	1,3
Chemische, explosionsgefährliche, radioaktive, biologische Substanzen	629	1,3
Handgeführte Werkzeuge - ohne Angabe über die Antriebsart	586	1,2
Menschen und andere Lebewesen	571	1,2
Sonstige	2.114	4,4
Gesamt	48.257	100,0

¹ Der wichtigste Gegenstand, der mit dem vom normalen Ablauf abweichenden Ereignis zusammenhängt.
Rundungsfehler

Tabelle 30

Meldepflichtige Arbeitsunfälle in der Zeitarbeitsbranche nach Schädigung durch Kontakt 2006

Kontakt ¹	Meldepflichtige Arbeitsunfälle	
	absolut	%
Getroffen werden von einem / Zusammenstoßen mit einem sich bewegenden Gegenstand, <i>davon</i>	13.729	28,4
<i> Getroffen werden von herunterfallendem Gegenstand</i>	4.457	9,2
<i> Zusammenstoß mit Gegenstand (auch Fahrzeug)</i>	3.214	6,7
<i> Getroffen werden von weggeschleudertem Gegenstand</i>	2.786	5,8
Kontakt mit scharfem, spitzem, hartem, rauem Gegenstand, <i>davon</i>	12.043	25,0
<i> Kontakt mit hartem / rauem Gegenstand</i>	4.743	9,8
<i> Kontakt mit scharfem Gegenstand</i>	4.586	9,5
<i> Kontakt mit spitzem Gegenstand</i>	1.443	3,0
Vertikales oder horizontales Aufprallen auf / gegen einen ortsfesten Gegenstand, <i>davon</i>	11.400	23,6
<i> Vertikale Bewegung, Aufprallen auf</i>	5.914	12,3
<i> Horizontale Bewegung, Prallen gegen etwas</i>	3.286	6,8
(Ein)geklemt, (ein)gequetscht, zerquetscht werden	5.043	10,4
Akute körperliche oder seelische Überbelastung	4.000	8,3
Kontakt mit elektrischem Strom, Temperaturen, gefährlichen Stoffen	1.571	3,3
Sonstige	471	1,0
Gesamt	48.257	100,0

¹ Die Art, wie das Opfer vom verletzenden Gegenstand (physisch oder psychisch) geschädigt wurde.
Rundungsfehler



4.4 Arbeitssituation und deren Bewertung in der Zeitarbeitsbranche

Aus der BIBB-BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2005/2006 (vgl. Abschnitt 3.6.1) werden hier einige Ergebnisse auf die Zeitarbeit bezogen vorgestellt. Zur besseren Interpretation erfolgt eine vergleichende Darstellung der

Erwerbstätigen außerhalb der Zeitarbeit. Durch die geringe Anzahl Befragter in der Zeitarbeit (n = 267) kommt es in einigen Fällen aufgrund der Größe zu nicht darstellbaren Häufigkeiten (vgl. * in einzelnen Tabellen).

Tabelle 31

Stellung im Beruf in der Zeitarbeitsbranche

Stellung im Beruf	Zeitarbeit	keine Zeitarbeit
	%	%
Arbeiter, davon	63,8	35,9
An-, Ungelernte Arbeiter	38,9	14,7
Facharbeiter, Vorarbeiter	24,9	20,2
Meister, Poliere	0,0	1,0
Angestellte, Beamte, davon	35,8	63,4
Einfache Angestellte, Beamte	13,0	9,1
Qualifizierte Angestellte, Beamte	20,9	40,3
Leitende Angestellte, Beamte	1,9	14,0
Fehlend	0,4	0,7
Gesamt	100,0	100,0

Abbildung 29

Höchster Bildungsabschluss in der Zeitarbeitsbranche

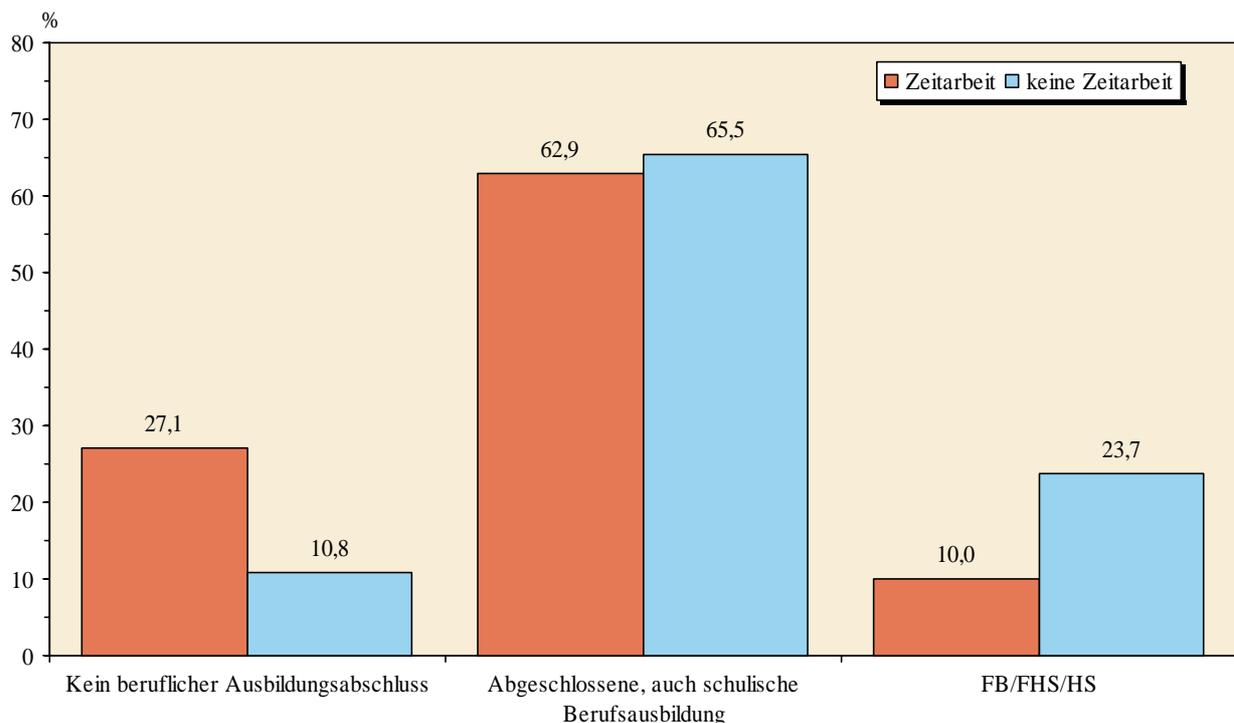




Abbildung 30

**Art des Erwerbs benötigter Kenntnisse in der Zeitarbeitsbranche
(häufigste Nennungen)**

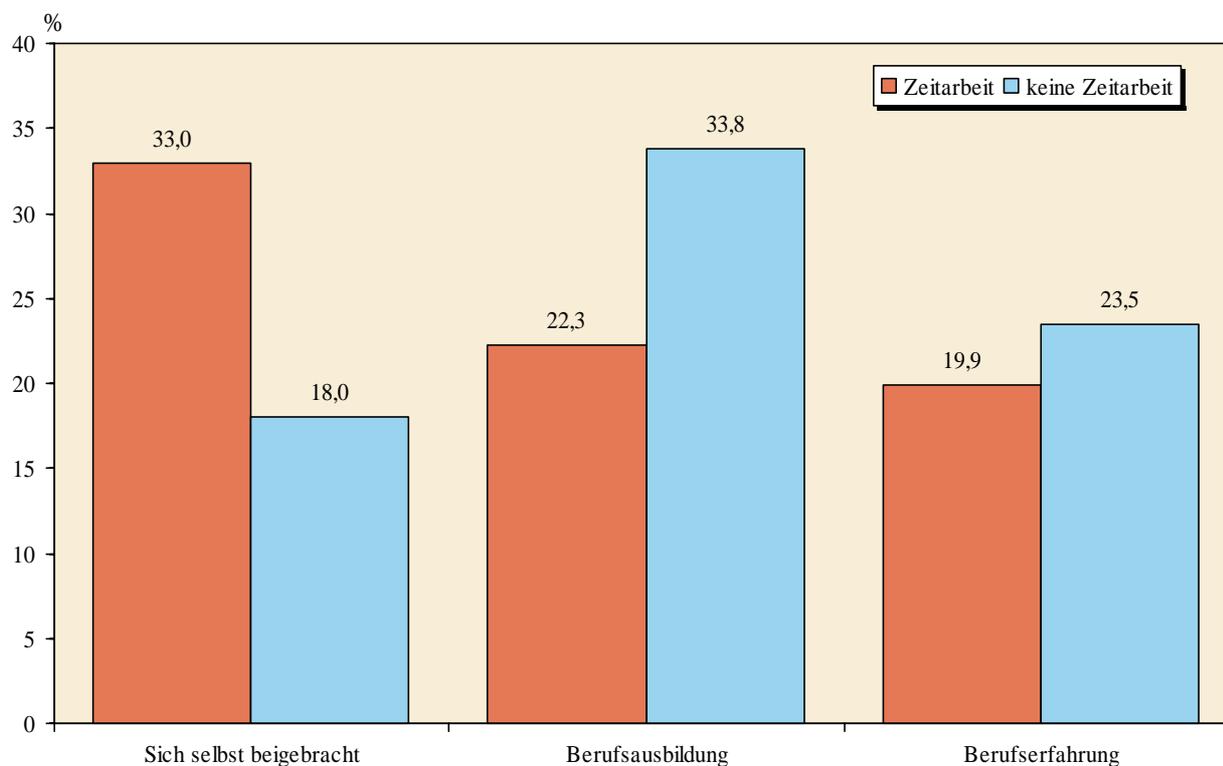


Tabelle 32

Arbeitsbedingungen und Belastungen in der Zeitarbeitsbranche

Arbeitsbedingungen	Zeitarbeit		keine Zeitarbeit	
	betroffen ¹	belastet ²	betroffen ¹	belastet ²
	%	%	%	%
Arbeit im Stehen	75,6	30,7	57,1	26,9
Arbeit im Sitzen	32,2	*	51,1	19,5
Arbeit unter Zwangshaltungen	18,7	*	15,5	52,1
Heben, Tragen schwerer Lasten >10 kg (Frauen), >20 kg (Männer)	37,2	51,5	24,1	53,5
Arbeit unter Lärm	39,3	47,6	25,2	53,3
Kälte, Hitze, Nässe, Feuchtigkeit, Zugluft	28,3	*	22,1	54,1
Öl, Fett, Schmutz, Dreck	21,6	*	19,3	32,5
Tragen von Schutzkleidung, -ausrüstung	45,2	*	23,1	11,4
Zigarettenrauch	25,0	*	17,3	24,6

¹ von der Arbeitsbedingung sind ... % häufig betroffen

² davon fühlen sich ... % belastet

* Häufigkeit zu klein



Tabelle 33

Arbeitsanforderungen und Belastungen in der Zeitarbeitsbranche

Arbeitsanforderungen	Zeitarbeit		keine Zeitarbeit	
	betroffen ¹	belastet ²	betroffen ¹	belastet ²
	%	%	%	%
Arbeitsdurchführung in allen Einzelheiten vorgeschrieben	30,7	*	24,6	28,9
Ständig wiederkehrende Arbeitsvorgänge	56,8	*	54,0	14,2
Stückzahl, Leistung oder Zeit vorgegeben	39,4	*	31,9	44,8
Starker Termin- und Leistungsdruck	44,4	50,0	53,3	58,9
Verschiedenartige Arbeiten gleichzeitig betreuen	32,2	*	58,1	25,7
Bei der Arbeit gestört, unterbrochen	23,4	*	47,4	59,0
Konfrontation mit neuen Aufgaben	28,3	*	37,0	15,1
Verfahren verbessern/Neues ausprobieren	19,0	---	25,7	---

¹ von der Arbeitsanforderung sind ... % häufig betroffen

² davon fühlen sich ... % belastet

* Häufigkeit zu klein

--- wurde nicht gefragt

Tabelle 34

Gesundheitliche Beschwerden in der Zeitarbeitsbranche

Gesundheitliche Beschwerden	Zeitarbeit		keine Zeitarbeit	
	betroffen ¹	behandelt ²	betroffen ¹	behandelt ²
	%	%	%	%
Schmerzen im unteren Rücken	42,2	61,1	44,3	67,2
Schmerzen im Nacken-/Schulterbereich	41,6	48,2	47,3	61,8
Schmerzen in Armen und Händen	31,5	*	21,8	48,9
Schmerzen in den Knien	24,6	*	19,4	54,4
Schmerzen in Beinen und Füßen, geschwollene Beine	28,9	*	21,7	34,6
Kopfschmerzen	28,3	*	29,5	37,3
Nächtliche Schlafstörungen	19,0	*	19,9	22,0
Allgemeine Müdigkeit, Mattigkeit und Erschöpfung	48,1	*	43,3	14,7
Nervosität oder Reizbarkeit	21,2	*	27,5	14,3

¹ Anteil der Erwerbstätigen mit gesundheitlichen Beschwerden während/unmittelbar nach der Arbeit in %

² Durch Arzt/Therapeut behandelt in %

* Häufigkeit zu klein



Tabelle 35

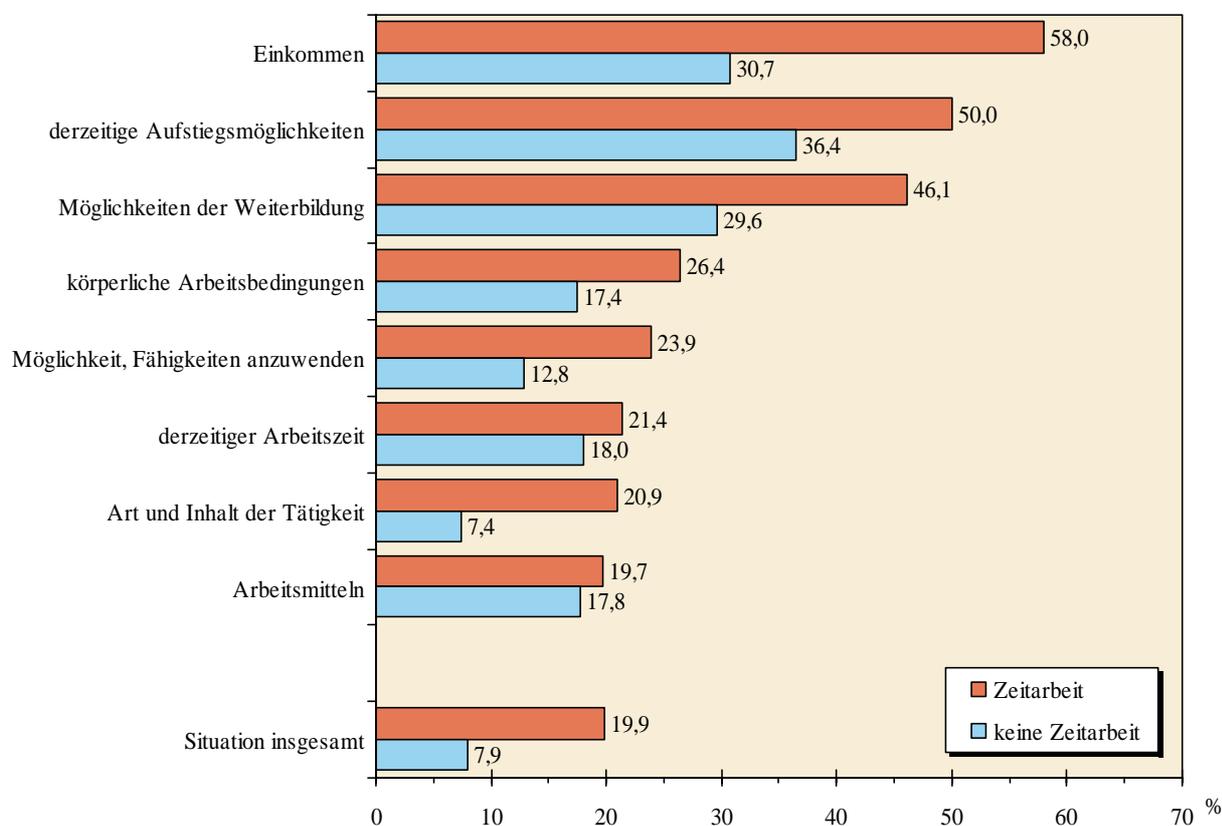
Gesundheitsförderungsmaßnahmen in der Zeitarbeitsbranche

Gesundheitsförderungsmaßnahmen in den letzten 2 Jahren ¹	Zeitarbeit	keine Zeitarbeit
	%	%
nein	56,5	57,9
ja, davon	24,3	35,9
<i>teilgenommen</i>	12,5	23,5
<i>nicht teilgenommen</i>	11,8	12,4
weiß nicht	19,3	6,1
Gesamt	100,0	100,0

¹ „Wurden in Ihrem Betrieb in den letzten 2 Jahren Maßnahmen der Gesundheitsförderung durchgeführt?“
 Rundungsfehler

Abbildung 31

Unzufriedenheit¹ in der Zeitarbeitsbranche



¹ Weniger zufrieden oder unzufrieden



4.5 Arbeitsunfähigkeit in der Zeitarbeitsbranche

Die nachfolgenden Statistiken über Arbeitsunfähigkeit in der Zeitarbeitsbranche basieren auf Angaben über Pflichtversicherte und freiwillig Versicherte der folgenden Spitzenverbände der gesetzlichen Krankenversiche-

rungen (vgl. Abschnitt 3.6.2). Dabei werden insbesondere zwei Berufsgruppen detaillierter betrachtet: Hilfsarbeiter und Metall- und Maschinenbauberufe.

Tabelle 36
Versicherte nach Berufsgruppen, Altersgruppen und Geschlecht in der Zeitarbeitsbranche 2006

Code	Berufsgruppen ¹	Gesamt		jünger als 45 Jahre		45 Jahre und älter	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%
53	Hilfsarbeiter	358.794	44,6	294.676	46,1	64.118	39,0
	<i>Männer</i>	265.467	43,9	222.644	46,1	42.823	35,1
	<i>Frauen</i>	93.327	46,8	72.032	46,0	21.295	50,0
21-30	Metall- und Maschinenbauberufe	107.450	13,4	75.964	11,9	31.486	19,1
	<i>Männer</i>	105.645	17,5	74.514	15,4	31.131	25,5
	<i>Frauen</i>	1.805	0,9	1.450	0,9	355	0,8
1-99	Gesamt	804.253	100,0	639.798	100,0	164.455	100,0
	<i>Männer</i>	604.993	100,0	483.136	100,0	121.857	100,0
	<i>Frauen</i>	199.260	100,0	156.662	100,0	42.598	100,0

¹ Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992

Tabelle 37
Arbeitsunfähigkeit nach Berufsgruppen, Altersgruppen und Geschlecht in der Zeitarbeitsbranche 2006

Code	Berufsgruppen ¹	Gesamt		jünger als 45 Jahre		45 Jahre und älter	
		Fälle je 100 Versicherte	Tage je Fall	Fälle je 100 Versicherte	Tage je Fall	Fälle je 100 Versicherte	Tage je Fall
53	Hilfsarbeiter	98,7	7,9	101,6	7,2	85,5	11,7
	<i>Männer</i>	95,8	7,9	98,2	7,2	83,1	12,3
	<i>Frauen</i>	107,2	7,8	112,1	7,1	90,4	10,7
21-30	Metall- und Maschinenbauberufe	107,5	10,8	110,0	8,8	101,7	16,1
	<i>Männer</i>	107,5	10,9	109,9	8,8	101,8	16,1
	<i>Frauen</i>	110,5	7,7	114,0	7,1	96,1	10,8
1-99	Gesamt	101,1	8,8	103,2	7,7	92,6	13,7
	<i>Männer</i>	98,6	9,0	100,6	7,8	90,5	14,4
	<i>Frauen</i>	108,6	8,3	111,3	7,4	98,5	12,0

¹ Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



Tabelle 38

Arbeitsunfähigkeit in der Zeitarbeitsbranche (gesamt) nach Diagnosegruppen, Altersgruppen und Geschlecht 2006

ICD 10	Diagnosegruppen	Gesamt		jünger als 45 Jahre		45 Jahre und älter	
		Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose	Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose	Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose
V	Psychische und Verhaltensstörungen	3,7	16,4	3,7	15,0	4,0	21,3
	<i>Männer</i>	3,2	16,4	3,1	14,9	3,4	21,7
	<i>Frauen</i>	5,5	16,5	5,4	15,3	5,8	20,4
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	3,2	12,1	2,5	7,9	6,0	18,9
	<i>Männer</i>	3,0	13,5	2,2	8,4	6,1	20,7
	<i>Frauen</i>	3,8	9,0	3,3	7,0	5,7	13,3
X	Krankheiten des Atmungssystems	22,1	5,8	23,9	5,4	15,1	8,3
	<i>Männer</i>	21,1	5,8	22,9	5,4	14,0	8,5
	<i>Frauen</i>	25,0	5,8	26,8	5,4	18,4	7,8
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	12,5	5,4	13,3	4,9	9,5	8,2
	<i>Männer</i>	12,3	5,6	13,1	5,0	9,3	9,0
	<i>Frauen</i>	13,2	5,0	14,0	4,8	10,2	6,3
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	19,1	11,0	18,1	9,5	23,4	15,2
	<i>Männer</i>	20,1	10,9	19,1	9,5	24,0	15,3
	<i>Frauen</i>	16,2	11,3	14,7	9,8	21,5	14,9
XIX	Verletzungen, Vergiftungen	14,2	12,7	14,8	11,6	11,8	18,1
	<i>Männer</i>	16,2	12,8	16,9	11,7	13,2	18,5
	<i>Frauen</i>	8,1	12,1	8,2	11,0	7,8	16,3
alle anderen	Übrige Krankheiten	26,2	7,9	27,1	6,7	22,8	13,2
	<i>Männer</i>	22,7	7,9	23,2	6,6	20,6	14,0
	<i>Frauen</i>	36,9	7,7	39,0	6,9	29,0	11,4
I-XXI	Alle Diagnosegruppen	101,1	8,8	103,2	7,7	92,6	13,7
	<i>Männer</i>	<i>98,6</i>	<i>9,0</i>	<i>100,6</i>	<i>7,8</i>	<i>90,5</i>	<i>14,4</i>
	<i>Frauen</i>	<i>108,6</i>	<i>8,3</i>	<i>111,3</i>	<i>7,4</i>	<i>98,5</i>	<i>12,0</i>



Tabelle 39

**Arbeitsunfähigkeit von Hilfsarbeitern in der Zeitarbeitsbranche
nach Diagnosegruppen, Altersgruppen und Geschlecht 2006**

ICD 10	Diagnosegruppen	Gesamt		jünger als 45 Jahre		45 Jahre und älter	
		Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose	Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose	Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose
V	Psychische und Verhaltensstörungen	3,5	13,4	3,5	12,7	3,7	16,6
	<i>Männer</i>	3,0	13,7	3,0	12,9	3,1	18,0
	<i>Frauen</i>	4,9	12,9	5,0	12,5	4,7	14,6
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	3,0	9,8	2,5	7,0	5,3	15,8
	<i>Männer</i>	2,6	10,7	2,1	7,2	5,3	17,8
	<i>Frauen</i>	4,0	8,1	3,7	6,7	5,3	11,6
X	Krankheiten des Atmungssystems	20,5	5,5	22,1	5,2	13,3	7,3
	<i>Männer</i>	20,0	5,4	21,5	5,2	12,2	7,4
	<i>Frauen</i>	22,0	5,6	23,9	5,4	15,7	7,2
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	12,2	5,0	13,0	4,7	8,5	7,4
	<i>Männer</i>	12,1	5,0	12,8	4,7	8,4	8,2
	<i>Frauen</i>	12,6	4,9	13,7	4,7	8,8	5,9
XIII	Krankheiten des Muskel- Skelett-Systems und des Bindegewebes	19,2	9,6	18,5	8,8	22,4	12,5
	<i>Männer</i>	19,7	9,3	19,0	8,6	22,9	12,4
	<i>Frauen</i>	17,9	10,4	17,0	9,4	21,3	13,0
XIX	Verletzungen, Vergiftungen	14,2	11,5	14,9	10,8	10,6	16,1
	<i>Männer</i>	16,1	11,6	16,8	10,9	12,0	16,6
	<i>Frauen</i>	8,8	11,1	9,1	10,2	7,6	14,7
alle anderen	Übrige Krankheiten	26,1	7,0	27,0	6,2	21,8	11,4
	<i>Männer</i>	22,2	6,8	22,8	6,0	19,1	11,8
	<i>Frauen</i>	36,9	7,3	39,9	6,7	27,0	10,7
I-XXI	Alle Diagnosegruppen	98,7	7,9	101,6	7,2	85,5	11,7
	<i>Männer</i>	95,8	7,9	98,2	7,2	83,1	12,3
	<i>Frauen</i>	107,2	7,8	112,1	7,1	90,4	10,7



Tabelle 40

Arbeitsunfähigkeit von männlichen¹ Arbeitnehmern in Metall- und Maschinenbauberufen in der Zeitarbeitsbranche nach Diagnosegruppen und Altersgruppen 2006

ICD 10	Diagnosegruppen	Gesamt		jünger als 45 Jahre		45 Jahre und älter	
		Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose	Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose	Diagnosen je 100 Versicherte	Tage je Diagnose
V	Psychische und Verhaltensstörungen	3,2	17,6	3,2	16,2	3,5	20,5
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	3,7	17,2	2,5	9,8	6,7	23,7
X	Krankheiten des Atmungssystems	21,6	6,6	24,2	5,8	15,3	10,0
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	12,5	6,3	13,5	5,4	10,2	9,2
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	22,6	13,5	20,9	11,1	26,8	17,9
XIX	Verletzungen, Vergiftungen	19,6	14,4	20,9	12,7	16,5	19,3
alle anderen	Übrige Krankheiten	24,3	9,7	24,9	7,4	22,7	15,7
I-XXI	Alle Diagnosegruppen	107,5	10,8	110,0	8,8	101,7	16,1

¹ Auf Grund zu geringer Stichprobenzahl ist in dieser Tabelle eine Darstellung der Arbeitnehmerinnen nicht möglich.

4.6 Literatur und Downloads zum Thema Zeitarbeit

Literatur:

Bolder, A.; Naevecke, S.; Schulte, S. (2005): Türöffner Zeitarbeit? VS Verlag für Sozialwissenschaften/GWV Fachverlage, Wiesbaden.

Deutscher Bundestag (2005): Zehnter Bericht der Bundesregierung über die Erfahrungen bei der Anwendung des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes – AÜG –.

Fuchs, T.; Böhm, M. (Mitarb.) (2006): Arbeit & Prekarität Ausmaß und Problemlagen atypischer Beschäftigungsverhältnisse. Abschlussbericht des Forschungsprojektes HBS-2005-722-3, gefördert von der Hans-Böckler-Stiftung.

Münchhausen, G. (Hrsg.) (2007): Kompetenzentwicklung in der Zeitarbeit – Potenziale und Grenzen. Bertelsmann, Bielefeld.

Promberger, M.; Bellmann, L. (Mitarb.); Dreher, C. (Mitarb.); Sowa, F. (Mitarb.); Schramm, S. (Mitarb.); Theuer, S. (Mitarb.) (2006): Leiharbeit im Betrieb: Strukturen, Kontexte und Handhabung einer atypischen Beschäftigungsform. Abschlussbericht des Forschungsprojektes HBS-2002-418-3, gefördert von der Hans-Böckler-Stiftung.

Downloads:

Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG): www.vbg.de/downloads (Thema: Zeitarbeit)



5 Überblick über das Schülerunfallgeschehen

Schüler, Studenten, Kinder in Tageseinrichtungen	17.399.085
	gegenüber 2005: + 0,1 %
Meldepflichtige Schulunfälle	1.279.771
	gegenüber 2005: - 0,9 %
Meldepflichtige Schulwegunfälle	124.824
	gegenüber 2005: + 0,1 %
Tödliche Unfälle	65
	gegenüber 2005: - 19,8 %
davon	
während der Schulzeit	11
	gegenüber 2005: + 22,2 %
auf dem Schulweg	54
	gegenüber 2005: - 25,0 %
Kosten der gesetzlichen Schülerunfallversicherung	411,5 Mio. €
	gegenüber 2005: - 0,3 %



Tabelle 41

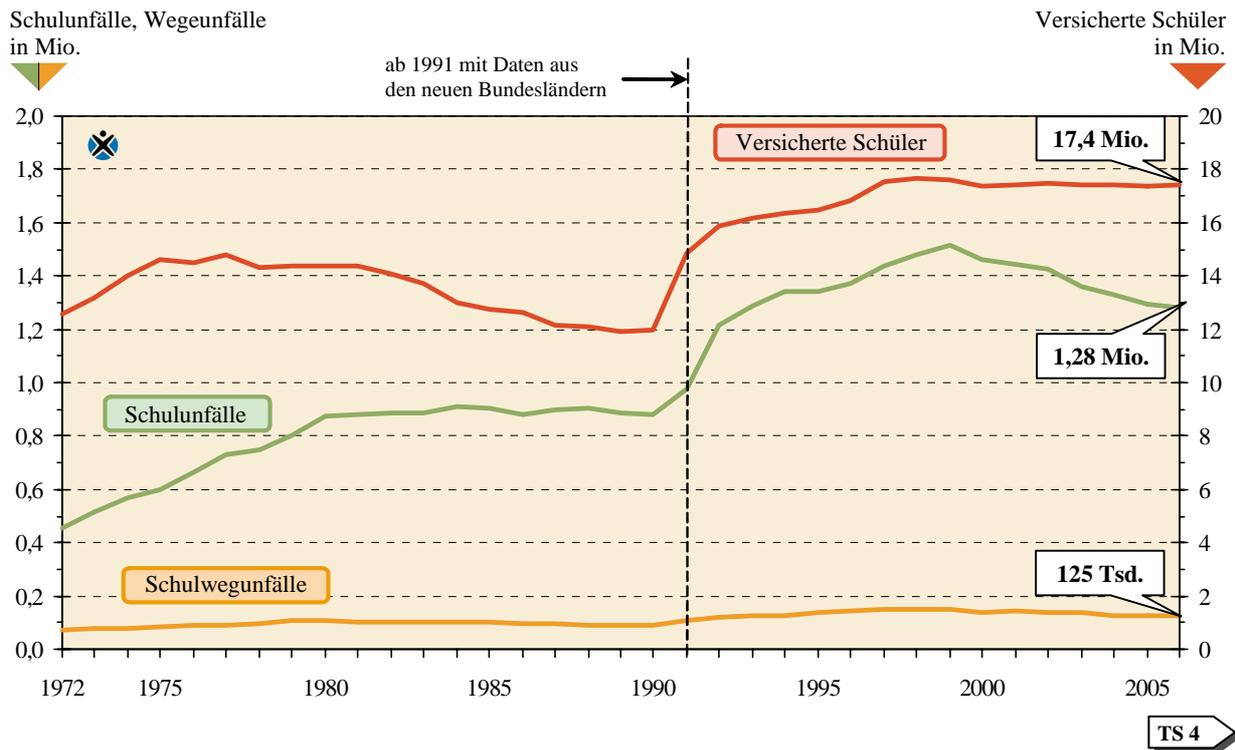
Gesamtzahlen des Schülerunfallgeschehens 2006

Art der Einrichtung (Obergruppen)	Schulunfälle		Schulwegunfälle	
	Meldepflichtige	Tödliche	Meldepflichtige	Tödliche
	absolut	absolut	absolut	absolut
Tageseinrichtungen	195.242	4	6.683	1
Schulen	1.074.304	6	113.756	51
Hochschulen	10.225	1	4.385	2
Gesamt	1.279.771	11	124.824	54

Rundungsfehler

Abbildung 32

Versicherte Schüler, meldepflichtige Unfälle, Schulunfälle und Wegeunfälle
– von 1972 bis 2006 –



T. Tabellenteil



Tabelle TA 1

**Erwerbstätige nach Wirtschaftszweigen
in den Jahren 2004 bis 2006**

Wirtschaftszweige ¹⁾		Erwerbstätige in 1.000			Veränderungen			
		2006	2005	2004	von 2006 zu 2005		von 2005 zu 2004	
					absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8	
A, B	Land-, Forstwirtschaft, Fischerei.....	849	850	873	-1	-0,1	-23	-2,6
C, D, E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe.....	7.802	7.883	8.019	-81	-1,0	-136	-1,7
F	Baugewerbe.....	2.156	2.165	2.254	-9	-0,4	-89	-3,9
G, H, I	Handel und Gastgewerbe und Verkehr.....	9.786	9.764	9.797	+22	+0,2	-33	-0,3
J, K	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister..	6.613	6.399	6.298	+214	+3,3	+101	+1,6
L - Q	Öffentliche und private Dienstleistungen.....	11.900	11.762	11.634	+138	+1,2	+128	+1,1
Gesamt.....		39.106	38.823	38.875	+283	+0,7	-52	-0,1
Männer.....		21.443	21.378	21.456	+65	+0,3	-78	-0,4
Frauen.....		17.663	17.446	17.419	+217	+1,2	+27	+0,2

Quelle: Jahresdurchschnittszahlen für das Bundesgebiet berechnet vom Hessischen Statistischen Landesamt, Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen
1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), NACE Rev.1

Tabelle TA 2

**Erwerbstätige nach Stellung im Beruf
in den Jahren 2004 bis 2006**

Stellung im Beruf	Erwerbstätige in 1.000			Veränderungen			
	2006	2005	2004	von 2006 zu 2005		von 2005 zu 2004	
				absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8
Selbstständige einschließlich mithelfenden Familienangehörigen.....	4.392	4.356	4.222	+36	+0,8	+134	+3,2
Arbeitnehmer.....	34.714	34.467	34.653	+247	+0,7	-186	-0,5
Gesamt	39.106	38.823	38.875	+283	+0,7	-52	-0,1

Quelle: Jahresdurchschnittszahlen für das Bundesgebiet berechnet vom Hessischen Statistischen Landesamt



**Bevölkerung, Erwerbstätige und Erwerbstätigenquoten nach Alter
in den Jahren 2004 bis 2006**

Alter	Altersgruppe 15 - 65 Jahre								
	Bevölkerung in 1.000			Erwerbstätige in 1.000			Erwerbstätigenquote in %		
von ... bis unter ... Jahren	2006	2005	2004	2006	2005	2004	2006	2005	2004
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
15 - 20	4.864	4.921	4.695	1.351	1.343	1.315	27,8	27,3	28,0
<i>Männer</i>	<i>2.516</i>	<i>2.551</i>	<i>2.410</i>	<i>766</i>	<i>773</i>	<i>758</i>	<i>30,4</i>	<i>30,3</i>	<i>31,5</i>
<i>Frauen</i>	<i>2.348</i>	<i>2.370</i>	<i>2.285</i>	<i>585</i>	<i>570</i>	<i>557</i>	<i>24,9</i>	<i>24,1</i>	<i>24,4</i>
20 - 25	4.882	4.916	4.715	3.135	3.096	3.044	64,2	63,0	64,6
<i>Männer</i>	<i>2.513</i>	<i>2.525</i>	<i>2.416</i>	<i>1.669</i>	<i>1.640</i>	<i>1.601</i>	<i>66,4</i>	<i>64,9</i>	<i>66,3</i>
<i>Frauen</i>	<i>2.369</i>	<i>2.390</i>	<i>2.300</i>	<i>1.466</i>	<i>1.456</i>	<i>1.443</i>	<i>61,9</i>	<i>60,9</i>	<i>62,7</i>
25 - 30	4.941	4.807	4.448	3.709	3.556	3.392	75,1	74,0	76,3
<i>Männer</i>	<i>2.506</i>	<i>2.444</i>	<i>2.261</i>	<i>1.985</i>	<i>1.920</i>	<i>1.814</i>	<i>79,2</i>	<i>78,6</i>	<i>80,2</i>
<i>Frauen</i>	<i>2.435</i>	<i>2.364</i>	<i>2.186</i>	<i>1.724</i>	<i>1.636</i>	<i>1.578</i>	<i>70,8</i>	<i>69,2</i>	<i>72,2</i>
30 - 35	4.845	5.091	5.226	3.954	4.090	4.388	81,6	80,3	84,0
<i>Männer</i>	<i>2.450</i>	<i>2.591</i>	<i>2.653</i>	<i>2.199</i>	<i>2.327</i>	<i>2.442</i>	<i>89,8</i>	<i>89,8</i>	<i>92,0</i>
<i>Frauen</i>	<i>2.396</i>	<i>2.500</i>	<i>2.573</i>	<i>1.755</i>	<i>1.763</i>	<i>1.946</i>	<i>73,3</i>	<i>70,5</i>	<i>75,6</i>
35 - 40	6.443	6.665	6.697	5.430	5.615	5.800	84,3	84,2	86,6
<i>Männer</i>	<i>3.278</i>	<i>3.395</i>	<i>3.407</i>	<i>3.022</i>	<i>3.141</i>	<i>3.225</i>	<i>92,2</i>	<i>92,5</i>	<i>94,7</i>
<i>Frauen</i>	<i>3.165</i>	<i>3.270</i>	<i>3.290</i>	<i>2.408</i>	<i>2.474</i>	<i>2.575</i>	<i>76,1</i>	<i>75,7</i>	<i>78,3</i>
40 - 45	7.262	7.212	6.852	6.266	6.196	6.001	86,3	85,9	87,6
<i>Männer</i>	<i>3.706</i>	<i>3.668</i>	<i>3.498</i>	<i>3.416</i>	<i>3.370</i>	<i>3.279</i>	<i>92,2</i>	<i>91,9</i>	<i>93,7</i>
<i>Frauen</i>	<i>3.556</i>	<i>3.544</i>	<i>3.355</i>	<i>2.850</i>	<i>2.826</i>	<i>2.722</i>	<i>80,1</i>	<i>79,7</i>	<i>81,1</i>
45 - 50	6.240	6.138	6.025	5.287	5.198	5.188	84,7	84,7	86,1
<i>Männer</i>	<i>3.136</i>	<i>3.063</i>	<i>3.038</i>	<i>2.816</i>	<i>2.755</i>	<i>2.788</i>	<i>89,8</i>	<i>89,9</i>	<i>91,8</i>
<i>Frauen</i>	<i>3.104</i>	<i>3.075</i>	<i>2.987</i>	<i>2.471</i>	<i>2.443</i>	<i>2.400</i>	<i>79,6</i>	<i>79,4</i>	<i>80,3</i>
50 - 55	5.687	5.591	5.671	4.530	4.461	4.564	79,7	79,8	80,5
<i>Männer</i>	<i>2.807</i>	<i>2.751</i>	<i>2.807</i>	<i>2.405</i>	<i>2.359</i>	<i>2.442</i>	<i>85,7</i>	<i>85,8</i>	<i>87,0</i>
<i>Frauen</i>	<i>2.880</i>	<i>2.841</i>	<i>2.864</i>	<i>2.125</i>	<i>2.102</i>	<i>2.122</i>	<i>73,8</i>	<i>74,0</i>	<i>74,1</i>
55 - 60	5.156	4.803	4.680	3.466	3.226	3.115	67,2	67,2	66,6
<i>Männer</i>	<i>2.563</i>	<i>2.392</i>	<i>2.356</i>	<i>1.930</i>	<i>1.812</i>	<i>1.781</i>	<i>75,3</i>	<i>75,7</i>	<i>75,6</i>
<i>Frauen</i>	<i>2.593</i>	<i>2.410</i>	<i>2.324</i>	<i>1.536</i>	<i>1.414</i>	<i>1.334</i>	<i>59,2</i>	<i>58,7</i>	<i>57,4</i>
60 - 65	4.539	4.987	5.762	1.408	1.490	1.577	31,0	29,9	27,4
<i>Männer</i>	<i>2.240</i>	<i>2.450</i>	<i>2.842</i>	<i>882</i>	<i>931</i>	<i>1.016</i>	<i>39,4</i>	<i>38,0</i>	<i>35,7</i>
<i>Frauen</i>	<i>2.299</i>	<i>2.537</i>	<i>2.920</i>	<i>526</i>	<i>559</i>	<i>561</i>	<i>22,9</i>	<i>22,0</i>	<i>19,2</i>
Gesamt									
15 - 65	54.859	55.131	54.771	38.536	38.271	38.384	70,2	69,4	70,1
<i>Männer</i>	<i>27.715</i>	<i>27.830</i>	<i>27.688</i>	<i>21.090</i>	<i>21.028</i>	<i>21.146</i>	<i>76,1</i>	<i>75,6</i>	<i>76,4</i>
<i>Frauen</i>	<i>27.145</i>	<i>27.301</i>	<i>27.084</i>	<i>17.446</i>	<i>17.243</i>	<i>17.238</i>	<i>64,3</i>	<i>63,2</i>	<i>63,6</i>

Quelle: Jahresdurchschnittszahlen für das Bundesgebiet berechnet vom Hessischen Statistischen Landesamt, Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen
Rundungsfehler



Tabelle TA 4

**Erwerbstätige nach Berufsgruppen
in den Jahren 2004 bis 2006**

Berufsgruppen ¹⁾		Erwerbstätige in 1.000			Veränderungen			
		2006	2005	2004	von 2006 zu 2005		von 2005 zu 2004	
					absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8	
01 - 06	Berufe der Landwirtschaft.....	977	995	976	-18	-1,8	+19	+1,9
07, 08	Bergleute, Mineralgewinner.....	78	84	70	-6	-7,1	+14	+20,0
10, 11	Berufe der Steinbearbeitung.....	28	32	34	-4	-12,5	-2	-5,9
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	45	44	44	+1	+2,3	0	0,0
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	227	250	240	-23	-9,2	+10	+4,2
16, 17	Berufe in der Papierherstellung....	192	201	208	-9	-4,5	-7	-3,4
18	Berufe in der Holzbearbeitung.....	41	52	39	-11	-21,2	+13	+33,3
19, 20	Berufe in der Metallerzeugung.....	514	518	508	-4	-0,8	+10	+2,0
21 - 30	Metall- und Maschinenbauberufe.	2.332	2.369	2.452	-37	-1,6	-83	-3,4
31	Elektroberufe.....	815	812	829	+3	+0,4	-17	-2,1
32	Montierer/Montiererinnen.....	222	250	209	-28	-11,2	+41	+19,6
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe.....	141	141	150	0	0,0	-9	-6,0
37	Berufe in der Lederherstellung.....	37	39	35	-2	-5,1	+4	+11,4
39 - 43	Ernährungsberufe.....	912	887	885	+25	+2,8	+2	+0,2
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	605	602	607	+3	+0,5	-5	-0,8
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	458	432	426	+26	+6,0	+6	+1,4
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	343	347	359	-4	-1,2	-12	-3,3
51	Maler, Lackierer.....	316	312	315	+4	+1,3	-3	-1,0
52	Warenprüfer.....	453	433	484	+20	+4,6	-51	-10,5



**Erwerbstätige nach Berufsgruppen
in den Jahren 2004 bis 2006**

Berufsgruppen ¹⁾		Erwerbstätige in 1.000			Veränderungen			
		2006	2005	2004	von 2006 zu 2005		von 2005 zu 2004	
					absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8	
53	Hilfsarbeiter	617	520	566	+97	+18,7	-46	-8,1
54, 55	Maschinen (anderweitig nicht genannt)	440	424	493	+16	+3,8	-69	-14,0
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	1.162	1.170	1.134	-8	-0,7	+36	+3,2
62 - 65	Techniker	1.387	1.414	1.397	-27	-1,9	+17	+1,2
66 - 68	Warenkaufleute	3.313	3.323	3.279	-10	-0,3	+44	+1,3
69, 70	Dienstleistungskaufleute	1.551	1.544	1.510	+7	+0,5	+34	+2,3
71 - 74	Verkehrsberufe	2.384	2.309	2.368	+75	+3,2	-59	-2,5
75 - 78	Verwaltungs-, Büroberufe	7.904	7.809	8.023	+95	+1,2	-214	-2,7
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe	1.485	1.483	1.490	+2	+0,1	-7	-0,5
82, 83	Schriftschaffende, künstlerische Berufe	711	690	671	+21	+3,0	+19	+2,8
84, 85	Gesundheitsdienstberufe	2.561	2.580	2.576	-19	-0,7	+4	+0,2
86, 89	Sozial- und Erziehungsberufe	3.367	3.294	3.237	+73	+2,2	+57	+1,8
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe	2.798	2.769	2.616	+29	+1,0	+153	+5,8
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte	690	694	645	-4	-0,6	+49	+7,6
Gesamt		39.106	38.823	38.875	+283	+0,7	-52	-0,1

Quelle: Jahresdurchschnittszahlen für das Bundesgebiet berechnet vom Hessischen Statistischen Landesamt, Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



Tabelle TA 5

Zahl der Betriebe und ihre Beschäftigten nach Betriebsgrößenklassen und Wirtschaftsgruppen in Deutschland

Code	Wirtschaftszweige ¹⁾ von ... bis ... Beschäftigte	Betriebe			Beschäftigte ²⁾		
		2006 ³⁾	2005 ⁴⁾	Veränd. in %	2006 ³⁾	2005 ⁴⁾	Veränd. in %
1	2	3	4	5	6	7	8
A, B	Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	65.519	64.351	+1,8	308.209	304.155	+1,3
	1 - 5	53.106	52.119	+1,9	97.521	95.812	+1,8
	6 - 9	5.478	5.337	+2,6	39.278	38.437	+2,2
	10 - 19	4.155	4.081	+1,8	55.478	54.447	+1,9
	20 - 49*	2.204	2.250	-2,0	65.196	65.984	-1,2
	50 - 99*	425	440	-3,4	27.974	29.092	-3,8
	100 - 199	114	108	+5,6	14.698	14.230	+3,3
	200 - 499	19	13	+46,2	4.920	3.604	+36,5
	500 - 999*	*	*		0	*	
	1000 und mehr*	*	*		0	*	
C, D, E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	222.244	225.648	-1,5	6.950.038	7.012.419	-0,9
	1 - 5	115.475	117.787	-2,0	274.320	280.660	-2,3
	6 - 9	30.046	30.620	-1,9	218.697	223.242	-2,0
	10 - 19	30.105	30.572	-1,5	410.528	416.437	-1,4
	20 - 49	23.857	24.001	-0,6	735.366	740.844	-0,7
	50 - 99	10.526	10.413	+1,1	732.347	724.240	+1,1
	100 - 199	6.348	6.295	+0,8	886.930	876.359	+1,2
	200 - 499	4.132	4.187	-1,3	1.259.547	1.277.747	-1,4
	500 - 999	1.124	1.143	-1,7	760.564	779.415	-2,4
	1000 und mehr	631	630	+0,2	1.671.739	1.693.475	-1,3
F	Baugewerbe	208.769	209.496	-0,3	1.530.738	1.541.416	-0,7
	1 - 5	142.006	142.451	-0,3	329.920	333.355	-1,0
	6 - 9	30.586	30.579	0,0	220.883	220.732	+0,1
	10 - 19	22.477	22.686	-0,9	298.388	301.063	-0,9
	20 - 49	10.270	10.262	+0,1	300.228	299.767	+0,2
	50 - 99	2.289	2.381	-3,9	154.835	161.668	-4,2
	100 - 199	836	838	-0,2	112.615	113.218	-0,5
	200 - 499	259	258	+0,4	75.988	77.213	-1,6
	500 - 999	37	31	+19,4	24.416	20.103	+21,5
	1000 und mehr	9	10	-10,0	13.465	14.297	-5,8
G, H, I	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	669.228	677.212	-1,2	6.159.587	6.126.842	+0,5
	1 - 5	468.211	476.594	-1,8	1.000.551	1.017.104	-1,6
	6 - 9	80.218	80.616	-0,5	578.788	581.463	-0,5
	10 - 19	63.289	63.056	+0,4	846.680	843.883	+0,3
	20 - 49	38.328	38.078	+0,7	1.147.362	1.139.432	+0,7
	50 - 99	11.740	11.530	+1,8	800.367	786.255	+1,8
	100 - 199	4.878	4.498	+8,4	665.047	613.696	+8,4
	200 - 499	2.029	1.997	+1,6	593.757	586.307	+1,3
	500 - 999	402	374	+7,5	270.065	250.937	+7,6
	1000 und mehr	133	125	+6,4	256.970	249.355	+3,1



Zahl der Betriebe und ihre Beschäftigten nach Betriebsgrößenklassen und Wirtschaftsgruppen in Deutschland

Code	Wirtschaftszweige ¹⁾ von ... bis ... Beschäftigte	Betriebe			Beschäftigte ²⁾		
		2006 ³⁾	2005 ⁴⁾	Veränd. in %	2006 ³⁾	2005 ⁴⁾	Veränd. in %
1	2	3	4	5	6	7	8
J, K	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	389.161	383.954	+1,4	4.402.290	4.211.907	+4,5
	1 - 5	288.177	284.405	+1,3	554.091	548.686	+1,0
	6 - 9	36.958	36.717	+0,7	266.667	265.418	+0,5
	10 - 19	29.793	29.764	+0,1	399.225	398.661	+0,1
	20 - 49	18.989	18.733	+1,4	577.960	568.984	+1,6
	50 - 99	7.780	7.577	+2,7	543.758	525.846	+3,4
	100 - 199	4.446	4.055	+9,6	613.558	560.027	+9,6
	200 - 499	2.283	2.003	+14,0	673.367	593.998	+13,4
	500 - 999	509	476	+6,9	344.632	322.108	+7,0
	1000 und mehr	226	224	+0,9	429.032	428.179	+0,2
L-Q	Öffentliche und private Dienstleistungen	471.585	468.364	+0,7	6.999.629	6.977.786	+0,3
	1 - 5	330.463	327.484	+0,9	755.655	753.813	+0,2
	6 - 9	54.696	54.714	0,0	391.205	391.319	0,0
	10 - 19	37.060	37.259	-0,5	494.028	496.751	-0,5
	20 - 49*	26.095	25.756	+1,3	805.156	793.108	+1,5
	50 - 99*	12.063	12.010	+0,4	840.109	836.876	+0,4
	100 - 199	6.056	6.052	+0,1	829.711	826.971	+0,3
	200 - 499	3.506	3.476	+0,9	1.071.959	1.062.000	+0,9
	500 - 999*	1.081	1.087	-0,6	741.221	745.924	-0,6
	1000 und mehr*	516	525	-1,7	1.051.195	1.070.964	-1,8
	Übrige (keine WZ Angabe)	1.653	1.687	-2,0	3.845	3.741	+2,8
	1 - 5	1.565	1.602	-2,3	1.997	2.015	-0,9
	6 - 9	35	34	+2,9	239	234	+2,1
	10 - 19	24	23	+4,3	308	295	+4,4
	20 - 49	19	21	-9,5	513	676	-24,1
	50 - 99*	8	*		506	*	
	100 - 199	2	*		282	*	
	200 - 499	0	0		0	0	
	500 - 999*	0	0		0	0	
	1000 und mehr*	0	0		0	0	
A-Q und Übrige	Durchschnitt	2.028.159	2.030.712	-0,1	26.354.336	26.178.266	+0,7
	1 - 5	1.399.003	1.402.442	-0,2	3.014.055	3.031.445	-0,6
	6 - 9	238.017	238.617	-0,3	1.715.757	1.720.845	-0,3
	10 - 19	186.903	187.441	-0,3	2.504.635	2.511.537	-0,3
	20 - 49*	119.793	119.101	+0,6	3.632.834	3.608.795	+0,7
	50 - 99*	44.846	44.358	+1,1	3.100.955	3.064.424	+1,2
	100 - 199	22.680	22.176	+2,3	3.122.841	3.049.218	+2,4
	200 - 499	12.228	11.934	+2,5	3.679.538	3.600.869	+2,2
	500 - 999*	3.168	3.125	+1,4	2.151.441	2.127.593	+1,1
	1000 und mehr*	1.521	1.518	+0,2	3.432.280	3.463.540	-0,9

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ2003)

2) sozialversicherungspflichtig

3) Stichtag 30.06.2006

4) Stichtag 30.06.2005

* Differenz in der Addition für den Wirtschaftszweig, weil in den mit * gekennzeichneten Betriebsgrößenklassen niedrige Häufigkeiten aus Gründen des Datenschutzes nicht ausgewiesen sind.



Tabelle TA 6

**Bevölkerung, Erwerbstätige und Erwerbstätigenquoten nach Bundesländern
in den Jahren 2004 bis 2006**

Bundesland	Altersgruppe 15 - 65 Jahre								
	Bevölkerung in 1.000			Erwerbstätige in 1.000			Erwerbstätigenquote in %		
	2006	2005	2004	2006	2005	2004	2006	2005	2004
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Baden-Württemberg	7.127	7.152	7.042	5.334	5.303	5.303	74,8	74,1	75,3
Bayern	8.320	8.305	8.264	6.299	6.237	6.230	75,7	75,1	75,4
Berlin	2.411	2.421	2.420	1.549	1.526	1.524	64,2	63,0	63,0
Brandenburg	1.771	1.790	1.781	1.007	1.000	1.007	56,9	55,9	56,5
Bremen	437	438	432	381	375	380	87,2	85,6	88,0
Hamburg	1.197	1.187	1.187	1.047	1.031	1.031	87,5	86,9	86,9
Hessen	4.038	4.067	4.043	2.995	2.982	2.999	74,2	73,3	74,2
Mecklenburg- Vorpommern	1.176	1.197	1.206	705	702	705	59,9	58,6	58,5
Niedersachsen	5.213	5.211	5.182	3.509	3.485	3.503	67,3	66,9	67,6
Nordrhein-Westfalen	11.839	11.912	11.791	8.361	8.316	8.329	70,6	69,8	70,6
Rheinland-Pfalz	2.661	2.668	2.632	1.764	1.751	1.753	66,3	65,6	66,6
Saarland	678	688	686	500	499	501	73,7	72,5	73,0
Sachsen	2.868	2.901	2.903	1.889	1.875	1.900	65,9	64,6	65,4
Sachsen-Anhalt	1.676	1.709	1.735	988	983	1.003	58,9	57,5	57,8
Schleswig-Holstein	1.853	1.859	1.835	1.216	1.206	1.208	65,6	64,9	65,8
Thüringen	1.592	1.624	1.633	996	995	1.008	62,6	61,3	61,7
Gesamt	54.858	55.131	54.771	38.538	38.271	38.384	70,3	69,4	70,1

Quelle: Jahresdurchschnittszahlen für das Bundesgebiet berechnet vom Hessischen Statistischen Landesamt, Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen



**Beschäftigte Heimarbeiter nach Wirtschaftszweigen
in den Jahren 2004 bis 2006**

Wirtschaftszweige	Heimarbeiter						Veränderungen	
	2006		2005		2004		von 2006 zu 2005	von 2005 zu 2004
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	%	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Chemische und kunststoffverarbeitende Industrie.....	8.414	18,6	9.632	20,0	10.160	20,1	-12,6	-5,2
Feinkeramik und Glasgewerbe.....	572	1,3	582	1,2	565	1,1	-1,7	+3,0
Eisen-, Metall-, Elektro- und optische Industrie.....	11.165	24,7	11.650	24,2	13.029	25,8	-4,2	-10,6
Musikinstrumente.....	134	0,3	142	0,3	168	0,3	-5,6	-15,5
Spielwaren, Christbaumschmuck, Souvenirs, Festartikel (ausgenommen aus Papier und Pappe).....	2.116	4,7	2.239	4,7	2.329	4,6	-5,5	-3,9
Schmuckwaren.....	1.020	2,3	975	2,0	864	1,7	+4,6	+12,8
Holzverarbeitung.....	1.310	2,9	2.029	4,2	1.996	3,9	-35,4	+1,7
Papier- und Pappverarbeitung.....	4.653	10,3	4.809	10,0	4.862	9,6	-3,2	-1,1
Lederverarbeitung.....	748	1,7	715	1,5	842	1,7	+4,6	-15,1
Schuhe.....	2.066	4,6	1.808	3,8	1.797	3,6	+14,3	+0,6
Textilindustrie.....	1.407	3,1	1.374	2,9	1.357	2,7	+2,4	+1,3
Bekleidung, Wäsche, Heimtextilien.....	3.543	7,8	3.542	7,4	3.691	7,3	+0,0	-4,0
Nahrungs- und Genußmittel.....	71	0,2	92	0,2	88	0,2	-22,8	+4,5
Büroheimarbeit.....	4.025	8,9	5.596	11,6	5.757	11,4	-28,1	-2,8
Sonstiges.....	4.014	8,9	2.898	6,0	3.086	6,1	+38,5	-6,1
Gesamt	45.258	100,0	48.083	100,0	50.591	100,0	-5,9	-5,0

Nach Angaben der Ämter für Arbeitsschutz / Gewerbeaufsichtsämter



Tabelle TA 8

Abhängig Erwerbstätige (ohne Auszubildende) mit Nachtarbeit in Prozent aller abhängig Erwerbstätigen nach Alter und Geschlecht

Alter	Anteil der abhängig Erwerbstätigen mit Nachtarbeit (Arbeit zwischen 23.00 Uhr und 6.00 Uhr) in %								
	2006			2005			2004		
von ... bis unter ... Jahren	ständig/ regelmäßig	gelegent- lich	gesamt	ständig/ regelmäßig	gelegent- lich	gesamt	ständig/ regelmäßig	gelegent- lich	gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
15 - 25.....	9,1	7,0	16,1	9,5	6,7	16,2	8,3	7,1	15,4
<i>Männer</i>	11,1	9,2	20,3	11,1	9,0	20,5	9,8	9,7	19,4
<i>Frauen</i>	7,0	4,4	11,4	6,8 ¹⁾	3,7 ¹⁾	11,3	6,7	4,3	11,0
25 - 35.....	10,6	7,2	17,8	10,6	6,9	17,5	9,3	6,5	15,8
<i>Männer</i>	14,1	9,5	23,6	13,7	9,2	22,9	12,3	8,6	20,9
<i>Frauen</i>	6,6	4,5	11,1	7,0	4,1	11,1	5,8	4,0	9,8
35 - 45.....	10,1	6,3	16,4	10,0	6,1	16,1	9,0	6,1	15,0
<i>Männer</i>	13,5	8,7	22,2	13,5	8,4	21,9	11,9	8,3	20,3
<i>Frauen</i>	6,2	3,5	9,7	6,0	3,5	9,4	5,5	3,5	9,0
45 - 55.....	9,1	5,5	14,6	8,7	5,4	14,2	7,8	5,3	13,1
<i>Männer</i>	12,1	7,9	20,0	11,9	8,0	19,9	10,4	7,5	17,8
<i>Frauen</i>	5,8	3,0	8,8	5,5	2,8	8,2	5,0	3,0	8,0
55 - 65.....	6,0	4,1	10,1	5,7	4,1	9,8	5,5	4,0	9,4
<i>Männer</i>	7,9	5,9	13,7	7,5	5,9	13,3	6,8	5,8	12,5
<i>Frauen</i>	3,7	2,0	5,7	3,2	1,9	5,4	3,6	1,7	5,2
Gesamt									
15 - 65.....	9,3	6,1	15,4	9,2	5,9	15,2	8,3	5,8	14,1
<i>Männer</i>	12,3	8,4	20,7	12,2	8,2	20,4	10,8	7,9	18,7
<i>Frauen</i>	6,0	3,5	9,5	5,8	3,3	9,1	5,3	3,3	8,7

Quelle: Statistisches Bundesamt, Mikrozensus

1) In dieser Altersgruppe sind bei den Frauen nicht alle Werte ausgewiesen. Dadurch kommt es zu großen Differenzen in der Addition der Kategorien.



**Abhängig Erwerbstätige (ohne Auszubildende) mit besonderen zeitlichen Arbeitsbedingungen in Prozent
aller abhängig Erwerbstätigen nach Geschlecht**

Besondere Arbeitszeitbedingungen	Anteil der abhängig Erwerbstätigen in %								
	2006			2005			2004		
	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Samstagsarbeit.....	48,4	41,1	45,0	46,4	40,1	43,4	42,8	37,9	40,5
<i>ständig / regelmäßig</i>	21,7	25,7	23,6	20,8	25,2	22,9	18,5	22,7	20,5
<i>gelegentlich</i>	26,6	15,4	21,4	25,5	14,9	20,6	24,3	15,2	20,1
Sonn- und/oder Feiertagsarbeit..	27,3	23,3	25,4	26,4	22,4	24,5	23,9	20,3	22,2
<i>ständig / regelmäßig</i>	12,1	12,8	12,4	11,8	12,6	12,2	10,1	11,1	10,6
<i>gelegentlich</i>	15,2	10,5	13,0	14,6	9,7	12,3	13,8	9,2	11,7
Abendarbeit ¹⁾.....	48,7	36,9	43,2	47,0	35,3	41,6	40,9	30,3	36,0
<i>ständig / regelmäßig</i>	26,5	22,7	24,8	25,7	22,1	24,0	21,7	18,4	20,2
<i>gelegentlich</i>	22,2	14,2	18,4	21,3	13,2	17,5	19,2	11,9	15,8
Schichtarbeit.....	18,4	13,5	16,1	18,4	13,2	16,0	17,5	12,4	15,2
<i>ständig / regelmäßig</i>	16,7	12,4	14,7	16,8	12,1	14,6	15,6	11,3	13,6
<i>gelegentlich</i>	1,7	1,1	1,4	1,6	1,1	1,3	1,9	1,1	1,5

Quelle: Statistisches Bundesamt, Mikrozensus
1) zwischen 18 und 23 Uhr



Tabelle TA 10

**Vollarbeiter, Versicherte, Versicherungsverhältnisse in 1.000, Arbeitsstunden in Mio.
in den Jahren 2004 bis 2006**

1	2006	2005	2004	Veränderung in %	
				von 2006 zu 2005	von 2005 zu 2004
				5	6
Vollarbeiter.....	37.047,0	36.282,3	36.894,3	+2,1	-1,7
Gewerbliche					
Berufsgenossenschaften.....	30.202,9	29.445,3	30.208,2	+2,6	-2,5
Landwirtschaftliche					
Berufsgenossenschaften.....	1.846,5	1.867,1	1.909,0	-1,1	-2,2
Unfallversicherungsträger					
der öffentlichen Hand.....	4.997,7	4.969,9	4.777,1	+0,6	+4,0
Versicherte.....	59.157,2	57.760,8	57.803,3	+2,4	-0,1
Gewerbliche					
Berufsgenossenschaften.....	44.323,2	42.532,2	42.659,6	+4,2	-0,3
Landwirtschaftliche					
Berufsgenossenschaften.....	3.641,6	3.682,5	4.202,8	-1,1	-12,4
Unfallversicherungsträger					
der öffentlichen Hand.....	11.192,3	11.546,2	10.940,9	-3,1	+5,5
Versicherungsverhältnisse.....	79.721,1	77.199,9	77.357,1	+3,3	-0,2
Gewerbliche					
Berufsgenossenschaften.....	58.178,1	55.283,7	55.417,5	+5,2	-0,2
Landwirtschaftliche					
Berufsgenossenschaften.....	3.641,6	3.682,5	4.202,8	-1,1	-12,4
Unfallversicherungsträger					
der öffentlichen Hand!.....	17.901,5	18.233,7	17.736,9	-1,8	+2,8
Arbeitsstunden in Mio.					
Gewerbliche					
Berufsgenossenschaften.....	47.720,5	46.229,2	47.728,9	+3,2	-3,1
Unfallversicherungsträger					
der öffentlichen Hand.....	7.796,4	7.802,7	7.132,1	-0,1	+9,4

1) ohne Schüler, einschließlich Pflegepersonal (SGB VII § 2 Nr. 17)



**Meldepflichtige Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle)
in den Jahren 2004 bis 2006**

Unfallart	2006	2005	2004	Veränderung			
				von 2006 zu 2005		von 2005 zu 2004	
				absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8
Meldepflichtige Arbeitsunfälle.....	1.047.516	1.029.520	1.088.672	+17.996	+1,7	-59.152	-5,4
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	833.502	801.834	841.447	+31.668	+3,9	-39.613	-4,7
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	98.970	97.588	103.262	+1.382	+1,4	-5.674	-5,5
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	115.044	130.098	143.963	-15.054	-11,6	-13.865	-9,6
Meldepflichtige Wegeunfälle.....	193.983	187.830	190.876	+6.153	+3,3	-3.046	-1,6
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	158.769	151.641	151.330	+7.128	+4,7	+311	+0,2
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	2.797	2.684	2.623	+113	+4,2	+61	+2,3
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	32.417	33.505	36.923	-1.088	-3,2	-3.418	-9,3
Meldepflichtige Arbeits- und Wegeunfälle gesamt.....	1.241.499	1.217.350	1.279.548	+24.149	+2,0	-62.198	-4,9
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	992.271	953.475	992.777	+38.796	+4,1	-39.302	-4,0
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	101.767	100.272	105.885	+1.495	+1,5	-5.613	-5,3
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	147.461	163.603	180.886	-16.142	-9,9	-17.283	-9,6



Tabelle TB 2

**Neue Unfallrenten (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle)
in den Jahren 2004 bis 2006**

Rentenart	2006	2005	2004	Veränderung			
				von 2006 zu 2005		von 2005 zu 2004	
				absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8
Neue Arbeitsunfallrenten.....	22.941	23.886	24.954	-945	-4,0	-1.068	-4,3
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	16.874	17.414	18.138	-540	-3,1	-724	-4,0
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	4.302	4.649	4.819	-347	-7,5	-170	-3,5
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	1.765	1.823	1.997	-58	-3,2	-174	-8,7
Neue Wegeunfallrenten.....	7.291	7.124	7.414	+167	+2,3	-290	-3,9
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	6.146	6.099	6.272	+47	+0,8	-173	-2,8
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	149	123	122	+26	+21,1	+1	+0,8
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	996	902	1.020	+94	+10,4	-118	-11,6
Neue Arbeits- und Wegeunfallrenten gesamt.....	30.232	31.010	32.368	-778	-2,5	-1.358	-4,2
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	23.020	23.513	24.410	-493	-2,1	-897	-3,7
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	4.451	4.772	4.941	-321	-6,7	-169	-3,4
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	2.761	2.725	3.017	+36	+1,3	-292	-9,7



**Tödliche Unfälle (Arbeitsunfälle und Wegeunfälle)
in den Jahren 2004 bis 2006**

Unfallart	2006	2005	2004	Veränderung			
				von 2006 zu 2005		von 2005 zu 2004	
				absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8
Tödliche Arbeitsunfälle ¹⁾							
gesamt.....	941	863	949	+78	+9,0	-86	-9,1
davon im Betrieb am Arbeitsplatz ²⁾							
gesamt.....	674	640	653	+34	+5,3	-13	-2,0
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	422	398	398	+24	+6,0	0	0,0
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	212	188	216	+24	+12,8	-28	-13,0
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	40	54	39	-14	-25,9	+15	+38,5
davon im Straßenverkehr bei der Arbeit							
gesamt.....	267	223	296	+44	+19,7	-73	-24,7
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	220	191	247	+29	+15,2	-56	-22,7
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	18	19	19	-1	-5,3	0	0,0
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	29	13	30	+16	+123,1	-17	-56,7
Tödliche Wegeunfälle							
gesamt.....	555	572	575	-17	-3,0	-3	-0,5
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	475	495	497	-20	-4,0	-2	-0,4
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	20	20	15	0	0,0	+5	+33,3
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	60	57	63	+3	+5,3	-6	-9,5
Tödliche Unfälle							
gesamt.....	1.496	1.435	1.524	+61	+4,3	-89	-5,8
davon:							
Gewerbliche							
Berufsgenossenschaften.....	1.117	1.084	1.142	+33	+3,0	-58	-5,1
Landwirtschaftliche							
Berufsgenossenschaften.....	250	227	250	+23	+10,1	-23	-9,2
Unfallversicherungsträger							
der öffentlichen Hand.....	129	124	132	+5	+4,0	-8	-6,1

1) Tödliche Arbeitsunfälle im Betrieb und im Straßenverkehr

2) inkl. Dienstwegeunfälle, die nicht im Straßenverkehr geschahen



Tabelle TB 4

**Meldepflichtige Arbeitsunfälle je 1.000 Vollarbeiter
in den Jahren 2004 bis 2006**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft	2006	2005	2004
1	2	3	4	5
1	Bergbau-BG.....	19,2	23,6	26,4
2	Steinbruchs-BG.....	48,6	46,6	49,8
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	36,8	38,6	40,7
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	24,8	24,4	24,8
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	21,7	26,6	28,9
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	46,9	46,0	47,4
7	Norddeutsche Metall-BG.....	44,0	40,7	44,7
8	BG Metall-Süd.....	41,0	40,0	43,9
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	15,7	16,1	17,2
11	BG der chemischen Industrie.....	14,2	14,9	15,7
12	Holz-BG.....	65,3	62,0	65,5
14	Papiermacher-BG.....	29,3	31,1	32,0
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	24,0	24,8	25,0
16	Lederindustrie-BG.....	30,5	29,7	30,1
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	20,5	20,3	21,2
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	45,2	45,2	46,1
19	Fleischerei-BG.....	70,6	70,9	74,7
20	Zucker-BG.....	14,4	10,6	11,7
21	BG der Bauwirtschaft.....	70,3	67,0	70,3
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	25,9	24,5	25,2
30	BG für den Einzelhandel.....	23,8	24,5	25,6
31	Verwaltungs-BG.....	16,1	14,9	15,1
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	36,6	38,9	39,5
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	42,6	42,2	42,3
34	See-BG.....	11,6	12,4	14,0
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	12,8	13,0	11,1
Gewerbliche Berufsgenossenschaften		27,6	27,2	27,9
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....		53,6	52,3	54,1
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....		23,0	26,2	30,1
Unfallversicherungsträger gesamt.....		28,3	28,4	29,5



**Meldepflichtige Arbeitsunfälle je 1 Mio. Arbeitsstunden
in den Jahren 2004 bis 2006**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft ¹⁾	2006	2005	2004
1	2	3	4	5
1	Bergbau-BG	12,1	15,0	16,7
2	Steinbruchs-BG	30,8	29,7	31,5
3	BG der keramischen u. Glasindustrie	23,3	24,6	25,8
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft	15,7	15,6	15,7
5	Hütten- u. Walzwerks-BG	13,8	16,9	18,3
6	Maschinenbau- u. Metall-BG	29,7	29,3	30,0
7	Norddeutsche Metall-BG	27,8	25,9	28,3
8	BG Metall-Süd	25,9	25,4	27,8
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik	10,0	10,2	10,9
11	BG der chemischen Industrie	9,0	9,5	9,9
12	Holz-BG	41,3	39,5	41,4
14	Papiermacher-BG	18,5	19,8	20,3
15	BG Druck u. Papierverarbeitung	15,2	15,8	15,9
16	Lederindustrie-BG	19,3	18,9	19,0
17	Textil- u. Bekleidungs-BG	13,0	12,9	13,4
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten	28,6	28,8	29,2
19	Fleischerei-BG	44,7	45,2	47,3
20	Zucker-BG	9,1	6,8	7,4
21	BG der Bauwirtschaft	44,5	42,6	44,5
29	Großhandels- u. Lagerei-BG	16,4	15,6	15,9
30	BG für den Einzelhandel	15,1	15,6	16,2
31	Verwaltungs-BG	10,2	9,5	9,5
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen	23,2	24,8	25,0
33	BG für Fahrzeughaltungen	27,0	26,9	26,8
34	See-BG	7,4	7,9	8,9
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege	8,1	8,3	7,1
Gewerbliche Berufsgenossenschaften		17,5	17,3	17,6
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....		14,8	16,7	20,2

1) Ohne Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften



Tabelle TB 6

**Neue Arbeitsunfallrenten je 1.000 Vollarbeiter
in den Jahren 2004 bis 2006**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft	2006	2005	2004
1	2	3	4	5
1	Bergbau-BG.....	2,1	2,8	3,0
2	Steinbruchs-BG.....	1,7	1,7	1,9
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	0,9	1,0	0,9
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	0,4	0,4	0,4
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	1,2	1,1	1,1
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	0,9	0,9	1,0
7	Norddeutsche Metall-BG.....	0,7	0,8	0,8
8	BG Metall-Süd.....	0,5	0,5	0,6
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	0,4	0,4	0,4
11	BG der chemischen Industrie.....	0,5	0,5	0,5
12	Holz-BG.....	1,4	1,4	1,3
14	Papiermacher-BG.....	0,9	1,0	1,2
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	0,8	0,8	0,8
16	Lederindustrie-BG.....	0,7	0,7	0,9
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	0,5	0,6	0,5
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	0,6	0,6	0,7
19	Fleischerei-BG.....	0,8	0,7	0,9
20	Zucker-BG.....	1,4	0,8	1,3
21	BG der Bauwirtschaft.....	1,7	1,9	1,9
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	0,6	0,6	0,7
30	BG für den Einzelhandel.....	0,5	0,5	0,5
31	Verwaltungs-BG.....	0,2	0,2	0,2
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	0,6	0,8	0,5
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	1,4	1,3	1,5
34	See-BG.....	0,8	0,7	1,0
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	0,3	0,3	0,2
Gewerbliche Berufsgenossenschaften		0,6	0,6	0,6
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....		2,3	2,5	2,5
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....		0,4	0,4	0,4
Unfallversicherungsträger gesamt.....		0,6	0,7	0,7



**Neue Arbeitsunfallrenten je 1 Mio. Arbeitsstunden
in den Jahren 2004 bis 2006**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft ¹⁾	2006	2005	2004
1	2	3	4	5
1	Bergbau-BG.....	1,4	1,8	1,9
2	Steinbruchs-BG.....	1,1	1,1	1,2
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	0,6	0,7	0,6
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	0,3	0,3	0,3
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	0,7	0,7	0,7
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	0,5	0,6	0,6
7	Norddeutsche Metall-BG.....	0,4	0,5	0,5
8	BG Metall-Süd.....	0,3	0,3	0,4
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	0,3	0,3	0,3
11	BG der chemischen Industrie.....	0,3	0,3	0,3
12	Holz-BG.....	0,9	0,9	0,8
14	Papiermacher-BG.....	0,6	0,7	0,8
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	0,5	0,5	0,5
16	Lederindustrie-BG.....	0,5	0,4	0,6
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	0,3	0,4	0,3
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	0,4	0,4	0,4
19	Fleischerei-BG.....	0,5	0,5	0,6
20	Zucker-BG.....	0,9	0,5	0,8
21	BG der Bauwirtschaft.....	1,0	1,2	1,2
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	0,4	0,4	0,4
30	BG für den Einzelhandel.....	0,3	0,3	0,3
31	Verwaltungs-BG.....	0,1	0,2	0,2
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	0,4	0,5	0,3
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	0,9	0,8	0,9
34	See-BG.....	0,5	0,5	0,6
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	0,2	0,2	0,2
Gewerbliche Berufsgenossenschaften		0,4	0,4	0,4
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....		--	--	--
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....		0,2	0,2	0,3

1) Ohne Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften



Tabelle TB 8

**Meldepflichtige Arbeitsunfälle nach Wirtschaftszweigen
2006**

Nr.	Wirtschaftszweig ¹⁾	Geschlecht			
		Männer	Frauen	Geschlecht unbekannt	Gesamt
1	2	3	4	5	6
00	Unbekannter Wirtschaftszweig.....	29.352	7.076	59	36.486
01	Landwirtschaft, gewerbliche Jagd.....	73.795	21.298	---	95.093
02	Forstwirtschaft.....	6.136	445	---	6.580
05	Fischerei und Fischzucht.....	282	14	---	296
10	Kohlebergbau, Torfgewinnung.....	1.237	63	---	1.301
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen.....	48	---	---	48
12	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze.....	48	---	---	48
13	Erzbergbau.....	---	---	---	---
14	Gewinnung von Steinen und Erden.....	2.242	71	---	2.314
15	Ernährungsgewerbe.....	28.499	13.863	---	42.362
16	Tabakverarbeitung.....	151	45	---	196
17	Textilgewerbe.....	2.113	785	---	2.898
18	Bekleidungs-gewerbe.....	623	617	---	1.240
19	Ledergewerbe.....	502	220	---	722
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln).....	11.208	455	---	11.663
21	Papiergewerbe.....	4.194	901	---	5.095
22	Verlags-gewerbe, Druckerei, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern.....	7.231	5.584	---	12.815
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen.....	---	---	---	---
24	Chemische Industrie.....	5.420	1.383	14	6.816
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	9.754	1.502	28	11.284
26	Glas-gewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden.....	9.526	465	---	9.991
27	Metallerzeugung und -bearbeitung.....	24.938	795	---	25.733
28	Herstellung von Metallerzeugnissen.....	36.177	2.530	---	38.707
29	Maschinenbau.....	34.875	1.454	16	36.345
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen.....	676	225	---	901
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.....	2.053	195	---	2.248
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik.....	15	---	---	15
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik.....	7.344	1.904	---	9.248
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen.....	10.766	1.086	---	11.852
35	Sonstiger Fahrzeugbau.....	3.770	164	---	3.934
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen.....	11.754	1.175	---	12.929
37	Recycling.....	2.780	132	---	2.912
40	Energieversorgung.....	2.087	230	---	2.317
41	Wasserversorgung.....	2.116	156	---	2.271
45	Baugewerbe.....	138.617	4.455	99	143.171



**Meldepflichtige Arbeitsunfälle nach Wirtschaftszweigen
2006**

Nr.	Wirtschaftszweig ¹⁾	Geschlecht			
		Männer	Frauen	Geschlecht unbekannt	Gesamt
1	2	3	4	5	6
50	Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen.....	22.491	893	---	23.384
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	27.611	5.293	---	32.905
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen).....	15.758	21.995	15	37.767
55	Gastgewerbe.....	23.448	19.959	---	43.408
60	Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen.....	46.272	3.580	---	49.852
61	Schifffahrt.....	651	63	---	714
62	Luftfahrt.....	2.891	868	---	3.759
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr, Verkehrsvermittlung.....	14.454	1.177	---	15.630
64	Nachrichtenübermittlung.....	16	11	---	27
65	Kreditgewerbe.....	1.490	2.057	44	3.591
66	Versicherungsgewerbe.....	519	450	---	969
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten.....	1	77	---	78
70	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	392	333	13	738
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal.....	162	29	15	205
72	Datenverarbeitung und Datenbanken.....	852	358	---	1.210
73	Forschung und Entwicklung.....	954	448	---	1.402
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen..	60.511	13.661	424	74.596
75	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung.....	43.317	35.678	263	79.258
80	Erziehung und Unterricht.....	18.995	14.608	163	33.766
85	Gesundheit, Veterinär- und Sozialwesen.....	21.738	41.762	141	63.641
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung.....	8.641	330	---	8.970
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport).....	5.054	2.913	115	8.083
92	Kultur, Sport und Unterhaltung.....	10.031	2.990	59	13.080
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen.....	5.490	4.070	88	9.649
95	Private Haushalte.....	463	530	---	993
99	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften.....	11	---	---	11
	Gesamt	802.539	243.422	1.556	1.047.516

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), NACE Rev. 1



Tabelle TB 9

**Tödliche Arbeitsunfälle nach Wirtschaftszweigen
2006**

Nr.	Wirtschaftszweig ¹⁾	Geschlecht		
		Männer	Frauen	Gesamt
1	2	3	4	5
00	Unbekannter Wirtschaftszweig.....	8	3	11
01	Landwirtschaft, gewerbliche Jagd.....	184	14	198
02	Forstwirtschaft.....	35	---	35
05	Fischerei und Fischzucht.....	6	---	6
10	Kohlebergbau, Torfgewinnung.....	2	---	2
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen.....	---	---	---
12	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze.....	---	---	---
13	Erzbergbau.....	---	---	---
14	Gewinnung von Steinen und Erden.....	5	---	5
15	Ernährungsgewerbe.....	13	4	17
16	Tabakverarbeitung.....	---	---	---
17	Textilgewerbe.....	1	---	1
18	Bekleidungs-gewerbe.....	---	---	---
19	Ledergewerbe.....	---	---	---
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln).....	8	---	8
21	Papiergewerbe.....	2	---	2
22	Verlags-gewerbe, Druckerei, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern.....	6	1	7
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen.....	---	---	---
24	Chemische Industrie.....	10	---	10
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	7	---	7
26	Glas-gewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden.....	11	---	11
27	Metallerzeugung und -bearbeitung.....	14	---	14
28	Herstellung von Metallerzeugnissen.....	18	---	18
29	Maschinenbau.....	15	---	15
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen.....	1	---	1
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.....	2	---	2
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik.....	---	---	---
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik.....	5	3	8
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen.....	3	---	3
35	Sonstiger Fahrzeugbau.....	---	---	---
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen.....	4	---	4
37	Recycling.....	3	---	3
40	Energieversorgung.....	13	---	13
41	Wasserversorgung.....	2	---	2
45	Baugewerbe.....	152	2	154



**Tödliche Arbeitsunfälle nach Wirtschaftszweigen
2006**

Nr.	Wirtschaftszweig ¹⁾	Geschlecht		
		Männer	Frauen	Gesamt
1	2	3	4	5
50	Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen.....	16	1	17
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	31	3	34
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen).....	13	6	19
55	Gastgewerbe.....	10	4	14
60	Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen.....	130	5	135
61	Schifffahrt.....	6	---	6
62	Luftfahrt.....	5	1	6
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr, Verkehrsvermittlung.....	14	2	16
64	Nachrichtenübermittlung.....	---	---	---
65	Kreditgewerbe.....	---	---	---
66	Versicherungsgewerbe.....	1	---	1
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten.....	1	---	1
70	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	---	---	---
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal.....	---	---	---
72	Datenverarbeitung und Datenbanken.....	---	---	---
73	Forschung und Entwicklung.....	4	1	5
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen..	44	2	46
75	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung.....	36	9	45
80	Erziehung und Unterricht.....	---	2	2
85	Gesundheit, Veterinär- und Sozialwesen.....	9	4	13
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung.....	9	---	9
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport).....	2	---	2
92	Kultur, Sport und Unterhaltung.....	3	---	3
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen.....	8	1	9
95	Private Haushalte.....	---	1	1
99	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften.....	---	---	---
	Gesamt	872	69	941

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), NACE Rev. 1



Tabelle TB 10

**Meldepflichtige Wegeunfälle und neue Wegeunfallrenten je 1.000 Versicherungsverhältnisse
in den Jahren 2004 bis 2006**

Unfallversicherungsträger	Gewichtete ¹⁾ Versicherungsverhältnisse in 1.000			Meldepflichtige Wegeunfälle je 1.000 Versicherungs- verhältnisse			Neue Wegeunfallrenten je 1.000 Versicherungsverhältnisse		
	2006	2005	2004	2006	2005	2004	2006	2005	2004
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Unfallversicherungsträger gesamt.....	43.847	42.724	42.966	4,42	4,40	4,44	0,17	0,17	0,17
davon:									
Gewerbliche Berufsgenossenschaften.....	34.567	33.746	33.621	4,59	4,49	4,50	0,18	0,18	0,19
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	3.642	3.682	4.203	0,77	0,73	0,62	0,04	0,03	0,03
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....	5.639	5.295	5.142	5,75	6,33	7,18	0,18	0,17	0,20

1) siehe Kapitel 2.1

Berufskrankheiten - Gesamtzahlen¹⁾
in den Jahren 2004 bis 2006

1	2006	2005	2004	Veränderung				
				von 2006 zu 2005		von 2005 zu 2004		
				absolut	%	absolut	%	
	5	6	7	8				
Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit.....	64.182	62.569	63.812	+1.613	+2,6	-1.243	-1,9	
davon:								
Gewerbliche Berufsgenossenschaften.....	53.955	53.576	55.869	+379	+0,7	-2.293	-4,1	
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	2.946	2.808	2.953	+138	+4,9	-145	-4,9	
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....	7.281	6.185	4.990	+1.096	+17,7	+1.195	+23,9	
Anerkannte Berufskrankheiten.....	14.732	16.519	17.413	-1.787	-10,8	-894	-5,1	
davon:								
Gewerbliche Berufsgenossenschaften.....	13.365	14.920	15.832	-1.555	-10,4	-912	-5,8	
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	587	605	639	-18	-3,0	-34	-5,3	
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....	780	994	942	-214	-21,5	+52	+5,5	
Neue Berufskrankheitenrenten.....	4.940	5.651	5.217	-711	-12,6	+434	+8,3	
davon:								
Gewerbliche Berufsgenossenschaften.....	4.549	5.206	4.748	-657	-12,6	+458	+9,6	
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	164	192	197	-28	-14,6	-5	-2,5	
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....	227	253	272	-26	-10,3	-19	-7,0	
Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufs-krankheit.....	2.575	2.600	2.093	-25	-1,0	+507	+24,2	
davon:								
Gewerbliche Berufsgenossenschaften.....	2.466	2.484	1.975	-18	-0,7	+509	+25,8	
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	32	36	70	-4	-11,1	-34	-48,6	
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....	77	80	48	-3	-3,8	+32	+66,7	

1) incl. Berufskrankheiten nach Recht der ehemaligen DDR (siehe Tabelle TC 3)

Tabelle TC 2

**Anzeigen auf Verdacht von Berufskrankheiten, anerkannte Berufskrankheiten
und neue Berufskrankheitenrenten nach Krankheitsarten
in den Jahren 2004 bis 2006**

BK-Nr. ¹⁾	Krankheiten	Angezeigte Verdachtsfälle			Anerkannte Berufskrankheiten			Neue Rentenfälle		
		2006	2005	2004	2006	2005	2004	2006	2005	2004
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Durch chemische Einwirkungen verursachte Krankheiten	2.501	2.537	2.565	359	388	404	211	213	199
11	Metalle und Metalloide									
1101	Erkrankungen durch Blei oder seine Verbindungen.....	78	79	114	6	5	10	1	1	2
1102	Erkrankungen durch Quecksilber oder seine Verbindungen.....	28	33	42	3	2	---	---	2	---
1103	Erkrankungen durch Chrom oder seine Verbindungen.....	103	114	104	15	24	11	11	12	9
1104	Erkrankungen durch Cadmium oder seine Verbindungen.....	14	16	15	1	2	2	---	---	---
1105	Erkrankungen durch Mangan oder seine Verbindungen.....	4	5	10	---	---	---	---	---	---
1106	Erkrankungen durch Thallium oder seine Verbindungen.....	---	1	1	---	---	---	---	---	---
1107	Erkrankungen durch Vanadium oder seine Verbindungen.....	---	---	2	---	---	---	---	---	---
1108	Erkrankungen durch Arsen oder seine Verbindungen.....	26	23	28	5	4	9	5	3	8
1109	Erkrankungen durch Phosphor oder seine anorganischen Verbindungen.....	3	7	13	---	1	7	---	---	---
1110	Erkrankungen durch Beryllium oder seine Verbindungen.....	14	7	7	2	1	---	3	1	---
12	Erstickungsgase									
1201	Erkrankungen durch Kohlenmonoxyd.....	145	150	123	83	102	88	---	---	2
1202	Erkrankungen durch Schwefelwasserstoff.....	16	20	16	7	11	3	1	3	2
13	Lösemittel, Schädlingsbekämpfungsmittel (Pestizide) und sonstige chemische Stoffe									
1301	Schleimhautveränderungen, Krebs oder andere Neubildungen der Harnwege durch aromatische Amine.....	616	653	554	116	107	102	107	99	87
1302	Erkrankungen durch Halogenkohlenwasserstoffe.....	330	330	351	25	24	51	18	18	25
1303	Erkrankungen durch Benzol, seine Homologe oder durch Styrol.....	351	378	385	33	35	34	27	29	28
1304	Erkrankungen durch Nitro- oder Aminverbindungen des Benzols oder seiner Homologe oder ihrer Abkömmlinge.....	24	25	44	---	2	4	---	---	---
1305	Erkrankungen durch Schwefelkohlenstoff.....	3	7	23	---	3	14	---	---	---
1306	Erkrankungen durch Methylalkohol (Methanol).....	15	11	10	1	---	1	---	---	---
1307	Erkrankungen durch organische Phosphorverbindungen.....	11	24	20	1	2	2	---	---	---
1308	Erkrankungen durch Fluor oder seine Verbindungen.....	20	17	15	1	1	3	1	---	---
1309	Erkrankungen durch Salpetersäureester.....	2	4	2	---	---	---	---	---	---
1310	Erkrankungen durch halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylaryloxide.....	42	37	39	7	7	8	6	6	7
1311	Erkrankungen durch halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylarylsulfide.....	5	2	2	---	---	---	---	---	---
1312	Erkrankungen der Zähne durch Säuren.....	210	133	193	4	2	2	---	---	---
1313	Hornhautschädigungen des Auges durch Benzochinon.....	3	---	1	---	---	1	---	---	---
1314	Erkrankungen durch para-tertiär-Buthylphenol.....	1	3	---	---	---	1	---	---	1
1315	Erkrankungen durch Isocyanate, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	85	100	90	30	35	38	15	22	20
1316	Erkrankungen der Leber durch Dimethylformamid.....	42	34	32	---	---	---	---	---	---
1317	Polyneuropathie oder Enzephalopathie durch organische Lösungsmittel oder deren Gemische.....	310	324	329	19	18	13	16	17	8

**Anzeigen auf Verdacht von Berufskrankheiten, anerkannte Berufskrankheiten
und neue Berufskrankheitenrenten nach Krankheitsarten
in den Jahren 2004 bis 2006**

BK-Nr. ¹⁾	Krankheiten	Angezeigte Verdachtsfälle			Anerkannte Berufskrankheiten			Neue Rentenfälle		
		2006	2005	2004	2006	2005	2004	2006	2005	2004
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Durch physikalische Einwirkungen verursachte Krankheiten	20.404	21.298	23.601	6.373	6.980	7.883	873	1.063	1.186
21	Mechanische Einwirkungen									
2101	Erkrankungen der Sehnsehiden oder des Sehnengleitgewebes sowie der Sehnen- oder Muskelansätze, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	863	772	846	12	15	15	2	2	3
2102	Meniskusschäden nach mehrjährigen andauernden oder häufig wiederkehrenden, die Kniegelenke überdurchschnittlich belastenden Tätigkeiten.....	1.342	1.659	1.801	249	279	301	73	77	132
2103	Erkrankungen durch Erschütterung bei Arbeit mit Druckluftwerkzeugen oder gleichartig wirkenden Werkzeugen oder Maschinen.....	396	440	475	102	106	122	67	63	76
2104	Vibrationsbedingte Durchblutungsstörungen an den Händen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	79	71	84	11	11	18	10	9	21
2105	Chronische Erkrankungen der Schleimbeutel durch ständigen Druck.....	488	506	540	139	146	182	2	1	2
2106	Druckschädigung der Nerven.....	78	90	105	9	18	20	---	9	4
2107	Abrissbrüche der Wirbelfortsätze.....	4	4	7	1	2	---	---	---	---
2108	Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule durch langjähriges Heben oder Tragen schwerer Lasten oder durch langjährige Tätigkeiten in extremer Rumpfbeugehaltung, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	5.839	5.847	6.608	198	189	212	121	124	138
2109	Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Halswirbelsäule durch langjähriges Tragen schwerer Lasten auf der Schulter, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	947	1.059	1.087	2	1	4	1	1	4
2110	Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule durch langjährige vorwiegend vertikale Einwirkung von Ganzkörperschwingungen im Sitzen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	373	396	461	8	14	7	8	11	5
2111	Erhöhte Zahnabrasionen durch mehrjährige quarzstaubbelastende Tätigkeit.....	10	19	15	10	7	10	---	---	---
22	Druckluft									
2201	Erkrankungen durch Arbeit in Druckluft.....	11	6	14	5	2	5	---	---	1
23	Lärm									
2301	Lärmschwerhörigkeit.....	9.413	9.787	10.837	5.444	5.962	6.798	417	550	627
24	Strahlen									
2401	Grauer Star durch Wärmestrahlung.....	10	8	13	1	2	2	---	---	2
2402	Erkrankungen durch ionisierende Strahlen.....	551	634	708	182	226	187	172	216	171

noch Tabelle TC 2

**Anzeigen auf Verdacht von Berufskrankheiten, anerkannte Berufskrankheiten
und neue Berufskrankheitenrenten nach Krankheitsarten
in den Jahren 2004 bis 2006**

BK-Nr. ¹⁾	Krankheiten	Angezeigte Verdachtsfälle			Anerkannte Berufskrankheiten			Neue Rentenfälle		
		2006	2005	2004	2006	2005	2004	2006	2005	2004
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
3	Durch Infektionserreger oder Parasiten verursachte Krankheiten sowie Tropenkrankheiten	6.282	5.397	4.516	1.116	1.348	1.269	181	228	226
3101	Infektionskrankheiten, wenn der Versicherte im Gesundheitsdienst, in der Wohlfahrtspflege oder in einem Laboratorium tätig oder durch eine andere Tätigkeit der Infektionsgefahr in ähnlichem Maße besonders ausgesetzt war.....	4.603	3.970	3.126	530	642	693	144	180	180
3102	Von Tieren auf Menschen übertragbare Krankheiten.....	1.335	1.097	1.080	362	440	407	35	43	42
3103	Wurmkrankheit der Bergleute, verursacht durch Ankylostoma duodenale oder Strongyloides stercoralis.....	---	---	2	---	18	---	---	1	---
3104	Tropenkrankheiten, Fleckfieber.....	344	330	308	224	248	169	2	4	4
4	Erkrankungen der Atemwege und der Lungen, des Rippenfells und des Bauchfells	14.987	14.474	14.866	5.752	6.012	6.481	3.045	3.009	3.232
41	Erkrankungen durch anorganische Stäube									
4101	Quarzstaublungenerkrankung (Silikose).....	1.335	1.430	1.472	828	1.013	1.183	258	271	305
4102	Quarzstaublungenerkrankung in Verbindung mit aktiver Lungentuberkulose (Siliko-Tuberkulose).....	47	47	38	30	20	35	28	19	31
4103	Asbeststaublungenerkrankung (Asbestose) oder durch Asbeststaub verursachte Erkrankung der Pleura.....	3.764	3.638	3.655	2.027	2.186	2.124	393	429	417
4104	Lungenkrebs oder Kehlkopfkrebs - in Verbindung mit Asbeststaublungenerkrankung (Asbestose), - in Verbindung mit Asbeststaub verursachter Erkrankung der Pleura oder - bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Asbestfaserstaub-Dosis am Arbeitsplatz von mindestens 25 Faserjahren.....	3.309	2.969	2.700	829	793	849	767	742	800
4105	Durch Asbest verursachtes Mesotheliom des Rippenfells und des Bauchfells oder des Pericards.....	1.288	1.177	1.260	957	908	930	920	856	867
4106	Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Aluminium oder seine Verbindungen.....	22	23	29	2	2	4	1	2	---
4107	Erkrankungen an Lungenfibrose durch Metallstäube bei der Herstellung oder Verarbeitung von Hartmetallen.....	60	65	39	2	1	5	2	1	3
4108	Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Thomasmehl (Thomasphosphat).....	2	3	3	---	---	---	---	---	---
4109	Bösartige Neubildungen der Atemwege und der Lungen durch Nickel oder seine Verbindungen.....	46	30	20	11	2	1	11	2	1
4110	Bösartige Neubildungen der Atemwege und der Lungen durch Kokereirohgase.....	47	31	34	21	12	24	18	12	23
4111	Chronische obstruktive Bronchitis oder Emphysem von Bergleuten unter Tage im Steinkohlebergbau bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Dosis von in der Regel 100 Feinstaubjahren.....	808	799	861	328	336	363	282	275	306
4112	Lungenkrebs durch die Einwirkung von kristallinem Siliziumdioxid bei nachgewiesener Quarzstaublungenerkrankung (Silikose oder Siliko-Tuberkulose).....	160	124	134	47	46	78	27	34	69
42	Erkrankungen durch organische Stäube									
4201	Exogen-allergische Alveolitis.....	181	162	179	48	37	50	32	26	34
4202	Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Rohbaumwoll-, Rohflachs- oder Rohhanfstaub (Byssinose).....	5	5	2	1	---	1	---	---	---
4203	Adenokarzinome der Nasenhaupt- und Nasennebenhöhlen durch Stäube von Eichen- oder Buchenholz.....	67	67	60	46	42	42	42	39	36

**Anzeigen auf Verdacht von Berufskrankheiten, anerkannte Berufskrankheiten
und neue Berufskrankheitenrenten nach Krankheitsarten
in den Jahren 2004 bis 2006**

BK-Nr. ¹⁾	Krankheiten	Angezeigte Verdachtsfälle			Anerkannte Berufskrankheiten			Neue Rentenfälle		
		2006	2005	2004	2006	2005	2004	2006	2005	2004
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
43	Obstruktive Atemwegserkrankungen									
4301	Durch allergisierende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen (einschl. Rhinopathie), die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	2.404	2.378	2.780	423	437	613	152	163	217
4302	Durch chemisch-irritativ oder toxisch wirkende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	1.442	1.526	1.600	152	177	179	112	138	123
5	Hautkrankheiten	17.605	16.896	16.230	742	916	1.297	275	286	319
5101	Schwere oder wiederholt rückfällige Hauterkrankungen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	17.526	16.833	16.165	724	898	1.288	264	278	315
5102	Hautkrebs oder zur Krebsbildung neigende Hautveränderungen durch Ruß, Rohparaffin, Teer, Anthrazen, Pech oder ähnliche Stoffe.....	79	63	65	18	18	9	11	8	4
6	Krankheiten sonstiger Ursache	---	6	9	---	---	---	---	---	---
6101	Augenzittern der Bergleute.....	---	6	9	---	---	---	---	---	---
Gesamt (gemäß Anlage 1 BKV).....		61.779	60.608	61.787	14.342	15.644	17.334	4.585	4.799	5.162
Fälle nach § 9 Abs. 2 SGB VII. ²⁾		---	---	---	350	818	30	328	807	20
Sonstige Anzeigen. ^{3) 4)}		2.403	1.961	2.025	---	---	---	---	---	---
Berufskrankheiten zusammen.....		64.182	62.569	63.812	14.692	16.462	17.364	4.913	5.606	5.182
Berufskrankheiten gemäß DDR-BKVO ⁵⁾.....		---	---	---	40	57	49	27	45	35
Gesamt.....		64.182	62.569	63.812	14.732	16.519	17.413	4.940	5.651	5.217

1) Nr. der Liste der Berufskrankheiten nach Anlage zur Berufskrankheiten-Verordnung (BKV)

2) bis 31.12.1996 § 551 Abs. 2 RVO

3) Sonstige Anzeigen:

-Fälle, die bei der Registrierung noch keiner Ziffer der Berufskrankheitenliste zugeordnet werden können.

-Fälle, die nach § 9 Abs. 2 SGB VII bearbeitet werden, bei denen also keine Listen-Berufskrankheit vorliegt, sondern die ggf. „wie“ eine Berufskrankheit anerkannt und entschädigt werden.

-Fälle, bei denen sich nach Überprüfung ergibt, dass die Meldung dem Unfallversicherungsträger irrtümlich zugeleitet wurde (z.B. Antrag auf Leistungen anderer Sozialversicherungsträger)

4) Die Berufskrankheit 4112 wurde mit Wirkung vom 1.10.2002 neu in die BKV aufgenommen, die bisherige Berufskrankheit 2106 wurde auf die Druckschädigung der Nerven erweitert. Eine Anerkennung und Entschädigung war bereits vor dem 1.10.2002 im Rahmen von §9 Abs.2 SGB VII möglich. Bis September 2002 wurden Anzeigen zu diesen Krankheiten unter "Sonstige Anzeigen" erfasst.

5) Berufskrankheiten gemäß DDR-BKVO nach Krankheitsarten sind in der Tabelle TC 3 dargestellt.

Tabelle TC 3

**Anzeigen auf Verdacht von Berufskrankheiten, anerkannte Berufskrankheiten
und neue Berufskrankheitenrenten nach Krankheitsarten (gemäß DDR-BKVO)
in den Jahren 2004 bis 2006**

DDR BK- Nr.1)	Krankheiten ²⁾	Angezeigte Verdachtsfälle			Anerkannte Berufskrankheiten			Neue Rentenfälle		
		2006	2005	2004	2006	2005	2004	2006	2005	2004
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I.	Krankheiten durch chemische Einwirkungen									
05	Organische Quecksilberverbindungen.....	---	---	---	---	1	---	---	---	---
17	Schwefelkohlenstoff.....	---	---	---	---	2	1	---	1	1
21	Aliphatische Halogenkohlenwasserstoffe (außer Vinylchlorid).....	---	---	---	---	1	1	---	1	1
22	Vinylchlorid.....	---	---	---	---	---	1	---	---	---
II.	Krankheiten durch Stäube									
40	Quarz.....	---	---	---	12	5	12	8	5	12
41	Asbest.....	---	---	---	4	5	5	3	2	3
III.	Krankheiten durch physikalische Einwirkungen									
50	Lärm, der Schwerhörigkeit mit sozialer Bedeutung verursacht.....	---	---	---	4	3	8	2	2	6
54	Teilkörpervibration.....	---	---	---	6	5	4	4	4	3
IV.	Krankheiten durch Infektionserreger und Parasiten									
60	Von Mensch zu Mensch übertragbare Infektionserreger und Parasiten.....	---	---	---	1	1	6	---	1	1
62	In den Tropen aufgenommene Infektionserreger und Parasiten.....	---	---	---	---	---	1	---	---	1
V.	Krankheiten durch fortgesetzte mechanische Überbelastung des Bewegungsapparates									
70	Verschleißkrankheiten der Wirbelsäule (Bandscheiben, Wirbelkörperabschlussplatten), Wirbelfortsätze, Bänder, kleine Wirbelgelenke durch langjährige mechanische Überbelastungen.....	---	---	---	---	3	1	---	2	1
71	Verschleißkrankheiten von Gliedmaßengelenken einschließlich der Zwischengelenkscheiben durch langjährige mechanische Überbelastungen.....	---	---	---	3	4	---	2	3	---
72	Erkrankungen der Sehngleitgewebe, der Sehnenscheiden, Sehnenfächer, Sehnen- und Muskulursprünge und -ansätze.....	---	---	---	---	2	---	---	---	---
VI.	Krankheiten durch nicht einheitliche Einwirkungen									
80	Hautkrankheiten durch chemische und physikalische Einwirkungen.....	---	---	---	2	2	1	1	1	---
81	Irritative chronische Krankheiten der oberen und tieferen Luftwege und Lungen durch chemische Stoffe.....	---	---	---	---	1	2	---	1	---
82	Allergische Krankheiten der oberen und tieferen Luftwege und Lungen durch pflanzliche oder tierische Allergene oder durch chemische Stoffe....	---	---	---	---	1	---	---	1	---
VII.	Beruflich verursachte bösartige Neubildungen									
92	Bösartige Neubildungen oder ihre Vorstufen durch ionisierende Strahlung.....	---	---	---	4	21	4	4	21	4
93	Bösartige Neubildungen durch Asbest.....	---	---	---	1	---	2	---	---	2
	Sonderentscheide gemäß §2 Abs. 2 BKVO (DDR)	---	---	---	3	---	---	3	---	---
	Gesamt (gemäß DDR-BKVO).....	---	---	---	40	57	49	27	45	35

1) Nr. der Liste der Berufskrankheiten gemäß 1. Durchführungsbestimmung vom 21.04.1981 zur Verordnung über die Verhütung, Meldung und Begutachtung von Berufskrankheiten vom 26.02.1981 (DDR-BKVO-Liste)

2) Inhalt dieser Tabelle sind nur Berufskrankheiten nach DDR-BKVO-Liste. Der Eintritt der Erkrankung muss vor dem 1. Januar 1992 gelegen und die Erkrankung dem zuständigen Unfallversicherungsträger vor dem 1. Januar 1994 bekannt geworden sein. Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit nach DDR-BKVO, die nicht gleichzeitig Berufskrankheiten nach BKV-Liste sind und die o.a. zeitlichen Beschränkungen nicht erfüllen, werden ab 1994 nicht mehr anerkannt.

**Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit
in den Jahren 2004 bis 2006**

Krankheiten	2006	2005	2004
1	2	3	4
Unfallversicherungsträger gesamt.....	2.575	2.600	2.093
davon:			
Gewerbliche Berufsgenossenschaften insgesamt.....	2.466	2.484	1.975
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	32	36	70
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....	77	80	48
BK-Nr.			
darunter: Berufskrankheiten nach BKV			
1101 Erkrankungen durch Blei oder seine Verbindungen.....	0	1	1
1103 Erkrankungen durch Chrom oder seine Verbindungen.....	12	13	7
1108 Erkrankungen durch Arsen oder seine Verbindungen.....	3	3	2
1109 Erkrankungen durch Phosphor oder seine anorganischen Verbindungen.....	1	0	0
1201 Erkrankungen durch Kohlenmonoxyd.....	1	0	2
1202 Erkrankungen durch Schwefelwasserstoff.....	0	3	2
1301 Schleimhautveränderungen, Krebs oder andere Neubildungen der Harnwege durch aromatische Amine.....	23	16	25
1302 Erkrankungen durch Halogenkohlenwasserstoffe.....	6	9	6
1303 Erkrankungen durch Benzol, seine Homologe oder durch Styrol.....	16	18	16
1304 Erkrankungen durch Nitro- oder Aminoverbindungen des Benzols oder seiner Homologe oder ihrer Abkömmlinge.....	0	0	1
1305 Erkrankungen durch Schwefelkohlenstoff.....	0	1	0
1306 Erkrankungen durch Methylalkohol (Methanol).....	0	1	0
1310 Erkrankungen durch halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylaryloxide.....	6	4	3
1311 Erkrankungen durch halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylarylsulfide.....	0	1	0
1315 Erkrankungen durch Isocyanate.....	0	1	1
2102 Meniskusschäden nach mehrjährigen andauernden oder häufig wiederkehrenden, die Kniegelenke überdurchschnittlich belastenden Tätigkeiten.....	0	0	1
2103 Erkrankungen durch Erschütterung bei Arbeit mit Druckluftwerk- zeugen oder gleichartig wirkenden Werkzeugen oder Maschinen.....	0	0	1
2108 Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule durch langjähriges Heben oder Tragen schwerer Lasten oder durch langjährige Tätigkeiten in extremer Rumpfbeugehaltung.....	0	0	1
2201 Erkrankungen durch Arbeit in Druckluft.....	1	0	0
2301 Lärmschwerhörigkeit.....	0	1	0
2402 Erkrankungen durch ionisierende Strahlen.....	143	150	133
3101 Infektionskrankheiten, wenn der Versicherte im Gesundheitsdienst, in der Wohlfahrtspflege oder in einem Laboratorium tätig oder durch eine andere Tätigkeit der Infektionsgefahr in ähnlichem Maße besonders ausgesetzt war.....	15	9	11
3102 Von Tieren auf Menschen übertragbare Krankheiten.....	4	5	7
3104 Tropenkrankheiten, Fleckfieber.....	1	3	0

noch Tabelle TC 4

**Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit
in den Jahren 2004 bis 2006**

Krankheiten	2006	2005	2004
1	2	3	4
BK-Nr.	noch: Berufskrankheiten nach BKV		
4101 Quarzstaublungenerkrankung (Silikose).....	340	335	385
4102 Quarzstaublungenerkrankung in Verbindung mit aktiver Lungentuberkulose (Siliko-Tuberkulose).....	15	11	16
4103 Asbeststaublungenerkrankung (Asbestose) oder durch Asbeststaub verursachte Erkrankung der Pleura.....	112	71	76
4104 Lungenkrebs oder Kehlkopfkrebs - in Verbindung mit Asbeststaublungenerkrankung (Asbestose), - in Verbindung mit Asbeststaub verursachter Erkrankung der Pleura oder - bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Asbestfaserstaub-Dosis am Arbeitsplatz von mindestens 25 Faserjahren.....	582	702	517
4105 Durch Asbest verursachtes Mesotheliom des Rippenfells und des Bauchfells.....	752	816	577
4106 Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Aluminium oder seine Verbindungen.....	1	0	0
4107 Erkrankungen an Lungenfibrose durch Metallstäube bei der Herstellung oder Verarbeitung von Hartmetallen.....	1	4	1
4109 Bösartige Neubildungen der Atemwege und der Lungen durch Nickel oder seine Verbindungen.....	5	2	3
4110 Bösartige Neubildungen der Atemwege und der Lungen durch Kokereirohgase.....	14	12	22
4111 Chronische obstruktive Bronchitis oder Emphysem von Bergleuten unter Tage im Steinkohlebergbau bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Dosis von in der Regel 100 Feinstaubjahren.....	66	60	55
4112 Lungenkrebs durch die Einwirkung von kristallinem Siliziumdioxid bei nachgewiesener Quarzstaublungenerkrankung (Silikose oder Siliko-Tuberkulose)...I.).....	36	32	50
4201 Exogen-allergische Alveolitis.....	10	8	10
4202 Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Rohbaumwoll-, Flachs- oder Rohhanfstaub (Byssinose).....	0	1	0
4203 Adenokarzinome der Nasenhaupt- und Nasennebenhöhlen durch Stäube von Eichen- oder Buchenholz.....	19	14	12
4301 Durch allergisierende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen (einschl. Rhinopathie), die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	15	22	11
4302 Durch chemisch-irritativ oder toxisch wirkende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	28	26	17
5101 Schwere oder wiederholt rückfällige Hauterkrankungen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.....	1	0	0
5102 Hautkrebs oder zur Krebsbildung neigende Hautveränderungen durch Ruß, Rohparaffin, Teer, Anthrazen, Pech oder ähnliche Stoffe.....	0	1	0
9991 Fälle nach § 9 Abs.2 SGB VII.....	261	140	44

**Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit
in den Jahren 2004 bis 2006**

Krankheiten	2006	2005	2004
1	2	3	4
DDR			
BK-Nr.	darunter: Berufskrankheiten nach DDR-BKVO		
8010 Arsen und seine Verbindungen (außer Arsenwasserstoff).....	0	1	0
8017 Schwefelkohlenstoff.....	0	0	1
8021 Aliphatische Halogenkohlenwasserstoffe (außer Vinylchlorid).....	0	0	1
8024 Aromatische Nitro- und Aminverbindungen.....	1	0	0
8027 Salpetersäureester.....	0	1	0
8040 Quarz.....	61	54	53
8041 Asbest.....	1	4	2
8042 Aluminium.....	0	0	1
8050 Lärm, der Schwerhörigkeit mit sozialer Bedeutung verursacht.....	3	4	3
8054 Teilkörpervibration.....	1	1	0
8060 Von Mensch zu Mensch übertragbare Infektionserreger und Parasiten.....	1	4	3
8061 Vom Tier auf den Menschen übertragbare Infektionserreger und Parasiten.....	1	4	0
8070 Verschleißkrankheiten der Wirbelsäule (Bandscheiben, Wirbelkörperabschlussplatten), Wirbelfortsätze, Bänder, kleine Wirbelgelenke durch langjährige mechanische Überbelastungen.....	0	0	1
8080 Hautkrankheiten durch chemische und physikalische Einwirkungen.....	1	0	0
8081 Irritative chronische Krankheiten der oberen und tieferen Luftwege und Lungen durch chemische Stoffe.....	0	3	1
8082 Allergische Krankheiten der oberen und tieferen Luftwege und Lungen durch pflanzliche oder tierische Allergene oder durch chemische Stoffe.....	3	4	4
8092 Bösartige Neubildungen oder ihre Vorstufen durch ionisierende Strahlung.....	6	11	3
8093 Bösartige Neubildungen durch Asbest.....	2	12	3
8099 Sonderentscheide.....	4	1	1

1) Neuaufnahme in die BK-Liste im Jahr 2002

Tabelle TC 5

**Anerkannte Berufskrankheiten und neue Berufskrankheitenrenten nach Wirtschaftszweigen
2006**

Nr.	Wirtschaftszweig ¹⁾	Anerkannte Berufskrankheiten			Neue Berufs- krankheitenrenten		
		Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8
00	Unbekannter Wirtschaftszweig.....	---	---	---	---	---	---
01	Landwirtschaft, gewerbliche Jagd.....	312	88	400	88	23	111
02	Forstwirtschaft.....	63	3	66	13	---	13
10	Kohlebergbau, Torfgewinnung.....	1.611	2	1.613	877	1	878
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen.....	5	---	5	---	---	---
12	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze.....	281	1	282	194	1	195
13	Erzbergbau.....	18	---	18	7	---	7
14	Gewinnung von Steinen und Erden.....	130	2	132	22	1	23
15	Ernährungsgewerbe.....	296	71	367	65	9	74
17	Textilgewerbe.....	41	16	58	5	2	7
18	Bekleidungs-gewerbe.....	8	5	13	2	2	4
19	Ledergewerbe.....	11	2	13	6	1	7
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln).....	104	---	104	23	---	23
21	Papiergewerbe.....	64	5	69	17	4	21
22	Verlags-gewerbe, Druckerei, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern.....	34	2	36	3	1	4
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen.....	5	---	5	2	---	2
24	Chemische Industrie.....	472	25	497	204	11	215
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	159	20	179	40	6	47
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden.....	341	10	352	100	4	104
27	Metallerzeugung und -bearbeitung.....	564	9	573	158	3	161
28	Herstellung von Metallerzeugnissen.....	734	19	754	217	4	221
29	Maschinenbau.....	680	9	689	170	6	176
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen.....	10	---	10	4	---	4
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.....	80	4	84	36	2	38
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik.....	1	---	1	1	---	1
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik.....	112	26	138	34	8	42
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen.....	318	4	322	59	1	60
35	Sonstiger Fahrzeugbau.....	93	---	93	27	---	27
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen.....	178	5	183	40	3	43
37	Recycling.....	23	---	23	2	---	2
40	Energieversorgung.....	309	3	312	140	2	142
41	Wasserversorgung.....	41	---	41	12	---	12
45	Baugewerbe.....	2.468	15	2.483	631	2	633

**Anerkannte Berufskrankheiten und neue Berufs-
krankheitenrenten nach Wirtschaftszweigen
2006**

Nr.	Wirtschaftszweig ¹⁾	Anerkannte Berufskrankheiten			Neue Berufs- krankheitenrenten		
		Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8
50	Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen.....	186	3	189	44	1	45
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen).....	126	10	136	33	2	35
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen).....	83	41	124	38	18	57
55	Gastgewerbe.....	56	25	81	11	5	16
60	Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen.....	114	4	118	30	4	34
61	Schifffahrt.....	29	---	29	10	---	10
62	Luftfahrt.....	22	7	29	3	---	3
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr, Verkehrsvermittlung.....	101	1	102	38	---	38
65	Kreditgewerbe.....	4	2	6	1	1	2
66	Versicherungsgewerbe.....	1	---	1	---	---	---
70	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	7	17	24	2	---	2
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal.....	1	---	1	---	---	---
73	Forschung und Entwicklung.....	35	6	41	6	2	8
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen.	477	35	512	157	12	169
75	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung.....	67	9	76	15	2	17
80	Erziehung und Unterricht.....	38	38	77	14	10	24
85	Gesundheit, Veterinär- und Sozialwesen.....	210	680	890	85	199	284
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung.....	33	---	33	9	---	9
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport).....	16	6	22	4	2	6
92	Kultur, Sport und Unterhaltung.....	30	6	36	12	1	13
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen.....	45	134	180	23	35	59
95	Private Haushalte.....	21	4	25	---	---	---
99	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften.....	1.947	136	2.084	763	44	808
	Gesamt	13.218	1.514	14.732	4.502	438	4.940

Quelle: Hochrechnung auf Basis der Berufskrankheiten-Dokumentation des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften, des Bundesverbandes der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften und des Bundesverbandes der Unfallkassen

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), NACE Rev. 1



Tabelle TD 1

**Arbeitsunfähigkeit
- Diagnosen je 100 Versicherte -
2006**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Alle Diagnosegruppen								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	120,2	120,1	120,3	114,5	111,6	121,7	131,9	136,4	117,0
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	128,4	128,0	132,7	122,5	121,5	132,0	138,7	139,0	134,4
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	159,1	153,5	179,1	151,4	146,1	172,3	169,3	163,7	186,4
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	168,2	159,0	200,3	156,6	149,8	186,4	186,0	175,0	214,8
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	154,6	149,3	171,0	141,6	138,0	153,5	173,8	166,8	193,3
18	Berufe in der Holzbearbeitung....	153,5	149,5	179,5	147,7	144,5	174,3	161,7	157,2	184,1
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	175,0	173,9	202,7	164,2	163,7	178,0	191,4	189,6	229,7
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	144,5	143,6	161,4	140,1	139,5	152,2	153,1	151,8	181,0
31	Elektroberufe.....	123,5	120,6	169,2	119,5	117,0	161,0	131,8	128,1	183,2
32	Montierer/Montiererinnen.....	167,3	151,7	201,5	154,6	143,0	186,6	187,6	168,3	217,6
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	156,0	153,7	157,3	151,8	144,4	157,1	160,5	168,3	157,5
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	151,1	142,7	160,9	141,4	133,3	153,0	164,8	159,3	169,6
39 - 43	Ernährungsberufe.....	126,3	106,5	153,8	114,6	101,4	138,9	152,2	123,6	174,0
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	126,4	126,1	161,2	122,6	122,2	166,3	133,4	133,1	154,7
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	129,7	127,7	155,0	128,4	126,6	153,1	133,0	130,4	158,5
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	138,2	136,8	177,1	137,5	136,0	182,2	140,1	139,2	162,8
51	Maler, Lackierer.....	142,0	139,2	186,0	143,6	140,6	187,8	137,9	135,6	180,6
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	153,2	140,6	172,3	141,7	133,1	157,2	169,4	153,1	188,5
53	Hilfsarbeiter.....	119,4	114,7	132,8	117,1	112,6	131,0	126,3	121,3	137,0
54, 55	Maschinisten.....	127,6	124,9	165,4	120,4	116,5	162,3	136,4	134,8	173,0
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	57,5	53,4	87,3	53,6	49,0	82,6	66,4	63,0	106,0
62 - 65	Techniker.....	96,4	88,9	126,4	93,5	84,8	124,1	102,0	96,0	132,3
66 - 68	Warenkaufleute.....	105,9	89,1	113,9	107,8	89,1	117,4	100,7	89,3	105,1
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	99,8	79,6	116,4	97,9	77,1	114,0	106,3	87,0	125,0
71 - 74	Verkehrsberufe.....	132,2	129,0	149,1	123,8	119,8	145,1	144,1	142,1	155,0
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	103,6	80,8	114,9	100,9	76,9	113,2	109,4	89,9	118,3
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	120,9	117,4	135,3	107,2	103,0	121,4	134,4	130,4	153,1
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	88,7	74,6	103,0	81,5	66,7	95,7	110,1	96,0	126,8
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	119,4	99,2	122,6	114,5	91,5	118,1	134,1	123,8	135,6
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe....	129,9	87,8	143,2	125,9	82,0	139,9	137,9	99,6	149,8
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	137,5	120,6	143,1	125,7	110,9	131,7	155,2	144,5	157,6
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	99,4	110,1	85,2	102,3	118,8	85,0	90,9	92,6	86,2
01 - 99	Durchschnitt.....	123,4	119,4	129,1	117,6	113,8	123,1	135,0	130,6	141,3

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



**Arbeitsunfähigkeit
- Tage je Diagnose -
2006**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Alle Diagnosegruppen								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	12,2	12,5	11,2	9,4	9,6	9,0	17,1	17,1	17,1
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	13,4	13,5	11,7	10,3	10,4	9,3	18,2	18,2	17,4
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	13,6	13,8	13,1	10,4	10,5	10,1	17,4	17,8	16,1
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	12,5	12,4	12,9	9,9	9,8	10,0	16,0	16,2	15,5
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	12,7	12,6	13,1	9,7	9,6	9,7	16,4	16,4	16,4
18	Berufe in der Holzbearbeitung....	13,0	12,9	13,2	9,9	9,9	9,7	17,0	17,1	16,2
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	13,9	13,9	16,0	10,8	10,8	11,7	18,0	17,9	19,6
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	11,5	11,5	11,0	8,7	8,7	8,5	16,6	16,6	15,6
31	Elektroberufe.....	11,1	11,1	11,7	8,5	8,4	9,6	16,1	16,2	14,7
32	Montierer/Montiererinnen.....	12,7	12,3	13,3	10,1	9,9	10,5	16,1	16,3	15,9
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	12,9	13,2	12,8	9,3	10,0	8,9	16,5	17,6	16,1
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	13,1	12,8	13,4	10,1	9,7	10,6	16,7	17,5	16,1
39 - 43	Ernährungsberufe.....	13,1	12,4	13,8	10,1	10,0	10,2	18,2	19,2	17,7
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	14,4	14,4	11,9	10,8	10,8	9,8	20,3	20,4	14,7
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	13,0	13,2	11,4	10,1	10,3	8,4	20,0	20,5	16,7
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	10,9	11,0	9,4	8,7	8,8	7,4	17,4	17,5	15,8
51	Maler, Lackierer.....	11,4	11,4	10,6	8,7	8,8	8,6	18,3	18,4	16,8
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	12,7	12,4	13,2	9,9	9,6	10,3	16,1	16,4	15,9
53	Hilfsarbeiter.....	10,2	10,2	10,2	8,4	8,4	8,4	14,8	15,2	14,1
54, 55	Maschinisten.....	14,0	14,3	10,9	10,3	10,4	9,3	18,0	18,2	14,7
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	9,2	9,3	9,1	7,6	7,5	8,0	12,2	12,2	12,6
62 - 65	Techniker.....	11,3	11,8	9,9	9,4	9,9	8,2	14,6	14,8	14,1
66 - 68	Warenkaufleute.....	11,1	10,5	11,4	8,8	8,5	9,0	17,9	17,3	18,1
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	9,2	10,0	8,8	7,7	8,0	7,5	14,0	15,2	13,1
71 - 74	Verkehrsberufe.....	14,4	14,6	13,1	11,0	11,2	10,3	18,5	18,8	16,8
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	10,0	10,4	9,9	8,0	8,1	7,9	14,2	14,9	13,9
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	14,9	15,1	14,1	11,3	11,4	10,9	17,7	17,7	17,3
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	10,5	11,8	9,6	8,7	9,7	8,0	14,5	15,6	13,6
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	11,4	12,5	11,3	9,0	10,1	8,9	17,6	18,2	17,6
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe....	11,1	11,3	11,0	8,7	9,0	8,7	15,3	15,0	15,4
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	13,2	12,9	13,3	9,7	10,1	9,6	17,5	18,2	17,3
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	13,4	14,3	12,0	10,1	10,5	9,4	24,3	23,8	25,6
01 - 99	Durchschnitt.....	12,0	12,4	11,5	9,2	9,5	8,9	16,9	17,4	16,2

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



Tabelle TD 3

**Arbeitsunfähigkeit nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Altersgruppen
2006**

Code	Wirtschaftszweige ¹⁾	Alle Diagnosegruppen					
		Gesamt		< 45 Jahre		≥ 45 Jahre	
		Diagnosen je 100 Vers.	Tage je Diagnose	Diagnosen je 100 Vers.	Tage je Diagnose	Diagnosen je 100 Vers.	Tage je Diagnose
1	2	3	4	5	6	7	8
A, B	Land-, Forstwirtschaft, Fischerei.....	94,1	12,9	90,8	9,9	100,5	18,2
	<i>Männer</i>	92,5	13,0	88,8	9,9	100,0	18,5
	<i>Frauen</i>	98,7	12,6	96,8	9,8	102,0	17,4
C, D, E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe.....	134,0	12,1	125,9	9,3	147,7	16,1
	<i>Männer</i>	131,2	12,2	123,9	9,4	143,6	16,3
	<i>Frauen</i>	142,4	11,9	131,9	9,0	159,3	15,7
F	Baugewerbe.....	114,8	13,4	115,1	10,2	114,1	20,7
	<i>Männer</i>	117,0	13,5	116,5	10,3	118,2	21,0
	<i>Frauen</i>	90,8	11,6	97,8	8,8	79,1	17,5
G, H, I	Handel, Gastgewerbe und Verkehr.....	111,8	12,4	107,7	9,6	121,2	18,0
	<i>Männer</i>	109,7	12,9	104,0	9,9	122,6	18,6
	<i>Frauen</i>	114,7	11,7	112,7	9,2	119,3	17,2
J, K	Finanzierung, Vermietung Unternehmensdienstleister.....	106,0	10,6	103,2	8,4	113,1	15,8
	<i>Männer</i>	94,5	10,7	92,4	8,5	100,6	16,3
	<i>Frauen</i>	119,5	10,4	116,7	8,2	126,3	15,4
L-Q	Öffentliche und private Dienstleistungen.....	143,6	11,6	136,8	8,7	155,6	16,1
	<i>Männer</i>	143,6	11,9	137,6	8,9	153,2	16,3
	<i>Frauen</i>	143,7	11,5	136,5	8,7	156,7	15,9
A-Q und Übrige	Durchschnitt.....	123,4	12,0	117,6	9,2	135,0	16,9
	<i>Männer</i>	119,4	12,4	113,8	9,5	130,6	17,4
	<i>Frauen</i>	129,1	11,5	123,1	8,9	141,3	16,2

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), NACE Rev. 1



**Arbeitsunfähigkeit nach Diagnosegruppen, Geschlecht
- Gesamt -
2006**

ICD 10	Diagnosegruppen	Altersgruppen gesamt			
		Diagnosen	AU-Tage	Diagnosen je 100 Vers.	Tage je Diagnose
		%	%		
1	2	3	4	5	6
V	Psychische und Verhaltensstörungen.....	4,0	8,3	4,9	25,0
	<i>Männer</i>	3,2	6,4	3,8	25,3
	<i>Frauen</i>	5,1	11,0	6,6	24,8
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems.....	4,2	6,5	5,2	18,8
	<i>Männer</i>	4,4	7,5	5,3	21,1
	<i>Frauen</i>	3,9	5,1	5,0	15,2
X	Krankheiten des Atmungssystems...	23,1	12,5	28,6	6,5
	<i>Männer</i>	22,4	11,9	26,8	6,6
	<i>Frauen</i>	24,1	13,4	31,1	6,4
XI	Krankheiten des Verdauungssystems.....	11,7	6,3	14,5	6,5
	<i>Männer</i>	12,0	6,6	14,3	6,8
	<i>Frauen</i>	11,4	6,0	14,7	6,0
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelettsystems und des Bindegewebes.....	17,9	24,7	22,1	16,6
	<i>Männer</i>	20,2	26,3	24,2	16,1
	<i>Frauen</i>	14,8	22,4	19,1	17,4
XIX	Verletzungen und Vergiftungen.....	10,6	14,8	13,1	16,7
	<i>Männer</i>	13,5	18,3	16,2	16,8
	<i>Frauen</i>	6,8	9,7	8,8	16,3
alle anderen	Sonstige Krankheiten.....	28,4	26,9	35,1	11,4
	<i>Männer</i>	24,3	23,0	29,0	11,7
	<i>Frauen</i>	33,9	32,4	43,8	11,0
I - XXI	Alle Diagnosegruppen.....	100,0	100,0	123,4	12,0
	<i>Männer</i>	100,0	100,0	119,4	12,4
	<i>Frauen</i>	100,0	100,0	129,1	11,5

Rundungsfehler



Tabelle TD 5

**Arbeitsunfähigkeit nach Diagnosegruppen, Geschlecht
- Altersgruppe jünger als 45 Jahre -
2006**

ICD 10	Diagnosegruppen	jünger als 45 Jahre			
		Diagnosen	AU-Tage	Diagnosen je 100 Vers.	Tage je Diagnose
		%	%		
1	2	3	4	5	6
V	Psychische und Verhaltensstörungen.....	3,7	8,6	4,3	21,7
	<i>Männer</i>	2,9	6,6	3,3	21,7
	<i>Frauen</i>	4,7	11,4	5,7	21,7
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems.....	2,5	3,1	3,0	11,4
	<i>Männer</i>	2,4	3,2	2,7	12,7
	<i>Frauen</i>	2,6	2,9	3,2	9,9
X	Krankheiten des Atmungssystems...	26,2	16,0	30,8	5,6
	<i>Männer</i>	25,8	15,3	29,3	5,7
	<i>Frauen</i>	26,7	16,9	32,8	5,6
XI	Krankheiten des Verdauungssystems.....	12,4	7,2	14,6	5,4
	<i>Männer</i>	12,7	7,4	14,4	5,5
	<i>Frauen</i>	12,0	7,1	14,7	5,2
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelettsystems und des Bindegewebes.....	14,8	20,8	17,4	13,0
	<i>Männer</i>	17,5	23,5	19,9	12,8
	<i>Frauen</i>	11,3	17,1	13,9	13,4
XIX	Verletzungen und Vergiftungen.....	11,5	17,9	13,5	14,4
	<i>Männer</i>	15,2	23,6	17,3	14,8
	<i>Frauen</i>	6,6	9,9	8,1	13,3
alle anderen	Sonstige Krankheiten.....	29,0	26,3	34,1	8,4
	<i>Männer</i>	23,5	20,4	26,8	8,3
	<i>Frauen</i>	36,1	34,6	44,5	8,5
I - XXI	Alle Diagnosegruppen.....	100,0	100,0	117,6	9,2
	<i>Männer</i>	100,0	100,0	113,8	9,5
	<i>Frauen</i>	100,0	100,0	123,1	8,9

Rundungsfehler



**Arbeitsunfähigkeit nach Diagnosegruppen, Geschlecht
- Altersgruppe 45 Jahre und älter -
2006**

ICD 10	Diagnosegruppen	45 Jahre und älter			
		Diagnosen	AU-Tage	Diagnosen je 100 Vers.	Tage je Diagnose
		%	%		
1	2	3	4	5	6
V	Psychische und Verhaltensstörungen.....	4,6	8,0	6,2	29,6
	<i>Männer</i>	3,6	6,3	4,7	30,3
	<i>Frauen</i>	5,9	10,6	8,3	29,1
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems.....	7,1	9,8	9,6	23,3
	<i>Männer</i>	7,9	11,5	10,3	25,6
	<i>Frauen</i>	6,1	7,2	8,5	19,3
X	Krankheiten des Atmungssystems...	17,9	9,2	24,1	8,7
	<i>Männer</i>	16,6	8,7	21,7	9,1
	<i>Frauen</i>	19,6	10,1	27,7	8,3
XI	Krankheiten des Verdauungssystems.....	10,6	5,5	14,3	8,7
	<i>Männer</i>	10,7	5,8	13,9	9,5
	<i>Frauen</i>	10,5	5,0	14,8	7,7
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelettsystems und des Bindegewebes.....	23,2	28,4	31,4	20,6
	<i>Männer</i>	25,0	29,0	32,7	20,2
	<i>Frauen</i>	20,9	27,5	29,5	21,3
XIX	Verletzungen und Vergiftungen.....	9,2	11,8	12,4	21,7
	<i>Männer</i>	10,7	13,4	13,9	21,9
	<i>Frauen</i>	7,2	9,5	10,2	21,3
alle anderen	Sonstige Krankheiten.....	27,5	27,4	37,1	16,9
	<i>Männer</i>	25,6	25,4	33,5	17,3
	<i>Frauen</i>	29,9	30,3	42,3	16,4
I - XXI	Alle Diagnosegruppen.....	100,0	100,0	135,0	16,9
	<i>Männer</i>	100,0	100,0	130,6	17,4
	<i>Frauen</i>	100,0	100,0	141,3	16,2

Rundungsfehler



Tabelle TD 7

**Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Atmungssystems
- Diagnosen je 100 Versicherte -
2006**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Krankheiten des Atmungssystems								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	23,9	23,3	25,3	26,0	25,2	28,1	19,4	19,7	18,3
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	25,1	24,5	31,5	27,7	27,0	34,6	20,5	20,3	23,9
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	31,5	30,0	36,6	34,9	33,8	39,2	27,0	24,8	33,8
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	36,6	35,5	40,4	39,0	38,4	42,0	32,9	30,6	38,8
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	32,4	31,7	34,7	34,5	34,3	35,3	29,4	27,7	33,9
18	Berufe in der Holzbearbeitung....	28,6	27,9	32,9	31,8	31,3	36,6	24,0	22,9	29,5
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	35,7	35,5	40,9	38,1	38,0	40,7	31,9	31,5	41,2
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	32,6	32,4	37,2	36,3	36,1	39,5	25,2	24,8	32,2
31	Elektroberufe.....	30,9	30,3	40,5	34,2	33,7	42,8	24,2	23,3	36,6
32	Montierer/Montiererinnen.....	35,2	33,1	39,9	36,9	35,4	40,8	32,7	28,7	38,9
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	31,2	31,4	31,1	35,3	35,0	35,6	26,8	25,9	27,2
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	30,1	29,9	30,4	32,8	32,3	33,6	26,3	25,6	26,9
39 - 43	Ernährungsberufe.....	24,6	21,7	28,6	24,9	22,9	28,6	23,9	17,7	28,7
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	22,1	22,0	33,1	24,7	24,6	37,4	17,4	17,2	27,5
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	26,3	25,7	34,1	29,0	28,3	38,2	19,4	18,7	26,3
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	30,6	30,3	41,4	33,5	33,1	46,7	21,8	21,7	26,2
51	Maler, Lackierer.....	32,2	31,6	42,5	36,3	35,7	45,9	21,6	21,1	31,8
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	31,5	30,1	33,6	33,1	32,7	33,8	29,4	25,9	33,5
53	Hilfsarbeiter.....	24,9	24,2	26,7	26,3	25,8	28,0	20,7	19,2	23,9
54, 55	Maschinisten.....	25,0	24,1	37,8	28,6	27,5	40,2	20,7	20,3	31,6
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	18,4	17,2	26,9	19,0	17,7	27,0	16,8	16,0	26,2
62 - 65	Techniker.....	26,5	24,0	36,3	28,9	26,2	38,4	21,9	20,1	31,0
66 - 68	Warenkaufleute.....	25,5	23,8	26,3	28,0	26,1	29,0	18,6	16,3	19,5
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	31,4	25,0	36,6	33,2	26,8	38,2	25,4	19,8	30,9
71 - 74	Verkehrsberufe.....	25,8	24,7	32,2	28,1	26,9	34,6	22,6	21,4	28,7
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	28,9	23,5	31,6	31,1	25,5	34,1	24,1	18,8	26,5
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	24,0	22,7	29,2	26,4	25,4	29,8	21,6	20,2	28,4
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	25,5	21,3	29,8	25,7	21,6	29,7	24,8	20,3	30,1
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	30,4	27,0	30,9	31,4	27,3	32,0	27,4	26,0	27,6
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe....	36,7	25,5	40,2	38,6	26,7	42,3	32,9	22,9	36,1
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	27,5	25,1	28,3	28,7	26,2	29,7	25,9	22,3	26,6
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	25,7	28,1	22,6	28,8	33,9	23,4	16,8	16,2	18,4
01 - 99	Durchschnitt.....	28,6	26,8	31,1	30,8	29,3	32,8	24,1	21,7	27,7

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



**Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Atmungssystems
- Tage je Diagnose -
2006**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Krankheiten des Atmungssystems								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	6,8	6,8	6,7	5,8	5,7	5,9	9,5	9,5	9,6
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	6,8	6,9	6,5	5,6	5,6	5,8	9,6	9,7	8,8
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	7,3	7,3	7,2	6,0	6,1	5,8	9,5	9,8	8,9
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	7,1	7,1	7,3	6,2	6,1	6,3	8,8	9,0	8,4
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	6,8	6,7	7,1	5,7	5,7	5,9	8,8	8,8	8,7
18	Berufe in der Holzbearbeitung....	6,7	6,6	6,9	5,8	5,7	6,3	8,3	8,5	7,6
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	8,0	8,0	7,4	6,7	6,7	6,7	10,3	10,4	8,2
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	6,2	6,2	6,2	5,3	5,3	5,4	8,8	8,8	8,4
31	Elektroberufe.....	6,0	5,9	6,9	5,3	5,2	6,1	8,2	8,2	8,5
32	Montierer/Montiererinnen.....	7,2	6,9	7,5	6,2	6,1	6,5	8,9	9,1	8,7
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	6,9	6,9	6,9	5,8	5,9	5,7	8,4	9,0	8,2
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	7,0	7,1	7,0	6,0	6,0	6,0	8,9	9,7	8,3
39 - 43	Ernährungsberufe.....	7,2	6,7	7,7	6,2	6,0	6,6	9,4	10,0	9,1
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	7,0	7,0	7,1	5,9	5,9	6,1	10,0	10,1	8,9
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	6,4	6,4	6,2	5,6	5,6	5,4	9,4	9,5	8,4
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	5,6	5,6	5,4	5,0	5,0	4,9	8,2	8,2	8,1
51	Maler, Lackierer.....	6,1	6,1	6,3	5,4	5,4	5,6	9,2	9,2	9,6
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	7,2	7,1	7,4	6,1	6,0	6,3	8,9	9,2	8,6
53	Hilfsarbeiter.....	6,3	6,2	6,6	5,7	5,7	5,9	8,5	8,7	8,2
54, 55	Maschinisten.....	7,6	7,6	7,1	6,3	6,3	6,4	9,7	9,8	9,1
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	5,5	5,4	5,9	5,0	4,9	5,4	6,7	6,6	7,8
62 - 65	Techniker.....	6,1	6,2	5,9	5,5	5,5	5,3	7,8	7,8	7,7
66 - 68	Warenkaufleute.....	6,1	5,8	6,2	5,5	5,3	5,6	8,4	8,5	8,4
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	5,6	5,7	5,6	5,2	5,1	5,2	7,6	7,9	7,5
71 - 74	Verkehrsberufe.....	7,8	7,9	7,7	6,6	6,6	6,7	9,9	10,1	9,3
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	5,9	5,8	5,9	5,2	5,1	5,3	7,6	7,8	7,6
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	8,3	8,3	8,4	6,9	6,9	7,1	10,0	10,0	10,1
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	5,9	6,0	5,8	5,4	5,4	5,3	7,5	7,7	7,4
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	6,1	6,6	6,0	5,5	5,9	5,4	8,2	8,8	8,1
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe....	6,2	6,1	6,2	5,5	5,6	5,5	7,6	7,4	7,7
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	7,4	7,5	7,3	6,2	6,4	6,1	9,3	10,7	9,0
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	6,1	6,2	5,9	5,3	5,3	5,3	9,8	9,8	9,7
01 - 99	Durchschnitt.....	6,5	6,6	6,4	5,6	5,7	5,6	8,7	9,1	8,3

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



Tabelle TD 9

**Arbeitsunfähigkeit infolge von Psychischen und Verhaltensstörungen
- Diagnosen je 100 Versicherte -
2006**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Psychische und Verhaltensstörungen								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	4,0	3,6	5,0	3,7	3,2	4,9	4,6	4,4	5,4
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	3,3	3,1	5,5	3,1	2,9	5,7	3,7	3,6	4,9
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	5,8	4,9	9,2	5,4	4,5	8,7	6,4	5,3	9,8
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	6,2	5,1	10,3	5,4	4,5	9,2	7,6	6,1	11,4
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	6,2	5,4	8,5	5,2	4,5	7,5	7,7	6,9	9,9
18	Berufe in der Holzbearbeitung....	4,9	4,2	9,7	4,4	3,8	9,6	5,6	4,7	9,8
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	5,0	4,8	10,0	4,4	4,3	8,7	5,9	5,6	11,4
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	3,7	3,5	7,4	3,1	2,9	6,4	4,7	4,5	9,5
31	Elektroberufe.....	3,2	2,9	8,4	2,7	2,4	7,4	4,4	3,9	10,2
32	Montierer/Montiererinnen.....	7,0	5,1	11,3	5,9	4,5	10,0	8,7	6,2	12,7
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	7,3	5,8	8,1	6,6	5,2	7,5	8,0	6,7	8,5
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	6,7	5,0	8,8	6,0	4,8	7,7	7,7	5,2	9,9
39 - 43	Ernährungsberufe.....	5,5	3,7	7,9	4,5	3,4	6,6	7,6	4,9	9,7
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	3,0	3,0	8,2	2,7	2,6	7,7	3,6	3,5	8,9
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	3,3	3,0	6,6	3,1	2,9	5,8	3,8	3,4	8,0
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	3,3	3,1	7,3	3,0	2,8	7,1	4,2	4,0	7,9
51	Maler, Lackierer.....	4,0	3,7	7,5	3,7	3,5	6,9	4,5	4,2	9,3
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	6,4	4,8	8,8	5,5	4,2	7,8	7,7	5,7	10,0
53	Hilfsarbeiter.....	4,5	3,8	6,5	4,2	3,6	6,2	5,4	4,5	7,2
54, 55	Maschinisten.....	5,3	4,6	14,3	5,4	4,6	14,0	5,1	4,7	15,1
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	1,7	1,4	3,5	1,4	1,1	3,0	2,3	2,0	5,7
62 - 65	Techniker.....	3,4	2,8	5,9	3,0	2,4	5,2	4,1	3,4	7,8
66 - 68	Warenkaufleute.....	4,8	3,1	5,5	4,5	2,9	5,4	5,4	3,8	6,0
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	4,2	2,9	5,3	3,6	2,4	4,6	6,0	4,2	7,8
71 - 74	Verkehrsberufe.....	5,2	4,6	8,0	4,7	4,1	7,6	5,8	5,3	8,6
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	4,8	3,0	5,7	4,2	2,6	5,1	6,1	4,1	7,0
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	5,9	5,1	9,3	5,3	4,5	8,1	6,6	5,7	10,8
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	4,4	3,0	5,7	3,5	2,2	4,8	6,9	5,3	8,8
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	6,2	5,2	6,3	5,3	4,4	5,5	8,8	7,8	8,9
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe....	7,4	4,9	8,2	6,3	4,1	7,1	9,5	6,6	10,3
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	6,8	4,9	7,5	5,8	4,3	6,5	8,4	6,4	8,8
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	3,7	3,5	3,9	3,4	3,3	3,4	4,5	3,8	6,2
01 - 99	Durchschnitt.....	4,9	3,8	6,6	4,3	3,3	5,7	6,2	4,7	8,3

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



**Arbeitsunfähigkeit infolge von Psychischen und Verhaltensstörungen
- Tage je Diagnose -
2006**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Psychische und Verhaltensstörungen								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	22,6	23,0	21,7	19,8	20,0	19,5	27,0	27,2	26,7
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	27,3	26,4	32,5	22,0	20,6	28,7	35,2	34,4	43,3
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	24,9	25,3	24,1	21,9	22,1	21,3	28,2	29,0	26,8
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	25,0	25,4	24,3	22,3	22,3	22,4	27,9	29,4	25,8
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	24,2	24,5	23,6	20,8	20,9	20,4	27,7	28,2	26,7
18	Berufe in der Holzbearbeitung....	23,2	23,5	22,4	20,6	21,0	19,4	26,2	26,6	25,0
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	26,1	25,2	37,0	22,5	21,6	34,8	30,3	29,4	38,8
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	23,7	23,7	23,3	19,9	19,8	20,8	28,5	28,7	26,9
31	Elektroberufe.....	24,3	24,3	24,1	20,4	20,1	22,1	29,3	29,8	26,6
32	Montierer/Montiererinnen.....	24,3	24,1	24,6	21,9	21,7	22,1	27,0	27,4	26,7
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	23,4	25,0	22,8	19,3	20,8	18,6	26,9	30,3	25,9
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	23,7	25,4	22,6	22,9	21,6	24,0	24,7	31,6	21,5
39 - 43	Ernährungsberufe.....	24,8	24,1	25,3	20,8	20,5	21,2	30,1	32,3	29,2
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	24,7	24,7	23,7	20,5	20,4	24,5	30,2	30,4	22,9
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	23,5	23,8	21,6	19,2	19,5	17,5	32,3	33,5	27,2
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	22,4	22,5	20,8	18,8	18,9	18,5	30,0	30,3	26,6
51	Maler, Lackierer.....	22,7	22,8	21,8	19,3	19,3	19,4	30,0	30,3	27,5
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	23,5	24,0	23,1	21,1	21,5	20,7	25,9	27,0	25,2
53	Hilfsarbeiter.....	17,8	17,9	17,6	15,8	16,0	15,5	22,3	22,8	21,6
54, 55	Maschinisten.....	23,1	23,7	20,3	20,1	20,2	19,9	26,9	27,7	21,3
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	23,9	25,0	20,7	20,9	21,1	20,3	28,1	29,8	21,5
62 - 65	Techniker.....	26,4	27,5	24,4	23,3	24,5	21,3	30,7	31,3	29,5
66 - 68	Warenkaufleute.....	24,5	24,7	24,4	21,4	21,4	21,4	31,7	33,0	31,3
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	25,0	29,1	23,2	22,5	25,7	21,2	30,0	34,8	27,5
71 - 74	Verkehrsberufe.....	25,2	25,6	24,2	21,6	21,7	21,2	29,4	29,8	28,0
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	24,7	26,9	24,1	22,0	23,5	21,6	28,7	32,0	27,9
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	26,4	26,7	25,7	23,8	24,2	22,9	28,4	28,4	28,4
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	22,4	25,3	20,9	19,9	20,9	19,5	26,2	30,0	23,5
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	26,7	29,3	26,3	23,0	25,0	22,8	33,2	36,8	32,8
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe....	26,8	29,4	26,3	23,4	25,9	22,9	31,3	33,7	30,9
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	24,3	23,9	24,5	20,4	21,1	20,2	28,4	28,3	28,4
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	38,8	39,1	38,5	32,8	33,8	31,7	51,9	48,3	58,0
01 - 99	Durchschnitt.....	25,0	25,3	24,8	21,7	21,7	21,7	29,6	30,3	29,1

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



Tabelle TD 11

**Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems
- Diagnosen je 100 Versicherte -
2006**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Krankheiten des Kreislaufsystems								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	5,3	5,5	4,8	3,0	2,8	3,5	10,1	10,7	8,1
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	5,8	5,9	4,6	3,0	3,0	2,9	10,6	10,7	8,6
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	7,8	7,6	8,4	4,1	3,7	5,6	12,6	12,9	11,5
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	7,8	7,2	9,7	4,3	3,9	6,0	13,1	12,9	13,6
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	7,5	7,3	8,0	3,9	3,6	4,8	12,8	13,0	12,1
18	Berufe in der Holzbearbeitung....	7,4	7,2	8,7	4,1	4,0	5,0	12,1	12,1	12,2
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	8,2	8,1	8,8	4,2	4,2	6,1	14,1	14,2	11,7
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	5,7	5,7	6,4	3,0	2,9	4,2	11,1	11,1	11,2
31	Elektroberufe.....	4,6	4,4	6,9	2,5	2,4	4,6	8,9	8,8	10,6
32	Montierer/Montiererinnen.....	7,9	7,0	10,0	4,5	3,8	6,5	13,3	13,0	13,8
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	7,7	7,9	7,6	4,5	4,1	4,9	11,1	13,9	10,0
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	8,2	8,1	8,4	4,2	4,2	4,2	13,9	14,9	13,0
39 - 43	Ernährungsberufe.....	5,8	4,5	7,5	3,3	2,7	4,4	11,3	10,6	11,9
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	5,4	5,4	7,2	2,9	2,9	4,4	9,9	9,9	10,9
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	4,7	4,5	6,1	2,9	2,8	4,0	9,2	9,1	10,1
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	4,4	4,3	5,8	2,8	2,7	4,2	9,3	9,2	10,2
51	Maler, Lackierer.....	4,9	4,8	5,9	3,1	3,0	4,6	9,5	9,5	10,2
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	7,3	6,6	8,5	4,1	3,5	5,2	11,8	11,7	11,9
53	Hilfsarbeiter.....	4,6	4,2	5,6	3,1	2,7	4,3	8,9	9,0	8,7
54, 55	Maschinisten.....	6,9	7,0	5,3	3,3	3,3	3,4	11,2	11,2	10,1
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	2,1	2,1	2,4	1,1	1,0	1,8	4,3	4,3	5,0
62 - 65	Techniker.....	3,8	3,8	3,9	2,3	2,1	2,9	6,7	6,8	6,5
66 - 68	Warenkaufleute.....	3,9	3,3	4,2	2,8	2,1	3,3	6,8	7,6	6,5
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	3,0	2,8	3,2	2,2	1,6	2,6	5,9	6,2	5,7
71 - 74	Verkehrsberufe.....	7,0	7,2	6,4	3,7	3,5	4,4	11,8	12,3	9,3
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	3,8	3,5	3,9	2,4	1,8	2,8	6,7	7,4	6,4
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	8,1	8,4	6,7	3,2	3,1	3,5	12,8	13,3	10,9
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	3,0	3,0	3,1	1,6	1,3	1,9	7,2	7,4	7,0
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	4,0	3,9	4,1	2,7	2,2	2,8	8,0	9,1	7,8
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe....	4,5	3,8	4,7	2,9	1,9	3,2	7,8	7,7	7,8
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	6,6	5,6	6,9	3,6	3,0	3,9	11,0	12,0	10,7
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	3,4	4,2	2,4	2,2	2,5	1,9	6,8	7,6	4,6
01 - 99	Durchschnitt.....	5,2	5,3	5,0	3,0	2,7	3,2	9,6	10,3	8,5

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



**Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems
- Tage je Diagnose -
2006**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Krankheiten des Kreislaufsystems								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	19,1	20,6	14,6	11,5	12,6	9,1	23,8	24,6	20,4
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	22,2	22,8	14,7	12,1	12,4	9,2	27,3	27,7	19,3
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	21,9	23,5	16,9	13,4	13,8	12,5	25,6	27,4	19,2
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	19,1	20,4	15,5	12,3	13,1	10,2	22,4	24,2	18,0
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	20,3	21,3	17,4	12,9	13,9	10,4	23,6	24,5	21,0
18	Berufe in der Holzbearbeitung....	19,3	20,3	14,2	11,5	11,8	9,3	23,1	24,6	16,0
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	22,1	22,2	21,0	13,0	13,1	11,4	26,3	26,3	26,5
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	19,8	20,1	14,4	11,3	11,5	9,0	24,4	24,6	18,8
31	Elektroberufe.....	18,9	19,2	15,2	11,2	11,2	11,8	23,3	23,8	17,7
32	Montierer/Montiererinnen.....	18,2	19,8	15,7	12,5	13,5	10,9	21,2	23,3	18,1
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	18,6	22,7	16,2	11,1	14,4	9,1	21,8	26,6	19,2
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	21,5	22,6	20,2	15,5	16,3	14,4	24,0	25,7	22,3
39 - 43	Ernährungsberufe.....	19,4	21,4	17,7	12,2	12,7	11,7	24,0	28,6	20,8
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	24,7	24,9	12,8	14,1	14,2	9,5	30,3	30,5	14,5
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	22,3	23,0	15,7	13,3	13,4	11,7	29,5	30,7	18,6
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	18,5	18,6	16,2	10,3	10,4	8,7	25,9	25,9	25,1
51	Maler, Lackierer.....	20,0	20,4	14,4	10,0	10,2	8,7	28,2	28,5	22,5
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	18,7	20,4	16,7	12,3	13,0	11,6	21,8	24,1	19,2
53	Hilfsarbeiter.....	15,2	16,6	12,2	9,7	10,4	8,4	20,6	22,6	16,2
54, 55	Maschinisten.....	23,0	23,5	12,9	13,6	13,9	10,7	26,4	26,8	14,8
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	16,5	17,3	11,6	11,7	11,8	11,4	19,4	20,1	12,0
62 - 65	Techniker.....	18,1	19,5	12,9	11,9	13,0	9,1	22,1	23,0	17,2
66 - 68	Warenkaufleute.....	16,6	19,9	15,3	10,4	11,9	9,9	23,6	27,2	22,0
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	13,4	17,0	10,9	9,1	10,8	8,3	18,6	21,9	15,2
71 - 74	Verkehrsberufe.....	22,6	23,7	16,2	14,0	14,7	11,3	26,4	27,3	19,6
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	14,6	18,3	13,0	9,7	12,1	8,9	18,5	21,9	16,7
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	20,8	21,8	16,0	13,6	14,6	10,6	22,5	23,3	18,2
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	15,0	18,4	11,7	9,3	11,2	7,9	18,8	21,9	15,0
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	15,9	20,7	15,2	10,5	13,9	10,1	21,4	26,0	20,6
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe....	15,6	18,2	15,0	10,6	12,2	10,3	19,4	21,3	18,7
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	17,9	20,5	17,2	11,1	12,7	10,6	21,2	25,2	20,2
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	22,6	25,5	15,9	11,7	13,5	9,3	32,9	33,4	30,6
01 - 99	Durchschnitt.....	18,8	21,1	15,2	11,4	12,7	9,9	23,3	25,6	19,3

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



Tabelle TD 13

**Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Verdauungssystems
- Diagnosen je 100 Versicherte -
2006**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Krankheiten des Verdauungssystems								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	13,4	13,4	13,3	13,6	13,4	14,2	12,9	13,4	11,0
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	14,0	13,9	15,0	14,2	14,0	15,9	13,6	13,7	12,8
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	17,4	16,8	19,6	17,5	17,0	19,6	17,3	16,5	19,7
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	19,0	18,3	21,5	18,8	18,3	20,9	19,3	18,3	22,1
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	17,4	17,1	18,1	17,1	17,1	17,0	17,8	17,2	19,5
18	Berufe in der Holzbearbeitung....	16,2	15,9	17,8	16,8	16,6	18,6	15,3	14,9	17,1
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	18,5	18,4	22,5	18,6	18,5	20,5	18,5	18,2	24,8
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	17,1	17,0	18,8	17,5	17,4	18,5	16,5	16,3	19,5
31	Elektroberufe.....	15,4	15,2	19,6	15,6	15,4	19,1	15,1	14,7	20,3
32	Montierer/Montiererinnen.....	18,3	17,0	21,2	17,9	16,9	20,5	18,9	17,0	21,9
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	17,3	17,7	17,1	17,8	17,8	17,8	16,8	17,7	16,4
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	16,9	16,8	17,1	17,1	17,0	17,2	16,6	16,3	16,9
39 - 43	Ernährungsberufe.....	14,2	13,0	15,8	14,1	13,3	15,6	14,3	11,9	16,1
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	13,6	13,6	17,7	14,1	14,1	20,9	12,7	12,7	13,6
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	14,5	14,2	17,5	15,2	15,0	17,8	12,8	12,4	17,0
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	16,6	16,5	19,6	17,3	17,2	20,7	14,5	14,4	16,6
51	Maler, Lackierer.....	18,2	17,9	23,4	19,3	19,0	24,3	15,3	15,0	20,4
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	17,1	16,4	18,1	16,7	16,4	17,2	17,6	16,3	19,0
53	Hilfsarbeiter.....	14,2	13,9	15,1	14,6	14,3	15,5	13,1	12,6	14,2
54, 55	Maschinisten.....	15,0	14,7	20,4	15,2	14,8	20,5	14,8	14,6	20,1
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	7,8	7,4	10,5	7,1	6,7	9,4	9,4	9,0	14,7
62 - 65	Techniker.....	12,5	11,8	15,6	12,3	11,5	15,2	13,0	12,2	16,6
66 - 68	Warenkaufleute.....	13,1	12,3	13,6	13,9	12,7	14,5	11,0	10,7	11,2
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	12,9	11,0	14,4	12,7	10,9	14,0	13,5	11,1	15,8
71 - 74	Verkehrsberufe.....	14,7	14,5	16,1	14,8	14,5	16,5	14,6	14,5	15,5
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	13,3	11,0	14,5	13,2	10,9	14,3	13,6	11,2	14,7
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	13,2	13,1	13,9	12,9	12,8	13,2	13,6	13,3	14,7
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	10,0	8,8	11,3	9,3	8,1	10,5	12,2	10,9	13,8
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	13,7	12,1	13,9	14,0	12,0	14,3	12,8	12,4	12,8
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe....	14,2	10,5	15,4	14,3	10,3	15,6	13,9	11,0	14,8
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	14,7	13,8	15,0	14,7	13,7	15,1	14,6	14,1	14,7
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	12,6	14,4	10,2	13,4	16,4	10,3	10,3	10,5	9,7
01 - 99	Durchschnitt.....	14,5	14,3	14,7	14,6	14,4	14,7	14,3	13,9	14,8

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



**Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Verdauungssystems
- Tage je Diagnose -
2006**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Krankheiten des Verdauungssystems								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	6,7	7,0	5,7	5,4	5,5	5,2	9,5	10,0	7,5
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	6,8	6,9	5,7	5,1	5,1	4,7	9,8	9,9	8,6
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	7,2	7,3	6,9	5,8	5,8	5,6	9,2	9,5	8,3
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	7,1	7,2	6,5	5,9	6,0	5,6	8,8	9,4	7,4
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	7,0	7,3	6,2	5,5	5,6	5,0	9,1	9,8	7,5
18	Berufe in der Holzbearbeitung....	6,9	7,0	6,3	5,8	5,8	5,8	8,6	9,1	6,7
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	8,0	8,1	6,9	6,6	6,6	5,5	10,3	10,4	8,2
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	6,3	6,3	5,7	5,1	5,1	5,0	8,8	8,9	6,9
31	Elektroberufe.....	6,0	6,0	5,6	4,9	4,9	5,1	8,3	8,5	6,3
32	Montierer/Montiererinnen.....	6,9	7,0	6,7	5,8	5,8	5,8	8,5	9,4	7,5
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	6,8	7,8	6,3	5,5	6,0	5,1	8,3	10,5	7,4
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	6,9	7,2	6,5	5,9	5,7	6,1	8,4	10,0	6,9
39 - 43	Ernährungsberufe.....	7,5	7,3	7,7	6,2	6,1	6,4	10,3	11,8	9,4
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	7,4	7,5	5,8	5,8	5,8	5,4	10,6	10,7	6,8
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	6,7	6,9	5,3	5,6	5,7	4,3	10,3	10,7	7,4
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	5,7	5,7	5,0	4,8	4,8	4,3	8,8	8,9	7,4
51	Maler, Lackierer.....	6,0	6,1	5,5	5,0	5,0	5,0	9,4	9,6	7,3
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	7,0	7,1	6,9	5,8	5,8	5,8	8,6	9,2	8,0
53	Hilfsarbeiter.....	6,0	6,1	5,8	5,2	5,2	5,2	8,7	9,5	7,2
54, 55	Maschinisten.....	7,4	7,6	5,6	5,7	5,8	5,1	9,6	9,8	6,7
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	5,3	5,4	4,8	4,8	4,8	4,7	6,2	6,3	4,9
62 - 65	Techniker.....	5,9	6,2	5,0	5,2	5,4	4,7	7,1	7,5	5,8
66 - 68	Warenkaufleute.....	6,1	6,1	6,2	5,3	5,2	5,4	8,9	9,7	8,6
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	5,3	5,8	5,0	4,8	4,9	4,7	6,8	8,2	5,8
71 - 74	Verkehrsberufe.....	7,8	8,1	6,6	6,4	6,5	5,9	9,8	10,2	7,6
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	5,4	5,9	5,2	4,8	5,0	4,7	6,8	8,0	6,4
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	8,6	8,8	7,9	6,8	6,9	6,8	10,3	10,6	9,1
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	6,0	6,7	5,5	5,1	5,3	4,9	8,2	9,4	7,1
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	6,1	7,1	6,0	5,2	5,9	5,1	9,1	10,8	8,8
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe....	6,0	6,6	5,9	5,2	5,5	5,1	7,7	8,6	7,5
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	7,2	7,7	7,0	5,9	6,3	5,8	9,1	11,2	8,6
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	6,6	6,8	6,1	5,3	5,3	5,3	11,4	11,5	11,0
01 - 99	Durchschnitt.....	6,5	6,8	6,0	5,4	5,5	5,2	8,7	9,5	7,7

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



Tabelle TD 15

**Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
- Diagnosen je 100 Versicherte -
2006**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	24,5	26,4	19,4	19,7	21,2	16,0	34,4	36,4	27,9
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	29,4	30,1	21,9	24,7	25,4	18,0	37,7	38,1	31,3
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	36,5	36,6	35,9	30,4	30,8	28,5	44,5	44,7	43,7
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	37,8	37,0	40,8	30,5	30,6	30,1	49,0	48,0	51,9
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	32,7	32,5	33,4	25,5	26,1	23,5	43,3	42,4	46,0
18	Berufe in der Holzbearbeitung....	34,7	34,2	37,8	29,2	29,2	30,0	42,4	41,9	44,9
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	41,4	41,3	42,3	34,3	34,5	28,7	52,1	51,9	57,2
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	28,7	28,9	26,3	23,2	23,4	19,2	39,8	39,7	41,3
31	Elektroberufe.....	23,0	22,6	29,1	17,9	17,7	21,9	33,4	32,9	41,2
32	Montierer/Montiererinnen.....	36,8	34,7	41,5	29,9	29,2	31,8	47,8	45,1	52,0
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	31,0	34,3	29,2	24,8	28,4	22,2	37,6	43,6	35,3
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	28,5	28,5	28,6	22,2	23,0	21,0	37,4	38,0	36,9
39 - 43	Ernährungsberufe.....	23,8	19,9	29,2	17,7	16,5	20,1	37,1	31,1	41,7
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	30,6	30,6	31,1	26,1	26,1	26,3	38,7	38,7	37,3
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	30,9	31,2	27,3	27,0	27,5	20,3	40,8	40,9	40,2
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	27,5	27,5	28,8	23,9	23,9	25,5	38,4	38,5	38,1
51	Maler, Lackierer.....	28,6	28,5	30,0	24,6	24,6	24,8	38,8	38,4	46,2
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	33,6	32,0	36,1	27,4	27,5	27,1	42,3	39,3	45,7
53	Hilfsarbeiter.....	24,7	24,8	24,1	22,0	22,5	20,4	32,2	32,2	32,3
54, 55	Maschinisten.....	27,3	27,5	24,4	21,5	21,7	19,2	34,4	34,2	37,7
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	7,3	7,0	9,2	5,7	5,5	7,2	10,9	10,4	16,9
62 - 65	Techniker.....	15,5	15,5	15,5	12,4	12,5	12,4	21,3	20,8	23,5
66 - 68	Warenkaufleute.....	14,5	13,3	15,0	12,3	11,8	12,6	20,4	18,5	21,1
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	11,4	10,7	12,0	9,2	8,7	9,6	18,7	16,7	20,7
71 - 74	Verkehrsberufe.....	29,3	29,6	27,7	25,0	25,5	22,3	35,5	35,5	35,4
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	12,9	11,3	13,7	10,1	9,0	10,6	19,0	16,8	20,0
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	23,6	24,1	21,8	17,9	18,7	15,3	29,2	29,1	30,0
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	11,6	11,5	11,6	8,6	8,8	8,5	20,2	18,7	21,9
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	15,8	16,0	15,8	11,8	12,8	11,6	27,8	26,1	28,1
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe....	16,7	12,4	18,0	12,9	10,2	13,8	24,2	17,1	26,4
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	26,6	26,3	26,7	19,4	21,7	18,5	37,3	37,6	37,3
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	13,5	17,5	8,2	11,6	16,2	6,7	19,0	20,3	15,6
01 - 99	Durchschnitt.....	22,1	24,2	19,1	17,4	19,9	13,9	31,4	32,7	29,5

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



**Arbeitsunfähigkeit infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
- Tage je Diagnose -
2006**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	15,3	15,1	16,4	12,2	11,9	13,3	19,0	18,6	20,8
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	16,6	16,8	14,6	13,8	14,0	11,8	19,9	19,9	18,5
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	17,5	17,2	18,5	14,0	13,8	14,9	20,6	20,4	21,0
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	16,0	15,5	17,5	13,1	12,9	13,8	18,8	18,4	19,7
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	16,3	15,7	17,9	13,0	12,8	13,8	19,0	18,5	20,5
18	Berufe in der Holzbearbeitung....	16,3	16,0	18,1	12,5	12,4	13,1	20,1	19,8	21,1
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	17,5	17,2	23,3	14,2	14,1	17,2	20,7	20,4	26,6
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	15,5	15,4	16,4	11,9	11,9	12,8	19,6	19,6	20,0
31	Elektroberufe.....	15,3	15,2	17,3	11,8	11,6	14,2	19,3	19,2	20,1
32	Montierer/Montiererinnen.....	16,5	15,5	18,3	13,3	12,8	14,7	19,6	18,8	20,7
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	17,4	16,3	18,1	13,0	12,5	13,4	20,5	20,3	20,6
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	16,8	15,5	18,4	13,1	12,1	14,7	20,0	19,2	20,7
39 - 43	Ernährungsberufe.....	17,9	16,2	19,5	13,7	13,0	14,8	22,3	21,9	22,6
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	17,9	18,0	16,1	13,7	13,7	13,0	23,1	23,2	19,0
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	17,6	17,6	17,4	13,8	13,8	12,5	24,1	24,3	22,0
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	14,8	14,8	14,0	11,7	11,8	11,0	20,6	20,6	19,7
51	Maler, Lackierer.....	15,8	15,8	16,4	12,3	12,2	14,0	21,6	21,7	20,6
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	16,4	15,1	18,1	13,0	12,1	14,7	19,4	18,5	20,2
53	Hilfsarbeiter.....	12,9	12,4	14,3	10,7	10,4	11,6	17,2	16,8	18,1
54, 55	Maschinisten.....	17,3	17,4	15,4	13,4	13,4	12,7	20,3	20,3	18,8
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	12,7	12,5	13,4	10,6	10,5	10,9	15,2	14,8	17,8
62 - 65	Techniker.....	16,0	16,4	14,6	14,3	14,8	12,4	18,0	18,1	17,6
66 - 68	Warenkaufleute.....	17,1	14,6	18,2	13,5	12,2	14,1	23,2	19,7	24,4
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	13,7	14,3	13,3	11,1	11,5	10,8	17,8	18,4	17,3
71 - 74	Verkehrsberufe.....	17,6	17,4	18,5	14,1	13,9	14,9	21,1	21,0	21,7
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	14,4	13,9	14,6	11,4	11,3	11,5	17,8	17,2	18,0
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	18,7	18,4	20,3	14,9	14,7	15,7	21,0	20,5	23,2
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	14,7	15,3	14,2	12,6	13,4	11,8	17,4	17,7	17,2
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	18,4	16,9	18,6	14,3	13,8	14,4	23,5	21,7	23,7
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe....	16,5	14,5	17,0	13,0	11,9	13,3	20,2	17,5	20,8
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	18,3	16,1	19,1	13,6	13,1	13,9	22,0	20,4	22,3
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	22,3	22,5	21,8	16,2	16,5	15,4	33,0	32,1	36,2
01 - 99	Durchschnitt.....	16,6	16,1	17,4	13,0	12,8	13,4	20,6	20,2	21,3

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



Tabelle TD 17

**Arbeitsunfähigkeit infolge von Verletzungen und Vergiftungen
- Diagnosen je 100 Versicherte -
2006**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Verletzungen und Vergiftungen								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	17,5	19,3	12,6	18,0	20,2	12,7	16,4	17,6	12,5
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	19,8	20,5	11,7	21,1	22,2	10,6	17,5	17,7	14,4
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	19,7	21,7	12,6	21,2	23,6	11,4	17,7	19,0	13,9
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	16,8	17,8	13,3	17,9	19,1	12,5	15,2	15,6	14,2
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	16,4	17,9	12,0	17,4	19,4	10,5	15,1	15,5	13,8
18	Berufe in der Holzbearbeitung....	23,5	24,8	14,7	25,9	27,2	14,9	20,1	21,2	14,5
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	26,1	26,5	15,0	28,4	28,9	13,3	22,5	22,8	16,9
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	21,9	22,4	12,2	24,0	24,6	11,8	17,7	17,9	12,9
31	Elektroberufe.....	16,2	16,5	11,0	17,6	18,0	10,6	13,1	13,2	11,7
32	Montierer/Montiererinnen.....	17,1	18,9	12,9	18,1	20,3	12,0	15,3	16,3	13,9
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	13,3	18,1	10,7	14,3	20,0	10,2	12,2	15,2	11,1
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	14,6	16,4	12,4	15,3	17,4	12,3	13,5	14,5	12,5
39 - 43	Ernährungsberufe.....	15,0	16,3	13,1	15,4	17,0	12,3	14,0	13,9	14,1
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	23,3	23,4	14,2	25,6	25,7	14,3	19,1	19,2	14,1
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	20,2	20,8	12,4	22,0	22,7	12,4	15,5	15,8	12,4
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	23,4	23,6	18,9	25,2	25,4	20,2	17,9	18,0	14,9
51	Maler, Lackierer.....	19,8	20,0	16,8	21,8	22,1	18,1	14,7	14,8	12,6
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	14,9	16,6	12,3	15,6	17,9	11,4	13,9	14,4	13,3
53	Hilfsarbeiter.....	15,1	16,8	10,3	15,9	17,7	10,1	12,9	13,9	10,7
54, 55	Maschinisten.....	15,8	16,0	11,8	16,3	16,7	11,8	15,1	15,2	12,0
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	4,7	4,6	5,1	4,5	4,5	4,5	5,1	4,9	7,4
62 - 65	Techniker.....	8,7	9,0	7,8	9,0	9,4	7,6	8,2	8,1	8,5
66 - 68	Warenkaufleute.....	9,2	10,1	8,8	9,5	10,8	8,8	8,5	7,8	8,7
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	6,7	7,2	6,4	6,6	7,5	6,0	7,0	6,3	7,8
71 - 74	Verkehrsberufe.....	16,1	16,9	12,2	16,7	17,7	11,5	15,3	15,7	13,2
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	6,7	7,0	6,6	6,5	7,2	6,1	7,2	6,5	7,6
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	12,3	12,9	9,8	12,3	13,4	8,4	12,2	12,4	11,5
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	8,1	9,2	7,0	8,1	9,5	6,7	8,2	8,4	8,1
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	8,4	10,0	8,2	8,0	9,9	7,7	9,8	10,4	9,7
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe....	8,6	7,8	8,8	8,2	8,0	8,2	9,3	7,4	9,9
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	11,7	14,8	10,7	11,3	15,0	9,7	12,3	14,2	11,9
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	10,8	15,2	5,0	11,7	18,3	4,8	8,3	9,1	6,1
01 - 99	Durchschnitt.....	13,1	16,2	8,8	13,5	17,3	8,1	12,4	13,9	10,2

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



**Arbeitsunfähigkeit infolge von Verletzungen und Vergiftungen
- Tage je Diagnose -
2006**

Nr.	Berufsgruppe ¹⁾	Diagnosegruppe								
		Verletzungen, Vergiftungen								
		Gesamt			< 45 Jahre			≥ 45 Jahre		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 - 06	Berufe der Land-, Forstwirtschaft, im Gartenbau.....	16,2	16,4	15,5	14,2	14,4	13,3	20,9	20,8	21,3
07 - 11	Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter, Steinbearbeiter, Baustoffhersteller.....	17,9	17,9	17,9	15,6	15,7	13,6	22,9	22,8	25,5
12, 13	Keramik-, Glasberufe.....	17,3	17,5	16,4	15,0	15,3	12,2	21,0	21,2	20,2
14, 15	Chemie-, Kunststoffberufe.....	16,7	16,5	17,4	14,6	14,7	14,0	20,4	20,4	20,4
16, 17	Berufe in der Papierherstellung und im Druck.....	16,8	16,5	18,2	14,7	14,8	14,1	20,3	19,8	22,1
18	Berufe in der Holzbearbeitung....	16,3	16,1	18,6	13,8	13,8	13,0	20,8	20,4	23,9
19, 20	Berufe in der Metallherzeugung, Gießereiberufe.....	16,4	16,3	20,0	14,3	14,3	11,5	20,4	20,1	27,4
21 - 30	Metall- und Maschinenbau-berufe.....	15,2	15,2	15,6	13,3	13,4	12,7	20,3	20,3	21,3
31	Elektroberufe.....	16,6	16,5	17,2	14,6	14,6	15,8	22,0	22,2	19,3
32	Montierer/Montiererinnen.....	16,5	16,2	17,5	14,5	14,6	14,1	20,3	20,0	20,7
33 - 36	Textil- und Bekleidungsberufe...	17,2	15,7	18,5	13,7	13,9	13,4	21,4	19,6	22,4
37	Berufe in der Lederherstellung, -verarbeitung.....	16,2	14,9	18,2	14,2	13,2	16,3	19,4	18,6	20,2
39 - 43	Ernährungsberufe.....	16,0	15,9	16,3	14,1	14,6	13,0	20,7	21,4	20,2
44, 46, 47	Hoch-, Tiefbauberufe.....	18,3	18,4	16,3	15,9	15,9	15,0	24,1	24,2	18,0
48, 49	Ausbauberufe, Polsterer.....	17,1	17,2	14,0	15,4	15,6	11,0	23,0	23,3	19,5
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	15,6	15,7	13,4	14,3	14,3	12,1	21,2	21,3	18,4
51	Maler, Lackierer.....	15,9	16,0	14,6	14,0	14,0	13,3	23,2	23,3	20,7
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher.....	16,7	16,4	17,4	14,0	14,0	14,1	21,0	21,3	20,6
53	Hilfsarbeiter.....	13,8	13,7	13,9	12,5	12,6	12,0	18,3	18,5	18,0
54, 55	Maschinisten.....	18,8	19,1	14,0	15,6	15,8	12,4	23,1	23,3	18,1
60, 61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker.....	16,5	16,7	15,1	14,8	15,0	13,9	19,9	20,1	18,1
62 - 65	Techniker.....	18,1	18,7	15,6	16,6	17,5	12,8	21,2	21,1	21,8
66 - 68	Warenkaufleute.....	15,5	15,3	15,6	13,3	13,8	13,0	22,3	22,1	22,4
69, 70	Dienstleistungskaufleute.....	15,3	16,0	14,6	13,3	14,2	12,4	21,5	22,3	20,9
71 - 74	Verkehrsberufe.....	19,1	19,2	18,3	16,5	16,7	14,8	23,2	23,3	22,8
75 - 78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe.....	15,9	16,1	15,8	13,3	14,1	12,9	20,9	21,4	20,7
79 - 81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe.....	19,1	19,3	18,4	16,5	16,8	14,6	21,7	21,7	22,0
82, 83	Schriftwerkschaffende, künstlerische Berufe.....	18,2	20,4	15,4	17,4	19,8	14,1	20,6	22,1	18,8
84, 85	Gesundheitsdienstberufe.....	16,5	18,1	16,1	14,3	16,8	13,8	21,7	22,0	21,6
86 - 89	Sozial- und Erziehungsberufe....	16,1	16,4	15,9	13,8	15,2	13,3	20,1	19,1	20,3
90 - 93	Sonstige Dienstleistungsberufe...	16,9	16,5	17,1	13,6	14,5	13,1	21,4	21,7	21,3
97 - 99	Sonstige Arbeitskräfte.....	19,9	20,5	17,7	17,1	17,9	13,6	31,5	30,8	34,3
01 - 99	Durchschnitt.....	16,7	16,8	16,3	14,4	14,8	13,3	21,7	21,9	21,3

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992



Tabelle TD 19

**Arbeitsunfähigkeit nach Bundesländern und Geschlecht
2006**

Bundesland	Fälle		AU-Tage		Fälle je 100 Vers.	Tage je Fall
	absolut	%	absolut	%		
1	2	3	4	5	6	7
Baden-Württemberg.....	2.887.828	15,6	33.357.414	15,0	98,7	11,6
Männer	1.676.431	15,6	19.679.816	14,9	99,3	11,7
Frauen	1.211.397	15,6	13.677.598	15,1	97,7	11,3
Bayern.....	2.814.127	15,2	33.270.461	14,9	88,9	11,8
Männer	1.613.303	15,1	19.525.262	14,8	88,4	12,1
Frauen	1.200.824	15,4	13.745.199	15,2	89,6	11,4
Berlin.....	473.181	2,6	6.871.128	3,1	100,8	14,5
Männer	235.609	2,2	3.468.643	2,6	90,8	14,7
Frauen	237.572	3,1	3.402.485	3,8	113,1	14,3
Brandenburg.....	420.204	2,3	5.647.643	2,5	96,9	13,4
Männer	226.906	2,1	3.142.854	2,4	89,4	13,9
Frauen	193.298	2,5	2.504.789	2,8	107,5	13,0
Bremen.....	143.461	0,8	1.809.533	0,8	108,1	12,6
Männer	87.404	0,8	1.114.905	0,8	107,3	12,8
Frauen	56.057	0,7	694.628	0,8	109,4	12,4
Hamburg.....	298.834	1,6	3.927.238	1,8	98,6	13,1
Männer	160.644	1,5	2.173.750	1,6	93,9	13,5
Frauen	138.190	1,8	1.753.488	1,9	104,7	12,7
Hessen.....	1.210.021	6,5	14.457.479	6,5	104,9	11,9
Männer	706.122	6,6	8.597.874	6,5	103,5	12,2
Frauen	503.899	6,5	5.859.605	6,5	106,8	11,6
Mecklenburg-Vorpommern	346.204	1,9	4.301.864	1,9	102,1	12,4
Männer	187.219	1,7	2.436.084	1,8	95,3	13,0
Frauen	158.985	2,0	1.865.780	2,1	111,5	11,7
Niedersachsen.....	1.754.191	9,5	19.655.549	8,8	103,6	11,2
Männer	1.041.302	9,7	11.938.669	9,0	101,9	11,5
Frauen	712.889	9,2	7.716.880	8,5	106,3	10,8
Nordrhein-Westfalen.....	3.848.041	20,8	47.493.114	21,3	104,0	12,3
Männer	2.382.133	22,2	30.065.457	22,7	104,3	12,6
Frauen	1.465.908	18,8	17.427.657	19,2	103,5	11,9
Rheinland-Pfalz.....	841.338	4,5	9.795.538	4,4	110,7	11,6
Männer	515.179	4,8	6.162.794	4,7	110,6	12,0
Frauen	326.159	4,2	3.632.744	4,0	110,8	11,1
Saarland.....	244.441	1,3	3.160.740	1,4	85,3	12,9
Männer	146.555	1,4	1.985.655	1,5	83,5	13,5
Frauen	97.886	1,3	1.175.085	1,3	88,2	12,0
Sachsen.....	1.197.394	6,5	14.215.584	6,4	92,4	11,9
Männer	623.629	5,8	7.742.112	5,9	87,2	12,4
Frauen	573.765	7,4	6.473.472	7,1	98,7	11,3
Sachsen-Anhalt.....	528.434	2,9	6.803.198	3,1	97,2	12,9
Männer	292.530	2,7	3.917.820	3,0	92,0	13,4
Frauen	235.904	3,0	2.885.378	3,2	104,5	12,2
Schleswig-Holstein.....	532.182	2,9	6.478.670	2,9	98,6	12,2
Männer	302.674	2,8	3.730.420	2,8	96,1	12,3
Frauen	229.508	2,9	2.748.250	3,0	102,1	12,0
Thüringen.....	543.380	2,9	6.769.618	3,0	97,7	12,5
Männer	297.405	2,8	3.818.634	2,9	92,4	12,8
Frauen	245.975	3,2	2.950.984	3,3	104,8	12,0
unbekannt oder Ausland.....	411.169	2,2	4.841.521	2,2	83,3	11,8
Männer	217.697	2,0	2.673.844	2,0	78,0	12,3
Frauen	193.472	2,5	2.167.677	2,4	90,1	11,2
Gesamt / Durchschnitt	18.494.430	100,0	222.856.292	100,0	98,4	12,0
Männer	10.712.742	100,0	132.174.593	100,0	96,9	12,3
Frauen	7.781.688	100,0	90.681.699	100,0	100,5	11,7

Rundungsfehler



**Arbeitsbedingungen und Belastungen dadurch nach Altersgruppen
- Erwerbstätige insgesamt -**

Arbeitsbedingungen und Belastungen dadurch		Alter von ... bis unter ...					
		15-25	25-35	35-45	45-55	55-65	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeit im Stehen	1)	70,9	57,7	55,5	55,4	52,5	56,4
	2)	23,3	23,0	25,4	26,9	31,0	25,7
Arbeit im Sitzen	1)	39,4	54,3	54,0	53,4	56,5	53,3
	2)	15,9	19,8	20,4	20,2	18,2	19,6
Arbeit unter Zwangshaltungen	1)	17,0	15,7	15,0	14,0	10,2	14,3
	2)	38,7	47,2	51,4	56,0	54,2	50,9
Heben, Tragen schwerer Lasten >10 kg (Frauen), >20 kg (Männer)	1)	30,7	24,3	23,2	22,2	17,1	22,8
	2)	33,8	50,2	53,4	56,3	57,3	51,9
Starke Erschütterungen, Stöße, Schwingungen	1)	6,0	4,4	4,9	4,5	4,0	4,6
	2)	*	45,2	56,4	60,4	64,9	54,5
Arbeit unter Lärm	1)	30,2	24,6	24,4	23,6	20,4	24,0
	2)	36,2	48,9	54,6	59,5	64,0	54,0
Grelles Licht, schlechte Beleuchtung	1)	9,8	9,3	9,1	10,3	7,8	9,3
	2)	41,3	51,8	52,8	67,7	59,3	57,0
Umgang mit gefährlichen Stoffen, Strahlung	1)	8,0	8,5	7,5	5,3	4,7	6,8
	2)	*	33,3	34,6	43,3	*	36,2
Umgang mit mikrobio- logischen Stoffen	1)	9,7	8,5	7,6	7,2	5,0	7,4
	2)	*	32,3	35,3	40,5	42,7	36,0
Rauch, Gase, Staub, Dämpfe	1)	16,5	15,0	14,6	13,0	11,6	13,9
	2)	53,1	58,1	56,8	58,7	55,0	57,3
Kälte, Hitze, Nässe, Feuchtigkeit, Zugluft	1)	22,4	21,4	22,6	21,2	16,5	21,2
	2)	52,3	53,2	54,1	54,3	46,9	53,1
Öl, Fett, Schmutz, Dreck	1)	23,3	19,3	18,9	16,2	12,0	17,6
	2)	26,8	31,4	32,0	33,3	34,0	31,8
Tragen von Schutz- kleidung, -ausrüstung	1)	27,7	23,4	22,6	18,9	15,2	21,0
	2)	*	8,9	13,1	14,0	*	11,8
Zigarettenrauch	1)	23,5	19,6	17,7	15,0	12,6	17,0
	2)	19,6	27,8	23,2	23,7	22,1	24,1
Arbeitsdurchführung in allen Einzelheiten vorgeschrieben	1)	30,3	24,2	23,2	21,3	20,0	22,9
	2)	20,1	25,5	30,0	34,4	34,7	29,7
Ständig wiederkehrende Arbeitsvorgänge	1)	56,0	50,6	49,7	52,5	51,8	51,4
	2)	15,9	14,9	16,1	13,0	12,5	14,4
Stückzahl, Leistung oder Zeit vorgegeben	1)	33,6	35,4	31,9	29,8	24,1	31,1
	2)	34,9	43,6	45,7	47,8	48,6	45,1
Starker Termin- und Leistungsdruck	1)	44,1	55,4	55,7	54,5	49,1	53,5
	2)	43,7	56,7	60,6	63,6	59,8	59,5
Verschiedenartige Arbei- ten gleichzeitig betreuen	1)	47,7	59,3	60,8	59,2	57,1	58,6
	2)	19,3	24,5	27,2	29,2	25,7	26,5
Bei der Arbeit gestört, unterbrochen	1)	40,5	48,9	47,8	46,5	40,4	46,0
	2)	49,9	57,9	62,5	61,2	57,6	59,8
Nicht Erlerntes/ Beherrschtes wird verlangt	1)	10,4	10,7	8,9	8,4	6,1	8,8
	2)	48,1	35,7	38,3	43,3	38,5	39,5
Konfrontation mit neuen Aufgaben	1)	36,6	41,3	39,4	39,6	35,3	39,1
	2)	*	13,5	14,8	19,6	20,2	15,8
Verfahren verbessern/ Neues ausprobieren	1)	22,9	29,9	28,4	27,0	26,6	27,8
	2)	-	-	-	-	-	-
Arbeiten an der Grenze der Leistungsfähigkeit	1)	16,5	16,1	16,9	18,1	17,5	17,0
	2)	55,9	67,7	68,3	72,4	73,7	69,2
Kleine Fehler - große finanzielle Verluste	1)	21,4	19,0	17,3	11,7	10,0	15,4
	2)	40,9	45,7	42,4	49,7	41,7	44,6
Stichprobengröße		1.280	4.219	6.391	5.497	2.341	20.000

Quelle: BIBB-BaUA-Erwerbstätigenbefragung 2005/2006

1) von der Arbeitsbedingung sind ... % häufig betroffen

2) davon fühlen sich ... % belastet

*) Häufigkeit zu klein



Tabelle TE 2

**Arbeitsbedingungen und Belastungen dadurch
nach Befristung des Arbeitsvertrages¹⁾ und Arbeitszeit
- Erwerbstätige insgesamt -**

Arbeitsbedingungen und Belastungen dadurch		unbefristet	befristet	Vollzeit	Teilzeit	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7
Arbeit im Stehen	2)	56,1	64,2	55,9	57,9	56,4
	3)	26,9	23,8	25,9	25,3	25,7
Arbeit im Sitzen	2)	53,4	45,3	54,5	50,0	53,3
	3)	20,1	17,2	20,7	16,0	19,6
Arbeit unter Zwangshaltungen	2)	14,2	17,5	14,9	12,4	14,3
	3)	53,3	43,3	51,8	47,5	50,9
Heben, Tragen schwerer Lasten >10 kg (Frauen), >20 kg (Männer)	2)	22,3	26,9	24,2	18,6	22,8
	3)	54,4	46,4	51,5	53,5	51,9
Starke Erschütterungen, Stöße, Schwingungen	2)	4,6	5,0	5,6	1,6	4,6
	3)	55,3	56,7	55,4	*	54,5
Arbeit unter Lärm	2)	25,5	23,7	27,2	14,2	24,0
	3)	55,5	49,9	53,6	56,0	54,0
Grelles Licht, schlechte Beleuchtung	2)	9,8	9,0	10,3	6,5	9,3
	3)	58,3	54,7	58,2	51,8	57,0
Umgang mit gefährlichen Stoffen, Strahlung	2)	7,1	6,7	7,7	4,1	6,8
	3)	37,0	*	36,4	34,6	36,2
Umgang mit mikrobio- logischen Stoffen	2)	7,4	10,5	7,1	8,6	7,4
	3)	37,4	33,2	35,9	36,1	36,0
Rauch, Gase, Staub, Dämpfe	2)	14,4	12,5	15,8	8,2	13,9
	3)	58,1	63,2	59,1	47,7	57,3
Kälte, Hitze, Nässe, Feuchtigkeit, Zugluft	2)	21,4	22,3	23,5	14,3	21,2
	3)	53,8	54,4	53,3	51,9	53,1
Öl, Fett, Schmutz, Dreck	2)	18,3	16,3	20,1	10,5	17,6
	3)	33,1	26,6	33,6	21,6	31,8
Tragen von Schutz- kleidung, -ausrüstung	2)	22,3	21,7	24,1	12,2	21,0
	3)	11,7	*	12,1	9,9	11,8
Zigarettenrauch	2)	16,8	16,9	19,1	10,9	17,0
	3)	24,2	25,5	22,5	32,2	24,1
Arbeitsdurchführung in allen Einzelheiten vorgeschrieben	2)	23,3	30,1	22,8	23,1	22,9
	3)	30,1	22,8	31,1	25,6	29,7
Ständig wiederkehrende Arbeitsvorgänge	2)	51,9	55,2	48,4	60,1	51,4
	3)	14,3	15,5	15,4	12,3	14,4
Stückzahl, Leistung oder Zeit vorgegeben	2)	31,3	33,6	32,9	25,8	31,1
	3)	46,2	41,0	46,2	40,5	45,1
Starker Termin- und Leistungsdruck	2)	55,0	41,6	59,0	37,3	53,5
	3)	60,5	55,0	59,5	59,1	59,5
Verschiedenartige Arbei- ten gleichzeitig betreuen	2)	59,9	49,7	61,7	49,7	58,6
	3)	27,4	24,2	27,1	24,0	26,5
Bei der Arbeit gestört, unterbrochen	2)	48,9	35,0	49,0	37,3	46,0
	3)	59,8	58,7	60,8	55,8	59,8
Nicht Erlerntes/ Beherrschtes wird verlangt	2)	8,8	10,3	9,4	7,2	8,8
	3)	41,3	40,4	38,9	41,9	39,5
Konfrontation mit neuen Aufgaben	2)	38,6	36,0	42,4	29,3	39,1
	3)	16,9	13,7	15,8	15,8	15,8
Verfahren verbessern/ Neues ausprobieren	2)	27,3	23,2	30,1	21,1	27,8
	3)	-	-	-	-	-
Arbeiten an der Grenze der Leistungsfähigkeit	2)	16,6	16,7	18,9	11,3	17,0
	3)	70,8	67,7	69,7	66,7	69,2
Kleine Fehler - große finanzielle Verluste	2)	15,4	13,4	17,8	8,2	15,4
	3)	43,2	42,5	44,1	47,7	44,6
Stichprobengröße		15.816	1.928	14.937	5.063	20.000

Quelle: BIBB-BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2005/2006

1) Die Frage nach der Befristung von Arbeitsverträgen wurde nicht an alle Erwerbstätigen gestellt (z.B. Selbstständige).

2) von der Arbeitsbedingung sind ... % häufig betroffen

3) davon fühlen sich ... % belastet

*) Häufigkeit zu klein



**Arbeitsbedingungen und Belastungen dadurch nach Stellung im Beruf
- Erwerbstätige insgesamt -**

Arbeitsbedingungen und Belastungen dadurch		Arbeiter	Angestellte	Beamte	Selbstständige	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7
Arbeit im Stehen	1)	82,7	42,6	53,1	53,9	56,4
	2)	28,9	24,8	20,5	20,1	25,7
Arbeit im Sitzen	1)	24,0	66,4	71,7	59,7	53,3
	2)	17,4	20,1	22,0	18,3	19,6
Arbeit unter Zwangshaltungen	1)	24,9	10,1	3,6	13,8	14,3
	2)	52,5	52,2	*	43,3	50,9
Heben, Tragen schwerer Lasten >10 kg (Frauen), >20 kg (Männer)	1)	38,1	16,3	5,9	27,1	22,8
	2)	51,2	56,3	*	43,3	51,9
Starke Erschütterungen, Stöße, Schwingungen	1)	10,1	2,0	*	4,5	4,6
	2)	58,2	51,5	*	*	54,5
Arbeit unter Lärm	1)	45,2	14,1	23,2	13,8	24,0
	2)	51,4	56,7	76,8	39,7	54,0
Grelles Licht, schlechte Beleuchtung	1)	14,8	7,3	5,7	7,2	9,3
	2)	56,7	59,7	*	49,1	57,0
Umgang mit gefährlichen Stoffen, Strahlung	1)	9,9	6,0	*	4,9	6,8
	2)	43,3	30,8	*	*	36,2
Umgang mit mikrobio- logischen Stoffen	1)	4,7	9,8	5,4	5,2	7,4
	2)	42,6	34,0	*	*	36,0
Rauch, Gase, Staub, Dämpfe	1)	28,4	7,5	3,8	12,0	13,9
	2)	61,3	53,6	*	44,1	57,3
Kälte, Hitze, Nässe, Feuchtigkeit, Zugluft	1)	39,4	12,2	13,1	20,5	21,2
	2)	55,9	51,0	48,7	47,2	53,1
Öl, Fett, Schmutz, Dreck	1)	37,2	8,9	4,1	15,9	17,6
	2)	35,0	27,2	*	27,2	31,8
Tragen von Schutz- kleidung, -ausrüstung	1)	40,8	13,5	8,7	11,7	21,0
	2)	12,5	9,7	*	*	11,8
Zigarettenrauch	1)	27,0	11,9	10,3	19,5	17,0
	2)	22,0	27,7	*	18,0	24,1
Arbeitsdurchführung in allen Einzelheiten vorgeschrieben	1)	34,0	19,3	17,1	12,2	22,9
	2)	28,6	29,0	38,2	38,0	29,7
Ständig wiederkehrende Arbeitsvorgänge	1)	63,5	48,4	32,5	46,3	51,4
	2)	16,4	12,9	17,4	12,7	14,4
Stückzahl, Leistung oder Zeit vorgegeben	1)	41,5	26,5	27,3	27,6	31,1
	2)	42,4	47,0	57,5	41,6	45,1
Starker Termin- und Leistungsdruck	1)	49,6	55,2	57,5	58,4	53,5
	2)	57,6	59,5	72,5	55,5	59,5
Verschiedenartige Arbei- ten gleichzeitig betreuen	1)	44,9	65,2	70,9	60,5	58,6
	2)	24,6	26,1	40,5	21,2	26,5
Bei der Arbeit gestört, unterbrochen	1)	34,5	54,4	49,9	38,7	46,0
	2)	56,3	59,9	67,8	59,4	59,8
Nicht Erlerntes/ Beherrschtes wird verlangt	1)	8,4	8,6	13,9	8,0	8,8
	2)	37,6	40,5	53,4	*	39,5
Konfrontation mit neuen Aufgaben	1)	29,1	41,4	54,1	46,5	39,1
	2)	15,4	15,2	26,6	10,6	15,8
Verfahren verbessern/ Neues ausprobieren	1)	17,8	30,2	40,1	38,3	27,8
	2)	-	-	-	-	-
Arbeiten an der Grenze der Leistungsfähigkeit	1)	18,5	15,5	16,3	23,0	17,0
	2)	68,9	70,8	76,2	63,1	69,2
Kleine Fehler - große finanzielle Verluste	1)	17,9	14,5	9,7	18,2	15,4
	2)	41,7	44,3	43,7	57,6	44,6
Stichprobengröße		5.969	10.300	1.465	1.476	20.000

Quelle: BIBB-BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2005/2006

1) von der Arbeitsbedingung sind ... % häufig betroffen

2) davon fühlen sich ... % belastet

*) Häufigkeit zu klein



Tabelle TF 1

**Gesundheitliche Beschwerden und durchgeführte Behandlungen nach Altersgruppen
- Erwerbstätige insgesamt -**

Gesundheitliche Beschwerden durch Arzt/Therapeut behandelt		Alter von ... bis unter ...					
		15-25	25-35	35-45	45-55	55-65	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8
Schmerzen im unteren Rücken (Kreuzschmerzen)	1)	40,6	40,4	41,5	44,8	46,2	42,5
	2)	39,0	53,7	66,3	76,6	82,7	67,4
Schmerzen im Nacken- / Schulterbereich	1)	38,8	43,7	44,7	50,8	49,1	46,2
	2)	31,0	45,4	62,1	69,9	78,4	61,7
Schmerzen in Armen und Händen	1)	22,5	16,8	18,1	23,4	25,3	20,4
	2)	19,8	29,3	46,9	58,1	66,6	48,4
Schmerzen in der Hüfte	1)	6,2	7,0	9,5	14,2	17,5	11,1
	2)	*	39,1	60,2	64,1	75,3	60,6
Schmerzen in den Knien	1)	16,4	16,9	16,9	19,9	22,8	18,4
	2)	45,2	40,4	51,8	59,1	70,4	54,4
Schmerzen in Beinen und Füßen, geschwollene Beine	1)	23,4	20,1	18,5	21,3	21,4	20,2
	2)	16,7	18,6	29,9	45,8	59,8	35,1
Kopfschmerzen	1)	33,4	34,6	29,4	26,8	22,0	28,9
	2)	26,5	28,7	35,0	44,6	48,1	36,5
Herzschmerzen, Stiche, Schmerzen Engegefühl in der Brust etc.	1)	*	2,8	4,7	7,4	8,5	5,4
	2)	*	*	51,8	71,7	77,9	63,1
Atemnot	1)	*	*	2,0	3,7	5,1	2,7
	2)	*	*	62,7	67,5	76,0	67,8
Husten	1)	8,1	6,7	6,9	7,5	9,2	7,4
	2)	*	48,6	49,8	53,0	67,1	53,1
Laufen der Nase / Niesreiz	1)	15,5	12,9	12,3	11,2	10,6	12,1
	2)	25,1	29,9	35,8	35,7	43,0	34,6
Augen: Brennen, Schmerzen, Rötung, Jucken, Tränen	1)	14,3	18,6	17,6	21,4	22,0	19,2
	2)	40,2	37,6	43,7	54,9	56,6	47,8
Hautreizungen, Juckreiz	1)	9,0	9,4	8,0	7,9	7,2	8,2
	2)	51,7	46,9	46,6	52,8	57,1	50,2
Nächtliche Schlafstörungen	1)	9,3	16,9	19,3	23,3	24,2	19,8
	2)	*	13,3	18,2	26,3	33,2	21,8
Allgemeine Müdigkeit, Mattigkeit und Erschöpfung	1)	43,4	46,2	43,6	42,6	37,1	42,8
	2)	*	10,5	13,9	19,3	21,4	14,9
Magen-, Verdauungsbeschwerden	1)	5,6	10,3	10,8	11,3	9,4	10,3
	2)	*	47,8	60,1	67,2	67,1	59,9
Hörverschlechterung, Ohrgeräusche	1)	6,7	8,4	10,6	16,0	20,4	12,6
	2)	*	42,6	44,4	52,8	64,2	50,9
Nervosität oder Reizbarkeit	1)	20,7	26,7	27,8	29,2	27,5	27,3
	2)	*	9,0	13,1	16,7	21,6	13,8
Niedergeschlagenheit	1)	16,5	18,7	18,4	19,0	17,1	18,2
	2)	*	8,2	15,1	21,1	26,7	16,1
Schwindelgefühle	1)	*	4,4	4,4	5,2	6,2	4,8
	2)	*	40,2	55,7	55,2	58,3	51,8
Burnout	1)	*	6,4	7,7	8,0	7,6	7,1
	2)	*	18,8	27,8	29,0	40,7	27,5
Depressionen	1)	*	3,4	3,8	4,7	6,0	4,1
	2)	*	45,1	49,8	60,9	66,0	54,2
Andere Beschwerden	1)	*	2,9	2,4	3,1	3,4	2,8
	2)	*	*	39,5	52,9	*	42,0
Stichprobengröße		1.280	4.219	6.391	5.497	2.341	20.000

Quelle: BIBB-BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2005/2006

1) Anteil der Erwerbstätigen mit gesundheitlichen Beschwerden während/unmittelbar nach der Arbeit in %

2) Durch Arzt/Therapeut behandelt in %

*) Häufigkeit zu klein



**Gesundheitliche Beschwerden und durchgeführte Behandlungen
nach Befristung des Arbeitsvertrages¹⁾ und Voll- bzw. Teilzeit
- Erwerbstätige insgesamt -**

Gesundheitliche Beschwerden durch Arzt/Therapeut behandelt		unbefristet	befristet	Vollzeit	Teilzeit	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7
Schmerzen im unteren Rücken (Kreuzschmerzen)	2)	43,6	42,2	43,3	40,3	42,5
	3)	69,2	54,9	68,2	64,8	67,4
Schmerzen im Nacken- / Schulterbereich	2)	47,4	43,6	45,0	49,5	46,2
	3)	63,6	49,4	61,6	61,8	61,7
Schmerzen in Armen und Händen	2)	20,6	23,0	20,0	21,5	20,4
	3)	50,5	39,3	48,2	49,2	48,4
Schmerzen in der Hüfte	2)	11,4	11,1	11,3	10,5	11,1
	3)	61,7	52,1	60,5	60,9	60,6
Schmerzen in den Knien	2)	18,7	18,3	19,7	14,4	18,4
	3)	56,0	44,9	54,4	54,3	54,4
Schmerzen in Beinen und Füßen, geschwollene Beine	2)	20,7	24,4	19,4	22,8	20,2
	3)	36,1	28,4	35,8	33,4	35,1
Kopfschmerzen	2)	30,1	27,7	28,8	29,4	28,9
	3)	37,4	31,3	35,2	40,1	36,5
Herzschmerzen, Stiche, Schmerzen Engegefühl in der Brust etc.	2)	5,5	4,1	5,8	4,1	5,4
	3)	63,4	70,5	62,9	64,6	63,1
Atemnot	2)	2,6	*	2,8	2,1	2,7
	3)	70,6	*	66,0	75,0	67,8
Husten	2)	7,1	10,5	8,1	5,4	7,4
	3)	55,3	49,5	52,1	57,5	53,1
Laufen der Nase / Niesreiz	2)	12,4	13,8	12,8	9,9	12,1
	3)	35,4	29,1	33,8	38,1	34,6
Augen: Brennen, Schmerzen, Rötung, Jucken, Tränen	2)	20,2	15,7	20,1	16,3	19,2
	3)	49,3	39,3	48,1	46,7	47,8
Hautreizungen, Juckreiz	2)	8,6	8,2	8,7	6,9	8,2
	3)	50,5	47,2	48,8	55,3	50,2
Nächtliche Schlafstörungen	2)	20,7	16,1	20,9	16,5	19,8
	3)	23,1	18,0	20,9	24,9	21,8
Allgemeine Müdigkeit, Mattigkeit und Erschöpfung	2)	43,6	43,7	44,7	37,1	42,8
	3)	15,6	12,0	14,4	17,0	14,9
Magen-, Verdauungs- beschwerden	2)	10,7	8,5	10,9	8,4	10,3
	3)	61,4	51,8	59,6	60,8	59,9
Hörverschlechterung, Ohrgeräusche	2)	13,4	8,3	14,2	7,8	12,6
	3)	51,0	54,0	50,8	51,5	50,9
Nervosität oder Reiz- barkeit	2)	28,6	21,6	28,5	23,8	27,3
	3)	14,6	12,2	12,7	17,5	13,8
Niedergeschlagenheit	2)	18,7	18,1	18,9	16,4	18,2
	3)	17,4	*	14,6	21,2	16,1
Schwindelgefühle	2)	4,9	4,6	4,6	5,2	4,8
	3)	52,8	*	47,4	63,4	51,8
Burnout	2)	7,4	4,8	7,6	5,8	7,1
	3)	28,7	*	25,4	35,8	27,5
Depressionen	2)	4,2	4,0	4,3	3,7	4,1
	3)	56,2	*	52,2	61,0	54,2
Andere Beschwerden	2)	2,9	3,0	2,8	2,8	2,8
	3)	44,0	*	41,0	45,8	42,0
Stichprobengröße		15.816	1.928	14.937	5.063	20.000

Quelle: BIBB-BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2005/2006

1) Die Frage nach der Befristung von Arbeitsverträgen wurde nicht an alle Erwerbstätigen gestellt (z.B. Selbstständige).

2) Anteil der Erwerbstätigen mit gesundheitlichen Beschwerden während/unmittelbar nach der Arbeit in %

3) Durch Arzt/Therapeut behandelt in %

*) Häufigkeit zu klein



Tabelle TF 3

**Gesundheitliche Beschwerden und durchgeführte Behandlungen nach Stellung im Beruf
- Erwerbstätige insgesamt -**

Gesundheitliche Beschwerden durch Arzt/Therapeut behandelt		Arbeiter	Angestellte	Beamte	Selbstständige	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7
Schmerzen im unteren Rücken (Kreuzschmerzen)	1)	54,5	38,4	34,1	37,2	42,5
	2)	69,3	65,6	75,8	67,0	67,4
Schmerzen im Nacken- / Schulterbereich	1)	47,9	46,8	44,9	40,1	46,2
	2)	65,0	59,9	69,4	55,0	61,7
Schmerzen in Armen und Händen	1)	33,3	15,4	9,0	16,6	20,4
	2)	48,1	49,7	60,6	38,0	48,4
Schmerzen in der Hüfte	1)	17,4	8,5	7,1	9,2	11,1
	2)	60,9	59,2	76,0	56,3	60,6
Schmerzen in den Knien	1)	30,9	12,9	10,0	18,1	18,4
	2)	55,1	53,4	64,4	47,9	54,4
Schmerzen in Beinen und Füßen, geschwollene Beine	1)	28,6	17,9	13,1	13,7	20,2
	2)	35,5	33,6	46,4	31,5	35,1
Kopfschmerzen	1)	25,1	32,0	33,8	20,8	28,9
	2)	42,9	34,8	33,2	31,6	36,5
Herzschmerzen, Stiche, Schmerzen Engegefühl in der Brust etc.	1)	5,6	5,2	5,9	5,3	5,4
	2)	68,2	62,2	62,1	*	63,1
Atemnot	1)	3,9	1,9	*	*	2,7
	2)	70,6	71,8	*	*	67,8
Husten	1)	10,9	5,7	6,8	7,2	7,4
	2)	54,1	53,2	67,7	43,4	53,1
Laufen der Nase / Niesreiz	1)	16,3	10,7	10,0	8,5	12,1
	2)	31,6	35,7	46,9	40,5	34,6
Augen: Brennen, Schmerzen, Rötung, Jucken, Tränen	1)	15,4	21,9	21,1	12,8	19,2
	2)	47,3	48,0	55,2	34,9	47,8
Hautreizungen, Juckreiz	1)	13,2	6,6	4,4	5,7	8,2
	2)	47,0	53,2	*	*	50,2
Nächtliche Schlafstörungen	1)	21,0	19,4	24,1	16,6	19,8
	2)	23,1	21,1	29,5	*	21,8
Allgemeine Müdigkeit, Mattigkeit und Erschöpfung	1)	46,5	41,7	47,0	35,9	42,8
	2)	14,9	14,7	20,3	11,7	14,9
Magen-, Verdauungsbeschwerden	1)	11,0	10,1	11,5	9,7	10,3
	2)	64,6	56,0	72,0	52,4	59,9
Hörverschlechterung, Ohrgeräusche	1)	19,7	8,8	13,4	11,9	12,6
	2)	46,9	54,6	57,7	51,7	50,9
Nervosität oder Reizbarkeit	1)	26,3	28,1	32,5	24,0	27,3
	2)	15,5	13,8	14,9	*	13,8
Niedergeschlagenheit	1)	21,5	17,2	17,1	15,6	18,2
	2)	14,4	17,5	20,9	*	16,1
Schwindelgefühle	1)	6,0	4,6	3,4	*	4,8
	2)	55,9	50,9	*	*	51,8
Burnout	1)	4,8	7,6	13,2	7,7	7,1
	2)	21,8	29,1	33,7	*	27,5
Depressionen	1)	4,3	4,0	4,5	3,9	4,1
	2)	51,7	55,3	*	*	54,2
Andere Beschwerden	1)	3,2	2,5	4,4	*	2,8
	2)	36,5	43,2	*	*	42,0
Stichprobengröße		5.969	10.300	1.465	1.476	20.000

Quelle: BIBB-BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2005/2006

1) Anteil der Erwerbstätigen mit gesundheitlichen Beschwerden während/unmittelbar nach der Arbeit in %

2) Durch Arzt/Therapeut behandelt in %

*) Häufigkeit zu klein



**Besichtigungstätigkeit der Gewerbeaufsicht
in den Jahren 2004 bis 2006**

	Betriebe mit ... Beschäftigten				
	1 bis 19	20 bis 499	500 und mehr	Sonstige ¹⁾	Gesamt
1	2	3	4	5	6
Zahl der besichtigten Betriebe					
2006	110.080	37.625	2.388	---	150.093
2005	118.364	2)	2)	---	162.405
2004	132.558	2)	2)	---	176.633
Gesamtzahl der Besichtigungen					
2006	149.924	70.543	9.063	140.949	370.479
2005	156.659	2)	2)	151.684	391.318
2004	175.193	2)	2)	188.148	449.307

1) Hierbei handelt sich um Besichtigungen von Baustellen, überwachungsbedürftigen Anlagen außerhalb von Betrieben u.ä.

2) Aufgrund der Umstellung der Betriebsgrößenklassen kann bei Mittel- und Großbetrieben keine einheitliche Zuordnung gemacht werden



Tabelle TG 2

**Personalstand der Gewerbeaufsicht nach Ländern
in den Jahren 2004 bis 2006**

Bundesland	Jahr	Personal gesamt					Ärzte	Gewerbe- aufsichts- personal in der Ausbildung
		Gewerbeaufsichtspersonal				gesamt		
		höherer	gehobener	mittlerer				
		Dienst						
1	2	3	4	5	6	7	8	
Personal gesamt.....	2006	822	2.000	699	3.521	110	11	
	2005	920	2.164	786	3.870	121	88	
	2004	970	2.276	857	4.103	133	99	
davon in:								
Baden-Württemberg... ¹⁾	2006	159	329	93	581	13	---	
	2005 ²⁾	237	363	113	713	15	---	
	2004	237	363	113	713	15	---	
Bayern.....	2006	80	263	111	454	27	---	
	2005	74	275	118	467	28	6	
	2004	100	315	160	575	27	6	
Berlin.....	2006	20	91	12	123	9	---	
	2005	20	94	12	126	9	---	
	2004	20	97	14	131	10	---	
Brandenburg.....	2006	47	107	7	161	7	---	
	2005	46	107	7	160	8	6	
	2004	45	113	8	166	8	8	
Bremen.....	2006	5	36	---	41	1	1	
	2005	5	37	---	42	2	1	
	2004	5	34	4	43	2	1	
Hamburg.....	2006	16	63	---	79	4	3	
	2005	17	61	---	78	4	5	
	2004	19	76	1	96	6	6	
Hessen.....	2006	53	91	12	156	6	1	
	2005	50	86	17	153	7	1	
	2004	52	99	18	169	9	---	
Mecklenburg-Vorpommern.....	2006	27	89	8	124	4	---	
	2005	29	96	11	136	5	---	
	2004	35	100	14	149	8	3	
Niedersachsen... ¹⁾	2006	104	237	77	418	6	---	
	2005	96	242	87	425	6	5	
	2004	97	268	84	449	8	2	
Nordrhein-Westfalen.....	2006	90	294	249	633	10	---	
	2005	105	336	277	718	11	61	
	2004	104	336	280	720	11	61	
Rheinland-Pfalz... ¹⁾	2006	45	91	53	188	5	1	
	2005	44	91	53	187	5	1	
	2004	47	90	62	199	5	---	
Saarland... ¹⁾	2006	3	12	12	27	4	3	
	2005	4	12	13	29	4	---	
	2004	4	13	15	32	4	5	
Sachsen.....	2006	82	88	24	194	5	---	
	2005	82	100	26	208	5	---	
	2004	94	94	30	218	5	---	
Sachsen-Anhalt.....	2006	59	86	26	171	3	---	
	2005	74	124	38	236	6	---	
	2004	74	134	36	244	8	1	
Schleswig-Holstein.....	2006	5	27	15	46	3	2	
	2005	6	29	15	50	3	2	
	2004	6	32	17	55	3	1	
Thüringen.....	2006	28	96	---	124	3	---	
	2005	32	111	---	143	3	---	
	2004	31	112	1	144	4	5	

1) Personal ist neben Arbeitsschutz auch zuständig für Umweltschutz

2) Aufgrund einer Verwaltungsreform liegen für 2005 keine neuen Zahlen vor



**Beanstandungen der Gewerbeaufsicht
in den Jahren 2004 bis 2006**

Bundesland	Jahr	Festgestellte Beanstan- dungen gesamt	davon Beanstandungen aufgrund von				
			Unfall- verhütung und Gesund- heitschutz	Verbraucher- schutz	sozialem Arbeitsschutz	Arbeits- medizin	Arbeitsschutz in der Seeschifffahrt
1	2	3	4	5	6	7	8
Beanstandungen gesamt.....	2006	690.034 ¹⁾	571.231	28.894	118.746	2.792	57
	2005	745.695 ¹⁾	642.613	14.682	103.036	1.079	46
	2004	818.554	709.625	---	108.839	---	90
davon in:							
Baden-Württemberg.....	2006	²⁾	²⁾	²⁾	²⁾	²⁾	²⁾
	2005	²⁾	²⁾	²⁾	²⁾	²⁾	²⁾
	2004	33.902	29.540	²⁾	4.362	²⁾	---
Bayern.....	2006	226.405	193.660	9.332	32.745	1.679	---
	2005	241.031	204.454	8.495	36.577	684	---
	2004	238.103	203.333	²⁾	34.770	²⁾	---
Berlin.....	2006	22.334	12.619	1.613	9.715	637	---
	2005	16.455	15.777	²⁾	678	²⁾	---
	2004	20.282	19.788	²⁾	494	²⁾	---
Brandenburg.....	2006	35.442	26.801	364	8.641	---	---
	2005	25.560	20.925	²⁾	4.635	²⁾	---
	2004	34.053	27.844	²⁾	6.209	²⁾	---
Bremen.....	2006	2.883	2.790	158	93	---	---
	2005	2.568	2.527	²⁾	40	²⁾	1
	2004	3.678	3.593	²⁾	84	²⁾	1
Hamburg.....	2006	3.030	2.826	19	169	10	35
	2005	3.922	3.637	27	269	27	16
	2004	5.061	4.869	²⁾	164	²⁾	28
Hessen.....	2006	62.740	54.233	1.336	8.507	23	---
	2005	57.851	50.775	1.324	7.076	---	---
	2004	53.300	47.898	²⁾	5.402	²⁾	---
Mecklenburg-Vorpommern.....	2006	20.819	19.758	84	1.060	13	1
	2005	24.953	23.725	67	1.227	---	1
	2004	24.701	23.379	²⁾	1.306	²⁾	16
Niedersachsen.....	2006	28.627	23.911	1.497	4.695	245	21
	2005	38.804	32.621	1.613	6.157	368	26
	2004	46.952	35.257	²⁾	11.658	²⁾	37
Nordrhein-Westfalen.....	2006	109.485	93.904	9.166	15.581	---	---
	2005	168.002	151.317	²⁾	16.685	²⁾	---
	2004	184.659	164.402	²⁾	20.257	²⁾	---
Rheinland-Pfalz.....	2006	32.835	27.799	689	5.036	---	---
	2005	28.742	25.780	472	2.962	---	---
	2004	31.506	28.869	²⁾	2.637	²⁾	---
Saarland.....	2006	17.986	7.978	439	10.008	---	---
	2005	21.428	11.049	12	10.379	---	---
	2004	23.341	12.529	²⁾	10.812	²⁾	---
Sachsen.....	2006	43.667	42.204	1.767	1.463	180	---
	2005	32.252	30.974	²⁾	1.278	²⁾	---
	2004	40.061	38.258	²⁾	1.803	²⁾	---
Sachsen-Anhalt.....	2006	34.319	29.604	339	4.715	---	---
	2005	36.749	33.116	569	3.633	---	---
	2004	39.467	36.428	²⁾	3.039	²⁾	---
Schleswig-Holstein.....	2006	16.260	15.725	241	535	---	---
	2005	16.499	15.600	416	897	---	2
	2004	15.461	14.568	²⁾	885	²⁾	8
Thüringen.....	2006	33.202	17.419	1.850	15.783	5	---
	2005	30.879	20.336	1.687	10.543	---	---
	2004	24.027	19.070	²⁾	4.957	²⁾	---

1) ohne Baden-Württemberg

2) keine Datenlieferung



Tabelle TG 4

**Durchsetzungsmaßnahmen der Gewerbeaufsicht¹⁾
in den Jahren 2004 bis 2006**

Bundesland	Jahr	Zahl der			
		Anordnungen	Verwarnungen	Bußgeldbescheide	Strafanzeigen
1	2	3	4	5	6
Anordnungen, Verwarnungen, Bußgeldbescheide, Strafanzeigen gesamt.....	2006	10.343	1.072	1.099	117
	2005	9.182	927	1.164	216
	2004	10.610	819	1.114 ²⁾	193
davon in:					
Baden-Württemberg.....	2006	210		128 ³⁾	⁴⁾
	2005	145		31 ³⁾	⁴⁾
	2004	100	⁴⁾	⁴⁾	6
Bayern.....	2006	5.097	359	169	17
	2005	5.078	291	144	69
	2004	5.371	169	142	33
Berlin.....	2006	296	16	10	42
	2005	322	25	18	21
	2004	321	12	42	36
Brandenburg.....	2006	340	62	80	---
	2005	460	69	30	2
	2004	603	83	22	1
Bremen.....	2006	120	7	5	6
	2005	99	28	21	3
	2004	140	35	21	2
Hamburg.....	2006	38	---	1	---
	2005	88	---	1	---
	2004	175	3	12	---
Hessen.....	2006	72	56	76	16
	2005	45	34	73	16
	2004	88	34	85	17
Mecklenburg-Vorpommern.....	2006	306	51	23	---
	2005	317	91	36	3
	2004	501	63	65	3
Niedersachsen.....	2006	818	20	191	6
	2005	287	24	332	30
	2004	334	77	140	12
Nordrhein-Westfalen.....	2006	612	346	178	3
	2005	128	169	259	54
	2004	200	160	287	80
Rheinland-Pfalz.....	2006	357	43	133	4
	2005	311	35	123	7
	2004	254	26	143	---
Saarland.....	2006	3	---	8	---
	2005	5	---	1	---
	2004	1	2	12	---
Sachsen.....	2006	1.680	37	31	4
	2005	1.520	62	22	1
	2004	2.117	90	55	1
Sachsen-Anhalt.....	2006	270	22	25	12
	2005	222	66	30	6
	2004	229	47	30	1
Schleswig-Holstein.....	2006	44	10	19	5
	2005	47	6	34	3
	2004	13	---	10	---
Thüringen.....	2006	80	43	22	2
	2005	108	27	9	1
	2004	163	18	48	1

1) Auf den Gebieten „Unfallverhütung und Gesundheitsschutz“ sowie „Arbeitsschutz in der Seefahrt“

2) ohne Baden-Württemberg

3) Inkl. Verwarnungen

4) Daten wurden nicht erhoben



Tabelle TH 1

**Personalstand der Aufsichts- und Beratungsdienste der gesetzlichen Unfallversicherungsträger
in den Jahren 2004 bis 2006**

	Gewerbliche Berufs- genossenschaften			Landwirtschaftl. Berufs- genossenschaften			Unfallversiche- rungsträger der öffentlichen Hand			Gesamt		
	2006	2005	2004	2006	2005	2004	2006	2005	2004	2006	2005	2004
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Zahl der Beschäftigten der Versicherungsträger in Aufsichts- und Beratungsdiensten (einschließlich Büro- und Schreibpersonal) insgesamt.....	4.215	4.297	4.394	493	500	504	648	653	646	5.356	5.450	5.544
davon: Aufsichtspersonen ¹⁾ mit Besichtigungstätigkeit.....	2.157	2.240	2.301	396	397	404	425	428	422	2.978	3.065	3.127

1) Terminologie SGB VII



**Unternehmen und Vollarbeiter bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften
in den Jahren 2004 bis 2006**

Zahl der Unternehmen und Zahl der Vollarbeiter in Unternehmen	2006	2005	2004
1	2	3	4
Unternehmen gesamt.....	3.003.122	3.167.447	3.118.693
Vollarbeiter¹⁾ gesamt.....	28.311.078	27.690.101	28.292.099
davon mit:			
0 abhängig beschäftigte Vollarbeiter			
Unternehmen.....	844.440	999.005	869.531
Vollarbeiter.....	517.887	529.845	459.448
1 bis 9 abhängig beschäftigte Vollarbeiter			
Unternehmen.....	1.742.809	1.725.136	1.806.767
Vollarbeiter.....	5.155.830	5.219.515	5.286.784
10 bis 49 abhängig beschäftigte Vollarbeiter			
Unternehmen.....	281.280	279.945	283.927
Vollarbeiter.....	5.570.943	5.567.920	5.536.470
50 bis 249 abhängig beschäftigte Vollarbeiter			
Unternehmen.....	58.116	56.554	57.989
Vollarbeiter.....	5.935.930	5.788.960	5.727.587
250 bis 499 abhängig beschäftigte Vollarbeiter			
Unternehmen.....	7.395	6.718	7.817
Vollarbeiter.....	2.572.774	2.303.827	2.628.515
500 und mehr abhängig beschäftigte Vollarbeiter			
Unternehmen.....	5.508	5.854	5.565
Vollarbeiter.....	8.365.342	8.108.400	8.445.461
unbekannte Unternehmensgröße			
Unternehmen.....	63.574	94.235	87.097
Vollarbeiter.....	192.372	171.634	207.834

1) Nur abhängig beschäftigte Versicherte, versicherte Unternehmer und nichtgewerbsmäßig versicherte Bauarbeiter (Eigenleistungen am Bau)



Tabelle TH 3

**Aufsichtstätigkeit der Aufsichts- und Beratungsdienste der gesetzlichen Unfallversicherungsträger
in den Jahren 2004 bis 2006**

Aufsichtstätigkeit	Gewerbliche Berufsgenossenschaften		
	2006	2005	2004
1	2	3	4
Zahl der von Aufsichtspersonen¹⁾ vorgenommenen Besichtigungen gesamt	602.983	645.951	660.156
davon			
in Unternehmen mit:			
0 abhängig beschäftigten Vollarbeitern.....	43.207	44.692	44.605
1-9 abhängig beschäftigten Vollarbeitern	244.400	260.045	267.726
10-49 abhängig beschäftigten Vollarbeitern.....	158.446	171.243	179.588
50-249 abhängig beschäftigten Vollarbeitern.....	86.604	92.544	96.048
250-499 abhängig beschäftigten Vollarbeitern.....	20.823	23.929	25.601
500 und mehr abhängig beschäftigten Vollarbeiter.....	27.571	31.065	30.881
unbekannter Unternehmensgröße.....	21.932	22.433	15.707
Zahl der besichtigten Unternehmen gesamt.....	332.553	358.371	366.588
davon			
in Unternehmen mit:			
0 abhängig beschäftigten Vollarbeitern.....	32.334	33.368	31.043
1-9 abhängig beschäftigten Vollarbeitern	189.828	206.651	212.722
10-49 abhängig beschäftigten Vollarbeitern.....	72.811	79.585	84.048
50-249 abhängig beschäftigten Vollarbeitern.....	27.544	28.874	28.449
250-499 abhängig beschäftigten Vollarbeitern.....	5.005	4.917	5.219
500 und mehr abhängig beschäftigten Vollarbeiter.....	4.311	4.303	4.446
unbekannter Unternehmensgröße.....	720	673	661
Zahl der untersuchten Unfälle einschließlich der Teilnahme an Unfalluntersuchungen nach § 103 Abs. 2 SGB VII²⁾	44.790	51.253	54.393



**Aufsichtstätigkeit der Aufsichts- und Beratungsdienste der gesetzlichen Unfallversicherungsträger
in den Jahren 2004 bis 2006**

Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften ³⁾			Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand			Gesamt		
2006	2005	2004	2006	2005	2004	2006	2005	2004
5	6	7	8	9	10	11	12	13
157.371	169.351	176.013	14.637	14.896	12.478	774.991	830.198	848.647
			2.355	2.122	895	45.562	46.814	45.500
			1.428	2.101	1.580	245.828	262.146	269.306
			1.992	2.152	1.470	160.438	173.395	181.058
			1.968	1.893	1.727	88.572	94.437	97.775
			1.540	1.455	1.173	22.363	25.384	26.774
			5.119	4.904	4.875	32.690	35.969	35.756
			235	269	758	22.167	22.702	16.465
107.523	117.109	118.527	5.590	5.843	5.530	445.666	481.323	490.645
			755	787	756	33.089	34.155	31.799
			1.183	1.543	1.321	191.011	208.194	214.043
			1.263	1.176	1.090	74.074	80.761	85.138
			1.189	1.109	1.094	28.733	29.983	29.543
			583	591	608	5.588	5.508	5.827
			617	637	661	4.928	4.940	5.107
						720	673	661
12.282	12.072	12.586	2.668	3.049	3.507	59.740	66.374	70.486

1) Terminologie SGB VII, bisher „Technische Aufsichtsbeamte“

2) bis 31.12.1996 § 1562 RVO

3) Im Bereich der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften wird eine Aufteilung nach Größe der Unternehmen nicht vorgenommen.

4) Aufgrund geänderter Kategorien in 2002 sind die Vorjahreswerte nicht mehr vergleichbar



Tabelle TH 4

**Beitragszuschläge und Beitragsnachlässe nach § 162 Abs. 1 SGB VII ¹⁾
bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften ²⁾
2006**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft	Beitragszuschläge			Beitragsnachlässe		
		Anzahl der Fälle	Beitrag in EUR	% vom Umlagesoll	Anzahl der Fälle	Beitrag in EUR	% vom Umlagesoll
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Bergbau-BG.....	73	19.124.190	8,36	377	19.124.190	8,36
2	Steinbruchs-BG.....	546	2.668.880	2,39	643	204.980	0,18
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	479	1.995.434	2,07	3.209	3.371.700	3,49
4	BG der Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	---	---	---	4.498	6.630.431	11,38
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	59	739.389	1,02	99	1.300.625	1,79
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	3.850	6.649.859	1,26	31.986	25.850.688	4,90
7	Norddeutsche Metall-BG.....	2.842	3.869.060	1,04	23.519	17.665.351	4,75
8	BG Metall-Süd.....	7.024	9.012.868	1,18	55.629	38.110.380	4,99
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	---	---	---	78.430	84.109.148	11,17
11	BG der chemischen Industrie.....	2.030	24.056.644	5,53	9.808	71.454.530	16,43
12	Holz-BG.....	4.323	3.924.044	1,74	38.843	6.549.674	2,90
14	Papiermacher-BG.....	91	1.112.574	2,94	224	1.283.210	3,39
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	2.781	2.279.323	1,76	39.498	5.365.562	4,13
16	Lederindustrie-BG.....	638	562.624	1,77	---	---	---
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	6.111	305.550	0,30	---	---	---
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	---	---	---	257.556	23.680.773	4,68
19	Fleischerei-BG.....	---	---	---	18.305	7.074.323	9,53
20	Zucker-BG.....	30	756.848	9,77	20	1.532.633	19,79
21	BG der Bauwirtschaft.....	17.808	40.565.753	2,73	---	---	---
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	9.622	5.910.418	1,32	---	---	---
30	BG für den Einzelhandel.....	---	---	---	240.762	22.338.826	6,62
31	Verwaltungs-BG.....	917	984.541	0,10	---	---	---
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	197	809.530	1,72	1.666	4.214.714	8,94
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	21.182	6.157.029	1,22	165.048	14.149.118	2,79
34	See-BG.....	374	27.516	0,06	---	---	---
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	15.907	1.307.440	0,25	---	---	---
Gewerbliche Berufsgenossenschaften.....		96.884	132.819.514	---	970.120	354.010.856	---

1) bis 31.12.1996 § 725 Abs. 2 RVO

2) Die Angaben der einzelnen Berufsgenossenschaften können nicht miteinander verglichen werden.



**Durchsetzungsmaßnahmen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger
in den Jahren 2004 bis 2006**

Maßnahmen	Gewerbliche Berufsgenossenschaften			Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften			Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand		
	2006	2005	2004	2006	2005	2004	2006	2005	2004
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bußgeldbescheide gegen Mitglieder (Unternehmer) nach § 209 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 3 SGB VII.....	802	896	1.222	316	493	491	---	---	---
Bußgeldbescheide gegen Versicherte nach § 209 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 3 SGB VII.....	574	752	647	7	3	7	---	---	---
Anordnungen nach § 17 Abs. 1 SGB VII.....	22.101	24.879	28.885	41.226	44.110	48.199	2.437	4.042	2.877
Anordnungen nach § 19 Abs. 2 SGB VII.....	4.200	3.344	4.452	850	1.072	1.411	271	219	208
Beanstandungen.....	918.268	766.724	637.355	333.614	386.670	418.404	45.288	43.809	48.768

**Anzahl der Sicherheitsbeauftragten
in den Jahren 2004 bis 2006**

Unfallversicherungsträger	Sicherheitsbeauftragte		
	2006	2005	2004
1	2	3	4
Unfallversicherungsträger gesamt.....	574.384	557.460	560.820
davon:			
Gewerbliche Berufsgenossenschaften.....	396.179	380.212	385.962
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	6.377	6.459	6.435
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand (ohne Schüler-Unfallversicherung).....	97.976	96.510	93.741
in Kindergärten, Schulen und Hochschulen.....	73.852	74.279	74.682



Tabelle TI 1

**Schulungskurse
2006**

Schulungskurse	Dauer der Schulungskurse			Gesamt
	bis 1 Tag	2 bis 3 Tage	4 und mehr Tage	
1	2	3	4	5
Gewerbliche Berufsgenossenschaften				
Zahl der Kurse zusammen.....	5.010	7.730	4.415	17.155
Teilnehmer zusammen.....	98.715	147.530	59.007	305.252
davon				
Kurse für Unternehmer und Führungskräfte				
Zahl der Kurse.....	1.609	1.163	71	2.843
Teilnehmer.....	30.341	19.845	1.205	51.391
Kurse für Sicherheitsbeauftragte				
Zahl der Kurse.....	501	1.806	587	2.894
Teilnehmer.....	9.777	36.050	12.904	58.731
Kurse für Sicherheitsfachkräfte nach ASiG				
Zahl der Kurse.....	172	500	591	1.263
Teilnehmer.....	2.804	9.764	12.148	24.716
Kurse für sonstige Betriebsangehörige				
Zahl der Kurse.....	2.728	4.261	3.166	10.155
Teilnehmer.....	55.793	81.871	32.750	170.414
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften				
Zahl der Kurse zusammen.....	3.017	1.184	39	4.240
Teilnehmer zusammen.....	73.877	18.857	3.456	96.190
davon				
Kurse für Unternehmer und Führungskräfte				
Zahl der Kurse.....	1.129	845	1	1.975
Teilnehmer.....	30.044	13.824	3.142	47.010
Kurse für Sicherheitsbeauftragte				
Zahl der Kurse.....	9	6	6	21
Teilnehmer.....	127	106	104	337
Kurse für Sicherheitsfachkräfte nach ASiG				
Zahl der Kurse.....	33	8	26	67
Teilnehmer.....	478	154	104	736
Kurse für sonstige Betriebsangehörige				
Zahl der Kurse.....	1.846	325	6	2.177
Teilnehmer.....	43.228	4.773	106	48.107



**Schulungskurse
2006**

Schulungskurse	Dauer der Schulungskurse			Gesamt
	bis 1 Tag	2 bis 3 Tage	4 und mehr Tage	
1	2	3	4	5
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand				
Zahl der Kurse zusammen.....	1.521	907	114	2.542
Teilnehmer zusammen.....	36.023	15.392	1.321	52.736
davon				
Kurse für Unternehmer und Führungskräfte				
Zahl der Kurse.....	386	191	1	578
Teilnehmer.....	8.416	3.098	19	11.533
Kurse für Sicherheitsbeauftragte				
Zahl der Kurse.....	364	233	43	640
Teilnehmer.....	7.839	4.270	596	12.705
Kurse für Sicherheitsfachkräfte nach ASiG				
Zahl der Kurse.....	36	150	40	226
Teilnehmer.....	826	2.726	318	3.870
Kurse für sonstige Betriebsangehörige				
Zahl der Kurse.....	735	333	30	1.098
Teilnehmer.....	18.942	5.298	388	24.628



Tabelle TK 1

**Aufwendungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger
in den Jahren 2005 und 2006**

Pos.-Nr. des Konten- rahmens	Aufwendungen (Ausgaben)	EUR		Veränderungen von 2006 zu 2005	
		2006	2005	absolut	%
1	2	3	4	5	6
40	Ambulante Heilbehandlung.....	931.289.852	891.892.493	+ 39.397.358	+ 4,4
45	Zahnersatz.....	12.549.719	12.648.168	- 98.449	- 0,8
46	Stationäre Behandlung und häusliche Krankenpflege...	884.478.551	841.172.271	+ 43.306.280	+ 5,1
47	Verletztengeld und besondere Unterstützung.....	512.415.486	512.022.346	+ 393.141	+ 0,1
48	Sonstige Heilbehandlungskosten und ergänzende Leistungen zur Heilbehandlung.....	575.272.701	568.978.541	+ 6.294.159	+ 1,1
49	Berufshilfe und ergänzende Leistungen zur Berufshilfe.....	196.018.567	237.816.947	- 41.798.380	- 17,6
50	Renten an Verletzte und Hinterbliebene.....	5.699.598.312	5.759.474.164	- 59.875.852	- 1,0
51	Beihilfen an Hinterbliebene.....	20.017.354	19.943.648	+ 73.705	+ 0,4
52	Abfindungen an Verletzte und Hinterbliebene.....	99.915.588	106.064.822	- 6.149.235	- 5,8
53	Unterbringung in Alters- und Pflegeheimen.....	320.347	490.993	- 170.646	- 34,8
57	Sterbegeld.....	18.377.933	18.332.885	+ 45.048	+ 0,2
58	Mehrleistungen und Aufwendungsersatz.....	15.665.462	14.691.724	+ 973.738	+ 6,6
59	Prävention und Erste Hilfe.....	869.724.190	864.280.073	+ 5.444.117	+ 0,6
60 - 62	Aufwendungen für das Vermögen.....	98.681.660	204.551.877	- 105.870.217	- 51,8
63	Rechnungsmäßiges Defizit der eigenen Unternehmen.....	2.931.173	3.990.348	- 1.059.174	- 26,5
64	Beitragsausfälle. ¹⁾	284.367.213	388.562.799	- 104.195.587	- 26,8
65	Beitragsnachlässe.....	282.749.023	297.137.375	- 14.388.351	- 4,8
67	Zuführungen zu den Betriebsmitteln und der Rücklage.....	591.521.498	331.768.168	+ 259.753.330	+ 78,3
69	Sonstige Aufwendungen. ²⁾	1.542.129.782	1.936.264.496	- 394.134.714	- 20,4
70 , 71	Persönlicher Verwaltungsaufwand.....	873.876.455	886.938.497	- 13.062.042	- 1,5
72 , 73	Sächlicher Verwaltungsaufwand.....	245.408.424	242.645.841	+ 2.762.583	+ 1,1
74	Aufwendungen für die Selbstverwaltung.....	5.951.899	8.302.949	- 2.351.050	- 28,3
75	Vergütungen an andere für Verwaltungs- arbeiten (ohne Prävention).....	149.370.362	154.237.213	- 4.866.851	- 3,2
76	Kosten der Rechtsverfolgung.....	10.473.134	11.273.796	- 800.663	- 7,1
77	Kosten der Unfalluntersuchungen und der Feststellung der Entschädigungen.....	70.180.122	75.074.548	- 4.894.426	- 6,5
78	Vergütungen für die Auszahlung von Renten.....	1.677.739	1.773.572	- 95.834	- 5,4
79	Vergütungen an andere für den Beitragseinzug.....	73.694	93.765	- 20.072	- 21,4
690	abzüglich Lastenausgleich.....	623.801.344	620.255.198	+ 3.546.146	+ 0,6
691	abzüglich Insolvenzgeld.....	908.073.367	1.304.331.514	- 396.258.147	- 30,4
Nettoaufwendungen gesamt.....		12.463.161.527	12.465.837.609	- 2.676.082	- 0,0

1) Hierbei handelt es sich um Beträge, die durch die Umlage des Vorjahres nicht aufgebracht wurden und deshalb zur Ermittlung der Umlage des Berichtsjahres als Aufwendungen erneut eingesetzt werden müssen.

2) In dieser Position ist der Betrag aus dem Lastenausgleich der Versicherungsträger untereinander (z.B. gemäß Artikel 3 des Unfallversicherungs-Neuregelungsgesetzes) enthalten; wegen der den Versicherungsträgern vorgeschriebenen Bruttobuchung ist die Gesamtsumme der Aufwendungen um diesen Betrag überhöht. Um die Nettoaufwendungen zu erhalten, muss die Summe des Finanzausgleichs abgesetzt werden; ferner ist in der Position 69 noch das Insolvenzgeld enthalten.



**Aufwendungen für Unfallverhütung und Erste Hilfe
2005 und 2006**

in 1.000 EUR (Kontengruppe 59)

	Gewerbliche Berufsgenossenschaften		Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		Unfallversicherungs-träger der öffentlichen Hand		Unfallversicherungs-träger gesamt	
	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kosten für die Herstellung von Unfallverhütungsvorschriften (§ 15, § 209 SGB VII) ¹⁾ (Kontenart 590).....	2.706	2.998	143	139	635	777	3.483	3.915
Kosten der Überwachung u. Beratung der Unternehmen (§§ 17 bis 20 SGB VII) ²⁾ (Kontenart 591).....	411.263	405.974	43.453	43.066	56.674	55.362	511.390	504.402
Kosten der Ausbildung (Kontenart 592).....	126.784	125.050	1.488	1.331	7.805	7.696	136.077	134.078
Zahlungen an Verbände für Prävention (Kontenart 593).....	62.222	62.530	5.194	4.794	5.260	5.233	72.676	72.558
Kosten der arbeitsmedizinischen Dienste (Kontenart 594).....	45.654	50.020	99	138	666	573	46.419	50.731
Kosten der Sicherheitstechnischen Dienste (Kontenart 596).....	10.941	10.414	869	796	372	361	12.182	11.570
Sonstige Kosten der Prävention (Kontenart 597).....	57.304	57.557	1.254	1.168	4.559	4.894	63.117	63.618
Kosten der Ersten Hilfe (§ 15 SGB VII) ³⁾ (Kontenart 598).....	19.054	18.333	317	288	5.009	4.787	24.380	23.408
Kosten gesamt (Kontengruppe 59)....	735.928	732.875	52.816	51.720	80.980	79.684	869.724	864.280

1) bis 31.12.1996 §§ 708 bis 711 RVO

2) bis 31.12.1996 §§ 712 bis 717 RVO

3) bis 31.12.1996 § 721 RVO



Tabelle TK 3

**Renten
in den Jahren 2004 bis 2006**

1	2006 ¹⁾	2005 ¹⁾	2004 ¹⁾	Veränderung in %	
				von 2006 zu 2005	von 2005 zu 2004
	2	3	4	5	6
Renten an Verletzte und Kranke					
Unfallversicherungsträger.....	919.160	930.113	943.596	- 1,2	- 1,4
davon:					
Gewerbliche					
Berufsgenossenschaften.....	698.479	705.617	715.017	- 1,0	- 1,3
Landwirtschaftliche					
Berufsgenossenschaften.....	136.808	139.485	141.909	- 1,9	- 1,7
Unfallversicherungsträger					
der öffentlichen Hand.....	83.873	85.011	86.670	- 1,3	- 1,9
Renten an Hinterbliebene					
Unfallversicherungsträger.....	145.644	147.128	149.526	- 1,0	- 1,6
davon:					
Gewerbliche					
Berufsgenossenschaften.....	121.204	122.228	123.878	- 0,8	- 1,3
Landwirtschaftliche					
Berufsgenossenschaften.....	12.759	12.989	13.268	- 1,8	- 2,1
Unfallversicherungsträger					
der öffentlichen Hand.....	11.681	11.911	12.380	- 1,9	- 3,8

1) Stand: 31.12. des jeweiligen Jahres


Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Land-, Forstwirtschaft und Fischerei nach Diagnosegruppen

2006

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähig- keitstage		Produktions- ausfall in Mrd. EUR	Ausfall an Brutto- wertschöpfung in Mrd. EUR
		in Mio.	in %		
1	2	3	4	5	6
V	Psychische und Verhaltens- störungen.....	0,2	5,2	0,01	0,01
IX	Krankheiten des Kreislauf- systems.....	0,3	7,6	0,02	0,02
X	Krankheiten des Atmungssystems.	0,4	9,8	0,02	0,02
XI	Krankheiten des Verdauungs- systems.....	0,2	6,1	0,01	0,01
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett- Systems und des Bindegewebes....	1,0	24,5	0,05	0,06
XIX	Verletzungen und Vergiftungen.....	0,9	21,7	0,04	0,05
alle anderen	Sonstige Krankheiten.....	1,0	25,1	0,05	0,06
I - XXI	Alle Diagnosegruppen.....	4,0	100,0	0,20	0,23

Rundungsfehler

Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) nach Diagnosegruppen

2006

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähig- keitstage		Produktions- ausfall in Mrd. EUR	Ausfall an Brutto- wertschöpfung in Mrd. EUR
		in Mio.	in %		
1	2	3	4	5	6
V	Psychische und Verhaltens- störungen.....	6,6	6,8	0,83	1,24
IX	Krankheiten des Kreislauf- systems.....	6,9	7,2	0,87	1,29
X	Krankheiten des Atmungssystems.	11,8	12,2	1,48	2,21
XI	Krankheiten des Verdauungs- systems.....	6,2	6,4	0,78	1,15
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett- Systems und des Bindegewebes....	25,6	26,5	3,22	4,79
XIX	Verletzungen und Vergiftungen.....	15,1	15,6	1,90	2,82
alle anderen	Sonstige Krankheiten.....	24,6	25,4	3,08	4,59
I - XXI	Alle Diagnosegruppen.....	96,9	100,0	12,16	18,09

Rundungsfehler



Tabelle TK 6

Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Baugewerbe nach Diagnosegruppen

2006

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähig- keitstage		Produktions- ausfall in Mrd. EUR	Ausfall an Brutto- wertschöpfung in Mrd. EUR
		in Mio.	in %		
1	2	3	4	5	6
V	Psychische und Verhaltens- störungen.....	1,0	4,3	0,08	0,10
IX	Krankheiten des Kreislauf- systems.....	1,5	6,6	0,12	0,16
X	Krankheiten des Atmungssystems.	2,1	9,4	0,17	0,22
XI	Krankheiten des Verdauungs- systems.....	1,3	5,8	0,10	0,14
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett- Systems und des Bindegewebes....	6,4	29,0	0,51	0,68
XIX	Verletzungen und Vergiftungen.....	5,2	23,7	0,42	0,56
alle anderen	Sonstige Krankheiten.....	4,6	21,1	0,37	0,49
I - XXI	Alle Diagnosegruppen.....	22,0	100,0	1,77	2,34

Rundungsfehler

Tabelle TK 7

Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Handel, Gastgewerbe und Verkehr nach Diagnosegruppen

2006

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähig- keitstage		Produktions- ausfall in Mrd. EUR	Ausfall an Brutto- wertschöpfung in Mrd. EUR
		in Mio.	in %		
1	2	3	4	5	6
V	Psychische und Verhaltens- störungen.....	7,6	8,1	0,55	0,80
IX	Krankheiten des Kreislauf- systems.....	6,3	6,7	0,46	0,66
X	Krankheiten des Atmungssystems.	11,4	12,1	0,83	1,20
XI	Krankheiten des Verdauungs- systems.....	6,1	6,5	0,44	0,64
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett- Systems und des Bindegewebes....	22,6	24,1	1,64	2,38
XIX	Verletzungen und Vergiftungen.....	14,2	15,1	1,03	1,49
alle anderen	Sonstige Krankheiten.....	25,8	27,5	1,87	2,71
I - XXI	Alle Diagnosegruppen.....	94,0	100,0	6,82	9,86

Rundungsfehler



**Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister nach Diagnosegruppen
2006**

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähig- keitstage		Produktions- ausfall in Mrd. EUR	Ausfall an Brutto- wertschöpfung in Mrd. EUR
		in Mio.	in %		
1	2	3	4	5	6
V	Psychische und Verhaltens- störungen.....	4,7	9,3	0,43	1,20
IX	Krankheiten des Kreislauf- systems.....	2,9	5,7	0,27	0,74
X	Krankheiten des Atmungssystems.	7,4	14,5	0,68	1,88
XI	Krankheiten des Verdauungs- systems.....	3,5	6,8	0,32	0,89
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett- Systems und des Bindegewebes....	11,4	22,4	1,05	2,90
XIX	Verletzungen und Vergiftungen.....	6,8	13,4	0,63	1,74
alle anderen	Sonstige Krankheiten.....	14,2	27,9	1,31	3,62
I - XXI	Alle Diagnosegruppen.....	50,7	100,0	4,69	12,97

Rundungsfehler

Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig öffentliche und private Dienstleistungen nach Diagnosegruppen

2006

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähig- keitstage		Produktions- ausfall in Mrd. EUR	Ausfall an Brutto- wertschöpfung in Mrd. EUR
		in Mio.	in %		
1	2	3	4	5	6
V	Psychische und Verhaltens- störungen.....	15,2	10,8	1,27	1,64
IX	Krankheiten des Kreislauf- systems.....	8,4	5,9	0,70	0,91
X	Krankheiten des Atmungssystems.	19,4	13,7	1,62	2,09
XI	Krankheiten des Verdauungs- systems.....	8,7	6,2	0,73	0,94
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett- Systems und des Bindegewebes....	32,2	22,8	2,69	3,48
XIX	Verletzungen und Vergiftungen.....	15,6	11,0	1,30	1,68
alle anderen	Sonstige Krankheiten.....	41,7	29,5	3,48	4,50
I - XXI	Alle Diagnosegruppen.....	141,1	100,0	11,79	15,24

Rundungsfehler



Tabelle TL 1

**Statistik der gesetzlichen Unfallversicherung
2006**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft	Meldepflichtige Arbeitsunfälle			Neue Arbeitsunfallrenten			Tödl. Arbeitsunfälle	
		absolut	auf 1 Mio. geleistete Arbeitsstunden	je 1.000 Voll-arbeiter	absolut	auf 1 Mio. geleistete Arbeitsstunden	je 1.000 Voll-arbeiter	absolut	auf 1 Mio. geleistete Arbeitsstunden
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Bergbau-BG.....	1.416	12,14	19,18	158	1,35	2,14	3	0,03
2	Steinbruchs-BG.....	6.115	30,78	48,62	209	1,05	1,66	8	0,04
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	5.611	23,32	36,85	137	0,57	0,90	6	0,02
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	3.935	15,67	24,76	63	0,25	0,40	2	0,01
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	1.418	13,76	21,75	75	0,73	1,15	4	0,04
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	42.701	29,68	46,90	787	0,55	0,86	19	0,01
7	Norddeutsche Metall-BG.....	28.522	27,83	43,97	452	0,44	0,70	21	0,02
8	BG Metall-Süd.....	76.965	25,93	40,96	978	0,33	0,52	24	0,01
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	34.111	9,96	15,74	915	0,27	0,42	37	0,01
11	BG der chemischen Industrie.....	12.557	9,01	14,23	443	0,32	0,50	12	0,01
12	Holz-BG.....	27.673	41,31	65,27	591	0,88	1,39	16	0,02
14	Papiermacher-BG.....	1.635	18,53	29,27	53	0,60	0,95	2	0,02
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	13.070	15,18	23,99	444	0,52	0,81	3	---
16	Lederindustrie-BG.....	2.499	19,27	30,45	60	0,46	0,73	---	---
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	6.315	12,97	20,50	164	0,34	0,53	2	---
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	74.304	28,59	45,16	1.028	0,40	0,62	32	0,01
19	Fleischerei-BG.....	17.695	44,68	70,60	191	0,48	0,76	3	0,01
20	Zucker-BG.....	104	9,10	14,37	10	0,87	1,38	---	---
21	BG der Bauwirtschaft.....	128.882	44,51	70,33	3.031	1,05	1,65	141	0,05
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	56.493	16,36	25,85	1.304	0,38	0,60	55	0,02
30	BG für den Einzelhandel.....	35.163	15,08	23,83	776	0,33	0,53	17	0,01
31	Verwaltungs-BG.....	148.389	10,17	16,06	2.084	0,14	0,23	54	---
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	4.676	23,18	36,63	77	0,38	0,60	2	0,01
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	56.989	26,99	42,65	1.828	0,87	1,37	157	0,07
34	See-BG.....	431	7,35	11,62	30	0,51	0,81	8	0,14
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	45.833	8,08	12,77	986	0,17	0,27	14	---
	Gewerbliche Berufsgenossenschaften	833.502	17,47	27,60	16.874	0,35	0,56	642	0,01
	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	98.970	---	53,60	4.302	---	2,33	230	---
	Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....	115.044	14,76	23,02	1.765	0,23	0,35	69	0,01
	Unfallversicherungsträger gesamt/Durchschnitt.....	1.047.516	---	28,28	22.941	---	0,62	941	---



**Statistik der gesetzlichen Unfallversicherung
2006**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft	Meldepflichtige Wegeunfälle		Neue Wegeunfallrenten		tödliche Wegeunfälle
		absolut	je 1.000 gewichtete 1) Versicherungs- verhältnisse	absolut	je 1.000 gewichtete 1) Versicherungs- verhältnisse	
		9	10	11	12	
1	Bergbau-BG.....	318	3,90	21	0,26	1
2	Steinbruchs-BG.....	484	3,44	27	0,19	2
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	721	4,13	43	0,25	7
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	887	4,40	32	0,16	2
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	285	4,21	14	0,21	1
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	4.896	5,06	203	0,21	17
7	Norddeutsche Metall-BG.....	3.806	5,52	156	0,23	16
8	BG Metall-Süd.....	10.964	5,37	439	0,21	34
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	8.855	4,09	448	0,21	37
11	BG der chemischen Industrie.....	4.626	5,26	227	0,26	21
12	Holz-BG.....	2.120	4,46	111	0,23	13
14	Papiermacher-BG.....	235	3,98	14	0,24	5
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	2.501	3,32	114	0,15	9
16	Lederindustrie-BG.....	409	4,05	19	0,19	2
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	1.571	5,10	84	0,27	3
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	12.247	4,02	411	0,14	35
19	Fleischerei-BG.....	1.822	5,47	54	0,16	9
20	Zucker-BG.....	24	2,77	2	0,23	---
21	BG der Bauwirtschaft.....	10.633	4,03	417	0,16	45
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	9.633	4,41	387	0,18	40
30	BG für den Einzelhandel.....	11.325	5,83	622	0,32	31
31	Verwaltungs-BG.....	39.960	4,77	1.103	0,13	69
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	1.068	7,54	39	0,28	2
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	5.169	3,87	208	0,16	32
34	See-BG.....	73	2,02	7	0,19	---
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	24.137	4,46	944	0,17	42
	Gewerbliche Berufsgenossenschaften	158.769	4,59	6.146	0,18	475
	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	2.797	0,77	149	0,04	20
	Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....	32.417	5,75	996	0,18	60
	Unfallversicherungsträger gesamt/Durchschnitt.....	193.983	4,42	7.291	0,17	555

1) siehe Kapitel 2.1



noch Tabelle TL 1

**Statistik der gesetzlichen Unfallversicherung
2006**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft	Anzeigen auf Verdacht einer BK	Aner- kannte BK	Neue BK-Renten	Todesfälle Berufser- krankter mit Tod infolge der BK	Vollarbeiter	Versicherte	Unter- nehmen
		14	15	16	17	18	19	20
1	Bergbau-BG.....	3.923	1.976	1.091	764	73.814	81.595	235
2	Steinbruchs-BG.....	418	254	57	43	125.759	145.143	5.249
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	812	311	114	85	152.278	177.617	9.924
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	317	84	31	22	158.955	202.127	6.427
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	508	250	84	46	65.200	92.580	167
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	3.452	1.094	312	140	910.463	971.863	39.694
7	Norddeutsche Metall-BG.....	2.479	1.014	381	206	648.724	702.121	29.308
8	BG Metall-Süd.....	4.674	1.424	352	133	1.878.900	2.059.333	67.898
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	3.262	930	365	242	2.166.946	2.175.537	98.609
11	BG der chemischen Industrie.....	2.719	754	322	214	882.423	913.103	13.451
12	Holz-BG.....	1.236	318	85	42	423.989	475.619	52.220
14	Papiermacher-BG.....	121	63	20	11	55.859	59.791	342
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	559	53	8	10	544.810	758.173	52.525
16	Lederindustrie-BG.....	169	53	18	7	82.060	101.021	15.137
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	806	168	57	38	308.075	308.340	45.028
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	3.845	386	88	16	1.645.177	3.043.767	373.806
19	Fleischerei-BG.....	532	56	7	2	250.651	332.960	18.832
20	Zucker-BG.....	17	15	4	5	7.238	9.988	66
21	BG der Bauwirtschaft.....	8.538	2.330	598	272	1.832.635	2.645.248	327.145
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	1.595	336	110	80	2.185.323	2.185.320	119.396
30	BG für den Einzelhandel.....	1.276	110	47	13	1.475.597	1.941.559	291.192
31	Verwaltungs-BG.....	2.224	287	74	23	9.238.766	18.041.358	697.816
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	142	32	12	6	127.660	141.843	1.898
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	1.241	141	38	22	1.336.338	1.336.334	192.438
34	See-BG.....	156	42	11	8	37.106	47.443	3.509
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	8.934	884	263	16	3.588.105	5.373.438	540.810
	Gewerbliche Berufsgenossenschaften	53.955	13.365	4.549	2.466	30.202.851	44.323.221	3.003.122
	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....	2.946	587	164	32	1.846.468	3.641.626	1.645.355
	Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....	7.281	780	227	77	4.997.706	11.192.340	25.234
	Unfallversicherungsträger gesamt.....	64.182	14.732	4.940	2.575	37.047.025	59.157.187	4.673.711



**Statistik der gesetzlichen Unfallversicherung
2006**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtausgaben in EUR ¹⁾	darunter (Spalte 21) Kosten für Erste Hilfe und Unfallverhütung in EUR ²⁾
		21	22	23
1	Bergbau-BG.....	116.625.009	683.128.810	16.106.938
2	Steinbruchs-BG.....	198.699.056	180.354.034	15.362.880
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	240.598.295	122.568.590	8.575.871
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	251.148.947	71.783.952	9.172.964
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	103.015.852	95.538.149	5.164.714
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	1.438.530.962	638.705.252	44.472.519
7	Norddeutsche Metall-BG.....	1.024.983.942	458.698.366	28.576.446
8	BG Metall-Süd.....	2.968.662.453	920.783.859	56.881.214
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	3.423.774.759	917.124.586	50.614.951
11	BG der chemischen Industrie.....	1.394.227.679	515.426.606	40.021.181
12	Holz-BG.....	669.902.038	289.392.318	18.391.082
14	Papiermacher-BG.....	88.256.112	47.554.622	4.415.000
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	860.800.124	164.468.149	11.837.315
16	Lederindustrie-BG.....	129.655.523	39.688.382	4.205.832
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	486.756.994	128.422.520	8.015.346
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	2.599.380.292	648.024.390	51.257.379
19	Fleischerei-BG.....	396.028.422	100.268.049	10.016.394
20	Zucker-BG.....	11.434.495	9.967.475	970.762
21	BG der Bauwirtschaft.....	2.895.562.244	2.039.415.161	149.318.963
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	3.452.810.972	695.868.340	27.468.840
30	BG für den Einzelhandel.....	2.331.442.628	420.794.634	18.548.655
31	Verwaltungs-BG.....	14.597.250.122	1.237.198.382	69.000.196
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	201.704.188	57.104.914	4.763.336
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	2.111.413.724	627.022.481	24.065.013
34	See-BG.....	58.626.769	51.496.785	5.571.114
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	5.669.206.588	678.112.832	53.133.312
Gewerbliche Berufsgenossenschaften		47.720.498.189	11.838.911.637	735.928.217
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....		---	954.791.673	52.816.448
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....		7.796.421.360	1.201.332.928	80.979.525
Unfallversicherungsträger gesamt.....		---	13.995.036.238	869.724.190

1) Umfasst die Summe der Kontenklassen 4/5 (Leistungen), 6 (Vermögensaufwendungen) und 7 (Verwaltungskosten).

Beim BUK enthält die Summe in den Kostengruppen 59 (Prävention) und 70-75 (Verwaltung) auch Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung. Eine getrennte Ausweisung ist für diese Kostengruppen nicht möglich.

2) Umfasst die Kostengruppe 59 (Prävention).

Beim BUK sind die Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung enthalten. Eine getrennte Ausweisung ist nicht möglich.



noch Tabelle TL 1

**Statistik der gesetzlichen Unfallversicherung
2006**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft	Aufsichtspersonen 1)	Besichtigte Unternehmen	Besichtigungen in den Unternehmen	Untersuchte Unfälle	Bußgeldbescheide gegen	
						Mitglieder (Unternehmen)	Versicherte
		24	25	26	27	28	29
1	Bergbau-BG.....	36	139	824	341	---	---
2	Steinbruchs-BG.....	44	5.196	10.471	1.620	1	---
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	26	2.160	2.890	847	---	---
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	27	798	1.052	189	---	---
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	8	118	253	119	---	---
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	192	19.878	21.458	4.230	2	---
7	Norddeutsche Metall-BG.....	113	11.434	19.212	637	1	---
8	BG Metall-Süd.....	186	18.825	20.010	2.648	1	---
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	139	12.153	20.502	1.753	7	2
11	BG der chemischen Industrie.....	95	7.391	9.103	3.150	---	---
12	Holz-BG.....	108	20.762	33.071	1.067	---	---
14	Papiermacher-BG.....	12	288	494	609	---	---
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	50	4.517	5.186	1.084	5	---
16	Lederindustrie-BG.....	19	1.315	1.656	122	---	---
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	40	15.353	16.251	2.913	---	---
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	122	30.212	34.143	6.834	17	---
19	Fleischerei-BG.....	30	3.856	4.665	386	---	---
20	Zucker-BG.....	3	51	103	37	---	---
21	BG der Bauwirtschaft.....	434	72.796	246.725	3.039	681	268
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	101	22.130	38.304	4.628	26	12
30	BG für den Einzelhandel.....	60	48.783	53.009	4.236	6	---
31	Verwaltungs-BG.....	135	8.417	27.632	2.114	---	---
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	16	202	280	784	---	---
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	72	17.697	18.348	865	50	288
34	See-BG.....	24	3.509	12.768	49	5	4
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	65	4.573	4.573	489	---	---
Gewerbliche Berufsgenossenschaften		2.157	332.553	602.983	44.790	802	574
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....		396	107.523	157.371	12.282	316	7
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....		425	5.590	14.637	2.668	---	---
Unfallversicherungsträger gesamt.....		2.978	445.666	774.991	59.740	1.118	581

1) Hier ist das Personal aufgeführt, das Betriebsbesichtigungen oder dgl. durchführt



**Statistik der gesetzlichen Unfallversicherung
2006**

Nr. der BG	Berufsgenossenschaft	Sicherheits- beauftragte	Schulungskurse	In Kursen geschulte Personen	In Erster Hilfe unterwiesene Personen
		30	31	32	33
1	Bergbau-BG.....	4.552	806	9.961	6.718
2	Steinbruchs-BG.....	5.259	472	7.888	5.953
3	BG der keramischen u. Glasindustrie.....	4.668	144	2.428	5.482
4	BG d. Gas-, Fernwärme- u. Wasserwirtschaft.....	7.706	142	2.669	21.146
5	Hütten- u. Walzwerks-BG.....	4.292	--- ¹⁾	--- ¹⁾	5.100
6	Maschinenbau- u. Metall-BG.....	22.875	761	16.993	25.838
7	Norddeutsche Metall-BG.....	15.081	616	11.084	19.744
8	BG Metall-Süd.....	29.707	1.492	31.120	51.397
10	BG der Feinmechanik u. Elektrotechnik.....	36.425	1.953	40.099	94.107
11	BG der chemischen Industrie.....	45.250	669	16.379	17.883
12	Holz-BG.....	6.704	2.652	22.094	5.839
14	Papiermacher-BG.....	3.513	93	1.838	3.331
15	BG Druck u. Papierverarbeitung.....	7.239	303	4.811	8.590
16	Lederindustrie-BG.....	1.883	68	1.122	1.824
17	Textil- u. Bekleidungs-BG.....	3.935	205	3.489	5.334
18	BG Nahrungsmittel u. Gaststätten.....	17.965	349	6.012	25.481
19	Fleischerei-BG.....	1.506	396	11.034	2.732
20	Zucker-BG.....	441	16	273	449
21	BG der Bauwirtschaft.....	14.545	2.716	51.371	38.444
29	Großhandels- u. Lagerei-BG.....	26.332	280	6.696	29.902
30	BG für den Einzelhandel.....	9.799	368	7.418	52.852
31	Verwaltungs-BG.....	50.872	1.568	31.290	78.375
32	BG der Straßen-, U-Bahnen u. Eisenbahnen.....	985	105	1.768	6.227
33	BG für Fahrzeughaltungen.....	9.026	110	2.485	13.748
34	See-BG.....	3.151	9	145	1.057
36	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege.....	62.468	862	14.785	198.908
Gewerbliche Berufsgenossenschaften		396.179	17.155	305.252	726.461
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.....		6.377	4.240	96.190	9.270
Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand.....		97.976	2.542	52.736	157.713
Unfallversicherungsträger gesamt.....		500.532	23.937	454.178	893.444

1) Gemeinsame Meldung der Hütten- und Walzwerk-BG und der Maschinenbau- und Metall-BG.
Die Werte sind unter Maschinenbau- und Metall-BG ausgewiesen.



Tabelle TL 2

**Länderstatistik
für die Jahre 2004 bis 2006**

Bundesland	Jahr	Arbeitsunfälle ¹⁾		Wegeunfälle ¹⁾		Unfälle ¹⁾		Berufskrankheiten ²⁾				Erwerbs- tätige in 1 000 (Alter 15-65 Jahre) ³⁾
		melde- pflichtige	tödliche	melde- pflichtige	tödliche	meldepfl. zusammen (Sp. 3,5)	tödliche zusammen (Sp. 4,6)	angezeigte Verdachts- fälle	aner- kannte	Neue BK- Renten	Todes- fälle	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Baden-Württemberg.....	2006	123.381	131	20.408	77	143.789	208	6.663	1.506	393	145	5.334
	2005	117.468	117	20.670	70	138.138	187	7.045	1.533	376	111	5.303
	2004	138.688	129	19.277	64	157.965	193	7.081	1.672	369	101	5.303
Bayern.....	2006	191.155	174	33.928	99	225.083	273	7.875	1.798	401	135	6.299
	2005	191.957	188	33.633	103	225.589	291	7.716	1.794	404	191	6.237
	2004	190.136	207	32.119	103	222.255	310	8.655	2.111	466	135	6.230
Berlin.....	2006	32.400	14	10.650	12	43.050	26	1.918	363	159	77	1.549
	2005	30.635	14	9.472	17	40.107	31	2.123	403	153	79	1.526
	2004	33.817	21	10.030	11	43.847	32	2.079	387	175	59	1.524
Brandenburg.....	2006	32.667	30	7.554	21	40.221	51	1.401	246	69	19	1.007
	2005	31.452	41	6.773	27	38.224	68	1.169	265	65	30	1.000
	2004	35.559	27	6.626	18	42.184	45	1.266	272	68	14	1.007
Bremen.....	2006	9.028	6	1.876	4	10.904	10	1.124	424	170	107	381
	2005	8.806	7	1.987	3	10.793	10	1.160	470	167	104	375
	2004	9.447	3	2.124	3	11.571	6	1.223	459	181	95	380
Hamburg.....	2006	21.763	18	5.594	10	27.357	28	1.751	521	209	126	1.047
	2005	20.125	10	5.485	8	25.610	18	1.806	554	239	140	1.031
	2004	21.614	13	5.402	9	27.017	22	1.781	682	229	120	1.031
Hessen.....	2006	67.964	56	12.809	43	80.773	99	4.113	919	249	98	2.995
	2005	66.380	44	11.911	35	78.291	79	4.233	1.059	248	102	2.982
	2004	68.315	54	12.261	40	80.576	94	4.162	992	278	87	2.999
Mecklenburg-Vorpommern	2006	20.340	21	4.134	16	24.474	37	1.283	197	65	30	705
	2005	20.742	13	4.523	23	25.265	36	1.088	186	52	19	702
	2004	23.341	20	4.491	15	27.832	35	1.378	363	99	19	705
Niedersachsen.....	2006	102.522	129	16.550	67	119.072	196	5.888	1.212	351	162	3.509
	2005	97.315	81	15.629	62	112.944	143	5.878	1.403	375	172	3.485
	2004	103.257	105	17.541	68	120.798	173	5.928	1.568	407	114	3.503
Nordrhein-Westfalen.....	2006	217.128	137	35.322	78	252.449	215	16.088	4.529	1.825	1.054	8.361
	2005	215.439	156	36.195	97	251.634	253	16.016	5.608	2.449	954	8.316
	2004	225.973	155	36.790	98	262.762	253	16.249	5.225	1.821	832	8.329
Rheinland-Pfalz.....	2006	47.114	40	6.607	31	53.721	71	3.138	571	152	57	1.764
	2005	46.801	41	6.926	23	53.727	64	2.880	665	204	85	1.751
	2004	48.887	56	6.542	24	55.430	80	2.987	698	188	52	1.753
Saarland.....	2006	14.323	14	2.051	3	16.374	17	1.360	387	122	64	500
	2005	13.499	5	2.075	8	15.573	13	1.368	421	133	70	499
	2004	14.164	10	2.303	7	16.467	17	1.484	375	107	79	501
Sachsen.....	2006	51.819	53	12.299	23	64.118	76	5.220	873	357	244	1.889
	2005	48.142	30	10.965	26	59.106	56	4.929	883	371	247	1.875
	2004	51.593	34	11.437	35	63.029	69	3.844	934	372	206	1.900
Sachsen-Anhalt.....	2006	30.152	34	6.911	21	37.063	55	2.570	396	106	52	988
	2005	29.867	23	6.427	18	36.294	41	1.665	377	107	64	983
	2004	32.796	21	6.226	23	39.023	44	1.817	441	134	44	1.003
Schleswig-Holstein.....	2006	29.152	27	5.240	19	34.391	46	1.901	426	154	84	1.216
	2005	29.297	26	4.595	16	33.892	42	1.798	526	155	73	1.206
	2004	30.681	28	4.578	18	35.259	46	2.190	788	191	52	1.208
Thüringen.....	2006	26.985	23	5.507	23	32.492	46	1.883	335	148	79	996
	2005	28.701	32	5.455	25	34.157	57	1.689	364	152	90	995
	2004	31.003	27	6.357	26	37.360	53	1.669	433	128	35	1.008
unbekannt oder Ausland....	2006	29.623	34	6.545	11	36.168	45	7	28	11	44	--
	2005	32.894	35	5.110	9	38.004	44	4	7	2	69	--
	2004	29.402	39	6.771	13	36.174	52	21	12	4	49	--
Gesamt.....	2006	1.047.516	941	193.983	555	1.241.499	1.496	64.182	14.732	4.940	2.575	38.538
	2005	1.029.520	863	187.830	572	1.217.350	1.435	62.569	16.519	5.651	2.600	38.271
	2004	1.088.672	949	190.876	575	1.279.548	1.524	63.812	17.413	5.217	2.093	38.384

1) Hochrechnung auf Basis der Unfallanzeigen, tödliche Unfälle werden vollständig erfasst, die anderen aus einer 7%-Stichprobe hochgerechnet

2) Hochrechnung auf Basis der Berufskrankheiten-Dokumentation

3) Quelle: Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen



**Entwicklung der Basiszahlen
ab 1960**

Jahr	Vollarbeiter in 1.000	Versicherte ¹⁾ in 1.000	Versicherungsverhältnisse in 1.000 ²⁾³⁾	Zahl der Arbeitsstunden in Mio
1	2	3	4	5
1960	24.883	32.864		
1961	24.324	33.371		
1962	24.440	31.384		
1963	24.345	33.304		
1964	24.859	32.568		
1965	24.951	32.606		
1966	25.028	32.493		
1967	24.129	31.763		
1968	24.327	32.128		
1969	25.599	32.194		36.368
1970	25.218	32.550		37.496
1971	24.828	30.764		37.638
1972	24.668	30.588		37.443
1973	24.965	31.989		37.797
1974	24.228	31.290		36.634
1975	23.301	31.690		34.473
1976	24.458	30.945		34.815
1977	24.340	31.034		35.103
1978	24.668	31.363		35.467
1979	25.237	31.964		36.319
1980	25.597	32.854		36.683
1981	25.448	32.759		36.360
1982	24.967	32.921		35.480
1983	24.555	33.174		34.623
1984	25.072	34.380		35.593
1985	25.616	35.079		36.334
1986	28.532	37.734	31.028	37.614
1987	28.654	38.852	31.970	37.766
1988	29.168	39.721	33.212	38.666
1989	29.760	40.302	33.973	39.372
1990	30.717	41.134	34.987	40.639
1991	37.126	50.539	44.609	47.600
1992	37.456	52.514	44.968	48.545
1993	37.122	51.844	44.099	46.611
1994	37.015	49.320	43.792	46.648
1995	37.622	55.055	44.237	47.608
1996	38.442	55.422	44.189	47.541
1997	38.074	56.854	44.457	47.234
1998	37.587	56.341	44.179	47.174
1999	37.759	58.072	44.537	47.762
2000	37.802	57.960	44.668	47.499
2001	37.553	58.105	44.314	47.022
2002	36.738	57.627	43.488	45.907
2003	36.389	57.356	42.947	45.384
2004	36.894	57.803	42.966	47.729
2005	36.282	57.761	42.724	46.229
2006	37.047	59.157	43.847	47.720

1) Der Rückgang der Versichertenzahl 1971 gegenüber 1970 ist darauf zurückzuführen, dass die Berufsschüler aufgrund des Gesetzes über Unfallversicherung für Schüler und Studenten sowie Kindern in Kindergärten vom 18. März 1971 bei der Schülerunfallversicherung ausgewiesen werden.

2) gewichtete Versicherungsverhältnisse wie in Kapitel 2.1 beschrieben

3) In den Zahlen der Spalte 4 sind Doppelversicherte mit einem Anteil von ca. 10% enthalten.



Tabelle TM 2

Entwicklung der Arbeitsunfälle absolut und je 1.000 Vollarbeiter¹⁾
ab 1960

Jahr	meldepflichtige Arbeitsunfälle		Neue Arbeitsunfallrenten		Tödliche Arbeitsunfälle				
	absolut	je 1.000 Vollarbeiter	absolut	je 1.000 Vollarbeiter	gewerbliche Berufsgenossenschaften	landwirtschaftl. Berufsgenossenschaften	Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand	Gesamt	je 1.000 Vollarbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1960	2.711.078	109,0	94.881	3,81	3.021	1.681	191	4.893	0,197
1961	2.870.765	118,0	95.406	3,92	3.130	1.584	206	4.920	0,202
1962	2.722.415	111,4	99.694	4,08	3.567	1.658	221	5.446	0,223
1963	2.618.544	107,6	92.328	3,79	2.873	1.651	307	4.831	0,198
1964	2.694.962	108,4	87.345	3,51	3.086	1.580	275	4.941	0,199
1965	2.655.363	106,4	88.895	3,56	3.018	1.511	255	4.784	0,192
1966	2.542.299	101,6	86.750	3,47	3.094	1.528	227	4.849	0,194
1967	2.181.464	90,4	81.077	3,36	2.920	1.402	202	4.524	0,187
1968	2.263.841	93,1	75.701	3,11	2.693	1.315	282	4.290	0,176
1969	2.359.956	92,2	76.384	2,98	2.622	1.391	276	4.289	0,168
1970	2.391.757	94,8	77.935	3,09	2.696	1.321	245	4.262	0,169
1971	2.337.926	94,2	76.833	3,09	2.992	1.348	248	4.588	0,185
1972	2.237.366	90,7	72.030	2,92	2.706	1.133	243	4.082	0,165
1973	2.281.268	91,4	68.887	2,76	2.691	1.085	235	4.011	0,161
1974	1.989.315	82,1	67.825	2,80	2.449	967	228	3.644	0,150
1975	1.760.713	75,6	61.590	2,64	2.069	871	197	3.137	0,135
1976	1.828.743	74,8	59.278	2,42	2.049	895	210	3.154	0,129
1977	1.809.810	74,4	58.933	2,42	1.989	802	179	2.970	0,122
1978	1.817.510	73,7	56.408	2,29	1.927	716	182	2.825	0,115
1979	1.901.602	75,3	59.371	2,35	1.996	633	193	2.822	0,112
1980	1.917.211	74,9	57.873	2,26	1.807	612	178	2.597	0,101
1981	1.763.167	69,3	57.501	2,26	1.689	563	198	2.450	0,096
1982	1.593.446	63,8	55.362	2,22	1.492	520	184	2.196	0,088
1983	1.510.924	61,5	51.341	2,09	1.406	498	165	2.069	0,084
1984	1.517.008	60,5	50.284	2,01	1.319	460	139	1.918	0,076
1985	1.536.090	60,0	49.681	1,94	1.204	445	146	1.795	0,070
1986	1.581.423	55,4	48.883	1,71	1.069	349	118	1.536	0,054
1987	1.568.813	54,8	47.337	1,65	1.057	399	111	1.567	0,055
1988	1.578.995	54,1	46.192	1,58	1.130	363	112	1.605	0,055
1989	1.601.847	53,8	43.707	1,47	1.098	330	87	1.515	0,051
1990	1.672.480	54,4	43.027	1,40	1.086	350	122	1.558	0,051
1991	2.016.153	54,3	43.791	1,18	1.062	336	98	1.496	0,040
1992	2.069.422	55,2	45.619	1,22	1.310	309	133	1.752	0,047
1993	1.932.407	52,1	48.424	1,30	1.414	324	129	1.867	0,050
1994	1.903.557	51,4	46.646	1,26	1.250	340	122	1.712	0,046
1995	1.813.982	48,2	46.338	1,23	1.196	270	130	1.596	0,042
1996	1.657.556	43,1	46.341	1,21	1.120	250	153	1.523	0,040
1997	1.598.972	42,0	38.393	1,01	1.004	284	115	1.403	0,037
1998	1.585.364	42,2	34.811	0,93	948	247	92	1.287	0,034
1999	1.560.063	41,3	33.001	0,87	977	223	93	1.293	0,034
2000	1.513.723	40,0	30.834	0,82	825	235	93	1.153	0,031
2001	1.395.592	37,2	29.201	0,78	811	237	59	1.107	0,029
2002	1.306.772	35,6	28.278	0,77	773	214	84	1.071	0,029
2003	1.142.775	31,4	26.817	0,74	735	208	86	1.029	0,028
2004	1.088.672	29,5	24.954	0,68	645	235	69	949	0,026
2005	1.029.520	28,4	23.886	0,66	589	207	67	863	0,024
2006	1.047.516	28,3	22.941	0,62	642	230	69	941	0,025

1) s. TM 1: Vollarbeiter in 1.000



**Entwicklung der Arbeitsunfälle der gewerblichen Berufsgenossenschaften
absolut und je 1 Mio. Arbeitsstunden ¹⁾
ab 1969**

Jahr	Meldepflichtige Arbeitsunfälle		Neue Arbeitsunfallrenten		Tödliche Arbeitsunfälle	
	absolut	je 1 Mio. Arbeitsstunden	absolut	je 1 Mio. Arbeitsstunden	absolut	je 1 Mio. Arbeitsstunden
1	2	3	4	5	6	7
1969	1.969.909	54,2	48.902	1,34	2.622	0,072
1970	2.010.395	53,6	51.496	1,37	2.696	0,072
1971	1.959.759	52,1	51.499	1,37	2.992	0,079
1972	1.868.546	49,9	49.326	1,32	2.706	0,072
1973	1.854.677	49,1	47.267	1,25	2.691	0,071
1974	1.627.880	44,4	46.238	1,26	2.449	0,067
1975	1.406.998	40,8	42.025	1,22	2.069	0,060
1976	1.471.240	42,3	39.459	1,13	2.049	0,059
1977	1.456.301	41,5	40.009	1,14	1.989	0,057
1978	1.454.617	41,0	38.827	1,09	1.927	0,054
1979	1.524.928	42,0	40.796	1,12	1.996	0,055
1980	1.541.214	42,0	40.051	1,09	1.807	0,049
1981	1.397.976	38,4	40.056	1,10	1.689	0,046
1982	1.228.317	34,6	39.478	1,11	1.492	0,042
1983	1.144.814	33,1	35.119	1,01	1.406	0,041
1984	1.153.321	32,4	34.749	0,98	1.319	0,037
1985	1.166.468	32,1	34.431	0,95	1.204	0,033
1986	1.212.064	32,2	33.737	0,90	1.069	0,028
1987	1.211.517	32,1	32.537	0,86	1.057	0,028
1988	1.234.634	31,9	32.256	0,83	1.130	0,029
1989	1.262.374	32,1	30.840	0,78	1.098	0,028
1990	1.331.395	32,8	30.142	0,74	1.086	0,027
1991	1.587.177	33,3	30.612	0,64	1.062	0,022
1992	1.622.732	33,4	32.932	0,68	1.310	0,027
1993	1.510.745	32,4	35.553	0,76	1.414	0,030
1994	1.489.360	31,9	34.659	0,74	1.250	0,027
1995	1.415.381	29,7	34.464	0,72	1.196	0,025
1996	1.266.458	26,6	33.966	0,71	1.120	0,024
1997	1.221.530	25,9	28.135	0,60	1.004	0,021
1998	1.198.608	25,4	25.549	0,54	948	0,020
1999	1.185.382	24,8	24.338	0,51	977	0,020
2000	1.144.262	24,1	22.678	0,48	825	0,017
2001	1.060.625	22,6	21.354	0,45	811	0,017
2002	973.540	21,2	20.603	0,45	773	0,017
2003	871.145	19,2	19.646	0,43	735	0,016
2004	841.447	17,6	18.138	0,38	645	0,014
2005	801.834	17,3	17.414	0,38	589	0,013
2006	833.502	17,5	16.874	0,35	642	0,013

1) s. TM 1: Mio. Arbeitsstunden



Tabelle TM 4

**Entwicklung der Arbeitsunfälle nach Unfallversicherungsträgern
je 1.000 Vollarbeiter ¹⁾
ab 1960**

Wirt- schafts- zweige Jahr	Gewerbliche Berufsgenossenschaften								
	Bergbau	Steine und Erden	Gas, Fernwärme und Wasser	Metall	Feinme- chanik u. Elektro- technik	Chemie	Holz	Papier und Druck	Textil und Leder
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1960	256,0	226,4	80,8	212,8	93,8	109,4	175,2	85,5	60,7
1965	250,3	180,6	73,6	177,7	77,3	104,8	175,0	84,9	67,9
1970	230,4	156,3	71,9	163,2	57,7	98,7	153,0	67,8	50,5
1975	158,5	115,6	58,6	114,4	38,4	63,7	126,9	52,9	44,0
1980	139,8	120,2	63,7	115,9	35,0	54,5	150,2	71,3	50,4
1985	111,2	84,0	49,3	86,7	26,1	38,5	133,8	53,5	41,8
1990	77,2	83,7	42,6	77,8	27,0	34,6	107,9	46,7	39,8
1991	73,2	79,1	33,1	76,5	26,0	33,9	111,6	46,6	37,6
1992	76,9	84,6	34,0	80,3	27,0	32,4	121,4	46,9	38,2
1993	67,0	80,3	32,3	70,3	25,4	27,7	112,8	41,3	34,8
1994	64,9	76,7	32,6	69,4	25,0	27,3	100,1	40,2	33,0
1995	61,3	77,2	31,6	67,3	24,9	27,3	87,2	39,7	32,7
1996	45,9	67,8	31,1	58,3	22,7	23,3	79,3	32,6	29,8
1997	43,1	67,4	31,2	57,7	22,3	22,0	82,9	30,6	29,3
1998	39,6	67,0	31,2	57,2	21,9	22,6	84,0	29,3	29,8
1999	36,2	67,7	29,7	58,4	21,1	21,9	83,9	29,3	29,3
2000	32,6	61,5	27,0	54,6	21,4	21,0	82,6	28,1	28,5
2001	30,5	54,8	27,0	52,2	20,5	20,3	80,0	27,7	27,9
2002	29,1	51,8	27,9	49,8	19,8	18,7	76,2	26,4	25,9
2003	26,4	46,2	25,0	44,1	17,7	16,7	68,1	25,6	24,0
2004	26,4	44,8	24,8	44,7	17,2	15,7	65,5	25,7	23,0
2005	23,6	42,2	24,4	41,4	16,1	14,9	62,0	25,5	22,2
2006	19,2	42,2	24,8	42,7	15,7	14,2	65,3	24,5	22,6

1) s. TM 1: Vollarbeiter in 1.000



**Entwicklung der Arbeitsunfälle nach Unfallversicherungsträgern
je 1.000 Vollarbeiter¹⁾
ab 1960**

Gewerbliche Berufsgenossenschaften						Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand	Durchschnitt	Jahr
Nahrungs- und Genuss- mittel	Bau	Handel und Verwal- tung	Verkehr	Gesund- heits- dienst	Gesamt				
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
104,6	224,2	69,3	136,0	25,4	133,0	73,8	53,8	109,0	1960
99,0	214,0	57,5	112,6	24,7	119,0	77,8	61,2	106,0	1965
99,8	170,8	54,1	104,5	18,7	103,0	90,1	49,8	95,0	1970
93,1	119,9	39,3	82,5	18,3	73,0	93,9	52,7	76,0	1975
103,4	155,1	40,8	81,6	22,3	76,0	99,8	51,0	75,0	1980
85,1	128,1	31,8	69,5	20,7	57,0	102,6	51,4	60,0	1985
75,2	119,6	30,0	55,3	27,9	52,1	99,0	48,7	54,4	1990
75,5	113,1	31,2	55,6	28,0	53,0	89,3	46,3	54,3	1991
70,3	124,0	31,0	59,4	27,5	54,2	88,5	47,6	55,2	1992
63,2	120,9	29,7	59,9	24,6	50,9	81,1	46,0	52,1	1993
60,4	119,7	29,7	60,9	23,8	50,1	78,1	47,1	51,4	1994
58,5	109,7	26,5	56,5	22,5	46,7	75,1	46,0	48,2	1995
53,4	99,4	23,2	55,5	17,1	40,5	72,9	47,0	43,1	1996
54,0	101,1	21,4	54,0	17,2	39,6	68,6	45,6	42,0	1997
54,2	96,9	23,0	51,3	16,1	39,4	66,6	48,8	42,2	1998
55,4	97,4	22,2	50,5	16,8	38,7	67,6	46,4	41,3	1999
55,8	90,4	22,3	50,0	15,9	37,1	65,3	48,0	40,0	2000
54,5	82,2	21,0	46,4	15,5	34,5	60,9	44,2	37,2	2001
52,4	78,9	19,8	46,7	14,4	32,4	60,3	45,0	35,6	2002
49,9	73,1	18,7	43,5	11,9	29,4	55,4	34,1	31,4	2003
49,8	70,3	18,2	41,5	11,1	27,9	54,1	30,1	29,5	2004
48,5	67,0	17,8	41,2	13,0	27,2	52,3	26,2	28,4	2005
48,4	70,3	18,6	41,4	12,8	27,6	53,6	23,0	28,3	2006

1) s. TM 1: Vollarbeiter in 1.000



Entwicklung der Wegeunfälle absolut und je 1.000 bzw. je 1 Mio. Versicherungsverhältnisse¹⁾
ab 1960

Jahr	Meldepflichtige Wegeunfälle		Neue Wegeunfallrenten		Tödliche Wegeunfälle	
	absolut	je 1.000 Versicherte / Versicherungsverhältnisse ²⁾	absolut	je 1.000 Versicherte / Versicherungsverhältnisse ²⁾	absolut	je 1 Mio. Versicherte / Versicherungsverhältnisse ²⁾
1	2	3	4	5	6	7
1960	283.605	8,63	18.360	0,56	1.716	52,22
1961	283.665	8,50	19.152	0,57	1.891	56,67
1962	271.208	8,64	19.203	0,61	1.763	56,18
1963	288.164	8,65	19.007	0,57	1.576	47,32
1964	267.971	8,23	17.450	0,54	1.813	55,67
1965	255.297	7,83	17.086	0,52	1.809	55,48
1966	239.942	7,38	17.785	0,55	1.923	59,18
1967	209.512	6,60	15.946	0,50	1.853	58,34
1968	223.799	6,97	15.544	0,48	1.684	52,42
1969	243.916	7,58	15.713	0,49	1.740	54,05
1970	255.480	7,85	17.584	0,54	1.852	56,90
1971	221.592	7,20	16.056	0,52	1.879	61,08
1972	213.468	6,98	14.652	0,48	1.825	59,66
1973	228.542	7,14	13.843	0,43	1.695	52,99
1974	186.827	5,97	12.894	0,41	1.374	43,91
1975	171.520	5,41	11.896	0,38	1.400	44,18
1976	188.179	6,08	11.745	0,38	1.373	44,37
1977	186.432	6,01	12.166	0,39	1.305	42,05
1978	194.291	6,19	12.171	0,39	1.357	43,27
1979	233.674	7,31	14.807	0,46	1.261	39,45
1980	195.595	5,95	12.253	0,37	1.197	36,43
1981	197.613	6,03	12.726	0,39	1.187	36,23
1982	176.316	5,36	13.333	0,40	1.043	31,68
1983	162.794	4,91	11.209	0,34	1.020	30,75
1984	158.151	4,60	11.351	0,33	978	28,45
1985	178.538	5,09	11.168	0,32	831	23,69
1986	169.590	5,47	10.721	0,35	766	24,69
1987	185.538	5,80	10.765	0,34	726	22,71
1988	174.202	5,25	9.724	0,29	755	22,73
1989	173.285	5,10	8.716	0,26	742	21,84
1990	187.835	5,37	8.410	0,24	714	20,41
1991	245.127	5,50	9.077	0,20	730	16,36
1992	262.196	5,83	10.515	0,23	910	20,24
1993	266.949	6,05	11.727	0,27	973	22,06
1994	246.414	5,63	11.333	0,26	956	21,83
1995	268.732	6,07	11.298	0,26	942	21,29
1996	260.192	5,89	12.172	0,28	842	19,05
1997	239.970	5,40	10.148	0,23	885	19,91
1998	249.484	5,65	9.234	0,21	810	18,33
1999	248.324	5,58	8.836	0,20	855	19,20
2000	235.117	5,26	8.254	0,18	820	18,36
2001	234.115	5,28	7.700	0,17	767	17,31
2002	223.304	5,13	7.835	0,18	686	15,77
2003	202.745	4,72	7.888	0,18	695	16,18
2004	190.876	4,44	7.414	0,17	575	13,38
2005	187.830	4,40	7.124	0,17	572	13,39
2006	193.983	4,42	7.291	0,17	555	12,66

1) s. TM 1 Versicherte / Versicherungsverhältnisse in 1.000

2) Vor 1986 werden Versicherte berücksichtigt, ab 1986 Versicherungsverhältnisse, die wie in Kapitel 2.1 beschrieben gewichtet werden

Entwicklung der anerkannten Berufskrankheiten nach Unfallversicherungsträgern ab 1978

Jahr	Gewerbliche Berufsgenossenschaften	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand	Gesamt
1	2	3	4	5
1978	13.214	--- 1)	787	14.001 1)
1979	13.486	307	774	14.567
1980	12.046	346	700	13.092
1981	12.187	357	725	13.269
1982	11.522	404	814	12.740
1983	9.934	516	696	11.146
1984	8.195	412	670	9.277
1985	6.869	394	623	7.886
1986	7.317	539	490	8.346
1987	7.275	496	397	8.168
1988	7.367	410	375	8.152
1989	9.051	497	427	9.975
1990	9.363	543	478	10.384
1991	10.479	527	472	11.478
1992	12.227	662	618	13.507
1993	17.293	815	617	18.725
1994	19.419	691	898	21.008
1995	21.886	1.362	1.050	24.298
1996	21.985	1.063	1.226	24.274
1997	21.187	858	1.387	23.432
1998	18.614	760	1.360	20.734
1999	17.046	777	1.579	19.402
2000	16.414	693	1.582	18.689
2001	16.888	658	1.053	18.599
2002	16.669	635	1.048	18.352
2003	15.758	650	1.017	17.425
2004	15.832	639	942	17.413
2005	14.920	605	994	16.519
2006	13.365	587	780	14.732

1) Zahl für Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften nicht bekannt

**Entwicklung ausgewählter Berufskrankheitengruppen
ab 1995**

Jahr	Durch physikalische Einwirkungen verursachte Krankheiten			Durch Infektionserreger oder Parasiten verursachte Krankheiten sowie Tropenkrankheiten			Erkrankungen der Atemwege und der Lungen, des Rippenfells und des Bauchfells			Hautkrankheiten		
	Angezeigte Verdachtsfälle	Anerkannte Berufskrankheiten	Neue Rentenfälle	Angezeigte Verdachtsfälle	Anerkannte Berufskrankheiten	Neue Rentenfälle	Angezeigte Verdachtsfälle	Anerkannte Berufskrankheiten	Neue Rentenfälle	Angezeigte Verdachtsfälle	Anerkannte Berufskrankheiten	Neue Rentenfälle
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1995	40.094	10.222	2.484	3.665	1.353	234	18.017	8.039	2.869	21.268	2.376	802
1996	37.231	10.613	2.717	3.330	1.242	198	18.330	7.896	3.055	22.528	2.084	672
1997	35.502	9.802	2.384	3.752	1.240	227	17.737	7.595	2.909	21.966	2.319	713
1998	32.946	9.026	1.958	3.727	1.486	213	20.192	7.420	3.053	23.398	1.877	597
1999	34.241	8.460	1.680	3.527	1.315	208	18.723	7.181	3.121	22.228	1.752	530
2000	34.293	8.264	1.478	3.449	1.265	235	17.832	6.632	3.032	20.984	1.699	491
2001	30.251	8.508	1.430	3.274	1.159	189	16.731	6.868	3.323	21.494	1.533	445
2002	27.523	8.491	1.415	3.064	1.175	210	16.114	6.530	3.275	19.783	1.600	406
2003	25.101	8.158	1.273	3.197	1.050	228	15.413	6.340	3.155	16.730	1.328	332
2004	23.601	7.883	1.186	4.516	1.269	226	14.866	6.481	3.232	16.230	1.297	319
2005	21.298	6.980	1.063	5.397	1.348	228	14.474	6.012	3.009	16.896	916	286
2006	20.404	6.373	873	6.282	1.116	181	14.987	5.752	3.045	17.605	742	275

Tabelle TM 8

**Entwicklung der Berufskrankheiten
 ab 1960**

Jahr	Angezeigte Verdachtsfälle		Anerkannte Berufskrankheiten		Zahl der BK-Renten an Versicherte am Ende des Vorjahres		Neue Rentenfälle		Todesfälle Berufserkrankter mit Tod infolge der Berufskrankheit	
	Gesamt	nur gewerbliche Berufsgenossenschaften	Gesamt	nur gewerbliche Berufsgenossenschaften	Gesamt	nur gewerbliche Berufsgenossenschaften	Gesamt	nur gewerbliche Berufsgenossenschaften	Gesamt	nur gewerbliche Berufsgenossenschaften
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1960	33.727	---	---	---	---	---	7.529	---	---	---
1961	33.184	---	---	---	---	---	7.306	---	---	---
1962	29.261	---	---	---	---	---	6.938	---	---	---
1963	27.947	---	---	---	---	---	6.779	---	---	---
1964	28.042	---	---	---	---	---	6.284	---	---	---
1965	27.467	---	---	---	---	---	6.464	---	---	---
1966	26.061	---	---	---	---	---	6.152	---	---	---
1967	26.280	---	---	---	---	---	5.836	---	---	---
1968	25.793	---	---	---	---	---	5.316	---	---	---
1969	27.427	---	---	---	---	---	5.464	---	---	---
1970	25.960	---	---	---	---	---	5.173	---	---	---
1971	27.200	---	---	---	---	---	5.374	---	---	---
1972	30.273	---	---	---	---	---	5.488	---	---	---
1973	32.496	29.465	---	---	78.717	72.961	5.580	---	---	---
1974	35.823	32.462	---	---	77.715	71.803	6.072	---	---	---
1975	38.296	34.980	---	---	77.222	71.235	6.104	---	---	---
1976	40.036	36.552	---	---	76.433	70.470	6.474	---	---	---
1977	48.189	44.477	---	---	76.310	70.331	7.581	---	---	---
1978	45.483	41.470	14.001	13.214	78.388	72.372	7.248	---	---	---
1979	45.469	41.168	14.567	13.486	79.266	73.272	6.446	---	---	---
1980	45.113	40.866	13.092	12.046	80.128	74.130	6.235	---	---	---
1981	42.654	38.303	13.269	12.187	81.001	74.987	6.120	---	---	---
1982	37.361	33.137	12.740	11.522	81.766	75.675	5.652	---	---	---
1983	35.353	30.716	11.146	9.934	82.248	76.026	4.792	---	---	---
1984	35.408	31.235	9.277	8.195	81.893	75.653	4.407	---	---	---
1985	37.455	32.844	7.886	6.869	81.128	74.814	3.971	---	---	---
1986	44.706	39.706	8.346	7.317	80.333	74.094	3.779	3.317	1.596	1.548
1987	47.265	42.625	8.168	7.275	79.395	73.206	3.760	3.321	1.506	1.455
1988	51.747	46.280	8.152	7.367	78.275	71.983	4.048	3.660	1.403	1.363
1989	54.467	48.975	9.975	9.051	78.049	71.736	4.400	3.941	1.324	1.281
1990	57.740	51.105	10.384	9.363	78.044	71.657	4.452	4.008	1.440	1.391
1991	68.858	61.156	11.197	10.479	84.633	71.451	5.049	4.570	1.382	1.317
1992	85.680	73.568	13.507	12.227	152.065	135.878	5.918	5.201	1.702	1.570
1993	108.989	92.058	18.725	17.293	148.328	132.599	6.401	5.668	2.192	2.040
1994	97.923	83.847	21.008	19.419	148.526	132.602	7.237	6.432	2.389	2.255
1995	91.561	78.429	24.298	21.886	142.059	125.242	7.587	6.705	2.489	2.327
1996	93.861	82.349	24.274	21.985	145.481	127.468	8.005	7.076	2.396	2.272
1997	88.797	77.310	23.432	21.187	144.143	126.152	7.867	6.983	2.185	2.071
1998	85.787	74.470	20.734	18.614	143.267	126.139	6.379	5.691	2.040	1.933
1999	83.738	72.722	19.402	17.046	142.092	123.969	5.993	5.309	2.043	1.930
2000	81.542	71.172	18.689	16.414	140.880	122.827	5.570	4.901	1.886	1.785
2001	76.612	66.784	18.599	16.888	138.055	120.401	5.750	5.189	1.904	1.794
2002	71.008	62.472	18.352	16.669	135.434	117.999	5.684	5.138	2.110	2.000
2003	64.856	56.900	17.425	15.758	132.354	115.277	5.307	4.799	2.080	1.980
2004	63.812	55.869	17.413	15.832	129.075	112.401	5.217	4.748	2.093	1.975
2005	62.569	53.576	16.519	14.920	126.260	109.881	5.651	5.206	2.600	2.484
2006	64.182	53.955	14.732	13.365	122.844	106.875	4.940	4.549	2.575	2.466

**Entwicklung ausgewählter Berufskrankheiten
ab 1975**

Jahr	2301 Lärmschwerhörigkeit			4101 Silikose			4103 Asbestose		
	Angezeigte Verdachts- fälle	Anerkannte Berufs- krank- heiten	Neue Renten- fälle	Angezeigte Verdachts- fälle	Anerkannte Berufs- krank- heiten	Neue Renten- fälle	Angezeigte Verdachts- fälle	Anerkannte Berufs- krank- heiten	Neue Renten- fälle
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1975	12.418	--	2.028	6.324	--	1.092	216	--	75
1976	13.789	--	2.452	4.901	--	976	206	--	84
1977	20.592	--	3.514	4.418	--	1.054	266	--	62
1978	18.120	--	3.286	4.071	--	1.002	332	--	84
1979	17.663	--	2.635	3.738	--	940	320	--	94
1980	16.256	--	2.639	3.820	--	1.003	387	--	96
1981	14.164	--	2.408	3.491	--	930	488	--	112
1982	10.790	--	2.087	3.233	--	1.009	588	--	105
1983	9.640	--	1.512	3.207	--	842	585	--	131
1984	8.617	--	1.268	3.268	--	782	533	--	144
1985	8.828	--	1.180	3.146	--	631	705	--	154
1986	10.039	--	992	3.119	--	653	917	--	165
1987	10.516	--	1.023	2.888	--	606	1.106	--	175
1988	10.826	--	1.052	2.709	--	599	1.454	--	234
1989	10.147	--	1.185	2.753	--	545	1.800	--	266
1990	10.018	--	1.039	2.499	--	454	2.233	--	312
1991	10.329	--	1.149	2.726	--	454	2.588	--	375
1992	12.243	--	1.232	2.924	--	475	2.954	--	362
1993	13.983	--	1.277	3.320	--	466	3.245	--	376
1994	14.281	--	1.286	3.274	--	552	3.877	--	404
1995	13.941	8.483	1.334	3.388	2.655	558	3.717	2.181	401
1996	13.155	8.532	1.401	3.499	2.640	503	4.017	2.085	465
1997	12.689	7.976	1.215	2.997	2.436	366	4.086	2.139	480
1998	12.400	7.439	1.012	2.813	2.100	391	4.034	2.215	458
1999	12.448	7.039	953	2.382	1.901	381	3.860	2.165	423
2000	12.728	6.872	838	2.050	1.627	370	3.770	1.818	389
2001	12.114	7.294	789	1.748	1.548	397	3.814	1.999	407
2002	11.529	7.271	766	1.758	1.337	366	3.493	1.995	438
2003	11.093	7.003	701	1.527	1.162	288	3.745	2.036	401
2004	10.837	6.798	627	1.472	1.183	305	3.655	2.124	417
2005	9.787	5.962	550	1.430	1.013	271	3.638	2.186	429
2006	9.413	5.444	417	1.335	828	258	3.764	2.027	393

noch Tabelle TM 9

**Entwicklung ausgewählter Berufskrankheiten
 ab 1975**

Jahr	4104 Lungen-/Kehlkopfkrebs, Asbest			4105 Mesotheliom, Asbest			5101 Hauterkrankungen		
	Angezeigte Verdachts- fälle	Anerkannte Berufs- krank- heiten	Neue Renten- fälle	Angezeigte Verdachts- fälle	Anerkannte Berufs- krank- heiten	Neue Renten- fälle	Angezeigte Verdachts- fälle	Anerkannte Berufs- krank- heiten	Neue Renten- fälle
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1975	22	--	15	--	--	--	7.778	--	390
1976	30	--	23	--	--	--	8.820	--	361
1977	27	--	17	19	--	9	10.001	--	378
1978	21	--	12	29	--	20	10.259	--	399
1979	28	--	21	45	--	34	11.144	--	460
1980	54	--	19	51	--	38	12.028	--	423
1981	59	--	24	83	--	69	12.120	--	506
1982	66	--	28	102	--	57	10.944	--	507
1983	63	--	33	125	--	75	10.170	--	455
1984	105	--	38	162	--	118	10.890	--	441
1985	103	--	45	279	--	126	11.602	--	460
1986	150	--	38	259	--	172	13.737	--	462
1987	232	--	53	326	--	198	15.499	--	408
1988	383	--	100	435	--	228	16.737	--	508
1989	495	--	125	405	--	273	18.333	--	663
1990	626	--	129	467	--	296	20.670	--	753
1991	622	--	171	541	--	315	22.844	--	750
1992	785	--	223	551	--	350	24.056	--	761
1993	1.062	--	388	605	--	416	22.157	--	789
1994	1.395	--	545	702	--	495	21.405	--	839
1995	1.562	650	648	723	504	503	21.224	2.360	793
1996	1.772	730	726	773	529	535	22.486	2.061	657
1997	1.996	686	672	795	567	534	21.922	2.307	701
1998	2.540	747	723	906	602	575	23.349	1.855	582
1999	2.569	806	776	951	639	617	22.164	1.735	521
2000	2.841	740	697	997	701	670	20.931	1.680	476
2001	2.726	796	770	1.064	717	705	21.440	1.515	437
2002	2.742	788	754	1.108	766	722	19.731	1.581	395
2003	2.776	805	757	1.113	832	780	16.677	1.320	326
2004	2.700	849	800	1.260	930	867	16.165	1.288	315
2005	2.969	793	742	1.177	908	856	16.833	898	278
2006	3.309	829	767	1.288	957	920	17.526	724	264



**Entwicklung der Aufwendungen der Unfallversicherungsträger
ab 1960**

Jahr	Aufwendungen der UV-Träger in EUR			
	Gesamt	davon Berufs- krankheiten	davon Renten, Beihilfe, Abfindungen	davon Prävention
1	2	3	4	5
1960	914.577.443			
1961	1.067.835.139			
1962	1.128.188.033			
1963	1.216.468.200			
1964	1.523.172.771			
1965	1.687.496.868			
1966	1.867.436.331			
1967	1.941.736.245			
1968	2.473.886.768			
1969	2.611.426.954			
1970	2.495.545.448			
1971	2.671.378.419			
1972	2.970.442.220	390.820.345	1.656.808.074	74.373.129
1973	3.314.570.600	420.588.340	1.855.954.817	86.013.439
1974	3.726.139.709	458.327.657	2.023.202.389	99.837.921
1975	4.191.073.812	495.389.957	2.278.326.271	115.917.698
1976	4.561.126.491	544.515.843	2.498.256.194	122.610.679
1977	4.708.604.747	579.828.393	2.674.731.933	136.829.085
1978	4.987.795.383	603.852.653	2.840.809.302	147.562.489
1979	5.353.142.192	601.919.466	2.999.640.736	162.858.743
1980	5.690.679.753	644.671.366	3.138.113.247	181.705.329
1981	5.912.357.474	674.354.582	3.291.518.197	200.655.024
1982	6.086.674.657	701.801.918	3.475.209.946	217.071.934
1983	6.078.297.495	700.659.880	3.502.149.546	228.790.298
1984	6.222.873.959	693.023.220	3.565.711.172	239.725.401
1985	6.369.776.568	687.947.156	3.580.949.720	254.320.862
1986	6.558.537.153	681.890.111	3.612.874.627	273.449.588
1987	6.760.481.069	699.603.771	3.665.109.889	292.753.022
1988	6.983.015.003	726.166.782	3.737.088.209	308.015.395
1989	7.277.482.290	752.532.952	3.804.988.009	327.904.559
1990	7.972.360.663	837.383.043	3.895.280.489	360.167.685
1991	9.587.083.949	954.358.485	4.398.582.593	447.697.443
1992	10.507.679.236	1.110.838.962	4.869.075.391	509.400.269
1993	11.262.855.682	1.235.817.637	5.198.916.764	572.315.587
1994	11.691.505.364	1.326.261.316	5.473.516.807	596.517.792
1995	12.138.838.983	1.395.432.485	5.597.183.053	643.323.017
1996	12.132.789.080	1.431.456.606	5.685.310.184	666.357.215
1997	12.050.571.423	1.482.839.740	5.785.437.921	682.943.748
1998	11.981.940.758	1.453.554.254	5.804.980.011	701.235.833
1999	11.945.830.639	1.444.708.773	5.804.701.759	724.192.592
2000	12.100.732.775	1.463.993.714	5.813.979.824	759.974.417
2001	12.428.158.368	1.504.384.383	5.853.047.577	777.726.765
2002	12.792.495.780	1.550.151.795	5.929.922.618	816.415.453
2003	12.785.031.866	1.579.123.029	5.976.727.196	854.025.277
2004	12.529.136.308	1.555.322.749	5.949.120.426	861.751.747
2005	12.465.837.609	1.559.240.406	5.885.482.634	864.280.073
2006	12.463.161.527	1.531.992.473	5.819.531.253	869.724.190



Tabelle TM 11

Abhängig Erwerbstätige (ohne Auszubildende), die ständig bzw. regelmäßig unter besonderen zeitlichen Arbeitsbedingungen arbeiten, in Prozent aller abhängig Erwerbstätigen

Jahr	Besondere Arbeitszeitbedingungen														
	Nachtarbeit ³⁾			Samstagsarbeit			Sonn- und/oder Feiertagsarbeit			Abendarbeit ⁴⁾			Schichtarbeit		
	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1993 ¹⁾	10,6	5,0	8,2	15,3	21,0	17,7	8,5	9,0	8,7	wurde nicht erfaßt			13,7	8,6	11,5
1995	10,8	5,2	8,4	16,1	21,2	18,3	8,8	9,3	9,0	wurde nicht erfaßt			13,1	8,6	11,2
1996 ²⁾	9,1	4,4	7,1	16,7	21,9	19,0	9,4	10,0	9,6	17,3	14,2	15,9	13,2	8,8	11,3
1997	9,2	4,5	7,2	16,7	21,7	19,0	9,4	10,0	9,7	18,0	15,1	16,7	14,2	9,3	12,0
1998	9,6	4,5	7,3	17,2	21,2	18,9	9,6	9,7	9,6	19,0	15,9	17,6	14,0	9,1	11,8
1999	9,8	4,6	7,5	17,3	21,3	19,1	9,7	10,0	9,8	19,4	16,0	17,9	14,2	9,5	12,1
2000	9,9	4,9	7,7	17,6	21,8	19,5	9,7	10,2	9,9	19,6	16,7	18,3	14,3	9,9	12,3
2001	10,4	5,1	8,0	18,0	22,3	19,9	10,1	10,5	10,3	20,4	16,8	18,8	16,0	11,4	13,9
2002	10,7	5,2	8,2	18,1	22,2	20,0	10,6	10,8	10,7	20,9	17,6	19,4	15,5	10,8	13,4
2003	11,1	5,5	8,5	18,6	22,8	20,6	11,0	11,5	11,2	22,0	18,3	20,3	16,1	11,5	14,0
2004	10,8	5,3	8,3	18,5	22,7	20,5	10,1	11,1	10,6	21,7	18,4	20,2	15,6	11,3	13,6
2005	12,2	5,8	9,2	20,8	25,2	22,9	11,8	12,6	12,2	25,7	22,1	24,0	16,8	12,1	14,6
2006	12,3	6,0	9,3	21,7	25,7	23,6	12,1	12,8	12,4	26,5	22,7	24,8	16,7	12,4	14,7

Quelle: Statistisches Bundesamt
1992, 1994 kein Nachweis in der Statistik

1) Mikrozensusgesetz vom 10.06.1985, geän. 17.12.1990 (bis 1995)

2) Mikrozensusgesetz vom 17.01.1996 (bis 2004)

3) Abhängige Erwerbstätige im Alter von 15 - 65 Jahre

Mikrozensus 1992 - 1995: 22.00 - 06.00 Uhr

Mikrozensus ab 1996: 23.00 - 06.00 Uhr

4) zwischen 18.00 Uhr und 23.00 Uhr



Unfälle (Schul- und Schulwegunfälle) der Schüler, Studenten und Kinder in Tageseinrichtungen ¹⁾
- Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand -
in den Jahren 2004 bis 2006

1	2006	2005	2004	Veränderung			
				von 2006 zu 2005		von 2005 zu 2004	
				absolut	%	absolut	%
5	6	7	8				
Meldepflichtige Unfälle.....	1.404.595	1.415.432	1.456.576	-10.837	-0,8	-41.144	-2,8
davon:							
Schulunfälle.....	1.279.771	1.290.782	1.328.808	-11.011	-0,9	-38.026	-2,9
Schulwegunfälle.....	124.824	124.650	127.768	+ 174	+ 0,1	-3.118	-2,4
Neue Unfallrenten.....	1.411	1.678	1.747	-267	-15,9	-69	-3,9
davon:							
Schulunfälle.....	1.021	1.209	1.288	-188	-15,6	-79	-6,1
Schulwegunfälle.....	390	469	459	-79	-16,8	+ 10	+ 2,2
Tödliche Unfälle.....	65	81	85	-16	-19,8	-4	-4,7
davon:							
Schulunfälle.....	11	9	6	+ 2	+ 22,2	+ 3	+ 50,0
Schulwegunfälle.....	54	72	79	-18	-25,0	-7	-8,9

1) ab 1997 Kindergärten, Krippen und Horte (Erweiterung gemäß § 2 Abs.1 Nr.8a SGB VII), ab 2005 inkl. Kindertagespflege



Tabelle TS 2

**Unfälle aus der Schülerunfallversicherung
2006**

Art der schulischen Veranstaltung	Meldepflichtige Schulunfälle					
	männlich		weiblich		gesamt	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7
Unterricht (außer Spiel und Sport)	164.629	20,5	107.326	17,8	271.955	19,4
Spiel und Sport	311.027	38,8	258.291	42,8	569.318	40,5
Besondere Veranstaltung	27.298	3,4	24.222	4,0	51.520	3,7
Pause	185.014	23,1	114.842	19,1	299.856	21,3
Verkehr und Aufenthalt innerhalb der Schulanlage	32.499	4,1	25.622	4,3	58.121	4,1
Weg außerhalb der Schulanlage (außer Schulweg)	1.339	0,2	1.552	0,3	2.891	0,2
ohne Angabe der Art der schulischen Veranstaltung	15.672	2,0	10.437	1,7	26.110	1,9
Schulunfälle gesamt	737.478	92,0	542.293	90,0	1.279.771	91,1
Schulwegunfälle gesamt	64.334	8,0	60.490	10,0	124.824	8,9
Unfälle gesamt	801.811	100,0	602.784	100,0	1.404.595	100,0

Rundungsfehler

Tabelle TS 3

**Schulwegunfälle
2006**

Verkehrsmittel	Meldepflichtige Schulwegunfälle					
	männlich		weiblich		gesamt	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7
Ohne Verkehrsmittel	26.704	41,5	26.982	44,6	53.686	43,0
Fahrrad	18.452	28,7	13.744	22,7	32.196	25,8
Moped/Mofa	1.109	1,7	243	0,4	1.353	1,1
Motorrad/Motorroller	2.219	3,4	1.218	2,0	3.438	2,8
Pkw/Kleinbus	4.753	7,4	6.720	11,1	11.474	9,2
Sonstige private Verkehrsmittel	839	1,3	1.190	2,0	2.029	1,6
privates Verkehrsmittel ohne nähere Angaben	108	0,2	108	0,2	216	0,2
Schulbus	3.275	5,1	3.439	5,7	6.714	5,4
sonstiger Bus (ohne Schienenbus)	1.163	1,8	1.353	2,2	2.516	2,0
Schienengebundenes Fahrzeug	622	1,0	785	1,3	1.407	1,1
sonstige öffentliche Verkehrsmittel	108	0,2	81	0,1	189	0,2
Schulweg ohne nähere Angaben	4.980	7,7	4.626	7,6	9.606	7,7
Gesamt	64.334	100,0	60.490	100,0	124.824	100,0

Rundungsfehler



Unfallversicherung für Schüler und Studenten sowie Kinder in Tageseinrichtungen¹⁾

Versicherte, Unfälle, Berufskrankheiten sowie Aufwendungen

ab 1972

Jahr	Versicherte in 1.000	Meldepflichtige Unfälle		Berufskrankheiten		Neue Rentenfälle			Todesfälle ³⁾		Auf- wen- dungen in 1.000 EUR ⁴⁾
		Schul- unfälle	Schulweg- unfälle	An- zeigen auf Verdacht	Aner- kannte 2)	Schul- unfälle	Schulweg- unfälle	Berufs- krank- heiten	Schul- unfälle	Schulweg- unfälle	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1972	12.600	452.662	72.498	14		759	782	2	43	314	37.007
1973	13.170	517.659	79.895	44		1.374	1.248	2	34	291	55.509
1974	14.000	566.920	79.862	9		1.602	1.408	---	40	276	73.639
1975	14.595	599.581	85.219	19		1.706	1.585	4	33	308	90.969
1976	14.487	665.284	89.308	12		1.828	1.632	6	24	295	103.218
1977	14.800	731.174	92.787	22		2.028	1.871	1	38	289	117.846
1978	14.318	750.540	96.795	54		1.987	1.753	4	19	309	128.323
1979	14.400	801.017	107.059	72		2.171	1.859	11	30	207	142.586
1980	14.366	874.023	107.320	66		2.154	1.670	11	25	184	163.348
1981	14.344	878.677	102.362	86		2.250	1.572	12	19	160	178.748
1982	14.068	885.912	102.688	102		2.019	1.512	10	26	170	195.372
1983	13.714	889.077	104.154	73		2.096	1.552	3	20	191	205.461
1984	12.998	908.002	99.772	98		2.129	1.529	9	21	141	214.738
1985	12.747	904.094	101.506	92		2.258	1.523	3	18	164	223.202
1986	12.612	881.969	94.423	85		2.193	1.345	3	5	119	184.904
1987	12.137	897.810	94.137	90		2.267	1.253	3	21	112	187.292
1988	12.104	902.057	92.292	73		2.272	1.189	2	19	106	188.764
1989	11.909	884.182	89.036	96		1.961	1.034	3	19	69	181.921
1990	11.957	879.163	90.298	141		1.710	935	7	6	65	185.785
1991	14.878	977.129	105.920	163		1.762	873	5	14	75	207.328
1992	15.844	1.217.928	118.379	162		1.806	899	5	16	114	253.493
1993	16.153	1.289.485	126.619	169		1.764	893	6	14	91	286.659
1994	16.337	1.343.003	125.425	95		1.944	915	3	13	112	315.113
1995	16.452	1.338.643	135.707	92	2	1.935	810	1	25	107	321.311
1996	16.809	1.369.534	141.575	58	1	1.926	882	3	18	115	327.715
1997	17.540	1.439.713	148.258	90	3	1.784	725	1	20	120	342.708
1998	17.659	1.481.248	151.970	105	2	1.333	644	---	18	119	351.837
1999	17.584	1.512.084	151.280	84	8	1.204	552	2	22	120	357.250
2000	17.363	1.463.423	140.275	85	4	1.107	512	1	19	93	358.957
2001	17.444	1.441.817	141.995	68	9	1.074	498	3	14	106	360.963
2002	17.480	1.425.909	139.653	106	5	1.081	520	---	14	97	369.834
2003	17.444	1.361.305	140.254	120	3	1.276	500	2	13	121	391.482
2004	17.416	1.328.808	127.768	106	10	1.288	459	1	6	79	408.128
2005	17.374	1.290.782	124.650	157	6	1.209	469	---	9	72	412.588
2006	17.399	1.279.771	124.824	221	11	1.021	390	5	11	54	411.474

1) ab 1997 Kindergärten, Krippen und Horte (Erweiterung gemäß §2 Abs.1 Nr.8a SGB VII), ab 2005 inkl. Kindertagespflege

2) Erhebung seit 1995

3) Todesfälle infolge von Berufskrankheiten wurden seit dem Beginn der Erfassung (1995) nicht gemeldet

4) Umfasst seit 1986 die Kostenklasse 4/5 (Leistungen - ohne Kostengruppe 59) und die Kostengruppen 76 bis 79. Die Aufwendungen für die Kostengruppen 59 (Prävention) und 70-76 (Verwaltung) können nicht getrennt für die Schülerunfallversicherung ausgewiesen werden. Sie sind in den Gesamtaufwendungen für die Unfallversicherung enthalten.

Verzeichnis der Arbeitsschutzvorschriften des Bundes

(Stand: 1. November 2007)

Inhaltsverzeichnis

A Grundlegende und ermächtigende Gesetze 164
B Verordnungen und Allgemeine Verwaltungsvorschriften 165

1.	Arbeitsstätten	165
2.	Arbeitsunfälle	165
3.	Physikalische Einwirkungen	193
4.	Arbeitszeit	165
5.	Aufsichtsbehörden	165
6.	Baustellen	166
7.	Bergbau	166
8.	Berufskrankheiten	166
9.	Betriebssicherheit	166
10.	Bildschirmarbeit	166
11.	Biologische Arbeitsstoffe	166
12.	Brennbare Flüssigkeiten	167
13.	Druckluft	167
14.	Gas	167
15.	Gefahrstoffe	167
16.	Gentechnik	167
17.	Gerätesicherheit	167
18.	Jugendarbeitsschutz	168
19.	Ladenschluss	168
20.	Lastenhandhabung	168
21.	Mutterschutz	168
22.	Schutzrüstung	168
23.	Seeschifffahrt und Binnenschifffahrt	168
24.	Sonn- und Feiertagsarbeit	169
25.	Sprengstoff	169

A Grundlegende und ermächtigende Gesetze

1.	Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) vom 7. August 1996 (BGBl. I S. 1246), zuletzt geändert durch Artikel 227 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)
2.	Siebttes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VII) vom 7. August 1996 (BGBl. I S. 1254), zuletzt geändert durch Artikel 25 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246)
3.	Bundesberggesetz (BBergG) vom 13. August 1980 (BGBl. I S. 1310), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 9. Dezember 2006 (BGBl. I S. 2833)

4.	Heimarbeitsgesetz vom 14. März 1951 (BGBl. I S. 191), zuletzt geändert durch Artikel 225 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)
5.	Seemannsgesetz (SeemG) vom 26. Juli 1957 (BGBl. II S.713), zuletzt geändert durch Artikel 324 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)
6.	Gesetz über technische Arbeitsmittel und Verbraucherprodukte (Geräte- und Produktsicherheitsgesetz – GPSG) vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2) zuletzt geändert durch Artikel 3 Absatz 33 des Gesetzes vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1970)
7.	Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (Arbeitssicherheitsgesetz - ASiG) vom 12. Dezember 1973 (BGBl. I S. 1885), zuletzt geändert durch Artikel 226 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)
8.	Gesetz zum Schutz der erwerbstätigen Mutter (Mutterschutzgesetz - MuSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 20. Juni 2002 (BGBl. I S. 2318), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 10 des Gesetzes vom 5. Dezember 2006 (BGBl. I S. 2748)
9.	Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG) vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 230 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)
10.	Arbeitszeitgesetz (ArbZG) vom 6. Juni 1994 (BGBl. I S. 1170), zuletzt geändert durch Artikel 229 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)
11.	Gesetz über den Ladenschluss (LadSchlG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 744) zuletzt geändert durch Artikel 228 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)
12.	Gesetz über das Fahrpersonal von Kraftfahrzeugen und Straßenbahnen (Fahrpersonalgesetz - FPersG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 640), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. Juli 2007 (BGBl. I S. 1270)

13. Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 20. Juni 2002 (BGBl. I S. 2090), zuletzt geändert durch Artikel 231 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)
14. Gesetz zur Regelung von Fragen der Gentechnik (Gentechnikgesetz - GenTG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 16. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2066), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. März 2006 (BGBl. I S. 534)
15. Gesetz über die friedliche Verwendung der Kernenergie und den Schutz gegen ihre Gefahren (Atomgesetz - AtG -) i.d.F. der Bekanntmachung vom 15. Juli 1985 (BGBl. I S. 1565), zuletzt geändert durch Artikel 161 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)
16. Gesetz über explosionsgefährliche Stoffe (Sprengstoffgesetz - SprengG) vom 13. September 1976 (BGBl. I S. 2737) i.d.F. der Bekanntmachung vom 10. September 2002 (BGBl. I S. 3518), zuletzt geändert durch Artikel 150 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)
17. Gesetz über Medizinprodukte (Medizinproduktegesetz - MedProdG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 7. August 2002 (BGBl. I S. 3146) geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. Juni 2007 (BGBl. I S. 1066)
18. Gesetz über die Aufgaben des Bundes auf dem Gebiet der Binnenschifffahrt (Binnenschifffahrtsaufgabengesetz - BinSchAufgG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 5. Juli 2001 (BGBl. I S. 2026), zuletzt geändert durch Artikel 313 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)
19. Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)
20. Gesetz über die Aufgaben des Bundes auf dem Gebiet der Seeschifffahrt (Seeaufgabengesetz - SeeAufgG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2876), zuletzt geändert durch Artikel 319 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)
21. Gesetz über die elektromagnetische Verträglichkeit von Geräten (EMVG) vom 18. September 1998 (BGBl. I S. 2882), zuletzt geändert durch Artikel 279 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)

B Verordnungen und Allgemeine Verwaltungsvorschriften

1. Arbeitsstätten

Verordnung über Arbeitsstätten (ArbStättV) vom 12. August 2004 (BGBl. I Nr. 44, S. 2179), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. Juli 2007 (BGBl. I S. 1595)

2. Arbeitsunfälle

Verordnung über die Anzeige von Versicherungsfällen in der gesetzlichen Unfallversicherung (Unfallversicherungs-Anzeigenverordnung - UVAV) vom 23. Januar 2002 (BGBl. I S. 554), zuletzt geändert durch Artikel 459 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)

3. Physikalische Einwirkungen

Verordnung zum Schutz der Beschäftigten vor Gefährdungen durch Lärm und Vibrationen (Lärm- und Vibrations-Arbeitsschutzverordnung – LärmVibrationsArbSchV) vom 6. März 2007 (BGBl. I S. 261)

4. Arbeitszeit

- 4.1 Verordnung zur Durchführung des Fahrpersonalgesetzes (Fahrpersonalverordnung - FPersV) in der Fassung vom 27. Juni 2005 (BGBl. I S. 1882), geändert durch Artikel 472 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)
- 4.2 Verordnung (EG) Nr. 561/2006 des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 15. März 2006 zur Harmonisierung bestimmter Sozialvorschriften im Straßenverkehr und zur Änderung der Verordnungen (EWG) Nr. 3821/85 und (EG) Nr. 2135/98 des Rates sowie zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 3820/85 des Rates (ABl. EG Nr. L 102/1)
- 4.3 Verordnung (EWG) Nr. 3821/85 des Rates vom 20. Dezember 1985 über das Kontrollgerät im Straßenverkehr (ABl. EG Nr. L 370/8), zuletzt geändert durch VO (EG) Nr. 2135/98 vom 24. September 1998 (ABl. EG Nr. L 274/1)

5. Aufsichtsbehörden

- 5.1 Verordnung zur Regelung der Unfallverhütung in Unternehmen und bei Personen, für die die Unfallkasse des Bundes nach § 125 Abs. 1 Nr. 2 bis 7 und Abs. 3 des Siebten Buches Sozialgesetzbuch Unfallversicherungsträger ist (Bundesunternehmen-Unfallverhütungsverordnung – BUV) vom 6. April 2006 (BGBl. I S. 1114)

- 5.2 Erste Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Regelung der Unfallverhütung im Bundesdienst (1. AVU Bund) vom 5. April 2005 (GMBI 2005 S. 780)
- 5.3 Allgemeine Verwaltungsvorschrift über das Zusammenwirken der Träger der Unfallversicherung und der Gewerbeaufsichtsbehörden i.d.F. der Änderungs-Verwaltungsvorschrift vom 28. November 1977 (Bundesanzeiger Nr. 225, S. 1)
- 5.4 Allgemeine Verwaltungsvorschrift über das Zusammenwirken der Technischen Aufsichtsbeamten der Träger der Unfallversicherung mit den Betriebsvertretungen i.d.F. der Änderungs-Verwaltungsvorschrift vom 28. November 1977 (Bundesanzeiger Nr. 225, S. 1)
- 5.5 Allgemeine Verwaltungsvorschrift über das Zusammenwirken der Berufsgenossenschaften und der für die Bergaufsicht zuständigen Behörden vom 12. Februar 1986 (BAnz. Nr. 32, S. 1803)
- 5.6 Verordnung über die Übertragung von Zuständigkeiten im Bereich des technischen Arbeitsschutzes bei Eisenbahnen des Bundes (Eisenbahn-Arbeitsschutzzuständigkeitsverordnung-EArbSchZV) vom 8. November 1994 (BGBl. I S. 3435)
- 5.7 Vereinbarung über eine Statistik der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung über Arbeits- und Wegeunfälle vom 30. April 2003 (BARbBl. Nr. 7-8/2003 S. 30)

6. Baustellen

Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen (Baustellenverordnung - BaustellV) vom 10. Juni 1998 (BGBl. I S. 1283), geändert durch Artikel 15 der Verordnung vom 23. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3758)

7. Bergbau

- 7.1 Bergverordnung zum Schutz der Gesundheit gegen Klimaeinwirkungen (Klima-Bergverordnung - KlimaBergV) vom 9. Juni 1983 (BGBl. I S. 685)
- 7.2 Bergverordnung für den Festlandsockel (Festlandsockel-Bergverordnung - FlsBergV) vom 21. März 1989 (BGBl. I S. 554), zuletzt geändert durch Artikel 396 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)

- 7.3 Bergverordnung zum gesundheitlichen Schutz der Beschäftigten (Gesundheitsschutz-Bergverordnung - GesBergV) vom 31. Juli 1991 (BGBl. I S. 1751), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 10. August 2005 (BGBl. I S. 2452)

- 7.4 Bergverordnung für alle bergbaulichen Bereiche (Allgemeine Bundesbergverordnung - AB-BergV) vom 23. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1466), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. August 2005 (BGBl. I S. 2452)

8. Berufskrankheiten

Berufskrankheiten-Verordnung (BKV) vom 31. Oktober 1997 (BGBl. I S. 2623), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 5. September 2002 (BGBl. I S. 3541)

9. Betriebssicherheit

Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Bereitstellung von Arbeitsmitteln und deren Benutzung bei der Arbeit, über Sicherheit beim Betrieb überwachungsbedürftiger Anlagen und über die Organisation des betrieblichen Arbeitsschutzes (Betriebssicherheitsverordnung - BetrSichV) vom 27. September 2002 (BGBl. I S. 3777), zuletzt geändert durch Artikel 5 der Verordnung vom 6. März 2007 (BGBl. I S. 261)

10. Bildschirmarbeit

Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit an Bildschirmgeräten (Bildschirmarbeitsverordnung - BildscharbV-) vom 4. Dezember 1996 (BGBl. I S. 1843), geändert durch Artikel 437 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)

11. Biologische Arbeitsstoffe

Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen (Biostoffverordnung - BioStoffV) vom 27. Januar 1999 (BGBl. I S. 50), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 6. März 2007 (BGBl. I S. 261)

12. Brennbare Flüssigkeiten

Verordnung für Anlagen zur Lagerung, Abfüllung und Beförderung brennbarer Flüssigkeiten zu Lande (Verordnung über brennbare Flüssigkeiten - VbF) i.d.F. der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (BGBl. I S. 1937), geändert durch Artikel 334 der Verordnung vom 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2785), ist entsprechend Artikel 8 der Verordnung vom 27. September 2002 (BGBl. I S. 3777, 3815) zum 1. Januar 2003 außer Kraft getreten, mit Ausnahme des § 7 Abs. 1 Satz 1 in Verbindung mit den §§ 5 und 6, des § 9 Abs. 5 Satz 1 Nr. 3 in Verbindung mit Abs. 3 sowie des § 24 Satz 1, die für Rohrfernleitungsanlagen im Sinne des Artikels 4 § 2 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2, welche der Verteidigung oder der Erfüllung zwischenstaatlicher Verpflichtungen dienen, bis zum Inkrafttreten einer ablösenden gesetzlichen Regelung zur Zulassung dieser Anlagen und zur Aufsicht über diese Anlagen entsprechend fortgelten. Zuletzt geändert durch Artikel 82 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1818)

13. Druckluft

- 13.1 Verordnung über Arbeiten in Druckluft (Druckluftverordnung - DruckLV-) vom 4. Oktober 1972 (BGBl. I S. 1909), zuletzt geändert durch Artikel 10a des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666)
- 13.2 Richtlinie für die ärztliche Untersuchung von Arbeitnehmern, die mit Arbeiten in Druckluft beschäftigt werden, Bekanntmachung des BMA vom 19. März 1973 (ArbSch. S. 194)
- 13.3 Richtlinie für das Ausschleusen mit Sauerstoff nach Arbeiten in Druckluft, Bekanntmachung des BMA vom 28. August 1974 (ArbSch. S. 295)
- 13.4 Richtlinie über die Voraussetzungen für die Ausstellung eines Befähigungsscheines nach § 18 Abs. 2 der Druckluftverordnung, Bekanntmachung des BMA vom 27. Februar 1975 (ArbSch. S. 274)

14. Gas

Verordnung über Gashochdruckleitungen vom 17. Dezember 1974 (BGBl. I S. 3591), zuletzt geändert durch Artikel 380 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407), ist gemäß Artikel 8 der Verordnung vom 27. September 2002 (BGBl. I S. 3777, 3815) zum 3. Oktober 2002 außer Kraft getreten, außer für Gashochdruckleitungen, die

- a) der Versorgung mit Gas im Sinne des Energiewirtschaftsgesetzes dienen oder
- b) von der Verordnung über Rohrfernleitungsanlagen nicht erfasst sind

15. Gefahrstoffe

- 15.1 Zwölfte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Störfall-Verordnung - 12. BImSchV) vom 26. April 2000 (BGBl. I S. 603) i.d.F. der Bekanntmachung vom 8. Juni 2005 (BGBl. I S. 1598)
- 15.2 Verordnung zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV) vom 23. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3758, 3759), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 12. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2382)

16. Gentechnik

Verordnung über die Sicherheitsstufen und Sicherheitsmaßnahmen bei gentechnischen Arbeiten in gentechnischen Anlagen (Gentechnik-Sicherheitsverordnung - GenTSV) vom 24. Oktober 1990 (BGBl. I S. 2340) i.d.F. der Bekanntmachung vom 14. März 1995 (BGBl. I S. 297) zuletzt geändert durch Artikel 3 der Verordnung vom 6. März 2007 (BGBl. I S. 261)

17. Gerätesicherheit

- 17.1 Verordnung über das Inverkehrbringen elektrischer Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen (Erste Verordnung zum Gesetz über technische Arbeitsmittel - 1.GPSGV) vom 11. Juni 1979 (BGBl. I S. 629), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2, 219)
- 17.2 Zweite Verordnung zum Gerätesicherheitsgesetz (Verordnung über die Sicherheit von Spielzeug - 2. GPSGV) vom 21. Dezember 1989 (BGBl. I S. 2541), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 2 der Verordnung vom 6. März 2007 (BGBl. I S. 261)
- 17.3 Dritte Verordnung zum Gerätesicherheitsgesetz (Maschinenlärminformations-Verordnung - 3. GPSGV) vom 18. Januar 1991 (BGBl. I S. 146), aufgehoben durch Artikel 7 der Verordnung vom 6. März 2007 (BGBl. I S. 261)
- 17.4 Sechste Verordnung zum Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (Verordnung über das Inverkehrbringen von einfachen Druckbehältern - 6. GPSGV) vom 25. Juni 1992 (BGBl. I S. 1171), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 3 der Verordnung vom 6. März 2007 (BGBl. I S. 261)
- 17.5 Siebte Verordnung zum Gerätesicherheitsgesetz (Verordnung über das Inverkehrbringen von Gasverbrauchseinrichtungen - 7. GPSGV)

- vom 26. Januar 1993 (BGBl. I S. 133), zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2, 17)
- 17.6 Achte Verordnung zum Gerätesicherheitsgesetz (Verordnung über das Inverkehrbringen von persönlichen Schutzausrüstungen - 8. GPSGV) i. d. F. der Bekanntmachung vom 20. Februar 1997 (BGBl. I S. 316), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2, 17)
- 17.7 Neunte Verordnung zum Gerätesicherheitsgesetz (Verordnung für das Inverkehrbringen von Maschinen - 9. GPSGV) vom 12. Mai 1993 (BGBl. I S. 704), zuletzt geändert durch Artikel 14 der Verordnung vom 23. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3758)
- 17.8 Zehnte Verordnung zum Gerätesicherheitsgesetz (Verordnung über das Inverkehrbringen von Sportbooten - 10. GPSGV) vom 9. Juli 2004 (BGBl. I S. 1605)
- 17.9 Elfte Verordnung zum Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (Verordnung über das Inverkehrbringen von Geräten und Schutzsystemen für explosionsgefährdete Bereiche) (Explosionsschutzverordnung - 11. GPSGV) vom 12. Dezember 1996 (BGBl. I S. 1914), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2, 17)
- 17.10 Zwölfte Verordnung zum Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (Aufzugsverordnung - 12. GPSGV) vom 17. Juni 1998 (BGBl. I S. 1393), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 BGBl. I S. 2, 18)
- 17.11 Dreizehnte Verordnung zum Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (Aerosolpackungsverordnung - 13. GPSGV) vom 27. September 2002 (BGBl. I S. 3777, 3805), geändert durch Artikel 20 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2, 18)
- 17.12 Vierzehnte Verordnung zum Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (Druckgeräteverordnung - 14. GPSGV) vom 27. September 2002 (BGBl. I S. 3777, 3806), geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 6. Januar 2004 (BGBl. I S. 2, 18)
- 17.13 Verordnung über das Inverkehrbringen kindergesicherter Feuerzeuge (Feuerzeugverordnung) vom 3. April 2007 (BGBl. I S. 486)
- 18. Jugendarbeitsschutz**
- 18.1 Verordnung über den Kinderarbeitsschutz (Kinderarbeitsschutzverordnung - KindArbSchV) vom 23. Juni 1998 (BGBl. I S. 1508)
- 18.2 Verordnung über die ärztlichen Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (Jugendarbeitsschutzuntersuchungsverordnung - JArbSchUV) vom 16. Oktober 1990 (BGBl. I S. 2221)
- 18.3 Verordnung über das Verbot der Beschäftigung von Personen unter 18 Jahren mit sittlich gefährdenden Tätigkeiten (JArbSchSittV) vom 3. April 1964 (BGBl. I S. 262), zuletzt geändert durch Artikel 3 der Verordnung vom 8. Oktober 1986 (BGBl. I S. 1634)
- 19. Ladenschluss**
- Verordnung über den Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen (SonntVerkV) vom 21. Dezember 1957 (BGBl. I S. 1881), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Juli 1996 (BGBl. I S. 1186)
- 20. Lastenhandhabung**
- Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der manuellen Handhabung von Lasten bei der Arbeit (Lastenhandhabungsverordnung - LasthandhabV) vom 4. Dezember 1996 (BGBl. I S. 1842), zuletzt geändert durch Artikel 436 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)
- 21. Mutterschutz**
- Verordnung über den Mutterschutz für Beamtinnen (Mutterschutzverordnung - MuSchBV) i.d.F. der Bekanntmachung vom 11. November 2004 (BGBl. I S. 2828), geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 23. Februar 2006 (BGBl. I S. 427, 430)
- 22. Schutzausrüstung**
- Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Benutzung persönlicher Schutzausrüstungen bei der Arbeit (PSA-Benutzungsverordnung - PSA-BV) vom 4. Dezember 1996 (BGBl. I S. 1841)
- 23. Seeschifffahrt und Binnenschifffahrt**
- 23.1 Verordnung betreffend die Übersicht über die Arbeitsorganisation und die Arbeitszeitnachweise in der Seeschifffahrt (See-Arbeitszeitnachweisverordnung - See-ArbZNV) vom 5. Juli 2002 (BGBl. I S. 2571)
- 23.2 Schiffssicherheitsverordnung (SchSV) vom 18. September 1998 (BGBl. I S. 3013, 3023), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 27. August 2007 (BGBl. I S. 2193)
- 23.3 Verordnung über die Seediensttauglichkeit (SeeDTaugIV) vom 19. August 1970 (BGBl. I S. 1241), zuletzt geändert durch Artikel 4 Abs.

- 76 des Gesetzes vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718)
- 23.4 Verordnung über die Unterbringung der Besatzungsmitglieder an Bord von Kauffahrteischiffen (LogisV) vom 8. Februar 1973 (BGBl. I S. 66), zuletzt geändert durch Artikel 519 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)
- 23.5 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Aufsicht über die Durchführung der Arbeitsschutzvorschriften des Seemannsgesetzes vom 28. Dezember 1962 (BAnz. 1963 Nr. 4)
- 23.6 Binnenschiffs-Untersuchungsordnung (BinSchUO) vom 17. März 1988 (BGBl. I S. 238), zuletzt geändert durch Artikel 508 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)
- 23.7 Verordnung zur Einführung der Rheinschiffs-Untersuchungsordnung (RheinSchUEV) vom 19. Dezember 1994 (BGBl. II S. 3822), zuletzt geändert durch Beschlüsse vom 23. November 2006 (Protokoll 20 und 27) in Verbindung mit Art. 1 Nr. 2 der Verordnung vom 10. Juli 2007 (BGBl. II S. 874)
- 24. Sonn- und Feiertagsarbeit**
- 24.1 Verordnung über Ausnahmen vom Verbot der Beschäftigung von Arbeitnehmern an Sonn- und Feiertagen in der Eisen- und Stahlindustrie i.d.F. der Bekanntmachung vom 31. Juli 1968 (BGBl. S. 885), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 6. Juni 1994 (BGBl. I S. 1170)
- 24.2 Verordnung über Ausnahmen vom Verbot der Beschäftigung von Arbeitnehmern an Sonn- und Feiertagen in der Papierindustrie vom 20. Juli 1963 (BGBl. I S. 491) zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 6. Juni 1994 (BGBl. I S. 1170)
- 25. Sprengstoff**
- 25.1 Erste Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) i.d.F. der Bekanntmachung vom 31. Januar 1991 (BGBl. I S. 169), zuletzt geändert durch Artikel 390 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)
- 25.2 Zweite Verordnung zum Sprengstoffgesetz (2. SprengV) i.d.F. der Bekanntmachung vom 10. September 2002 (BGBl. I S. 3543), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 1 der Verordnung vom 6. März 2007 (BGBl. I S. 261)
- 25.3 Dritte Verordnung zum Sprengstoffgesetz (3. SprengV) vom 23. Juni 1978 (BGBl. I S. 783)
- 25.4 Kostenverordnung zum Sprengstoffgesetz (SprengKostV) i.d.F. der Bekanntmachung vom 31. Januar 1991 (BGBl. I S. 216), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15. Juni 2005 (BGBl. I S. 1626)
- 25.5 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Sprengstoffgesetz i.d.F. vom 10. März 1987 (BAnz. Nr. 60a)

Auf der Homepage des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (www.bmas.bund.de) finden Sie eine Auswahl der hier aufgeführten Gesetze und Verordnungen im vollen Wortlaut zur Ansicht oder zum Download.

Auch auf der deutschen Homepage des Informationsnetzwerkes Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (<http://de.osha.europa.eu/>) finden Sie in der Rubrik „Recht“ eine Auswahl der hier aufgeführten Gesetze, Verordnungen und technischen Regeln im vollen Wortlaut zur Ansicht und zum Download. Dort können Sie sich über ausgewählte Bereiche des geltenden Rechts und der vorbereitenden gemeinschaftlichen Rechtsakte der Europäischen Union zum Thema Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit sowie über das autonome Recht der Unfallversicherungsträger informieren.

Mustervorschriften der Unfallversicherungsträger

(Stand 15. November 2007)

Gewerbliche Berufsgenossenschaften				Gewerbliche Berufsgenossenschaften			
Titel	Fassung	neue BGV- Nr.	bische- rige VBG- Nr.	Titel	Fassung	neue BGV- Nr.	bische- rige VBG- Nr.
Arbeiten an Masten, Freileitungen und Oberleitungsanlagen	01.01.1997	D 32	89	Krane	01.10.2000	D 6	9
Arbeiten im Bereich von Gleisen	01.01.1997	D 33	38a	Lärm	01.01.1997	B 3	121
Arbeiten mit Schussapparaten	01.01.1997	D 9	45	Laserstrahlung	01.01.1997	B 2	93
Arbeitsmedizinische Vorsorge	01.01.1997	A 4	100	Leitern und Tritte	01.01.1997	D 36	74
Bauarbeiten	01.01.1997	C 22	37	Luftfahrt	01.01.1997	C 10	78
Bauwirtschaft (Überleitungsvorschrift)	01.06.2005	A 10		Maschinenanlagen auf Wasserfahrzeugen und schwimmenden Geräten	01.01.1997	D 20	107b
Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit	01.01.2005	A 2		Metallhütten	01.01.1997	C 19	33
Druckluftbehälter auf Wasserfahrzeugen	01.01.1997	D 22	18	Munition	01.01.1997	D 44	55m
Elektrische Anlagen und Betriebsmittel	01.01.1997	A 3	4	Organische Peroxide	01.01.1997	B 4	58
Elektromagnetische Felder	01.06.2001	B 11	-	Pulverzündschnüre und Sprengschnüre	01.01.1997	D 42	55j
Explosivstoffe - Allgemeine Vorschriften	01.04.2001	B 5	55a	Schausteller- und Zirkusunternehmen	01.01.1997	C 2	72
Fahrzeuge	01.01.1997	D 29	12	Schienenbahnen	01.10.1998	D 30	11
Feste einheitliche Sprengstoffe	01.01.1997	D 39	55e	Schiffbau	01.04.1998	C 28	34
Flurförderzeuge	01.01.1997	D 27	36	Schwarzpulver	01.01.1997	D 37	55b
Grundsätze der Prävention	01.01.2004	A 1	1	Schwimmende Geräte	01.01.1997	D 21	40a
Hafenarbeit	01.04.2001	C 21	75	Seilschwebbahnen und Schleplifte	01.01.1997	D 31	11c
Herstellen und Bearbeiten von Aluminiumpulver	01.01.1997	D 13	56	Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnung am Arbeitsplatz	01.01.2002	A 8	125
Hochöfen und Direktreduktionsschachtöfen	01.01.1997	C 20	28	Spielhallen, Spielcasinos und Automatenäule von Spielbanken	01.04.1997	C 3	105
Kassen	01.01.1997	C 9	120	Sprengarbeiten	01.01.1997	C 24	46
Kernkraftwerke	01.01.1997	C 16	30	Sprengkörper und Hohlkörper im Schrott	01.04.1982	D 23	111
				Sprengöle und Nitratsprengstoffe	01.01.1997	D 40	55f
				Stahlwerke	01.01.1997	C 17	29

**Gewerbliche Berufsgenossenschaften**

Titel	Fassung	neue BGV- Nr.	bishe- rige VBG- Nr.
Steinbrüche, Gräber- reien und Halden	01.04.1998	C 11	42
Taucherarbeiten	01.01.2001	C 23	39
Treibladungspulver	01.01.1997	D 38	55c
Unfallverhütungs- vorschriften für Un- ternehmen der Seefahrt (UVV See)	01.10.2003	-	108
Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung	01.04.1998	C 1	70
Verwendung von Flüs- siggas	01.01.1997	D 34	21
Wach- und Siche- rungsdienste	01.01.1997	C 7	68
Wärmebehandlung von Aluminium oder Alu- minium- knetlegierungen in Sal- peterbädern	01.01.1997	D 14	57a
Wärmeleistungswerke und Heizwerke	01.01.1997	C 14	2
Wasserfahrzeuge mit Betriebslaubnis auf Binnengewässern	01.11.1999	D 19	107
Winden, Hub- und Zuggeräte	01.01.1997	D 8	8
Zelte und Tragluft- bauten	01.01.1997	C 25	73
Zubereitungen aus Sal- petersäureestern für Arzneimittel	01.10.1998	D 35	59
Zündstoffe	01.01.1997	D 41	55h

Gemeinde-Unfallversicherungsverbände

Titel	Fassung	GUV-V Nr.
Abwassertechnische Anla- gen	01.01.1997	C 5
Arbeitsmedizinische Vor- sorge	01.01.1997	A 4
Betriebsärzte, Sicherheitsin- genieure und andere Fach- kräfte für Arbeitssicherheit	01.06.2003	A 6/7
Chlorung von Wasser	01.01.1997	D 5
Feuerwehren	01.01.1997	C 53
Forsten	01.01.1997	C 51
Müllbeseitigung	01.01.1997	C 27
Schulen	01.10.2002	S 1
Straßenreinigung	01.01.1997	C 52



Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		
Titel	Fassung	VSG-Nr.
Allgemeine Vorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz	01.01.2000	1.1
Arbeitsstätten, bauliche Anlagen und Einrichtungen	01.01.2000	2.1
Elektrische Anlagen und Betriebsmittel	01.01.2000	1.4
Erste Hilfe	01.01.2000	1.3
Friedhöfe und Krematorien	01.01.2000	4.7
Garräume	01.01.2000	2.4
Gartenbau, Obstbau und Parkanlagen	01.01.2000	4.2
Gefahrstoffe	01.01.2000	4.5
Gewächshäuser	01.01.2000	2.6
Güllelagerung, Gruben, Kanäle	01.01.2000	2.8
Jagd	01.01.2000	4.4
Lagerstätten	01.01.2000	2.2
Leitern und Tritte	01.01.2000	2.3
Technische Arbeitsmittel	01.01.2000	3.1
Tierhaltung	01.01.2000	4.1
Weinberganlagen	01.01.2000	2.5
Werkstätten und Reparaturarbeiten	01.01.2000	4.6

Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften		
Titel	Fassung	UVV-Nr.
Eigenbauarbeiten	01.01.1997	2.7
Forsten	01.01.1997	4.3
Gräbereien und Steinbrüche	01.01.1997	4.6
Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnung	01.04.1997	1.5
Sicherheitstechnische und arbeitsmedizinische Betreuung und spezielle arbeitsmedizinische Vorsorge bei besonderer Gesundheitsgefährdung am Arbeitsplatz	01.04.2005	1.2